

Gebrauchs- und Montageanleitung
Operating and installation instructions

E-Komfortdurchlauferhitzer DCX Next L

E-convenience instant water heater DCX Next L



de	>	2
en	>	20
fr	>	38
nl	>	56
pt	>	74
es	>	92
pl	>	110
ru	>	128
cs	>	146
sk	>	164
bg	>	182
sr	>	200



Inhaltsverzeichnis

DE

Gebrauchsanleitung

1. Gerätebeschreibung	3
2. Umwelt und Recycling	3
3. Gebrauch.	4
Temperatureinstellung	4
Programmtasten	4
Tastensperre	4
ECO-Modus	4
Leistungsgrenze	4
Energiespartipp	4
Service-Menü	5
Entlüften nach Wartungsarbeiten	6
Reinigung und Pflege	6
4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst	7
5. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013	8

Montageanleitung

1. Übersichtsdarstellung	9
2. Technische Daten.	10
3. Abmessungen.	10
4. Installation.	11
Montageort.	11
Wandhalter montieren	12
Wasseranschlussstücke installieren.	12
Gerät montieren	13
5. Aufputzmontage	14
6. Elektroanschluss	15
Schaltplan	15
Bauliche Voraussetzungen	15
Lastabwurfrelais	15
Elektroanschluss.	16
Alternativer Elektroanschluss	16
7. Erstinbetriebnahme.	17
Leistungsumschaltung.	17
Erneute Inbetriebnahme.	18
Duschanwendung.	18
Sperrfunktion	18
8. Wartungsarbeiten	19
Reinigung und Wechsel des Filtersiebes im Anschlussstück bei Unterputzanschluss.	19
Reinigung und Wechsel des Filtersiebes bei Aufputzanschluss	19

Die mit dem Gerät gelieferten Unterlagen sind sorgfältig aufzubewahren.

Geräteregistrierung

Registrieren Sie Ihr Gerät online auf unserer Webseite und profitieren Sie von unseren Serviceleistungen im Garantiefall.

Ihre vollständigen Daten helfen unserem Kundendienst Ihr Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Für die Onlineregistrierung folgen Sie einfach dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

<https://www.clage.de/links/geraeteregistrierung-de>



Gebrauchsanleitung

Hinweis: Die beiliegenden Sicherheitshinweise sind vor der Installation, der Inbetriebnahme und der Nutzung sorgfältig und vollständig durchzulesen und für das weitere Vorgehen, sowie den Gebrauch zu beachten!

1. Gerätebeschreibung



Der E-Komfortdurchlauferhitzer DCX Next L ist ein elektronisch geregelter Durchlauferhitzer mit LED-Display und Sensortasten zur komfortablen und sparsamen Wasserversorgung einer oder mehrerer Zapfstelle(n).

Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen zulauftemperatur und auch der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und auch bei Wasserdruckschwankungen konstant zu halten. Die gewünschte Auslauftemperatur kann über die Sensortasten von 20 °C bis 60 °C eingegeben und auf dem LED-Display abgelesen werden.

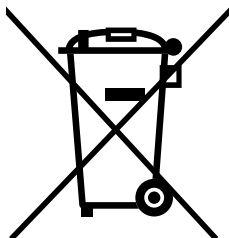
Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer betrieben werden (Details siehe Montageanleitung).

Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

2. Umwelt und Recycling

Dieses Produkt wurde klimaneutral nach Scope 1 + 2 hergestellt. Wir empfehlen den Bezug von 100%igem Ökostrom, um den Betrieb ebenfalls klimaneutral zu gestalten.

Entsorgung von Transport- und Verpackungsmaterial: Für einen reibungslosen Transport ist Ihr Produkt sorgfältig verpackt. Die Entsorgung des Transportmaterials erfolgt über den Fachhandwerker oder den Fachhandel. Führen Sie die Verkaufsverpackung nach Materialien getrennt über eines der dualen Systeme Deutschlands in den Wertstoffkreislauf zurück.



Entsorgung von Altgeräten: Ihr Produkt wurde aus hochwertigen, wiederverwendbaren Materialien und Komponenten hergestellt. Die mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichneten Produkte müssen am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom Hausmüll entsorgt werden. Bringen Sie dieses Gerät daher zu uns als Hersteller oder zu einer der kommunalen Sammelstellen, die gebrauchte Elektronikgeräte wieder dem Wertstoffkreislauf zuführen. Diese ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur Entsorgung erhalten Sie bei der nächstgelegenen Sammelstelle bzw. dem Recyclinghof oder Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftskunden: Wenn Sie Geräte entsorgen möchten, treten Sie bitte mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt. Diese halten weitere Informationen für Sie bereit. Bei Entsorgung außerhalb Deutschlands beachten Sie auch die örtlichen Vorschriften und Gesetze.

Temperatureinstellung

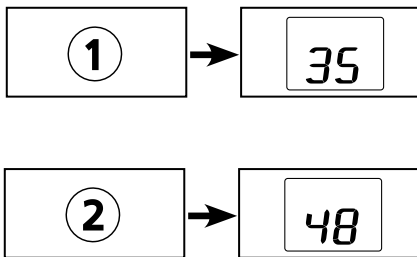
Mit den Tasten \oplus und \ominus können Sie die Wunschtemperatur schrittweise niedriger oder höher einstellen.

Wenn Sie einmal kurz auf eine Taste drücken, ändert sich die Temperatur um 1°C. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur kontinuierlich.

Wird die Temperatur unter 20°C eingestellt, erscheint das Symbol --- in der Temperaturanzeige und das Gerät schaltet die Heizfunktion ab.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche versorgt, wurde während der Geräteinstallation die maximale Temperatur begrenzt und kann nicht höher eingestellt werden.

Programmtasten



Die beiden Programmtasten ermöglichen Ihnen, schnell die voreingestellte Temperatur zu wählen. Wenn Sie auf eine Programmtaste drücken, wird die voreingestellte Temperatur gewählt und angezeigt. Die Werkseinstellung beträgt für Programm ① 35°C und für Programm ② 48°C. Sie können die Programmtasten mit eigenen Einstellungen belegen:


- Durch längeres Drücken der Programmtaste wird die vorher gewählte Temperatur gespeichert. Die Anzeige wechselt von »P 1« bzw. »P 2« auf den neu gespeicherten Temperaturwert. Die neu eingestellte Temperatur steht Ihnen nun jedes Mal zur Verfügung, wenn Sie die entsprechende Programmtaste drücken.

Tastensperre

Die Sensortasten können gegen ungewollte Eingaben gesperrt werden. Halten Sie \oplus und ① für ca. 5 Sekunden gedrückt um die Tastensperre zu aktivieren / deaktivieren.

Bei Tastendruck mit aktiver Tastensperre erscheint ein Schlüsselsymbol auf dem Display.

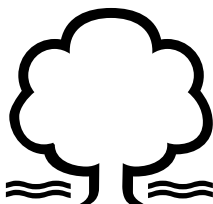
ECO-Modus

Das Symbol  zeigt an, dass das Gerät mit energiesparenden Einstellungen arbeitet. (Das heißt, dass der momentane Energieverbrauch in Abhängigkeit von der gewählten Temperatur und vom Durchfluss im energiesparenden Bereich liegt).

Leistungsgrenze

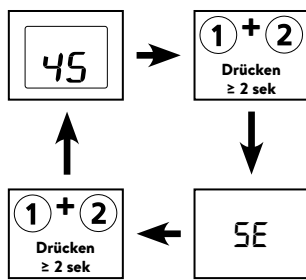
Wenn die volle Leistung des Durchlauferhitzers nicht ausreicht, um die gezapfte Wassermenge zu erhitzen, wird dies durch Aufleuchten des Dezimal-Punktes angezeigt (z.B. im Winter, wenn mehrere Zapfstellen gleichzeitig geöffnet sind). Durch Reduzierung des Warmwasserdurchflusses hört der Punkt auf zu leuchten, da die Leistung wieder ausreicht, um die eingestellte Temperatur zu erreichen.

Energiespartipp



Stellen Sie die gewünschte Temperatur am Gerät ein und öffnen Sie nur das Warmwasserzapfventil. Wenn Ihnen die Wassertemperatur zu hoch ist, mischen Sie kein kaltes Wasser zu, sondern geben Sie am Gerät eine niedrigere Temperatur ein. Wenn Sie kaltes Wasser zumischen, wird das bereits erwärmte Wasser wieder abgekühlt und es geht wertvolle Energie verloren. Außerdem entzieht sich das in der Armatur zugemischte Kaltwasser dem Regelungsbereich der Elektronik, so dass die Temperaturkonstanz nicht mehr gewährleistet ist.

3. Gebrauch



Der DCX Next L verfügt über ein Servicemenü für die Einsicht in verschiedene Geräteparameter und für die Einstellung und Steuerung des Gerätes.

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten ① und ② für mindestens 2 Sekunden kann zwischen der Standardanzeige, dem Servicemenü gewechselt werden. Nach 45 Sekunden ohne Eingabe wechselt die Anzeige automatisch zur Standardanzeige.

Service-Menü

Mit den Tasten ① oder ② können Sie zwischen den einzelnen Menüpunkten umschalten. Es wird abwechselnd das jeweilige Kürzel und der aktuelle Wert angegeben.

Mit ⊕ und ⊖ können Sie weitere Unterpunkte anzeigen oder Einstellungen vornehmen. Durch Druck auf ② wird eine Eingabe gespeichert.

Menüpunkte:**»Er«: Diagnose**

Anzeige des aktuellen Fehlers und letzten zehn Meldungen. Der zuletzt aufgetretene Fehler wird immer an der ersten Position eingetragen und die vorhergehenden jeweils um eine Position nach hinten geschoben. Mit ⊕ und ⊖ können Sie die Fehlermeldungen durchblättern.

»ti«: Temp in

Anzeige der Einlauftemperatur in °C.

»to«: Temp out

Anzeige der Auslauftemperatur in °C.

»Fl«: Fluss

Anzeige des aktuellen Durchflusses in l/min.

»Po«: Leistung

Anzeige der aktuellen Leistungsaufnahme in kW.

»PL«: Geräteleistung

Anzeige der aktuell eingestellten maximalen Geräteleistung in kW.

»CA«: Kontrollwert

Anzeige des Kontrollwertes des Reglers. Normaler Anzeigebereich: 40 – 60.

»n1 - n3« Softwareversion

Mit ⊕ und ⊖ werden nacheinander alle Ziffern der Softwareversion angezeigt.

»P1 - P6« Bluetooth-PIN (nur mit installiertem FXE3)

Mit ⊕ und ⊖ werden nacheinander alle Ziffern der Bluetooth-PIN angezeigt.

»S1 - S6« Seriennummer

Mit ⊕ und ⊖ werden nacheinander alle Ziffern der Seriennummer angezeigt.

»br« Helligkeit

Sie können die Displayhelligkeit verringern z.B. um Strom zu sparen.

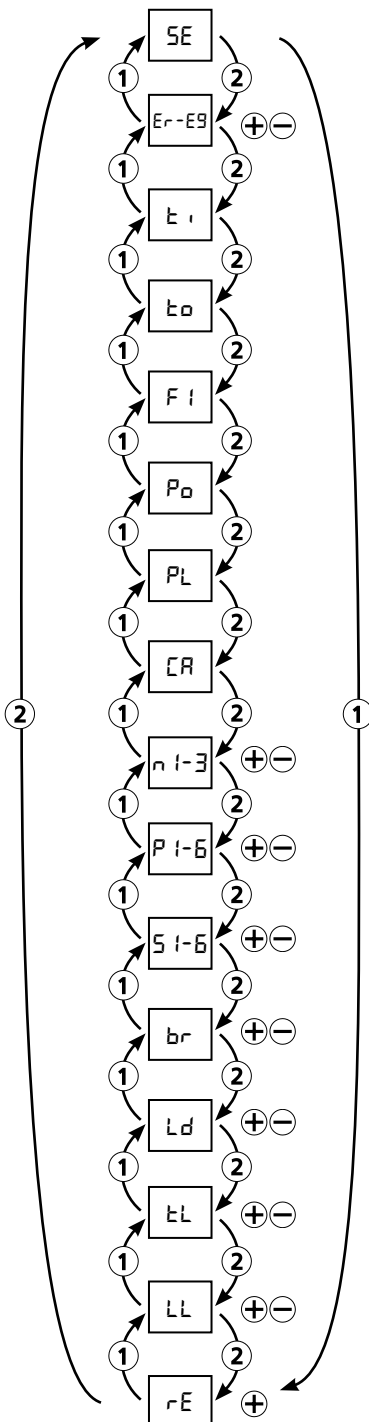
»Ld« Lastabwurf

Mit ⊕ und ⊖ wird die Lastabwurffunktion aktiviert/deaktiviert und mit Druck auf ② gespeichert.

»tL«: Temperaturlimit

Die maximale Temperatur des Gerätes kann mit ⊕ und ⊖ auf einen beliebigen Wert innerhalb des Temperatureinstellbereiches reduziert werden. Das Temperaturlimit ist werksseitig deaktiviert »60«. Eine Einstellung auf »-« deaktiviert die Heizfunktion.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche versorgt, wurde während der Geräteinstallation die maximale Temperatur begrenzt und die Funktion ist gesperrt.



»LL«: Bediensperre

Sichern Sie Ihre Einstellungen mit einer vierstelligen PIN. Mit ⊕ und ⊖ können Sie das Sperrlevel bestimmen und mit ② bestätigen. Es folgt die PIN-Eingabe. Wählen Sie mit ⊕ und ⊖ eine PIN und bestätigen die Eingabe mit ②.

Einstellungsoptionen:

- »no« Keine Einschränkungen (Werkseinstellung)
- »SE« Es können keine Parameter im Servicemenü ohne PIN geändert werden.
- »In« Das Servicemenü kann nur mit PIN geöffnet werden.
- »tr« Die Temperatur lässt sich nur mit den Speichertasten ohne PIN ändern.
- »tL« Wie »In«, zusätzlich ist der Sollwert nur mit PIN änderbar.

»rE«: Gerät zurücksetzen

Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wählen Sie den Punkt »rE« an und drücken und halten Sie die Taste ⊕ gedrückt, bis der Countdown auf Null herunter gezählt hat.

Entlüften nach Wartungsarbeiten

Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiedereinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. ⚠ Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmearmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauber zu spülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.
5. Nach ca. zehn Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

Reinigung und Pflege

- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmearmaturen (z.B. Strahlregler und Duschköpfe) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst



Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.


Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst. Halten Sie die Daten des Gerätetypenschildes bereit!

CLAGE GmbH

Werkskundendienst
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Deutschland

Fon: +49 4131 8901-400
E-Mail: service@clage.de

Dieser Durchlauferhitzer wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.

DCX Next L		
Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser bleibt kalt, Display leuchtet nicht	Haussicherung ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	Sicherheitsdruckschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Wasser bleibt kalt, in der Anzeige erscheint das Wartungssymbol 	Das Gerät hat eine Störung erkannt	Sicherungen aus- und wieder einschalten. Wenn Fehlermeldung weiterhin besteht, Kundendienst informieren
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Strahlregler, Duschkopf und Siebe reinigen
	Zulauffiltersieb verschmutzt oder verkalkt	Filtersieb von Kundendienst reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht	Leistungsgrenze erreicht	Warmwasserdurchfluss an der Armatur reduzieren
	Kaltwasser wird an der Armatur beigemischt	Nur Warmwasser zapfen, Temperatur für den Gebrauch einstellen, Auslauftemperatur prüfen
Sensortasten reagieren nicht richtig	Display ist nass	Display mit einem weichen Tuch trocken wischen
Bei jedem Tastendruck erscheint ein Symbol	Tastensperre aktiv	Drücken und halten Sie ⊕ und ① für ca. 5 Sekunden
Auf dem Display erscheint abwechselt P1 und 00	Bediensperre aktiv	Die korrekte PIN eingeben

5. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013

DE

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Erläuterungen

a	Name oder Warenzeichen
b.1	Gerätebezeichnung
b.2	Gerätetyp
c	Lastprofil
d	Klasse Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
e	Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
f	Jährlicher Stromverbrauch
g	Alternatives Lastprofil, die entsprechende Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz und der entsprechende jährliche Stromverbrauch, sofern verfügbar.
h	Temperatureinstellungen des Temperaturreglers des Warmwasserbereiters
i	Schalleistungspegel in Innenräumen
j	Täglicher Stromverbrauch

Zusätzliche Hinweise



Alle bei der Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung des Warmwasserbereiters zu treffenden besonderen Vorkehrungen sind in der Gebrauchs- und Installationsanweisung zu finden.



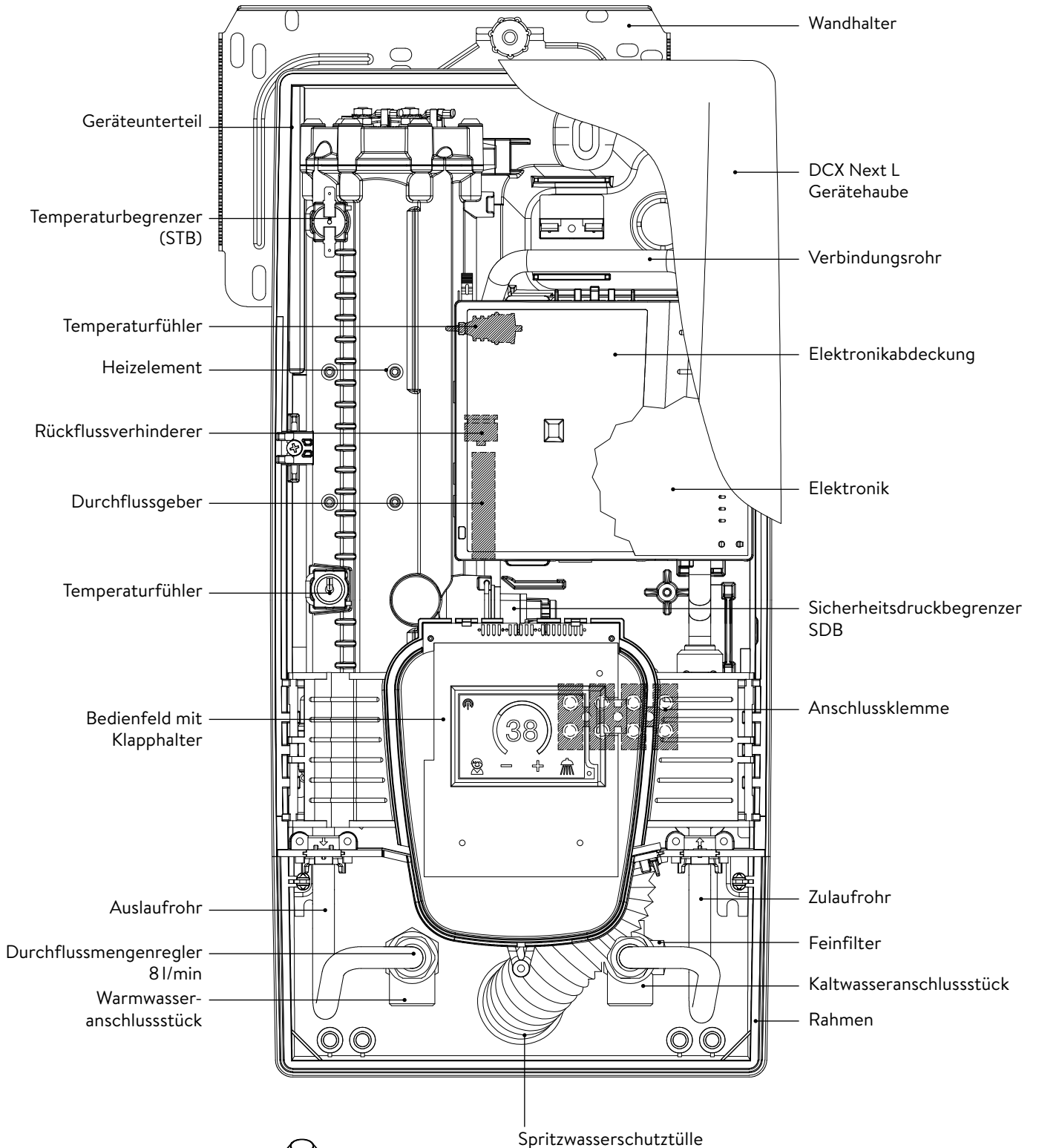
Alle angegebenen Daten wurden auf Grundlage der Vorgabe der europäischen Richtlinien ermittelt. Unterschiede zu Produktinformationen, die an anderer Stelle angeführt werden, basieren auf unterschiedlichen Testbedingungen.

Der Energieverbrauch wurde nach einem standardisierten Verfahren nach EU-Vorgaben ermittelt. Der reale Energiebedarf des Gerätes hängt von der individuellen Anwendung ab.

Montageanleitung

1. Übersichtsdarstellung

DE






G 1/2 Zoll Einschraubnippel



Durchführungstülle

2. Technische Daten

DE

Typ	DCX Next L							
Energieeffizienzklasse	A *)							
Nennleistung / -strom	18 kW..27kW (26 A..39 A)							
Gewählte/r Leistung / Strom	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Nennspannung	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektroanschluss	3~ / PE AC							
Erforderlicher Leiterquerschnitt ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Warmwasserleistung (l/min)								
max. bei Δt = 28 K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
max. bei Δt = 38 K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Nenninhalt	0,4 l							
Nennüberdruck	1,0 MPa (10 bar)							
Anschlussart	druckfest / drucklos							
Heizsystem	Blankdraht-Heizsystem IES®							
Einsatzbereich bei 15 °C: spezifischer Wasserwiderstand spezifische elektrische Leitfähigkeit	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m							
Zulauftemperatur	≤ 30 °C							
Einschalt- – max. Durchflussmenge	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Druckverlust	0,08 bar bei 1,5 l/min 1,3 bar bei 9,0 l/min ⁴⁾							
Einstellbare Temperaturen	20 °C – 60 °C							
Wasseranschluss	G ½ Zoll							
Gewicht (mit Wasserfüllung)	4,2 kg							
Schutzklasse nach VDE	I							
Schutzart / Sicherheit	   IP25 CE							

*) Die Angabe entspricht der EU-Verordnung Nr. 812/2013.

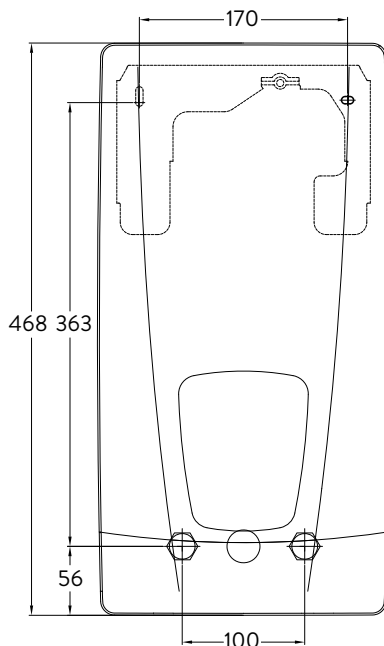
1) Maximal anschließbarer Kabelquerschnitt bei Stromanschluss oben beträgt 10 mm²

2) Mischwasser

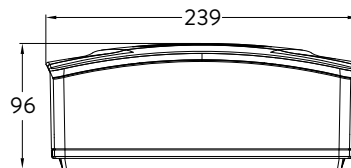
3) Durchfluss begrenzt, um optimale Temperaturerhöhung zu erreichen

4) Ohne Durchflussmengenregler

3. Abmessungen



Maßangaben in mm



4. Installation



Für dieses Gerät ist aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt.

Zu beachten sind:

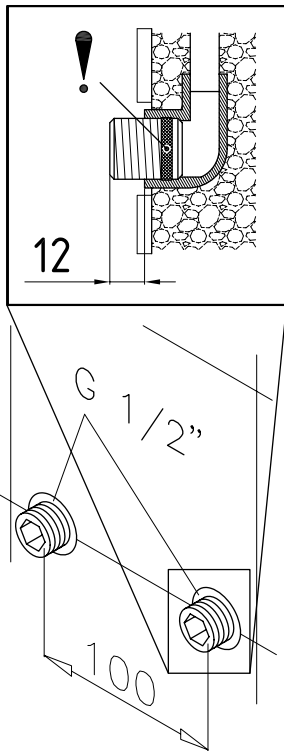
- VDE 0100
- EN 806
- Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen
- Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild
- Die ausschließliche Verwendung von geeignetem und unbeschädigtem Werkzeug

Montageort

- Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren. Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Das Gerät ist für eine Wandmontage vorgesehen und muss senkrecht mit unten liegenden Wasseranschlüssen oder alternativ quer mit Wasseranschlüssen links installiert werden.
- Das Gerät entspricht der Schutzart IP25 und darf gemäß VDE 0100 Teil 701 im Schutzbereich 1 installiert werden.
- Um Wärmeverluste zu vermeiden, sollte die Entfernung zwischen Durchlauferhitzer und Zapfstelle möglichst gering sein.
- Das Gerät muss für Wartungszwecke zugänglich sein.
- Kunststoffrohre dürfen nur verwendet werden, wenn diese DIN 16893 Reihe 2 entsprechen.
- Der spezifische Widerstand des Wassers muss bei 15 °C mindestens 1100 Ω cm betragen. Der spezifische Widerstand des Wassers kann bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen erfragt werden.

4. Installation

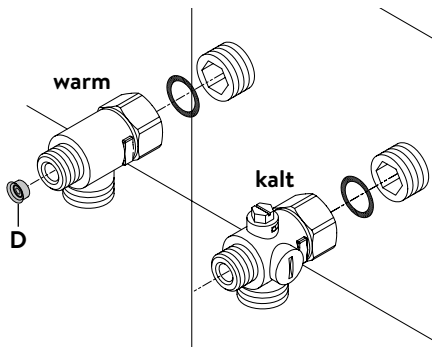
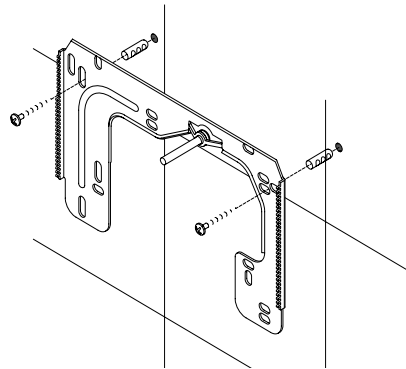
DE

**Wandhalter montieren**

Hinweis: Wenn Sie diesen Durchlauferhitzer im Austausch gegen ein anderes Fabrikat montieren, müssen in der Regel keine neuen Löcher für den Wandhalter gebohrt werden, der Punkt 2 entfällt dann.

Spülen Sie die Wasserleitungen vor der Installation gründlich durch, um Schmutz aus den Leitungen zu entfernen.

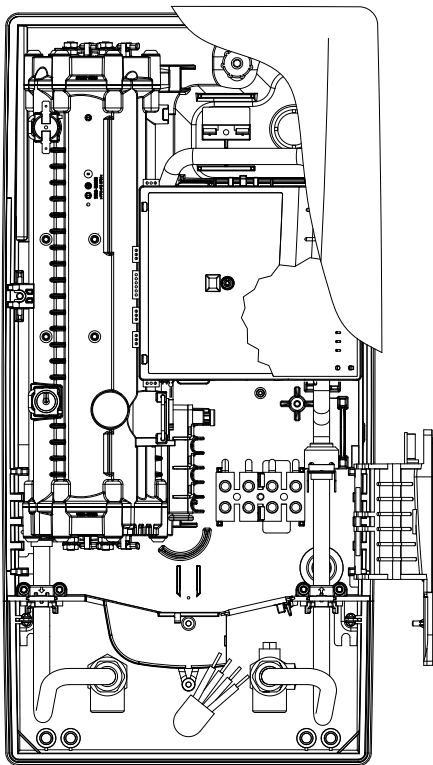
1. Schrauben Sie die Einschraubnippel mit einem 12 mm-Innensechskantschlüssel in die beiden Wandanschlüsse. Dabei müssen die Dichtungen vollständig in das Gewinde eingeschraubt werden. Der Überstand der Einschraubnippel muss nach dem Festziehen 12 – 14 mm betragen.
2. Halten Sie die mitgelieferte Montageschablone an die Wand und richten Sie sie so aus, dass die Löcher in der Schablone über die Einschraubnippel passen. Zeichnen Sie die Bohrlöcher entsprechend der Schablone an und bohren Sie die Löcher mit einem 6 mm-Bohrer. Setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein.
3. Öffnen Sie das Gerät. Ziehen Sie dazu die Blende nach unten ab und lösen Sie die zentrale Haubenschraube.
4. Lösen Sie die Rändelmutter des Wandhalters, nehmen sie den Wandhalter ab und schrauben Sie den Wandhalter an die Wand. Fliesenversatz oder Unebenheiten lassen sich bis zu 30 mm durch die mitgelieferten Distanzhülsen ausgleichen. Die Distanzhülsen werden zwischen Wand und Wandhalter montiert.

**Wasseranschlussstücke installieren**

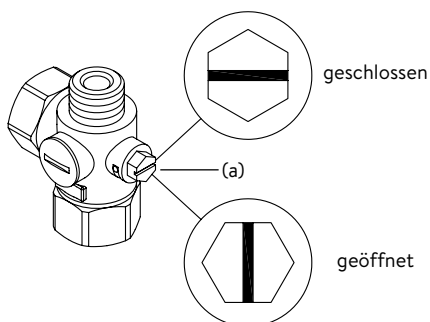
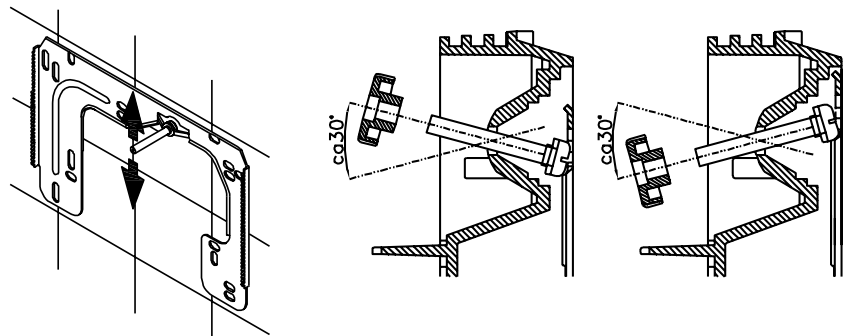
Hinweis: Ziehen Sie die Überwurfmutter maßvoll an, um die notwendige Dichtheit zu erreichen, ohne die Armaturen oder die Rohrleitungen zu beschädigen.

- Schrauben Sie gemäß Abbildung das Kaltwasseranschlussstück mit Überwurfmutter und der ½ Zoll-Dichtung an den Kaltwasseranschluss.
- Schrauben Sie das Warmwasseranschlussstück mit Überwurfmutter und der ½ Zoll-Dichtung an den Warmwasseranschluss.
- Schieben Sie den Durchflussmengenregler »D« in das Warmwasseranschlussstück.

4. Installation

**Gerät montieren**

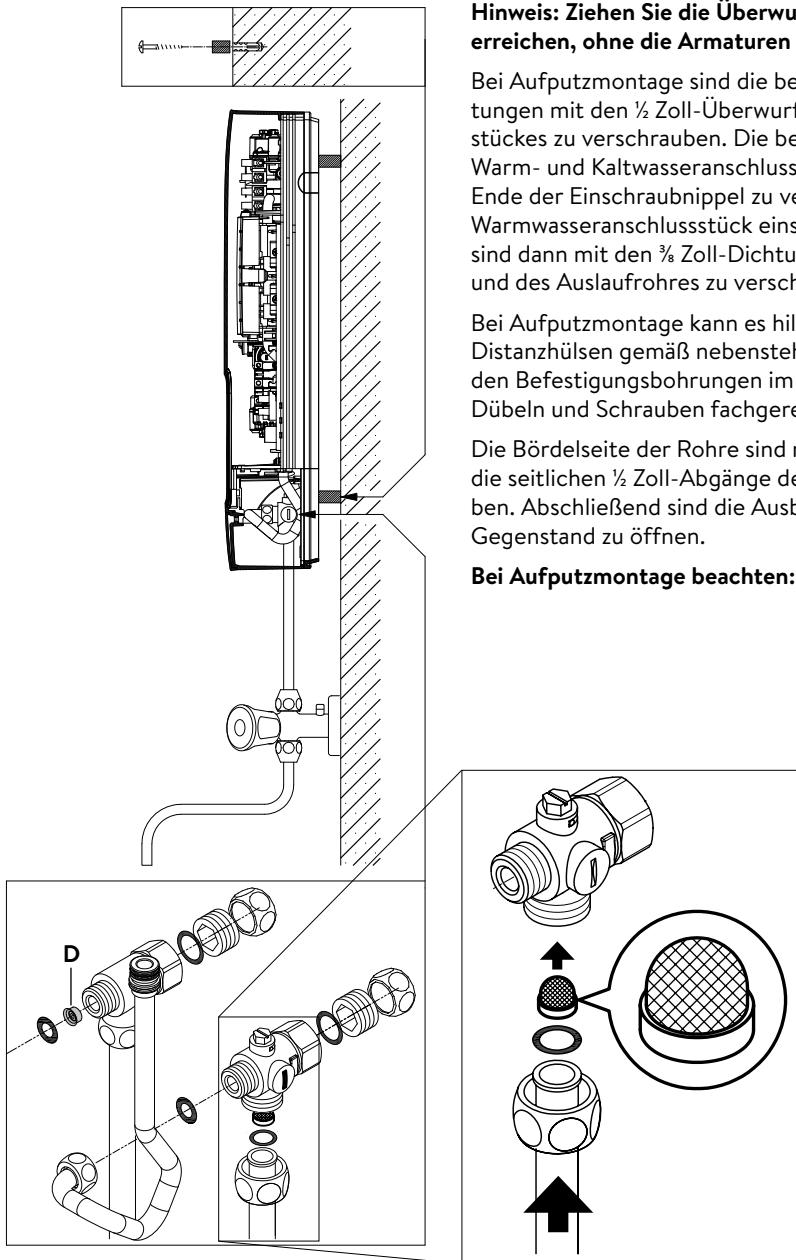
- Es kann vorkommen, dass die Elektroleitung im oberen Gerätebereich oder Aufputz verlegt ist. Bitte befolgen Sie in diesem Fall zuerst die Schritte eins bis drei gemäß der Beschreibung »Elektroanschluss von oben« des Kapitels »Elektroanschluss«.
1. Setzen Sie das Gerät auf den Wandhalter, so dass die Gewindestange des Wandhalters in das vorgesehene Loch des Gerätes passt. Durch vorsichtiges Biegen der Gewindestange des Wandhalters lassen sich gegebenenfalls kleine Korrekturen vornehmen. Die Wasseranschlussleitungen des Gerätes müssen sich jedoch ohne Gewaltanwendung anschrauben lassen.
 2. Schrauben Sie die Kunststoffrändelmutter auf die Gewindestange des Wandhalters.
 3. Schrauben Sie die beiden $\frac{3}{8}$ Zoll-Überwurfmutter der Wasseranschlussleitungen des Gerätes jeweils mit der $\frac{3}{8}$ Zoll-Dichtung auf die installierten Anschlussstücke.



4. Öffnen Sie die Wasserleitung und drehen Sie das Absperrventil (a) im Kaltwasseranschlussstück langsam auf (Position »geöffnet«). Prüfen Sie alle Verbindungen auf Dichtigkeit.
5. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach die zugehörige Warmwasserarmatur bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.

5. Aufputzmontage

DE



Hinweis: Ziehen Sie die Überwurfmuttern maßvoll an, um die notwendige Dichtheit zu erreichen, ohne die Armaturen oder die Rohrleitungen zu beschädigen.

Bei Aufputzmontage sind die beiden ½ Zoll-Einschraubnippel und die ½ Zoll-Dichtungen mit den ½ Zoll-Überwurfmuttern des Warmwasser- und Kaltwasseranschlusstückes zu verschrauben. Die beiden ½ Zoll-Blindkappen der seitlichen Abgänge des Warm- und Kaltwasseranschlusstückes sind zu demontieren und mit dem offenen Ende der Einschraubnippel zu verschrauben. Den Durchflussmengenregler »D« in das Warmwasseranschlusstück einschieben. Die Warm- und Kaltwasseranschlusstücke sind dann mit den ¾ Zoll-Dichtungen an die ¾ Zoll-Überwurfmutter des Gerätezu- und des Auslaufrohres zu verschrauben.

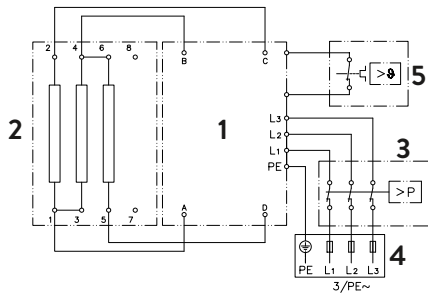
Bei Aufputzmontage kann es hilfreich sein, das Gerät mittels der mitgelieferten Distanzhülsen gemäß nebenstehender Zeichnung auf Abstand zu montieren. Die beiden Befestigungsbohrungen im unteren Rohranschlussbereich sind ebenfalls mit 6 mm Dübeln und Schrauben fachgerecht zu fixieren.

Die Bördelseite der Rohre sind mit ½ Zoll-Überwurfmuttern und ½ Zoll-Dichtungen an die seitlichen ½ Zoll-Abgänge des Warm- und Kaltwasseranschlusstückes zu schrauben. Abschließend sind die Ausbrüche für die Rohre in der Haube mit einem stumpfen Gegenstand zu öffnen.

Bei Aufputzmontage beachten: Sieb in das Kaltwasseranschlusstück einsetzen!

6. Elektroanschluss

Schaltplan



1. Elektronik
2. Heizelement
3. Sicherheitsdruckbegrenzer SDB
4. Anschlussklemme
5. Sicherheitstemperaturbegrenzer STB

Nur durch den Fachmann!

Zu beachten sind:

- VDE 0100
- Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen
- Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild
- **Gerät an den Schutzleiter anschließen!**

Bauliche Voraussetzungen

- Das Gerät muss dauerhaft an fest verlegte Elektroanschlussleitungen angeschlossen werden. Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Die Elektroleitungen müssen sich in einem einwandfreien Zustand befinden und dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen (z.B. über Sicherungen).
- Zur Absicherung des Gerätes ist ein Sicherungselement für Leitungsschutz mit einem dem Gerätenennstrom angepassten Auslösestrom zu montieren.

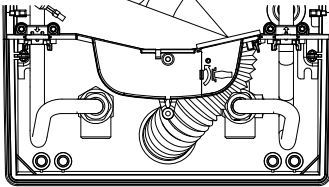
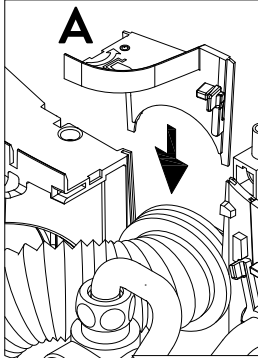
Lastabwurfrelais

Beim Anschluss weiterer Drehstromgeräte kann ein Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer (CLAGE Art.Nr. 82250) an den Außenleiter L2 angeschlossen werden.

Zum Ändern der Betriebsart rufen Sie nach dem Herstellen des Elektroanschlusses und der Erstinbetriebnahme bitte zunächst das Servicemenü auf und selektieren dann den Menüpunkt »Ld«.

Drücken Sie anschließend ⊕ bis in der Anzeige »on« erscheint und speichern die eingabe durch Druck auf ②.

Anschließend ist die Sperrfunktion zu aktivieren (siehe Kapitel »7. Erstinbetriebnahme« Abschnitt »Sperrfunktion«).



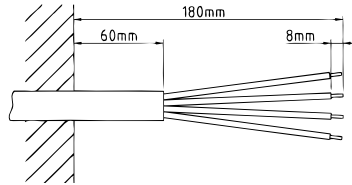
Elektroanschluss

Hinweis: Bei Bedarf kann die Anschlussklemme in den oberen Gerätebereich verlegt werden. Bitte folgen Sie hierzu den Anweisungen im nächsten Abschnitt.

⚠ Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Manteln Sie das Anschlusskabel ungefähr 6 cm über dem Wandaustritt ab. Schieben Sie die Spritzwasserschutztülle mit der kleineren Öffnung voran über das Anschlusskabel, so dass die Schutztülle wandbündig abschließt. Diese verhindert, dass eventuell eindringendes Wasser mit den Elektroleitungen in Kontakt kommt. Das Anschlusskabel darf nicht beschädigt sein! **Die Schutztülle muss verwendet werden!**
2. Isolieren Sie die Einzeladern ab und schließen diese an die Anschlussklemme gemäß des Schaltplans an. **Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen.**
3. Ziehen Sie die Schutztülle so weit über die Anschlusskabel und formen Sie die Anschlussleitungen derart, dass die Schutztülle ohne mechanische Spannungen in die Aussparung der Zwischenwand passt. Setzen Sie die Tüllenfixierung (A) ein.
4. Das Bedienfeldkabel an das Bedienfeld in der Haube anschließen, die Haube auf das Gerät setzen und mit der Haubenschraube fixieren.

Hinweis: Das Bedienfeldkabel darf nicht eingeklemmt oder gequetscht werden.



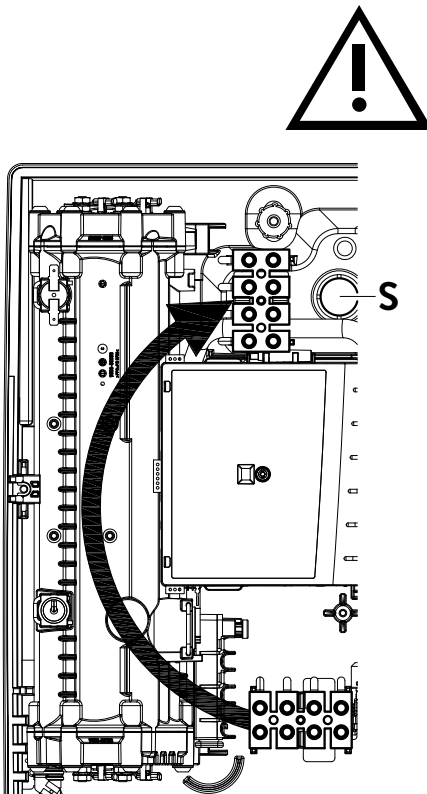
Alternativer Elektroanschluss

⚠ Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Öffnen Sie die im oberen Gerätebereich vorhandene Sollbruchstelle (S) an der Prägung durch kräftigen Druck mit einem stumpfen Werkzeug (z.B. Schraubendreher). Bei Aufputz verlegter Elektroanschlussleitung öffnen Sie zusätzlich den Ausbruch an der rechten Seite des Gehäuseunterteils.
2. Schneiden Sie die Durchführungstülle aus dem Zubehörset entsprechend dem Zuleitungsquerschnitt auf. Dabei soll die Öffnung in der Tülle etwas kleiner als der Querschnitt des Kabels sein, um einen optimalen Schutz gegen Wasser zu erzielen. Passen Sie die Tülle in den Durchbruch ein. **Die Schutztülle muss verwendet werden!**
3. Manteln Sie das Stromkabel so ab, dass der Mantel durch die Durchführungstülle bis in das Geräteinnere reicht. Nehmen Sie das vorbereitete Gerät so in die Hand, dass Sie mit der anderen Hand das Kabel in die Gummitülle führen können.
4. Setzen Sie das Gerät so auf den Wandhalter, dass die Gewindestange des Wandhalters in das vorgesehene Loch des Gerätes passt und fixieren es mit der Rändelmutter.
5. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Anschlussklemme. Versetzen Sie die Anschlussklemme auf den oberen Fuß und befestigen sie dort wieder.
6. Isolieren Sie die Einzeladern des Anschlusskabels ab und schließen diese an die Anschlussklemme gemäß des Schaltplans an. **Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen.**
7. Das Bedienfeldkabel an das Bedienfeld in der Haube anschließen, die Haube auf das Gerät setzen und mit der Haubenschraube fixieren.

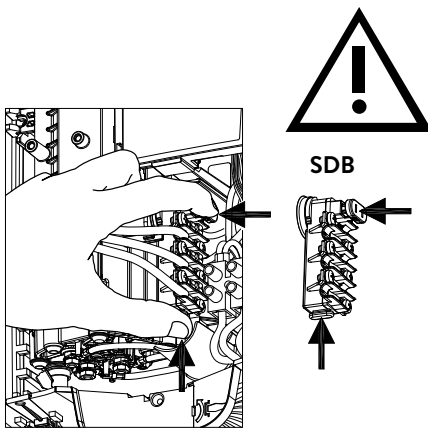
Hinweis: Das Bedienfeldkabel darf nicht eingeklemmt oder gequetscht werden.

Hinweis: Um den IP25 Spritzwasserschutz zu gewährleisten, muss die Spritzwasserschutztülle unten am Gerät installiert bleiben.



7. Erstinbetriebnahme

DE

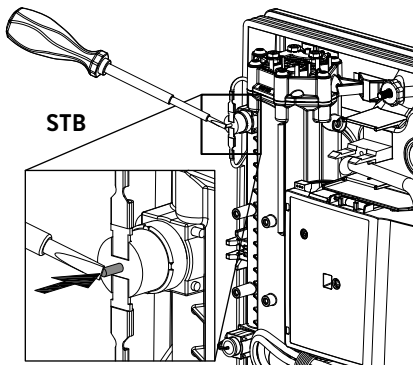


Vor dem elektrischen Anschluss das Wasserleitungsnetz und das Gerät durch mehrfaches, langsames Öffnen und Schließen der Warmwasserarmatur mit Wasser füllen und so vollständig entlüften.

Entnehmen Sie dazu evtl. vorhandene Strahlregler aus der Armatur um einen maximalen Durchfluss zu gewährleisten. Spülen Sie die Warmwasser- und die Kaltwasserleitung mindestens für jeweils eine Minute.

Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiedereinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

Lässt sich der Durchlauferhitzer nicht in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob der Sicherheitstempurbegrenzer (STB) oder der Sicherheitsdruckbegrenzer (SDB) durch den Transport ausgelöst hat. Spannungsfreiheit am Gerät sicherstellen und ggf. Sicherheitsschalter zurücksetzen.



Leistungsumschaltung

Darf nur durch autorisierten Fachmann erfolgen, sonst erlischt die Garantie!

Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung muss die maximale Geräteleistung eingestellt werden. Das Gerät stellt erst nach dem Einstellen der Geräteleistung die normale Funktion zur Verfügung.

Die maximal mögliche Leistung ist abhängig von der Installationsumgebung. Beachten Sie unbedingt die Angaben in der Tabelle »Technische Daten«, insbesondere den notwendigen Querschnitt der elektrischen Anschlussleitung und die Absicherung. Beachten Sie zusätzlich die Vorgaben der DIN VDE 0100.

1. Schalten Sie die Stromzufuhr zum Gerät ein.
2. Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung blinkt in der Anzeige der Wert »21«. Falls nicht, lesen Sie bitte den Hinweis »Erneute Inbetriebnahme«
3. Über die Sensortasten die maximale Geräteleistung in Abhängigkeit der Installationsumgebung einstellen (18, 21, 24 oder 27 kW).
4. Mit »P2« die Einstellung bestätigen.
5. Auf dem Typenschild die eingestellte Leistung kennzeichnen.
6. Nach dem Einstellen der maximalen Geräteleistung wird die Wasserheizung nach ca. 10 – 30 Sekunden kontinuierlichen Wasserflusses aktiviert.
7. Öffnen Sie das Warmwasserzapfventil. Überprüfen Sie die Funktion des Durchlauferhitzers.
8. Machen Sie den Benutzer mit dem Gebrauch vertraut und übergeben Sie ihm die Gebrauchsanleitung.
9. Füllen Sie die Registrierkarte aus und senden diese an den Werkskundendienst oder registrieren Sie Ihr Gerät online auf unserer Homepage (siehe hierzu Seite 2).

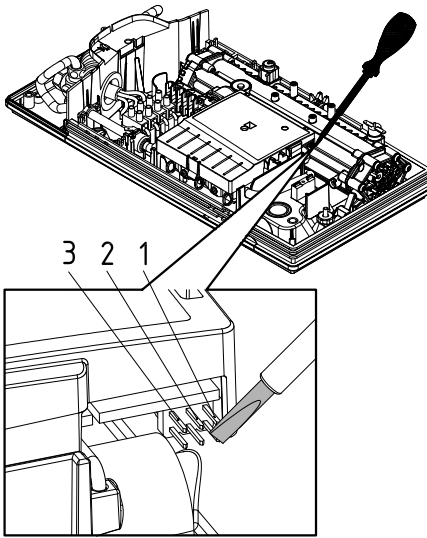


Multiple Power System MPS®:

Die Nennleistung (max. Leistungsaufnahme) beträgt 27 kW bei 400 V und kann intern auf 24 kW, 21 kW oder 18 kW umgeschaltet werden!

7. Erstinbetriebnahme

DE



Erneute Inbetriebnahme

⚠ Wird das Gerät nach der Erstinstallation unter einer anderen Installationsumgebung abermals in Betrieb genommen, so kann es notwendig werden, die maximale Geräteleistung zu ändern. Durch kurzzeitiges Überbrücken der beiden Stifte (siehe Bild) z.B. mit einem isolierten Schraubendreher (EN 60900) geht das Gerät in den Auslieferungszustand zurück. Alle Parameter werden auf Werkseinstellung gesetzt und die Heizung wird gesperrt. In der Anzeige blinkt »21«, bis die maximale Geräteleistung eingestellt wurde. Dieser Zustand bleibt beim Aus- und Einschalten der Versorgungsspannung erhalten.

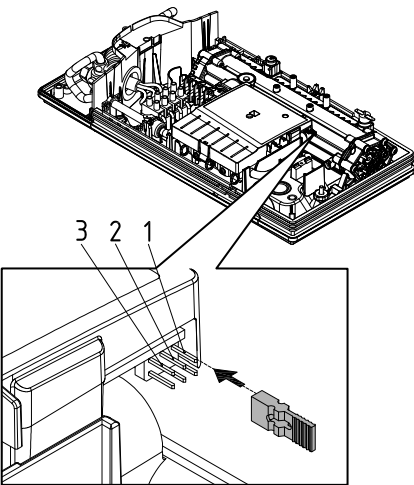
Duschanwendung

Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche mit Wasser versorgt, muss die Wassertemperatur auf 55°C begrenzt werden. Das Temperaturlimit im Einstellungs Menü ist bei Inbetriebnahme nach Rücksprache mit dem Kunden auf maximal 55°C einzustellen und das Sperr-Level zu aktivieren.

Bei Betrieb mit vorgewärmten Wasser muss auch dessen Temperatur bauseits auf 55°C begrenzt werden.

Sperrfunktion

Der Umfang der Bedienung des Gerätes kann eingeschränkt werden.

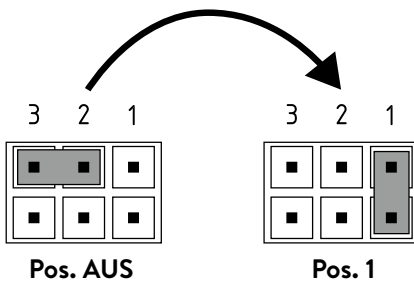


Aktivierung der Sperrfunktion

1. Gewünschten Parameter im Servicemenü einstellen (siehe Gebrauchsanweisung Kapitel »Gebrauch«, Abschnitt »Servicemenü« die Punkte »Temperaturlimit« und / oder »Lastabwurf«).
2. Gerät vom Netz trennen (z.B. durch Ausschalten der Sicherungen).
3. Brücke von der Leistungselektronik abziehen und auf Position »1« umstecken (siehe Bild).
4. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

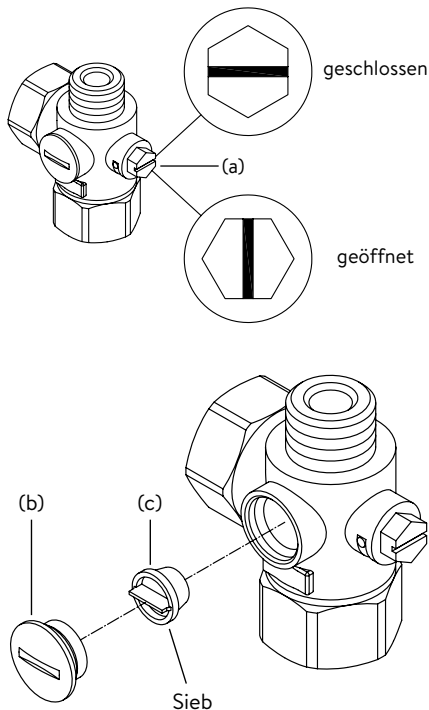
Deaktivieren der Sperrfunktion

1. Gerät vom Netz trennen (Sicherungen ausschalten).
2. Brücke von der Leistungselektronik abziehen und auf Position »AUS« umstecken (siehe Bild).
3. Gerät wieder in Betrieb nehmen.



Wartungsarbeiten dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes im Anschlussstück bei Unterputzanschluss



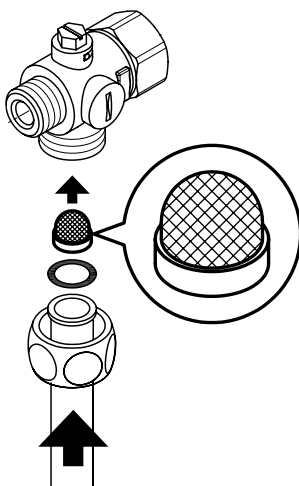
Der Kaltwasseranschluss dieses Durchlauferhitzers ist mit einem integrierten Absperrventil und Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:

1. ⚠ Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Öffnen Sie das Gerät indem Sie die Blende nach unten abziehen, die sich darunter befindliche Schraube lösen. Heben Sie die Haube vorsichtig an, ziehen Sie den Stecker vom Bedienfeld ab und merken Sie sich die Position des Steckers.
3. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück (a) zu (Position »geschlossen«)
4. Drehen Sie die Verschlusschraube (b) aus dem Kaltwasseranschlussstück und nehmen Sie das Sieb (c) heraus.
Hinweis: Es kann Restwasser austreten.
5. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden.
6. Nach Einbau des sauberen Siebes drehen Sie die Verschlusschraube fest.
7. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück langsam wieder auf (Position »geöffnet«). Achten Sie darauf, dass keine Leckagen vorhanden sind.
8. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie die zugehörige Warmwasserarmatur mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
9. Schließen Sie das Bedienfeldkabel an das Bedienfeld in der Haube an, setzen Sie die Haube auf und drehen Sie die Haubenschraube ein.

Hinweis: Das Bedienfeldkabel darf nicht eingeklemmt oder gequetscht werden. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes bei Aufputzanschluss

Der Kaltwasseranschluss dieses Durchlauferhitzers ist mit einem Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:



1. ⚠ Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Schließen Sie das Absperrventil in der Zulaufleitung.
3. Öffnen Sie das Gerät indem Sie die Blende nach unten abziehen, die sich darunter befindliche Schraube lösen. Heben Sie die Haube vorsichtig an, ziehen Sie den Stecker vom Bedienfeld ab und merken Sie sich die Position des Steckers.
4. Lösen Sie das Einlaufrohr vom Wasseranschlussstück.
Hinweis: Es kann Restwasser austreten.
5. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden.
6. Nach Einbau des sauberen Siebes verschrauben Sie das Einlaufrohr wieder am Wasseranschlussstück.
7. Öffnen Sie langsam das Absperrventil in der Einlaufleitung. Achten Sie darauf, dass keine Leckagen vorhanden sind.
8. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie die zugehörige Warmwasserarmatur mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
9. Schließen Sie das Bedienfeldkabel an das Bedienfeld in der Haube an, setzen Sie die Haube auf und drehen Sie die Haubenschraube ein.
Hinweis: Das Bedienfeldkabel darf nicht eingeklemmt oder gequetscht werden. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

Operation instruction

- 1. Description of the appliance21
- 2. Environment and recycling21
- 3. How to use22
 - Temperature setting22
 - Programme buttons22
 - Key lock22
 - ECO mode22
 - Power limit22
 - How to save energy22
 - Service menu23
 - Venting after maintenance work24
 - Cleaning and maintenance24
- 4. Trouble-shooting and service25
- 5. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/201326

Installation instruction

- 1. Overview27
- 2. Technical specifications28
- 3. Dimensions28
- 4. Installation29
 - Installation site29
 - Installing the wall bracket30
 - Installing connection pieces30
 - Installing the appliance31
- 5. Direct connection32
- 6. Electrical connection33
 - Wiring diagram33
 - Structural prerequisites33
 - Load shedding relay33
 - Electrical connection34
 - Alternative electrical connection34
- 7. Initial operation35
 - Selection of power rating35
 - Reinstallation35
 - Shower application36
 - Locking function36
- 8. Maintenance work37
 - Cleaning and replacing the filter strainer37
 - Cleaning and replacing the filter strainer if direct connected37

The documents supplied with the device must be stored carefully.

Registration

Register your device online on our website and benefit from our services under warranty.

Your full details help our customer service process your request as fast as possible.

For online registration, just follow the link below or use the QR code with your smartphone or tablet.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Operation instruction

Note: Carefully read the enclosed safety instructions through in full before the appliance is installed, put into service and used and follow them in the further steps and during use!

EN

1. Description of the appliance



The E-convenience instant water heater DCX Next L is a fully electronically controlled instantaneous water heater with LED display and sensor keys for a convenient and efficient water supply to one or more tap outlets.

Its electronic control regulates the power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of water pressure fluctuations. The required outlet temperature can be entered via the sensor keys within a range between 20 °C and 60 °C and can be read off the LED display.

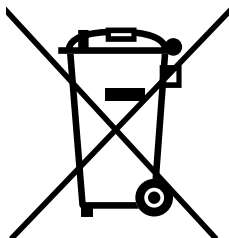
It is possible to use the instantaneous water heater in combination with an external load shedding relay for electronically controlled instantaneous water heaters (refer to installing instructions).

As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off.

2. Environment and recycling

This product was manufactured climate neutrally according to Scope 1 + 2. We recommend the purchase of 100% green electricity to make the operation climate neutral as well.

Disposal of transport and packaging material: For smooth transport your product is carefully packed. The disposal of the transport material is carried out by the specialist tradesman or the specialist trade. Separate the sales packaging according to materials separated according to materials via one of the dual systems in Germany.



Disposal of old products: Your product was manufactured from high-quality, reusable materials and components. Products marked with the crossed-out wheeled bin symbol must be disposed of separately from household waste at the end of their service life. Therefore, take this product to us as the manufacturer or to one of the municipal collection points that recycle used electronic devices. This proper disposal serves to protect the environment and prevents possible harmful effects on humans and the environment that could result from improper handling of the products at the end of their service life. For more detailed information on disposal, please contact your nearest collection point or recycling centre or your local council.

Business customers: If you wish to discard equipment, please contact your dealer or supplier for further information.

For disposal outside Germany, please also observe the local regulations and laws.

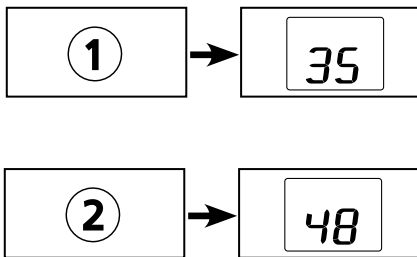
Temperature setting

You can set the required temperature gradually to a lower or higher value with the keys \oplus and \ominus .

The temperature changes by 1°C, in the convenience zone between 35°C and 42°C by 0.5°C, if key is pressed shortly one time. Pressing a key for a longer time changes the temperature continuously.

Note: If temperature is set below 20 °C with key \ominus the display shows "--" and the appliance switches off the heating function.

Note: If the water heater supplies a shower, the maximum temperature was reduced during initial operation. This limitation cannot be exceeded.



Programme buttons

The two programme buttons allow to quickly select the preset temperature. When pressing a programme key, the preset temperature is selected and displayed. The factory setting for programme ① is 35°C and for programme ② it is 48°C. You can assign your own settings for the programme keys:


- Prolonged pressing of the programme key stores the previously selected temperature. The display changes from "P 1" or "P 2" to the newly stored temperature value. This newly set temperature is now available to you each time you press the corresponding program key.

Key lock

The sensor keys can be locked to prevent unwanted entries. Press \oplus and ① hold and for approx. 5 seconds to activate / deactivate the key lock.

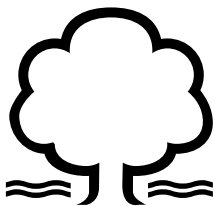
When a key is pressed with the key lock active, a key symbol appears on the display.

ECO mode

The symbol  shows that the appliance works in an energy saving mode i.e. the momentary energy consumption is subject to the selected temperature and to the flow rate in the energy saving mode.

Power limit

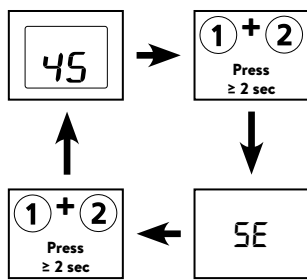
If the full output of the instantaneous water heater is not sufficient to heat the tapped water quantity, this is indicated by the decimal point lighting up (e.g. in winter when several taps are open at the same time). By reducing the hot water flow, the dot stops lighting up as the power is again sufficient to reach the set temperature.



How to save energy

Set the exact temperature you need on the appliance and open the hot water tap. Once you feel that the water is too hot, do not add any cold water and, instead, enter a lower temperature on the appliance. If you were to add cold water, the water already heated would cool down again and valuable energy would be wasted. Moreover, the cold water added in the tap is not covered by the control range of the electronic circuitry, with the result that temperature constancy is no longer guaranteed.

3. How to use



The DCX Next L has a service menu for viewing various unit parameters and for setting and controlling the unit.

By pressing the keys ① and ② simultaneously for at least 2 seconds, you can switch between the standard display, the service menu. After 45 seconds without an entry, the display automatically changes to the standard display.

Service menu

Use the ① or ② keys to switch between the individual menu items. The respective abbreviation and the current value are displayed alternately. With ⊕ and ⊖ you can display further sub-items or make settings. Pressing ② saves an entry.

Menu options:**“Er”: Diagnosis**

Display of the current error and the last ten messages. The most recent error is always entered at the first position and the previous ones are always moved back one position. You can scroll through the error messages with ⊕ and ⊖.

“ti”: Temp in

Display of the inlet temperature in °C.

“to”: Temp out

Display of the outlet temperature in °C.

“Fl”: Flow

Display of the current flow rate in l/min.

“Po”: Power

Display of the current power consumption in kW.

“PL”: Unit power

Display of the currently set maximum unit power in kW.

“CA”: Control value

Display of the control value of the controller. Normal display range: 40 - 60.

“n1 - n3” Software version

With ⊕ and ⊖ all digits of the software version are displayed one after the other.

“P1 - P6” Bluetooth PIN (only with FXE 3 installed)

With ⊕ and ⊖ all digits of the Bluetooth PIN are displayed one after the other.

“S1 - S6” Serial number

With ⊕ and ⊖ all digits of the serial number are displayed one after the other

“br” Brightness

You can reduce the display brightness, e.g. to save power.

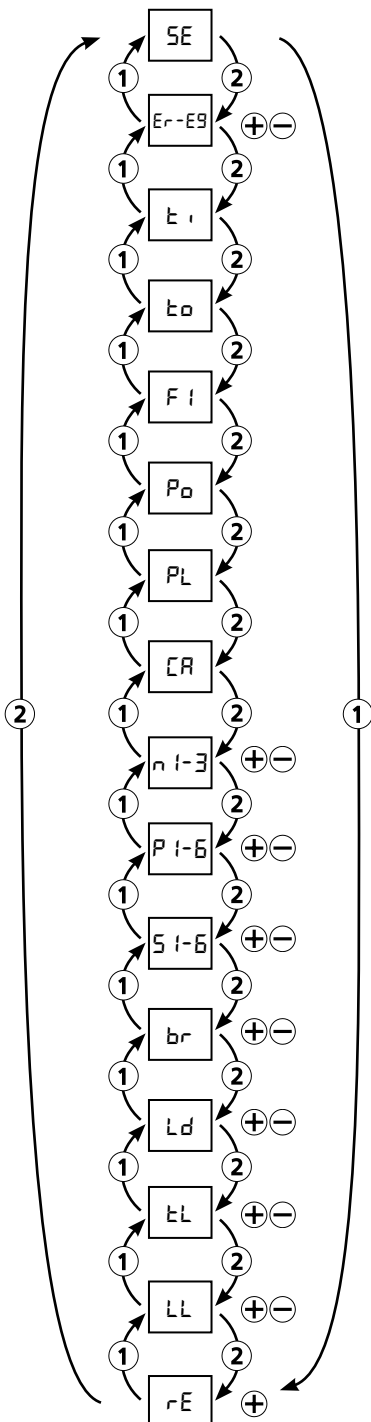
“Ld” Load shedding

Press ⊕ and ⊖ to activate/deactivate the load shedding function and press ② to save it.

“tL”: Temperature limit

The maximum temperature of the unit can be reduced to any value within the temperature setting range with ⊕ and ⊖. The temperature limit is deactivated at the factory “60”. A setting to “--” deactivates the heating function.

Note: If the instantaneous water heater supplies a shower, the maximum temperature was limited during the unit installation and the function is disabled.



“LL”: Operation lock

Secure your settings with a four-digit PIN. Use ⊕ and ⊖ to set the lock level and confirm with ②. The PIN entry follows. Use ⊕ and ⊖ to select a PIN and confirm the entry with ②.

Setting options:

“no” No restrictions (factory setting).

“SE” No parameters can be changed in the service menu without a PIN.

“In” The service menu can only be opened with PIN.

“tr” The temperature can only be changed with the memory keys without PIN.

“tL” As “In”, additionally the setpoint can only be changed with PIN.

“rE”: Reset unit

All settings are reset to factory settings. Select the item “rE” and press and hold the ⊕ button until the countdown has reached zero.

Venting after maintenance work

This instantaneous water heater features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.



1. ⚠ Disconnect the instantaneous water heater from the mains (e.g. via deactivating the fuses).
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply again (e.g. via activating the fuses) to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.
5. The appliance activates the heater after approx. 10 seconds of continuous water flow.

Cleaning and maintenance

- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (e.g. jet regulators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

4. Trouble-shooting and service



Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact the service organisation of your importer or the Central Customer Service Department. Please have the details of the typeplate at hand.

CLAGE GmbH

After-Sales Service




Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Germany

Phone: +49 4131 8901-400

Email: service@clage.de

This instantaneous water heater was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.

EN

DCX Next L		
Problem	Cause	Solution
Water stays cold, touch display does not light up	Master fuse tripped	Renew or activate fuse
	Safety pressure cut-out tripped	Contact customer service
Water stays cold, display shows error symbol 	The appliance has detected an error	Switch fuses off and on. If symbol "wrench" is still indicated, contact customer service
Flow rate of hot water too weak	Outlet fitting dirty or calcified	Clean shower head, jet regulator or sieves
	Fine filter dirty or calcified	Let clean fine filter by customer service
Selected temperature is not reached	Power limit reached	Decrease the warm water flow at the tap
	Cold water has been added via the tap	Tap hot water only; set temperature, check outlet temperature
Sensor keys does not respond correctly or only sporadically	Display is wet	Dry display by wiping it with a soft cloth
Each time you press a key, a symbol appears	Key lock active	Press  and  and hold for approx. 5 seconds
The display alternately shows P1 and 00	Operation lock active	Enter the correct PIN

5. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38.3	481.3	60	15	2.219

Explanations

a	Brand name or trademark
b.1	Model
b.2	Type
c	Specified load profile
d	Energy-efficiency class
e	Energy-efficiency
f	Annual power consumption
g	Additional load profile, the appropriate energy-efficiency and the annual power consumption, if applicable
h	Temperature setting for the temperature controller
i	Sound power level, internal
j	Daily power consumption

Additional notes



All specific precautions for assembly, installation, maintenance and use are described in the operating and installation instructions.



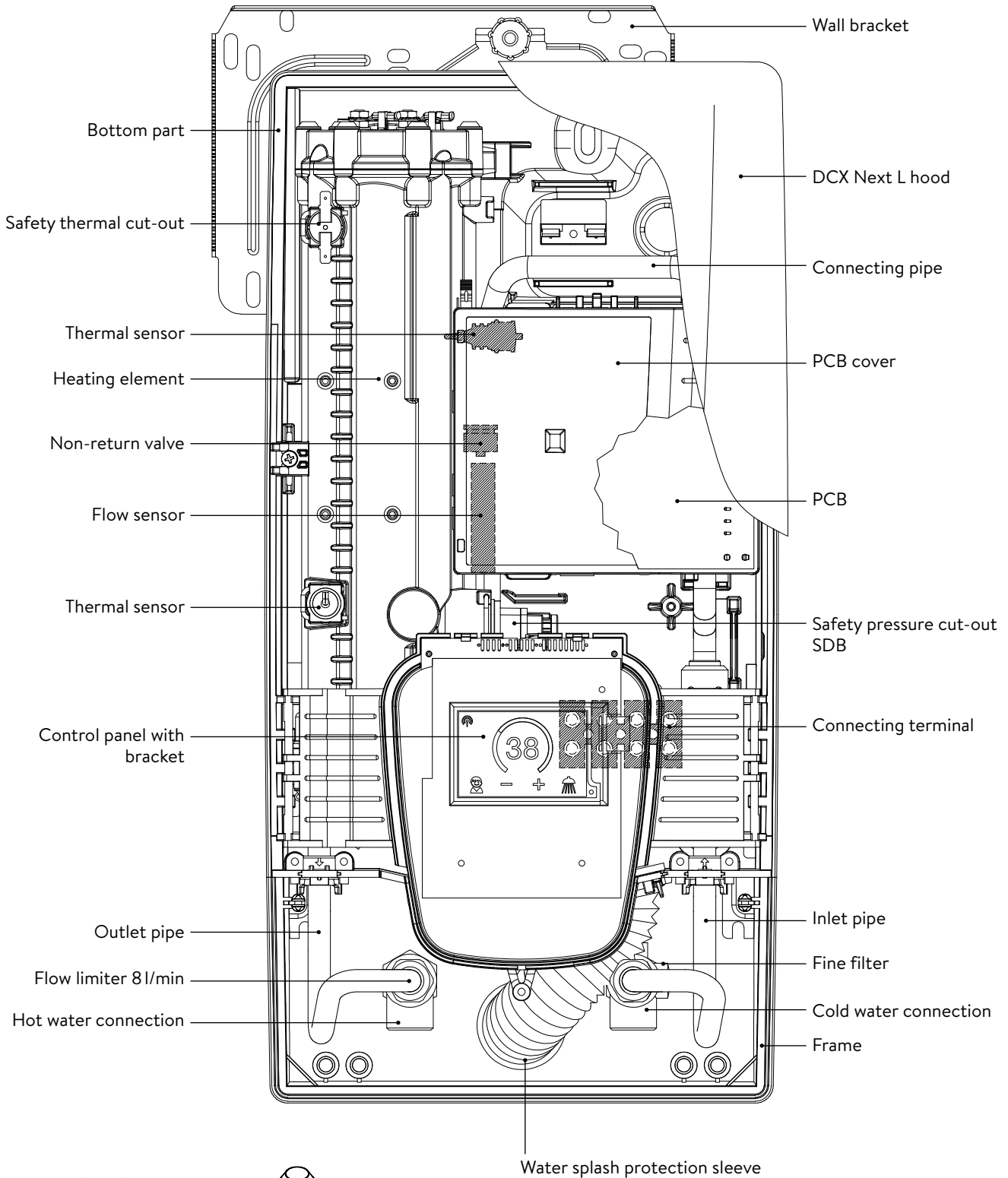
All data in this product data sheet are determined by applying the specifications of the relevant European directives. Differences to other product information listed elsewhere may result in different test conditions.

The power consumption was determined in compliance with standardized measurement method based on EU guidelines. The real energy consumption is pending on individual requirements.

Installation instruction

1. Overview

EN




Screw-in nipples 1/2 inch



Grommet

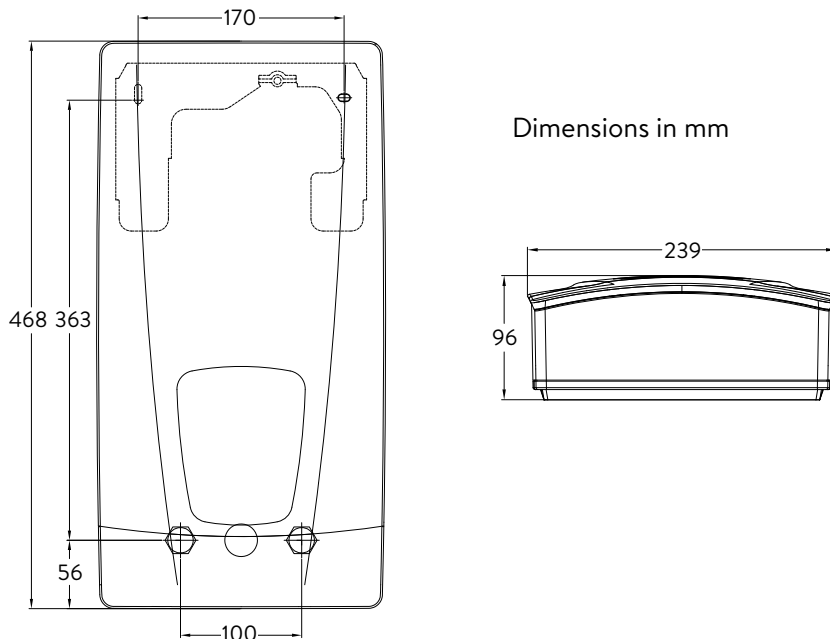
2. Technical specifications

EN

Model	DCX Next L							
Energy efficiency class	A *)							
Rated capacity / rated current	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Chosen capacity / current	18 kW / 26 A	16.2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21.7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24.4 kW / 37 A
Nominal voltage	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Electrical connection	3~ / PE AC							
Min. required cable size ¹⁾	4.0 mm ²		4.0 mm ²		6.0 mm ²		6.0 mm ²	
Hot water (l/min) max. at Δt = 28 K	9.2 ²⁾	8.3 ²⁾	10.7 ²⁾	9.7 ²⁾	12.3 ²⁾	11.1 ²⁾	13.8 ²⁾	12.5 ²⁾
max. at Δt = 38 K	6.8	6.1	7.9	7.2	9.0 ²⁾	8.2 ²⁾	10.2 ²⁾	9.2 ²⁾
Rated volume	0.4 l							
Rated pressure	1.0 MPa (10 bar)							
Connecting type	pressure-resistant / pressureless							
Heating system	Bare wire heating system IES [®]							
@ 15 °C: Required specific water resistance	≥ 1100 Ωcm							
Specific electrical conductivity	≤ 90 mS/m							
Inlet temperature	≤ 30 °C							
Flow rate to switch on – max. flow rate	1.5 l/min – 8.0 ³⁾							
Pressure loss	0.08 bar at 1.5 l/min 1.3 bar at 9.0 l/min ⁴⁾							
Temperature range	20 – 60 °C							
Water connection	G ½ inch							
Weight (when filled with water)	4.2 kg							
VDE class of protection	I							
Type of protection / safety	 IP25 CE							

- *) The declaration complies with the EU regulation No 812/2013.
- 1) Maximum applicable cable size is 10 mm² at electrical connection from above
- 2) Mixed water
- 3) Flow rate limited to achieve optimum temperature rise
- 4) Without flow regulator

3. Dimensions



4. Installation



Based on the national constitution guidelines a general test certificate concerning the evidence of applicability of noise behaviour is granted.

The following regulations must be observed:

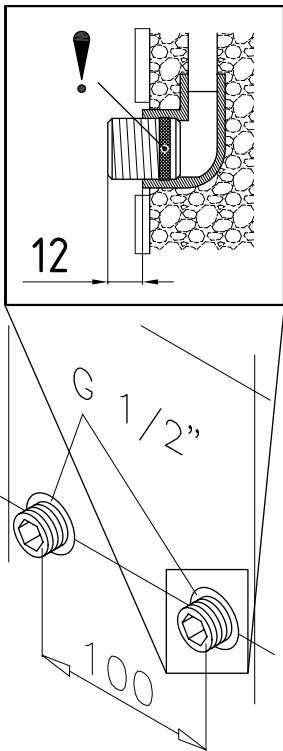
- e.g. VDE 0100
- EN 806
- Installation must comply with all statutory regulations, as well as those of the local electricity and water supply companies.
- The rating plate and technical specifications
- Only intact and appropriate tools must be used

Installation site

- Appliance must only be installed in frost-free rooms. Never expose appliance to frost.
- The Appliance must be wall mounted and has to be installed with water connectors downward or alternative transversely with water connections left.
- The appliance complies with protection type IP25 and may therefore be installed in protection zone 1 according to VDE 0100 part 701 (IEC 60364-7).
- In order to avoid thermal losses, the distance between the instantaneous water heater and the tap connection should be as small as possible.
- The appliance must be accessible for maintenance work.
- Plastic pipes may only be used if they conform to DIN 16893, Series 2.
- The specific resistance of the water must be at least 1100 Ω cm at 15 °C. The specific resistance can be asked for with your water distribution company.

4. Installation

EN

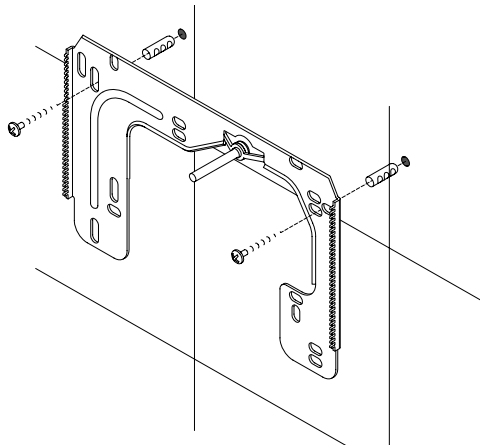


Installing the wall bracket

Note: If you install this instantaneous water heater in exchange for a conventional instantaneous water heater, there is generally no need to drill holes for the wall bracket, in this case step 2 would not be necessary.

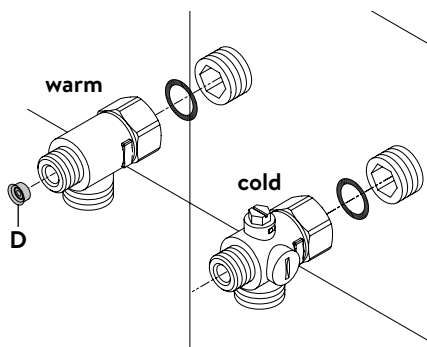
Thoroughly rinse the water supply pipes before installation to remove soiling from the pipes.

1. Using a 12 mm hexagon socket screw key, screw the screw-in nipples into the wall connections. The seals must be fully screwed into the thread. After tightening, the double nipples must protrude by 12 - 14 mm.
2. Hold the included mounting template on the wall and align it so that the holes in the template fit over the double nipples. Mark the drill holes according to the template and drill them using a 6 mm drill. Insert the included dowels.
3. Pull down the faceplate and unscrew the main hood screw to open the appliance.
4. Loosen the knurled nut to remove the wall bracket and screw the wall bracket to the wall. Offset tiling or uneven surfaces can be compensated by up to 30 mm with the aid of the spacers supplied. The spacers are fitted between the wall and the wall bracket.



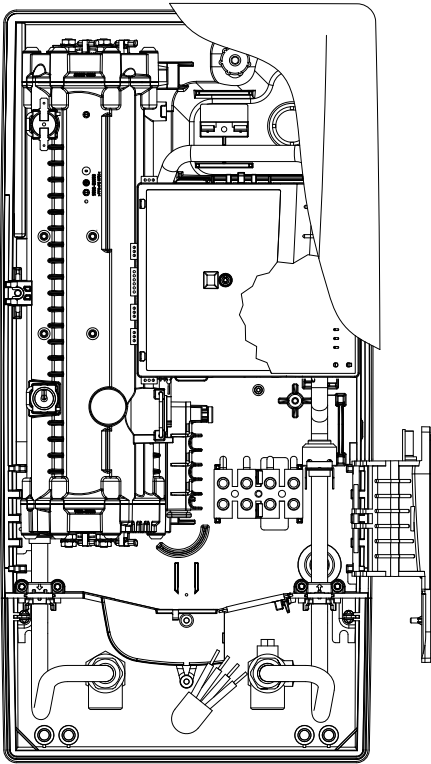
Installing connection pieces

Note: Fasten the screw nuts with caution, to avoid damage to the valves or the piping system.



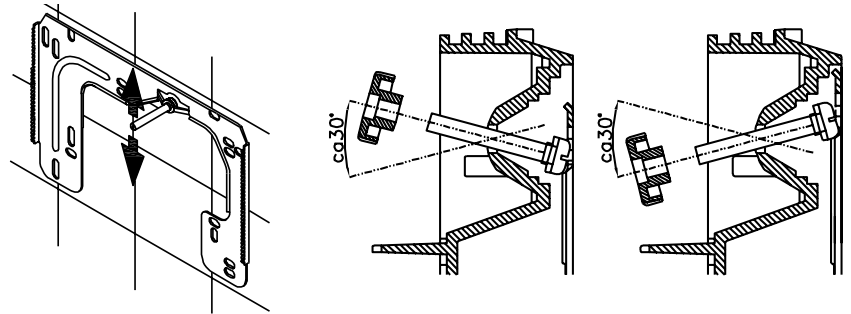
- As shown in the illustration, screw the cold water connection piece with the union nut and the 1/2 inch seal onto the cold water connection.
- Screw the hot water connection piece with the union nut and the 1/2 inch seal onto the hot water connection.
- Put the water flow reducer "D" into the hot water connection piece.

4. Installation

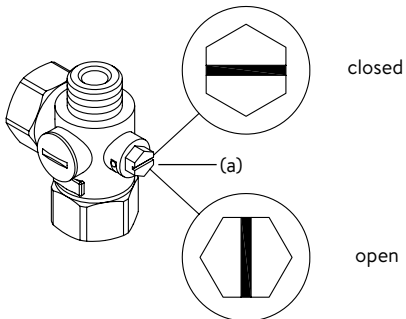


Installing the appliance

- The electrical power supply cable may be connected in the upper part or is surface mounted. Only in such case, first follow the steps one through three according to the description "Electrical connection from above" in chapter "Electrical connection".
- Place the appliance on the heater bracket so that the threaded rod of the wall bracket fits in the corresponding hole of the appliance. If necessary, slight corrections are possible by carefully bending the threaded rod of the wall bracket. However, it must be possible to screw on the water connection pipes of the appliance without applying force.
 - Screw the plastic knurled nut onto the threaded rod of the wall bracket.
 - Screw the two $\frac{3}{8}$ inch union nuts of the appliance's water connection pipes, each with the $\frac{3}{8}$ inch seal, onto the fittings.

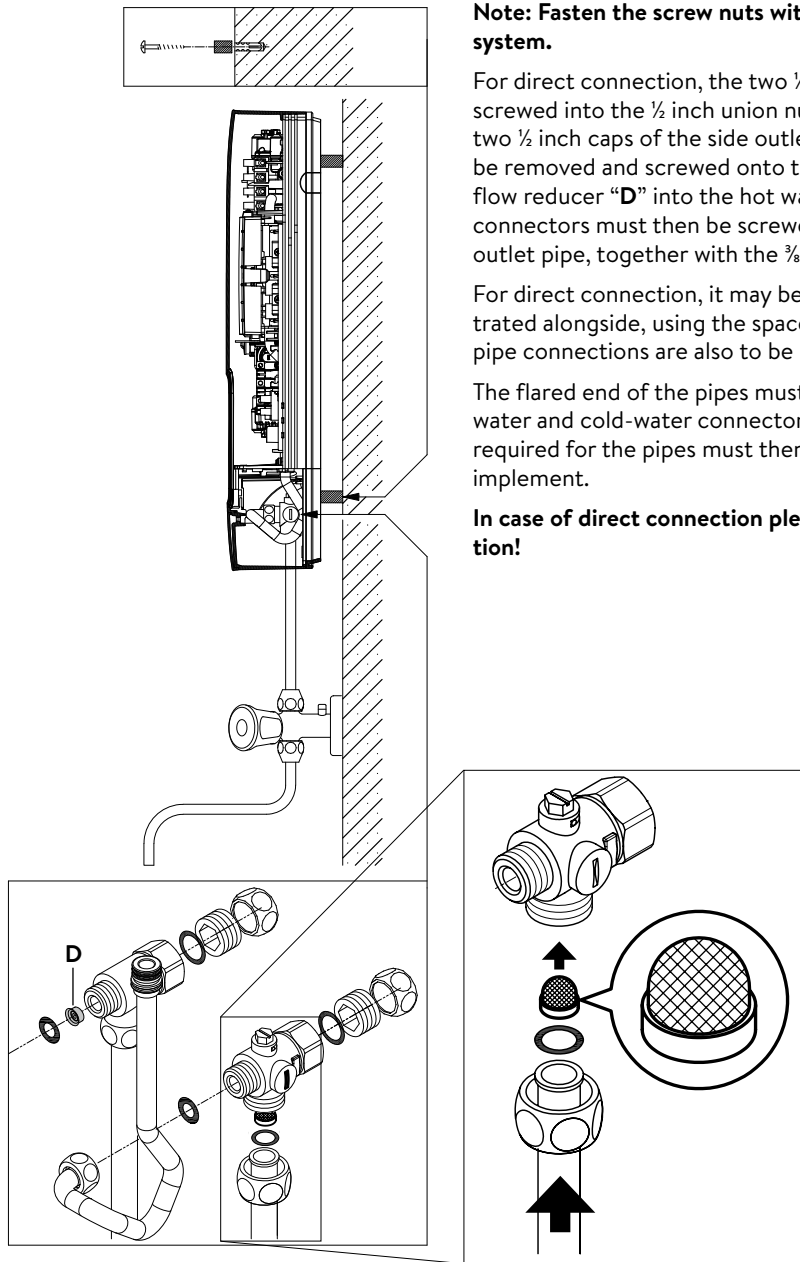


- Open the water supply line to the unit and slowly open (position "open") the shut-off valve (a) in the cold water connection piece. Check all connections for leaks.
- Next, open and close the hot water tapping valve several times until no more air emerges from the line and all air has been eliminated from the instantaneous water heater.



5. Direct connection

EN



Note: Fasten the screw nuts with caution, to avoid damage to the valves or the piping system.

For direct connection, the two 1/2 inch screw-in nipples and the 1/2 inch seals must be screwed into the 1/2 inch union nuts of the hot-water and cold-water connectors. The two 1/2 inch caps of the side outlets of the hot-water and cold-water connectors must be removed and screwed onto the open end of the screw-in nipples. Put the water flow reducer "D" into the hot water connection piece. The hot-water and cold-water connectors must then be screwed into the 3/8 inch union nut of the appliance inlet and outlet pipe, together with the 3/8 inch seals.

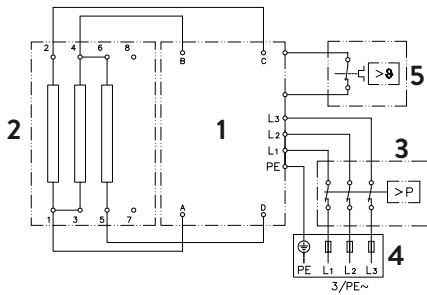
For direct connection, it may be advisable to mount the appliance at a distance as illustrated alongside, using the spacer sleeves supplied. The two fixing holes near the lower pipe connections are also to be professionally fixed with 6 mm dowels and screws.

The flared end of the pipes must be screwed into the 1/2 inch side outlets of the hot-water and cold-water connectors with 1/2 inch union nuts and 1/2 inch seals. The holes required for the pipes must then be opened of the housing with the aid of a blunt implement.

In case of direct connection please note: Put the strainer into the cold water connection!

6. Electrical connection

Wiring diagram



1. Electronic circuitry
2. Heating element
3. Safety pressure cut-out
4. Connecting terminal
5. Safety thermal cut-out

Only by a specialist!

Please observe:

- e.g. VDE 0100
- The installation must comply with current IEC and national local regulations or any particular regulations, specified by the local electricity supply company
- The rating plate and technical specifications
- The appliance must be earthed!

Structural prerequisites

- The appliance must be installed via a permanent connection. Heater must be earthed!
- The electric wiring should not be injured. After mounting, the wiring must not be direct accessible.
- An all-pole disconnecting device (e.g. via fuses) with a contact opening width of at least 3 mm per pole should be provided at the installation end.
- To protect the appliance, a fuse element must be fitted with a tripping current commensurate with the nominal current of the appliance.

Load shedding relay

If further three-phase appliances are connected, a load shedding relay designed for electronic instantaneous water heaters (CLAGE no. 82250) can be connected to phase conductor L2.

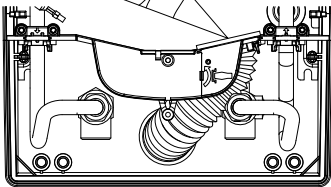
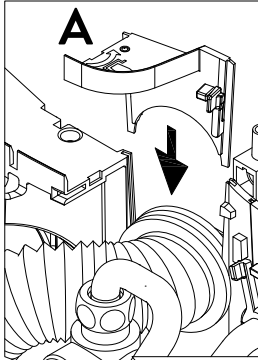
To change the operating mode, after making the electrical connection and the initial operation call up the service menu. Then select the point "Ld".

Then press ⊕ until "on" appears in the display and save the entry by pressing ②.

By plugging the jumper in accordance with the locking function (see chapter »7. Initial operation« section »Locking function«) the load shedding is activated.

6. Electrical connection

EN



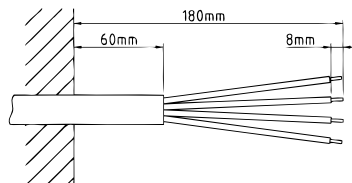
Electrical connection

Note: If necessary, the connecting terminal can be displaced to the upper part of the appliance. If you want to do so, please follow the instructions in the next chapter.

⚠ Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

1. Dismantle approximately 6 cm off the connecting cable above the wall outlet. With the smaller opening ahead, slide the water splash protection sleeve over the connecting cable so that the sleeve is flush with the wall. This prevents any leaking water from coming into contact with the electrical leads. It must not become damaged! **The protection sleeve must be used!**
2. Strip the individual wires and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram. **The appliance must be earthed.**
3. Pull the protective sleeve so far over the connecting cables and shape the connecting cables in such a way that the sleeve fits perfectly in the recess of the intermediate panel without mechanical tension and fix it with the sleeve fixing (A).
4. Connect the control panel cable to the control panel in the hood, place the hood on the appliance and fix it with the hood screw.

Note: The control panel cable must not be pinched or squeezed.



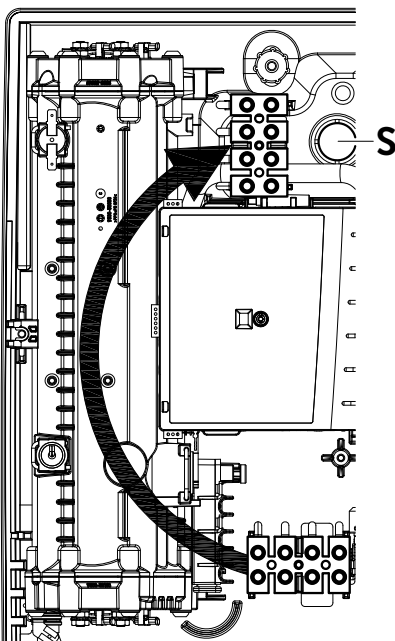
Alternative electrical connection

Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

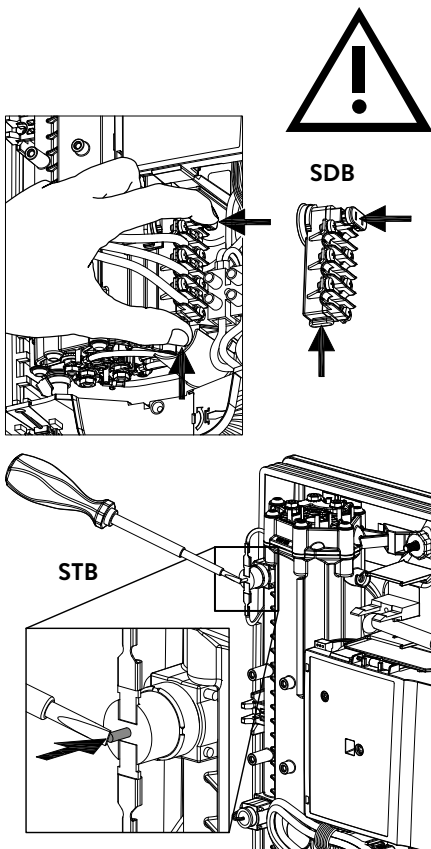
1. Open the prepared breaking point (S) in the upper part of the appliance by pressing with a blunt implement (e.g. screwdriver). For surface-mounted connection cable additionally open the breakout at the right side of the bottom part.
2. Slit the grommet of the accessory set to match the cable size. The opening in the grommet should be slightly smaller than the cross-section of the cable in order to ensure optimum protection against water. Fit the grommet into the opening. **The protection grommet must be used!**
3. Strip the connection cable so that the sheath extends through the grommet into the appliance. Hold the prepared appliance so that you can route the cable into the grommet with the other hand.
4. Place the appliance on the wall bracket so that the threaded rod of the wall bracket fits in the corresponding hole of the appliance.
5. Unscrew the fastening screw of the connecting terminal. Displace the connecting terminal to the upper foot. Affix the connecting terminal again.
6. Strip the individual wires and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram. **The appliance must be earthed.**
7. Connect the control panel cable to the control panel in the hood, place the hood on the appliance and fix it with the hood screw.

Note: The control panel cable must not be pinched or squeezed.

Note: To ensure IP25 protection class, please don't remove the bottom water splash protection sleeve.

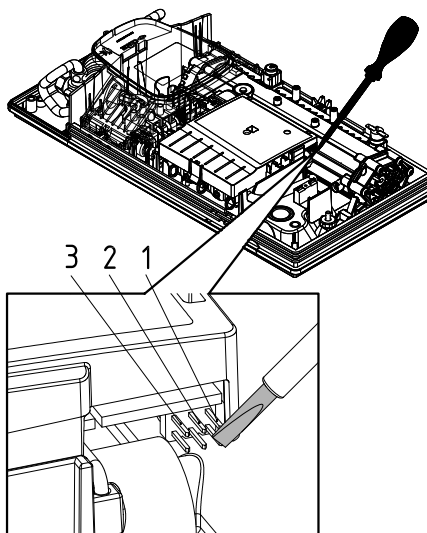


7. Initial operation



Multiple Power System MPS®:

The rated capacity (max. power consumption) is 27 kW / 400 V and can be changed internally to 24 kW, 21 kW or 18 kW.



Before making the electrical connection, fill the mains and the appliance with water by carefully opening and closing the hot water tap in order to vent completely.

To ensure a maximum flow, remove any existing aerator from the faucet. Flush the warm and cold water pipes each at least for one minute.

After every draining (e.g. after work on the plumbing system or following repairs to the appliance), the heater must be re-vented in this way before starting it up again.

If the water heater cannot be put into operation, the temperature cut-out or the pressure cut-out may have tripped during transport. Check that the power supply is switched off and reset the cut-out, if necessary.

Selection of power rating

Only by authorised specialist, otherwise lapse of guarantee!


Upon first connection of the appliance to the supply voltage, select the maximum power rating. Only after having set the power rating, the heater provides its standard operation mode.

The maximum allowable power rating at installation site depends on the local situation. It is imperative to observe all data shown in the table "Technical specifications", in particular the required cable size and fuse protection for the electrical connection. Moreover, the electrical installation must comply with the statutory regulations of the respective country and those of the local electricity supply company (Germany: DIN VDE 0100).

1. Switch on the power supply to the appliance.
2. When switching on the supply voltage for the first time, the value "21" flashes in the display. If not, please carefully read the note "Reinstallation".
3. Select the maximum allowable power rating depending on the local situation via sensor keys (18, 21, 24 or 27 kW).
4. Select "P2" to confirm the setting.
5. Mark the set power rating on the rating plate.
6. After having set the maximum allowable power rating, the heating element will be activated after approx. 10 – 30 sec of continuous water flow.
7. Open the hot water tap. Check the function of the appliance.
8. Explain the user how the instantaneous water heater works and hand over the operating instructions.
9. Fill in the guarantee registration card and send it to the CLAGE After-Sales Service or use the online registration on our website (see also page 20).

Reinstallation

In case the appliance will be commissioned again under different installation conditions than during its initial operation, it may be necessary to adapt the maximum power rating.

A temporary short-circuit of the two pins , e.g. with a screwdriver acc. to EN 60900 (see figure), will reset all heater parameters to works setting and lock the heating. Value "21" flashes in the display until the maximum power rating has been selected. This condition will maintain when activating and deactivating the supply voltage.

7. Initial operation

EN

Shower application

The water heater's temperature must be limited to 55°C, if it is connected to a shower. The temperature limit must be set to a value less or equal 55°C in the setting menu, in consultation with the customer and the lock level must be activated.

When the appliance is operated with preheated water, it must be ensured that this temperature is limited to 55°C as well.

Locking function

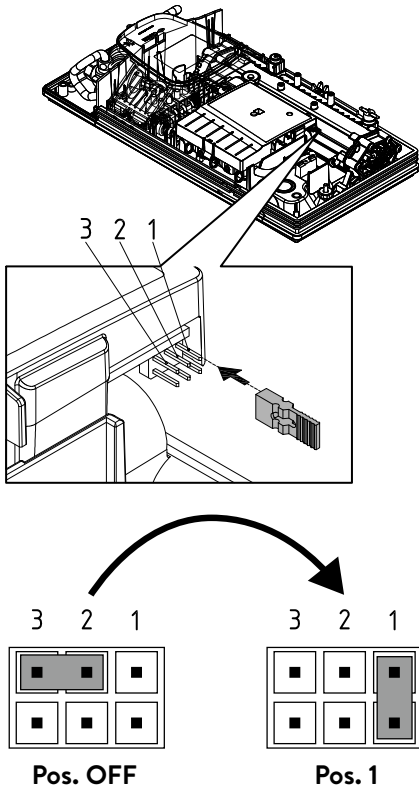
The operating mode of the appliance can be restricted.

Activation of the locking function

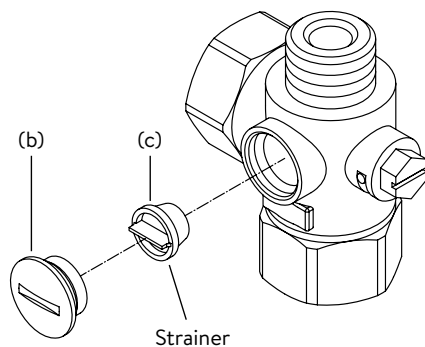
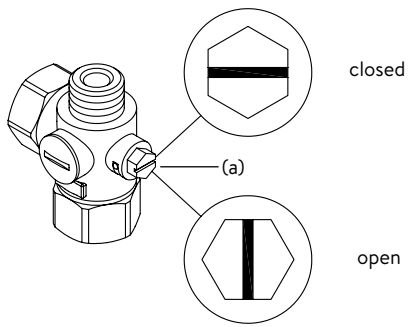
1. Set the desired parameter in the service menu (see the instructions for use, chapter »Use«, section »Service menu«, the items »Temperature limit« and / or »Load shedding«).
2. Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses).
3. Take the jumper off the power electronics and change to position "1" (see picture).
4. Put the appliance into operation again.

Deactivation of the locking function

1. Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses).
2. Take the jumper off the power electronics and change to position "OFF" (see picture).
3. Put the appliance into operation again.



8. Maintenance work



Maintenance work must only be conducted by an authorised professional.

Cleaning and replacing the filter strainer

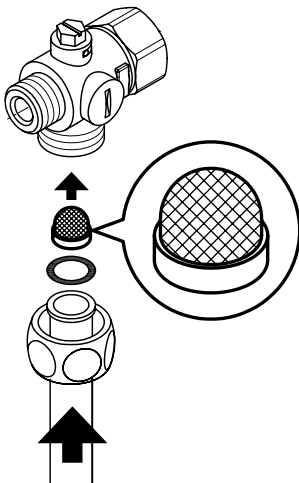
The cold water connection of this instantaneous water heater is equipped with an integrated shut-off valve and a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output. Clean or replace the strainer as follows:

1. ⚠ De-energize the instantaneous water heater (e.g. via deactivating the fuses) and prevent inadvertent reactivation of them.
2. To open the appliance, pull down the faceplate and unscrew the main hood screw. Lift the hood carefully, remove the plug from the control panel and note the position of the plug.
3. Close the shut-off valve (a) in the cold water connection piece (position “closed”).
4. Unscrew the screw plug (b) from the cold water connection piece and take out the strainer (c).
Note: Residual water can leak
5. The strainer can now be cleaned or replaced.
6. After fitting of the clean strainer tighten the screw plug.
7. Slowly reopen the shut-off valve in the cold water connection piece (position “open”). Ensure that there are no leakages.
8. Vent the appliance by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
9. Connect the control panel cable to the control panel in the hood, replace the hood and tighten the hood screw.

Note: The control panel cable must not be pinched or squeezed.
Then switch on the power again (e.g. via activating the fuses).

Cleaning and replacing the filter strainer if direct connected

The cold water connection of this instantaneous water heater is equipped with a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output. Clean or replace the strainer as follows:



1. ⚠ De-energize the instantaneous water heater (e.g. via deactivating the fuses) and prevent inadvertent reactivation of them.
2. Close the shut-off valve in the mains water supply of the instantaneous water heater.
3. To open the appliance, pull down the faceplate and unscrew the main hood screw. Lift the hood carefully, remove the plug from the control panel and note the position of the plug.
4. Unscrew mains water inlet from connection piece and take out the strainer.
Note: Residual water can leak
5. The strainer can now be cleaned or replaced.
6. After refitting the clean strainer reconnect the mains water inlet to the connection piece.
7. Slowly reopen the shut-off valve in the mains water supply. Ensure that there are no leakages.
8. Vent the appliance by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
9. Connect the control panel cable to the control panel in the hood, replace the hood and tighten the hood screw.

Note: The control panel cable must not be pinched or squeezed.
Then switch on the power again (e.g. via activating the fuses).

Sommaire

Manuel d'instructions

1. Description de l'appareil.....	39
2. Environnement et recyclage.....	39
3. Utilisation.....	40
Réglage de la température.....	40
Touches programmables.....	40
Verrouillage des touches.....	40
Mode ECO.....	40
Limite de puissance.....	40
Conseil pour économiser l'énergie.....	40
Menu de service.....	41
Purge après travaux d'entretien.....	42
Nettoyage et entretien.....	42
4. Auto-assistance en cas de problèmes et service à la clientèle.....	43
5. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013.....	44

Instructions de montage

1. Vue d'ensemble.....	45
2. Caractéristiques techniques.....	46
3. Dimensions.....	46
4. Installation.....	47
Lieu de montage.....	47
Montage du support mural.....	48
Pose des raccords.....	48
Montage de l'appareil.....	49
5. Montage en saillie.....	50
6. Branchement électrique.....	51
Schéma électrique.....	51
Conditions préalables du point de vue de la construction.....	51
Relais de délestage.....	51
Branchement électrique.....	52
Alternative de branchement électrique.....	52
7. Mise en service initiale.....	53
Permutation de la puissance.....	53
Remise en service.....	54
Utilisation de la douche.....	54
Fonction de blocage.....	54
8. Opérations d'entretien.....	55
Nettoyage et remplacement du filtre dans le raccord.....	55
Nettoyage et remplacement du filtre en cas de montage apparent.....	55

Les documents fournis avec l'appareil doivent être conservés dans un endroit sûr.

Enregistrement du dispositif

Enregistrez votre appareil en ligne sur notre site internet et profitez de notre service après-vente en cas de garantie.

Vos informations complètes aideront notre service client à traiter votre demande dans les plus brefs délais.

Pour l'enregistrement en ligne suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

<https://partner.clage.com/fr/service/device-registration/>



Manuel d'instructions

Remarque : Les consignes de sécurité doivent être lues soigneusement et intégralement avant l'installation, la mise en service et l'utilisation et doivent être respectées lors de toute procédure et utilisation ultérieures !

1. Description de l'appareil



Le chauffe-eau instantané E-confort DCX Next L est un chauffe-eau instantané à commande électronique avec un affichage LED et des touches du capteur pour une alimentation en eau pratique et économique d'un ou plusieurs robinets.

L'électronique régule la puissance consommée en fonction de la température de sortie sélectionnée, de la température d'entrée correspondante et du débit afin d'atteindre la température réglée au degré près et de la maintenir constante en cas de variations de la pression. La température de sortie souhaitée peut être saisie de 20 °C à 60 °C à l'aide des touches du capteur et lue sur l'affichage LED.

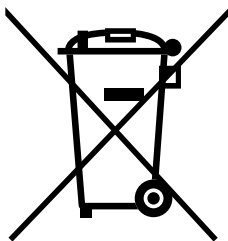
Le chauffe-eau instantané peut être utilisé en combinaison avec un relais délesteur externe pour chauffe-eau instantanés électroniques (voir la notice de montage pour les détails).

Le chauffe-eau instantané se met automatiquement en marche lorsque vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Il s'éteint automatiquement en refermant le robinet.

2. Environnement et recyclage

Ce produit a été fabriqué de manière neutre pour le climat, conformément aux normes Scope 1 + 2. Nous recommandons l'achat d'électricité 100 % verte afin que le fonctionnement soit également neutre sur le plan climatique.

Élimination des matériaux de transport et d'emballage : pour un transport sans problème, votre produit est soigneusement emballé. L'élimination du matériel de transport est effectuée par l'artisan spécialisé ou le commerce spécialisé. Réintroduisez l'emballage de vente dans le cycle de recyclage en séparant les matériaux via l'un des deux systèmes d'Allemagne.



Élimination des appareils usagés : votre produit est fabriqué à partir de matériaux et de composants de haute qualité réutilisables. Les produits marqués du symbole de la poubelle barrée doivent être éliminés séparément des ordures ménagères à la fin de leur durée de vie. Par conséquent, apportez-nous cet appareil en tant que fabricant ou à l'un des points de collecte municipaux qui réintroduisent les appareils électroniques usagés dans le cycle de recyclage. Cette élimination des déchets appropriée contribue à la protection de l'environnement et elle prévient d'éventuels effets nocifs sur l'homme et l'environnement qui pourraient résulter d'une manipulation inappropriée des appareils en fin de vie. Vous obtiendrez des informations plus détaillées sur l'élimination auprès du point de collecte le plus proche, du centre de recyclage ou de votre administration communale.

Clients professionnels : veuillez prendre contact avec votre distributeur ou votre fournisseur lorsque vous souhaitez mettre au rebut des appareils, il vous communiquera des informations supplémentaires.

En cas d'élimination en dehors de l'Allemagne, veuillez également respecter les réglementations et lois locales.

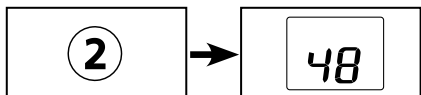
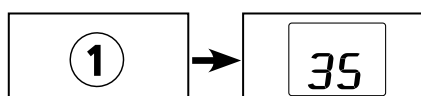
Réglage de la température

Les touches \oplus et \ominus vous permettent d'augmenter ou de diminuer graduellement la température souhaitée.

Lorsque vous appuyez brièvement une fois sur une touche, la température change de 1°C. Une pression prolongée sur une touche provoque une modification continue de la température.

Remarque : Si la température réglée avec la touche \ominus est inférieure à 20°C, l'afficheur indique « - - » et l'appareil désactive la fonction de chauffage.

Remarque : Lorsque le chauffe-eau instantané est qu'il alimente une douche, la température maximale doit être limitée pendant l'installation de l'appareil et elle ne pourra pas être réglée à une valeur supérieure.



Touches programmables

Les deux touches programmables vous permettent de sélectionner rapidement la température préréglée. Une pression sur une touche programmable sélectionne la température préréglée correspondante qui s'affiche alors. Le réglage par défaut de la touche ① est de 35°C et de 48°C pour la touche ②. Vous pouvez attribuer vos propres réglages aux touches programmables :


- Une pression prolongée sur la touche programmable mémorise la température préalablement sélectionnée. L'affichage passe de « P 1 » ou « P 2 » à la nouvelle valeur mémorisée de la température. Celle-ci est maintenant disponible à tout moment par une simple pression sur la touche programmable correspondante.

Verrouillage des touches

Les touches du capteur peuvent être verrouillées afin d'éviter une saisie involontaire. Appuyez sur \oplus et ① pendant environ 5 secondes pour activer / désactiver le verrouillage des touches.

En cas d'appui sur une touche lorsque le verrouillage des touches est activé, un symbole de clé apparaît sur l'écran.

Mode ECO

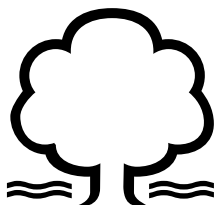
Le symbole  indique que l'appareil fonctionne en mode économie d'énergie (ce qui veut dire que la consommation d'énergie momentanée, suivant la température sélectionnée et le débit, se trouve dans la plage d'économie d'énergie).

Limite de puissance

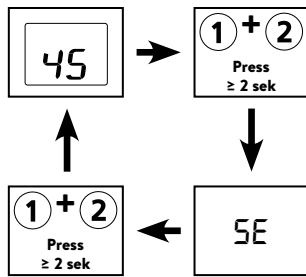
L'éclairage du point décimal indique que la pleine capacité du chauffe-eau instantané n'est pas suffisante pour chauffer la quantité d'eau prélevée (par exemple en hiver lorsque plusieurs robinets sont ouverts en même temps). Le point s'éteint lorsque l'on diminue le débit d'eau chaude, car la puissance est à nouveau suffisante pour atteindre la température réglée.

Conseil pour économiser l'énergie

Réglez la température souhaitée sur l'appareil et n'ouvrez que le robinet d'eau chaude. Si la température de l'eau est trop élevée, n'ajoutez pas d'eau froide, mais réglez une température plus faible sur l'appareil. Lorsque vous ajoutez de l'eau froide, l'eau déjà chauffée est de nouveau refroidie et vous perdez ainsi une précieuse énergie. De plus, l'eau froide ajoutée dans le mélangeur est déduite de la plage de régulation de l'électronique, ce qui a pour effet que la constante de température n'est plus garantie.



3. Utilisation



Le DCX Next L est équipé d'un menu de service pour la consultation de différents paramètres de l'appareil ainsi que pour le réglage et la commande de l'appareil.

En appuyant simultanément sur les touches ① et ② pendant au moins 2 secondes, il est possible de passer de l'affichage standard au menu de service. Après 45 secondes sans saisie, l'affichage revient automatiquement à l'affichage standard.

Menu de service

Avec les touches ① ou ② vous pouvez passer d'un élément du menu à l'autre. L'abréviation correspondante et la valeur actuelle sont indiquées en alternance.

Avec ⊕ et ⊖ vous pouvez afficher d'autres sous-rubriques ou effectuer des réglages. En appuyant sur ②, la saisie sera enregistrée.

Points du menu :**«Er»: Diagnostic**

Affichage de l'erreur actuelle et des dix derniers messages. La dernière erreur survenue est toujours inscrite en première position et les précédentes sont à chaque fois décalées d'une position vers l'arrière. Avec ⊕ et ⊖, vous pouvez faire défiler les messages d'erreur.

«ti»: Temp in

Affichage de la température d'entrée en °C.

«to»: Temp out

Affichage de la température de sortie en °C.

«Fl»: Débit

Affichage du débit actuel en l/min.

«Po»: Puissance

Affichage de la puissance absorbée actuelle en kW.

«PL»: Puissance de l'appareil

Affichage de la puissance maximale de l'appareil actuellement réglée en kW.

«CA»: Valeur de contrôle

Affichage de la valeur de contrôle du régulateur. Plage d'affichage normale : 40 - 60.

«n1 - n3» version du logiciel

Avec ⊕ et ⊖, tous les chiffres de la version du logiciel s'affichent successivement.

«P1 - P6» PIN Bluetooth (uniquement si FXE3 est installé)

Avec ⊕ et ⊖, tous les chiffres du PIN Bluetooth s'affichent successivement.

«S1 - S6» numéro de série

Avec ⊕ et ⊖, tous les chiffres du numéro de série s'affichent successivement.

«br» luminosité

Vous pouvez réduire la luminosité de l', par exemple pour économiser de l'énergie.

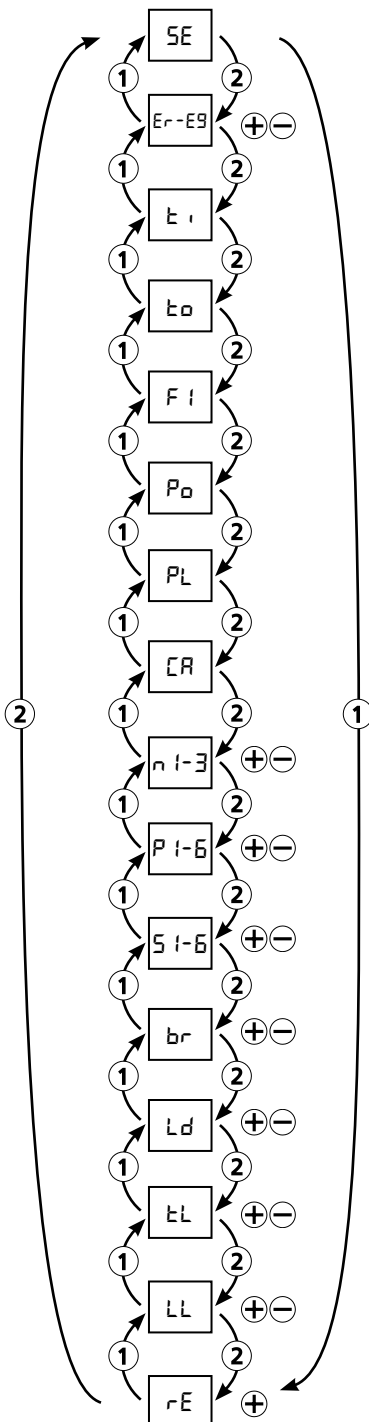
«Ld» délestage des charges

Avec ⊕ et ⊖, la fonction de délestage des charges est activée/désactivée et en appuyant sur ②, elle est enregistrée.

«tL»: température limite

La température maximale de l'appareil peut être réduite avec ⊕ et ⊖ à une valeur quelconque dans la plage de réglage de la température. La limite de température est désactivée en usine à «60».

Remarque : Si le chauffe-eau instantané alimente une douche, la température maximale a été limitée pendant l'installation de l'appareil et la fonction est bloquée.



«LL» : verrouillage de service

Sécurisez vos paramètres avec un code PIN à quatre chiffres. Avec ⊕ et ⊖, vous pouvez déterminer le niveau de blocage et le confirmer avec ②. Vient ensuite la saisie du code PIN. Avec ⊕ et ⊖, sélectionnez un code PIN et confirmez la saisie avec ②.

Options de configuration :

«no» Aucune restriction (réglage d'usine)

«SE» Aucun paramètre ne peut être modifié dans le menu de service sans code PIN.

«In» Le menu de service ne peut être ouvert qu'avec un code PIN.

«tr» La température ne peut être modifiée qu'avec les touches de mémoire sans code PIN.

«tL» Comme «In», en outre, la valeur de consigne ne peut être modifiée qu'avec un code PIN.

«rE» : Réinitialiser l'appareil

Tous les paramètres sont réinitialisés aux réglages d'usine. Sélectionnez le point «rE» et appuyez sur la touche ⊕ et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que le compte à rebours atteigne zéro.

Purge après travaux d'entretien

Ce chauffe-eau instantané est équipé d'un détecteur automatique de bulles d'air qui empêche un fonctionnement à sec involontaire. Mais, malgré tout il faut purger l'appareil avant la première mise en service. Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.



1. ⚠ Déconnectez le chauffe-eau instantané du réseau en coupant le disjoncteur.
2. Dévissez le brise-jet du robinet et ouvrez tout d'abord le robinet d'eau froide pour nettoyer la conduite d'eau en la rinçant et éviter ainsi que l'appareil ou le brise-jet ne s'encrasse.
3. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce que plus d'air ne sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.
4. C'est maintenant seulement que vous pouvez rétablir l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané et revisser le brise-jet.
5. L'appareil active le chauffage après 10 secondes d'écoulement continu de l'eau.

Nettoyage et entretien

- Essuyer l'appareil et les robinets de distribution uniquement avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de détergent abrasif ou de produit contenant un solvant ou du chlore.
- Pour un bon écoulement de l'eau, il est conseillé de dévisser et de nettoyer régulièrement les éléments de sortie (p. ex. mousseur et douchettes). Faites contrôler les composants électriques et hydrauliques tous les trois ans par un technicien formé afin que le bon fonctionnement et la sécurité d'utilisation soient garantis à tout moment.

4. Auto-assistance en cas de problèmes et service à la clientèle



Les réparations doivent uniquement être effectuées par des centres techniques agréés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier à un défaut de votre appareil, adressez-vous alors au S.A.V. central de CLAGE. Vous devrez fournir les informations qui figurent sur la plaque signalétique!

CLAGE SAS

Service Après Vente
4A, Rue Gutenberg
57200 Sarreguemines
France

Tél: +33 8 06 11 00 16
Fax: +33 3 87 98 43 70
Mail: contact@savclage.fr
www.savclage.fr

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique

Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com




CLAGE GmbH

S.A.V.

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Allemagne

Tél: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

Ce chauffe-eau instantané a été fabriqué avec le plus grand soin et a été contrôlé plusieurs fois avant la livraison. Si un problème survient, la cause est souvent facile à corriger. Commencez par couper puis à réarmer le disjoncteur pour « réinitialiser » l'électronique. Vérifiez ensuite si vous pouvez corriger vous-même le problème à l'aide du tableau suivant. Vous éviterez ainsi les frais d'une intervention inutile du S.A.V.

DCX Next L		
Problème	Cause	Solution
L'eau reste froide, l'écran ne s'allume pas	Déclenchement du fusible intérieur	Remplacer le fusible ou mettre en marche
	Le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché.	Contactez le S.A.V.
L'eau reste froide, le symbole de maintenance apparaît dans l'affichage 	L'appareil a détecté une anomalie	Couper et réenclencher le disjoncteur. Si le défaut persiste, contactez le S.A.V.
Le débit d'eau chaude faiblit	Robinet de sortie encrassé ou entartré	Nettoyer le brise-jet, la pomme de douche ou la crépine
	Filtre d'entrée encrassé / entartré	Faire nettoyer le filtre par le S.A.V.
La température sélectionnée n'est pas atteinte	Limite de performance atteinte	Réduire le débit d'eau chaude sur le robinet
	Apport d'eau froide au niveau du robinet	Ne prélever que de l'eau chaude et régler la température en fonction de l'utilisation. Vérifier la température de sortie
Les touches du capteur ne réagissent pas bien	L'écran est mouillé	Sécher l'écran avec un chiffon doux
Un symbole apparaît à chaque pression sur une touche	Verrouillage clavier actif	Appuyez sur  et  et maintenez-les enfoncées pendant environ 5 secondes
L'écran affiche en alternance P1 et 00	Verrouillage de service activé	Saisir le code PIN correct

5. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

FR

Explications

a	Nom ou marque
b.1	Désignation de l'appareil
b.2	Type d'appareil
c	Profil de charge
d	Profil de charge
e	Efficacité énergétique en préparation d'ECS
f	Consommation électrique annuelle
g	Profil de charge alternatif, efficacité énergétique en préparation d'ECS correspondante et consommation électrique annuelle correspondante, sous réserve qu'elles soient disponibles
h	Réglages de température de l'élément de réglage de la température du chauffe-eau
i	Niveau de puissance acoustique à l'intérieur
j	Consommation d'énergie quotidienne

Remarques supplémentaires



Toutes les dispositions particulières à prendre lors du montage, de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien du chauffe-eau se trouvent dans les instructions d'utilisation et d'installation.

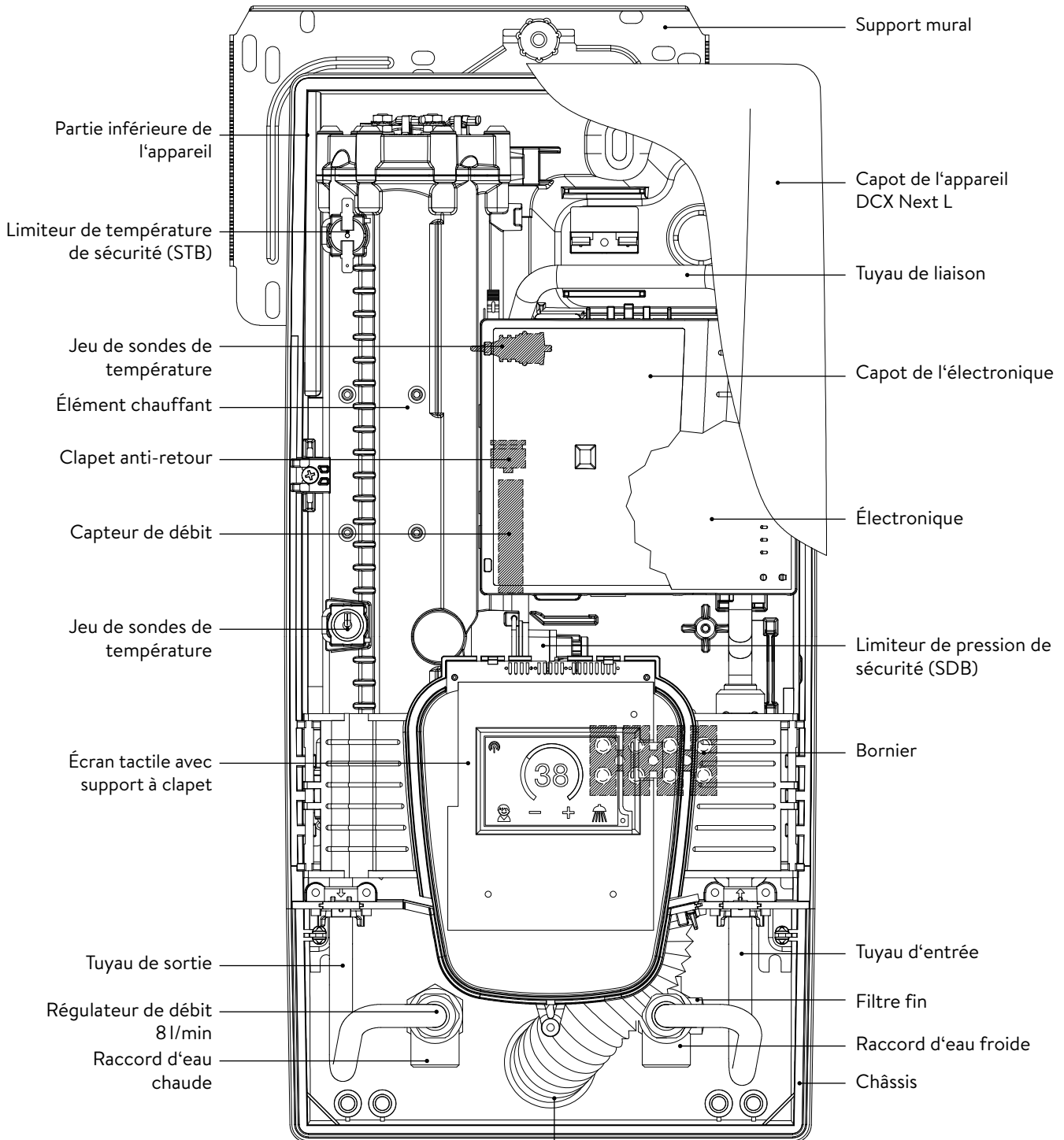


Toutes les données indiquées ont été déterminées sur la base des indications des directives européennes. Contrairement aux informations sur le produit qui figurent à un autre endroit, elles s'appuient sur des conditions d'essai différentes.

La consommation d'énergie a été déterminée d'après un procédé normalisé selon les indications UE. Le besoin en énergie réel de l'appareil dépend de l'application individuelle.

Instructions de montage

1. Vue d'ensemble






Mamelon à visser
G $\frac{1}{2}$ pouces



Manchon de traversée

Gaine de protection anti-éclaboussures

2. Caractéristiques techniques

Type	DCX Next L							
Classe d'efficacité énergétique	A *)							
Puissance / courant nominal	18 kW..27kW (26 A..39 A)							
Puissance / courant choisi(e)	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Tension nominal	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Branchement électrique	3~ / PE AC							
Section de câble requise ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Production d'eau chaude (l/min) max. avec $\Delta t = 28$ K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
max. avec $\Delta t = 38$ K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Capacité nominale	0,4 l							
Surpression nominale	1,0 MPa (10 bar)							
Type de raccordement	résistant à la pression / hors pression							
Système de chauffage	Fil nu IES [®]							
Domaine d'application à 15 °C: Résistivité de l'eau Conductivité électrique	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m							
Température d'entrée	≤ 30 °C							
Débit de mise en marche	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Chute de pression	0,08 bar à 1,5 l/min – 1,3 bar à 9,0 l/min ⁴⁾							
Plage de réglage de la température	20 °C – 60 °C							
Branchement de l'eau	G ½ pouces							
Poids (avec plein d'eau)	4,2 kg							
Classe de protection selon VDE	I							
Classe de protection / sécurité	   IP25 CE							

*) Les indications correspondent au décret du règlement UE N° 812/2013

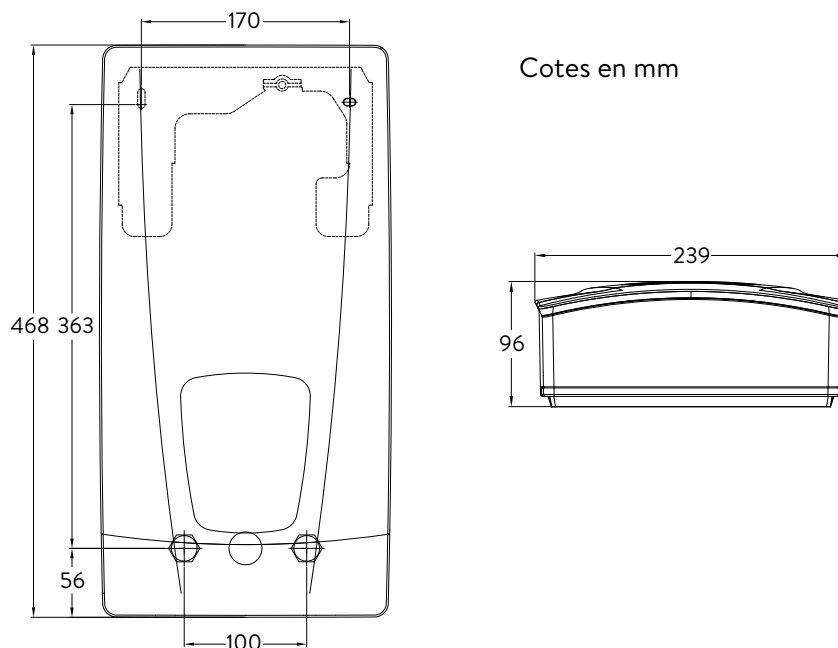
1) La section maximale du câble connectable est de 10 mm² avec le raccordement électrique sur le dessus

2) Eau mélangée

3) Débit limité pour obtenir une augmentation de température optimale

4) Sans régulateur de débit

3. Dimensions



4. Installation



Du fait de la réglementation nationale sur la construction, un certificat de contrôle général émis par le centre technique du bâtiment est délivré pour cet appareil pour justifier de son aptitude à l'utilisation du point de vue des émissions sonores.

Doivent être respectées :

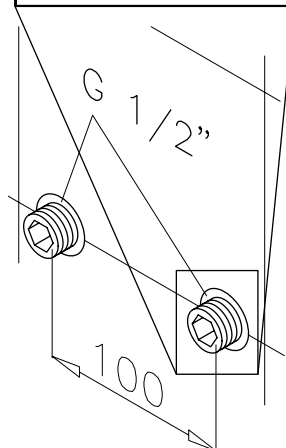
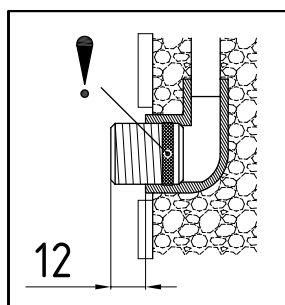
- p. ex. VDE 0100
- EN 806
- Dispositions des entreprises de distribution d'énergie et d'eau
- Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique
- L'utilisation exclusive d'outils adaptés et non endommagés

Lieu de montage

- L'appareil doit uniquement être installé dans un local hors gel. L'appareil ne doit jamais être exposé au gel.
- L'appareil est prévu pour un montage mural et doit être installé verticalement avec les raccords d'eau en bas ou bien transversalement avec les raccords d'eau à gauche.
- L'appareil est conforme au degré de protection IP25 et selon VDE 0100 Partie 701 (IEC 60364-7), il peut être installé dans la zone de protection 1.
- Il convient que la distance entre le chauffe-eau instantané et le point de prélèvement soit la plus courte possible pour éviter les pertes thermiques.
- L'appareil doit être accessible pour les opérations d'entretien.
- Les tuyaux en matière plastique ne sont autorisés que s'ils sont conformes à la norme DIN 16893 Série 2.
- La résistivité de l'eau à 15°C doit être au moins égale à 1100 Ω cm. Vous pouvez obtenir cette valeur auprès de votre service des eaux.

4. Installation

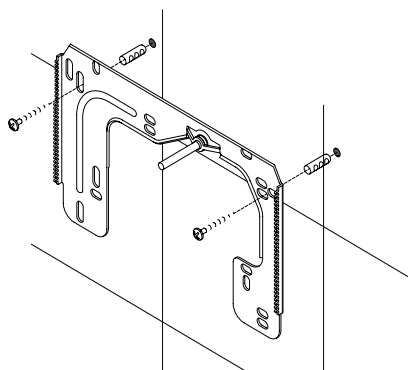
FR

**Montage du support mural**

Remarque : Si vous installez ce chauffe-eau instantané en remplacement d'une modèle d'une autre marque, il n'est généralement pas nécessaire de percer de nouveaux trous pour le support mural. Le point 2 est alors supprimé.

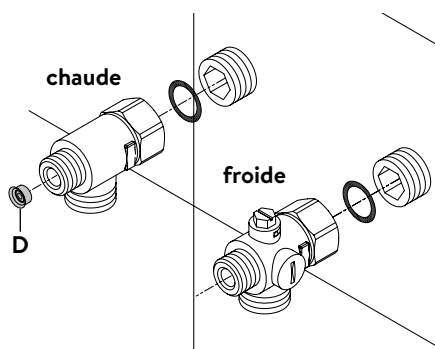
Rincez soigneusement les conduites d'eau avant l'installation pour en éliminer les impuretés.

1. Vissez les mamelons à visser dans les deux raccords muraux avec une clé Allen de 12 mm. Les joints doivent ici être entièrement vissés dans le filet. Les mamelons à visser doivent dépasser d'au moins 12 – 14 mm après avoir été serrés.
2. Maintenez le gabarit de montage fourni contre le mur et alignez-le de telle sorte que les trous dans le gabarit coïncident avec les raccords. Tracez les trous de perçage d'après le gabarit et percez les trous avec un foret de 6 mm. Insérez les chevilles fournies.
3. Ouvrez l'appareil. Pour ce faire, tirez le cache vers le bas et desserrez la vis centrale.
4. Desserrez l'écrou moleté du support mural, retirez le support mural et vissez le support mural au mur. Le désalignement ou l'irrégularité des carreaux peut être compensé jusqu'à 30 mm en utilisant les douilles d'écartement fournies. Les douilles d'écartement sont montées entre le mur et le support mural.

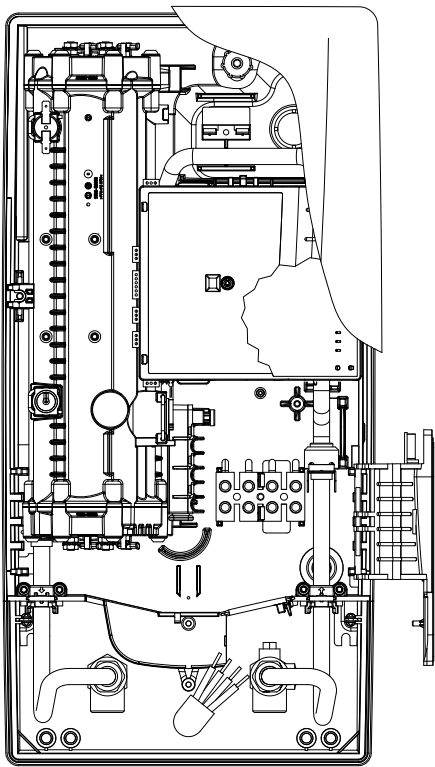
**Pose des raccords**

Remarque : Serrez les écrous d'accouplement avec modération, de manière à obtenir l'étanchéité nécessaire sans endommager les éléments de robinetterie ni les conduites.

- Vissez le raccord à eau froide sur le mamelon avec l'écrou d'accouplement et le joint 1/2 pouces comme illustré.
- Vissez le raccord à eau chaude sur le mamelon avec l'écrou d'accouplement et le joint 1/2 pouces.
- Poussez le contrôleur de débit « D » dans le raccord d'eau chaude. Le joint torique doit être visible.

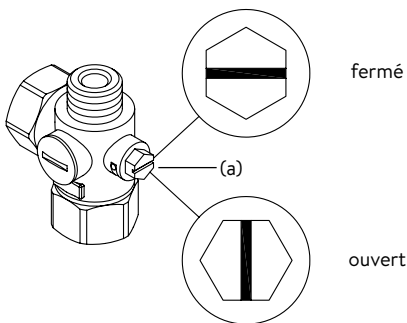
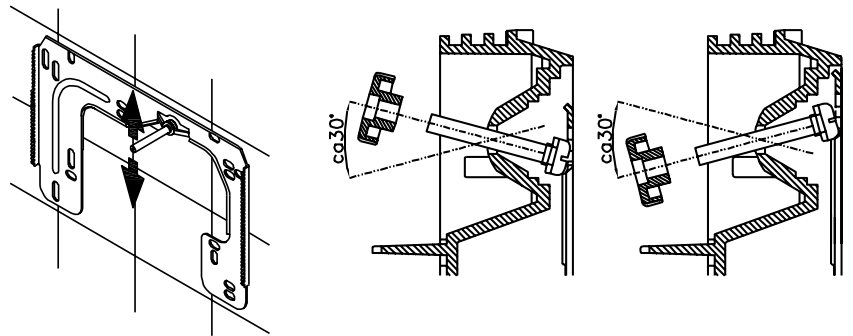


4. Installation



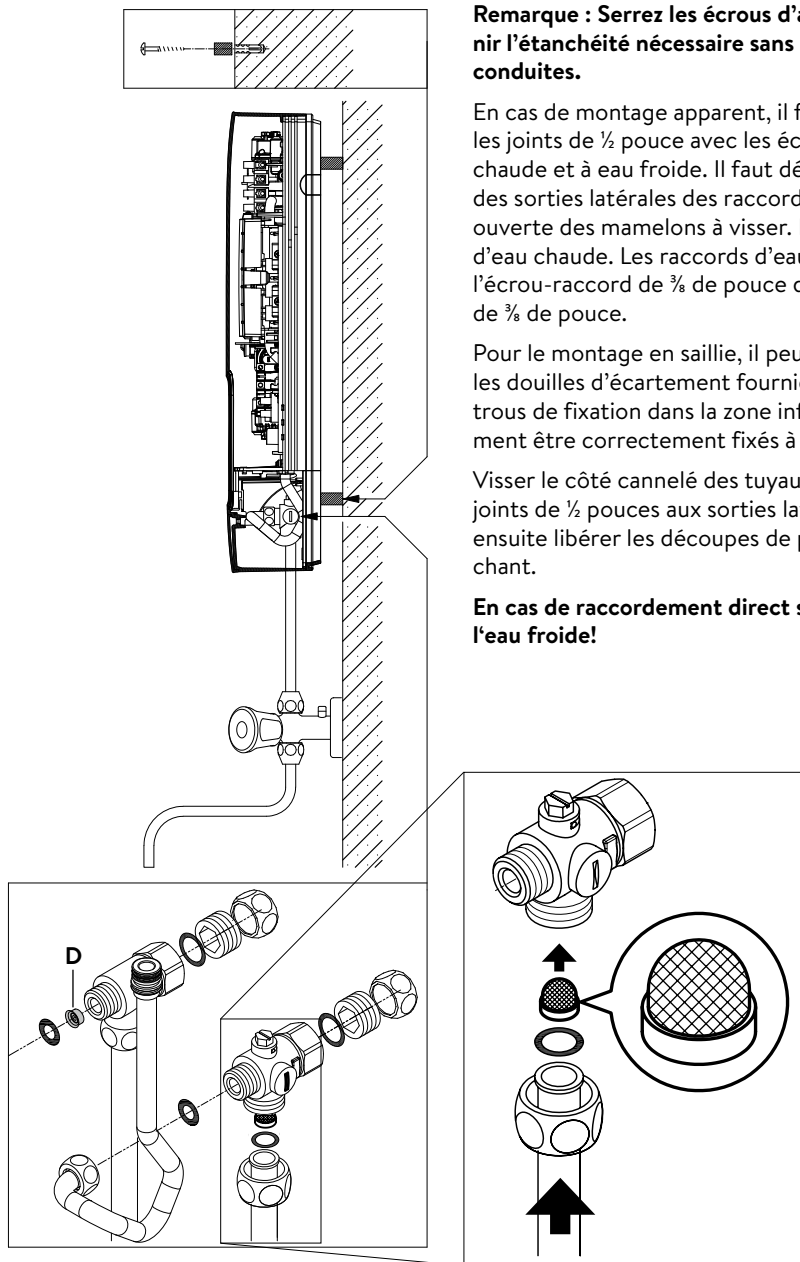
Montage de l'appareil

- Il peut arriver que le câble d'alimentation électrique soit posé dans la partie supérieure de l'appareil ou sur la surface. Dans ce cas, veuillez d'abord suivre les étapes 1 à 3 selon la description « Raccordement électrique par le dessus » du chapitre « Branchement électrique ».
1. Placez l'appareil sur le support mural de telle sorte que la tige filetée de ce dernier s'adapte dans le trou prévu à cet effet dans l'appareil. Vous pouvez éventuellement apporter de petites corrections en pliant prudemment la tige filetée du support mural. Il doit cependant être possible de visser les conduites d'eau de l'appareil sans forcer.
 2. Vissez l'écrou moleté en plastique sur la tige filetée du support mural.
 3. Vissez les deux écrous d'accouplement de $\frac{3}{8}$ pouces des conduites d'eau de l'appareil sur les raccords posés en les munissant respectivement de leur joint de $\frac{3}{8}$ pouces.



4. Ouvrez la conduite d'eau et tournez lentement le robinet d'arrêt (a) dans le raccord à eau froide en position « ouvert ». Vérifiez l'étanchéité de tous les raccords.
5. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.

5. Montage en saillie



Remarque : Serrez les écrous d'accouplement avec modération, de manière à obtenir l'étanchéité nécessaire sans endommager les éléments de robinetterie ni les conduites.

En cas de montage apparent, il faut visser les deux mamelons à visser de ½ pouces et les joints de ½ pouce avec les écrous d'accouplement de ½ pouces du raccord à eau chaude et à eau froide. Il faut démonter les deux capuchons borgnes de ½ pouces des sorties latérales des raccords à eau chaude et à eau froide et y visser l'extrémité ouverte des mamelons à visser. Poussez le contrôleur de débit « D » dans le raccord d'eau chaude. Les raccords d'eau chaude et froide doivent ensuite être vissés sur l'écrou-raccord de ¾ de pouce du tuyau d'entrée et de sortie de l'appareil avec le joint de ¾ de pouce.

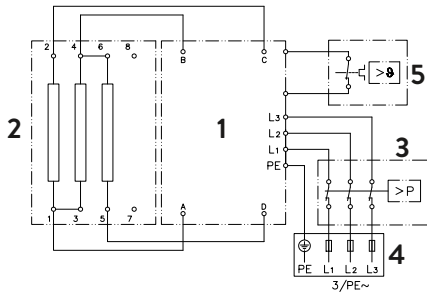
Pour le montage en saillie, il peut être utile de monter l'appareil à distance en utilisant les douilles d'écartement fournies, comme indiqué sur le dessin ci-contre. Les deux trous de fixation dans la zone inférieure de raccordement des tuyaux doivent également être correctement fixés à l'aide de chevilles de 6 mm et de vis.

Visser le côté cannelé des tuyaux muni des écrous d'accouplement de ½ pouces et des joints de ½ pouces aux sorties latérales du raccord à eau chaude et à eau froide. Il faut ensuite libérer les découpes de passage des tuyaux dans le capot avec un outil tranchant.

En cas de raccordement direct s'il vous plaît noter: Mettre la crépine dans le cadre de l'eau froide!

6. Branchement électrique

Schéma électrique



1. Électronique
2. Élément chauffant
3. Limiteur de pression de sécurité SDB
4. Bornier
5. Limiteur de température de sécurité STB

Réservé au professionnel!

Doivent être respectés:

- p. ex. VDE 0100
- Le règlements des entreprises de distribution d'énergie et d'eau locales
- Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique
- Relier l'appareil à la terre !

Conditions préalables du point de vue de la construction

- L'appareil doit être raccordé en permanence à des lignes d'alimentation électriques installées fixement. L'appareil doit être raccordé au conducteur de protection.
- Les câbles électriques doivent être en parfait état et ne doivent plus être accessibles après le montage.
- Il faut prévoir du côté de l'installation un dispositif de sectionnement permettant d'isoler tous les pôles du secteur avec une ouverture de contact minimale de 3 mm (par exemple par des fusibles).
- Pour protéger l'appareil, il faut monter un élément de protection de ligne dont le courant de déclenchement est adapté au courant nominal de l'appareil.

Relais de délestage

Si d'autres appareils triphasés sont raccordés, vous pouvez poser un relais de délestage pour chauffe-eau instantané électronique (N° de réf. CLAGE 82250) sur la phase L2.

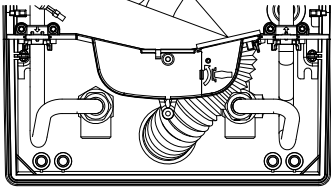
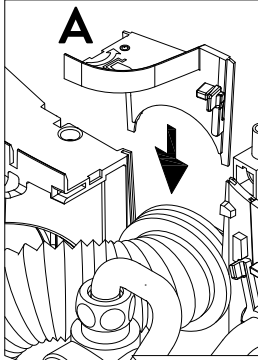
Pour modifier le mode de fonctionnement, après avoir établi le raccordement électrique et la première mise en service, veuillez d'abord appeler le menu des paramètres et ensuite sélectionner l'option de menu « Ld ».

Appuyez ensuite sur \oplus jusqu'à ce que « on » apparaisse et enregistrez la saisie en appuyant sur \otimes .

Activez ensuite la fonction de verrouillage (voir chapitre « 7. Mise en service initiale, section fonction de blocage »).

6. Branchement électrique

FR

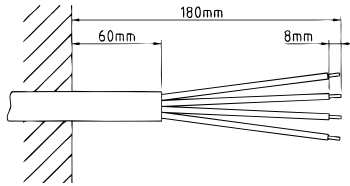


Branchement électrique

Remarque : Si nécessaire, le terminal de connexion peut être déplacé vers la partie supérieure de l'appareil. Veuillez suivre les instructions figurant dans la section suivante.

⚠ Avant de procéder au raccordement de l'appareil, assurez-vous que le réseau électrique d'alimentation est hors tension!

1. Retirez la gaine du câble de raccordement environ 6 cm après sa sortie du mur. Enfilez la gaine de protection anti-éclaboussures sur le câble de raccordement avec la petite ouverture vers l'avant de manière à ce qu'elle soit bien à plat contre le mur. Celle-ci évite que de l'eau qui pourrait éventuellement pénétrer dans l'appareil entre en contact avec les câbles électriques. Le câble de raccordement ne doit pas être endommagé ! **L'embout de protection doit être utilisé !**
2. Dénudez les fils individuels et connectez-les au terminal de raccordement conformément au schéma électrique. **L'appareil doit être raccordé au conducteur de protection.**
3. Tirez la gaine de protection jusqu'à ce qu'elle recouvre les câbles de raccordement et façonnez les câbles de raccordement de manière à ce que la gaine de protection s'insère dans l'évidement de la paroi intermédiaire sans tension mécanique. Insérez la fixation de la gaine (A).
4. Connectez le câble du panneau de commande au panneau de commande dans le capot, placez le capot sur l'appareil et fixez-le avec la vis du capot.
Remarque : Le câble du panneau de contrôle ne doit pas être pincé ou serré.

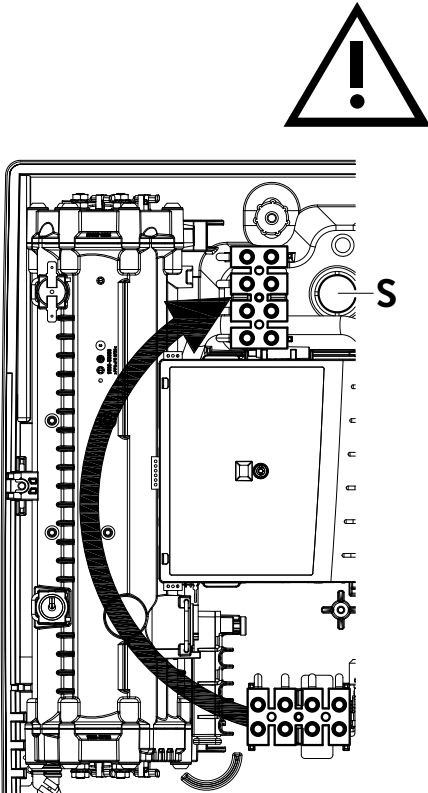


Alternative de branchement électrique

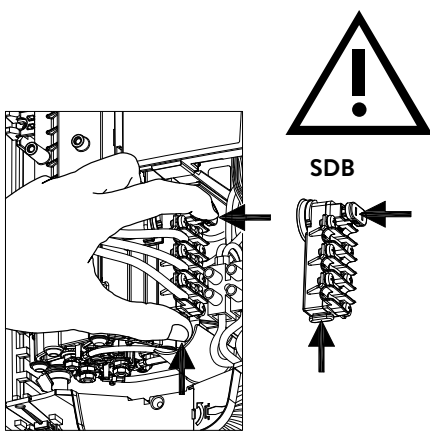
⚠ Assurez-vous que l'alimentation électrique est coupée avant de brancher l'appareil au réseau électrique !

1. Ouvrez le point de rupture prédéterminé (S) sur l'embossage dans la partie supérieure de l'appareil en appliquant une forte pression avec un outil émoussé (par exemple un tournevis). Si le câble de connexion électrique est installé en surface, ouvrez la découpe située à droite de la partie inférieure du boîtier.
2. Coupez le passe-fil du sac d'accessoires en fonction de la section de la conduite d'alimentation. Pour obtenir une protection optimale contre l'eau, l'ouverture de l'embout doit être légèrement plus petite que la section du câble de raccordement. Introduire l'embout dans l'ouverture. **L'embout de protection doit être utilisé !**
3. Gainer le câble de connexion pour que la gaine se prolonge à travers le passe-fil à l'intérieur de l'appareil. Prendre l'appareil préparé dans une main et faire passer le câble à travers le passe-fil avec l'autre main.
4. Poser l'appareil sur le support mural, guider la tige filetée du support mural à travers le trou de l'appareil prévu et fixer l'appareil.
5. Desserrez la vis de fixation du bornier. Déplacez le bornier sur le pied supérieur et fixez-le à nouveau à cet endroit.
6. Dénudez les fils individuels du câble de raccordement et connectez-les au terminal de raccordement conformément au schéma électrique. **L'appareil doit être raccordé au conducteur de protection.**
7. Connectez le câble du panneau de commande au panneau de commande dans le capot, placez le capot sur l'appareil et fixez-le avec la vis du capot.
Remarque : Le câble du panneau de contrôle ne doit pas être pincé ou serré.

Remarque : Pour garantir la protection contre les éclaboussures IP25, le manchon de protection contre les éclaboussures doit rester inséré au bas de l'appareil.



7. Mise en service initiale

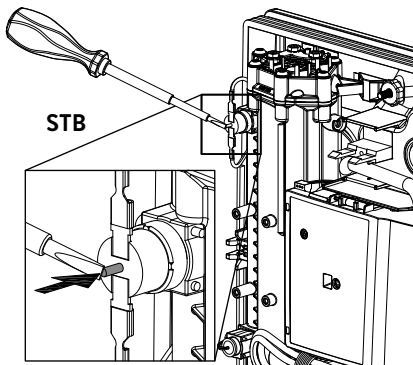


Avant de procéder au branchement électrique, remplir le réseau de conduites et l'appareil d'eau en ouvrant lentement et en fermant plusieurs fois le robinet de prélèvement d'eau chaude. Le circuit sera ainsi entièrement purgé.

Retirez le régulateur de jet éventuellement présent du robinet afin de garantir un débit maximal. Rincez la conduite à eau chaude et à eau froide pendant au moins une minute chacune.

Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

Si le chauffe-eau instantané ne peut pas être démarré, vérifiez si le limiteur de température de sécurité (STB) ou le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché pendant le transport. Assurez-vous que l'appareil est hors tension et, si nécessaire, réinitialisez l'interrupteur de sécurité.



Permutation de la puissance

Doit obligatoirement être effectuée par un professionnel autorisé, sinon la garantie est annulée!

À la première mise sous tension, il faut régler la puissance maximale de l'appareil. Le fonctionnement normal de l'appareil n'est possible qu'après avoir réglé sa puissance.

La puissance maximale possible dépend des conditions d'installation. Respectez impérativement les indications du tableau des caractéristiques techniques, notamment la section requise du câble électrique et le calibre du disjoncteur. Respectez également les prescriptions de la norme DIN VDE 0100.

1. Mettre l'appareil sous tension.
2. À la première mise sous tension, la valeur « 11 » clignote sur l'afficheur. Si ce n'est pas le cas, reportez-vous au paragraphe « Remise en service ».
3. À l'aide des touches du capteur, fixez la puissance unitaire maximale en fonction de l'environnement de l'installation (18, 21, 24 ou 27 kW).
4. Confirmer le réglage avec « P2 ».
5. Marquer la puissance réglée sur la plaque signalétique.
6. Après avoir réglé la puissance maximale de l'appareil, le chauffage de l'eau est activé après environ 10 – 30 secondes de circulation ininterrompue de l'eau.
7. Ouvrez le robinet d'eau chaude. Vérifier le fonctionnement du chauffe-eau.
8. Expliquez le fonctionnement du chauffe-eau instantané à l'utilisateur et remettez-lui la présente notice pour information en lui demandant de la conserver.
9. Remplissez la carte d'enregistrement et envoyez-la au service client d'usine ou enregistrez votre appareil en ligne sur notre page d'accueil (voir aussi page 38).



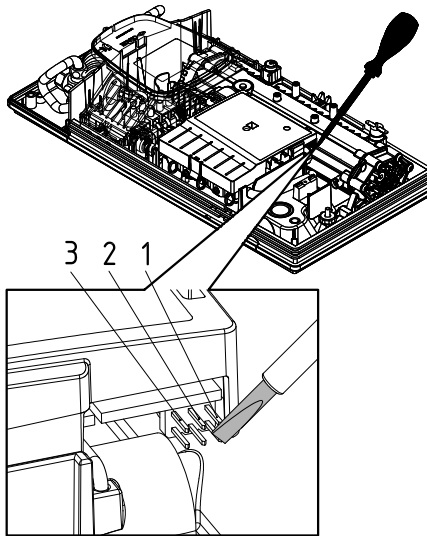
Multiple Power System

(Système à plusieurs puissances):

La puissance nominale (consommation maximale) est de 27 kW sous 400 V et peut être permutée en interne sur 24 kW, 21 kW ou 18 kW!

7. Erstinbetriebnahme

FR

**Remise en service**

Il peut s'avérer nécessaire de modifier la puissance maximale de l'appareil si celui-ci est remis en service sous des conditions différentes après la première installation. Vous pouvez réinitialiser l'appareil dans sa configuration de livraison en court-circuitant brièvement les deux broches (voir figure), par exemple avec un tournevis isolé (⚠ EN 60900). Tous les paramètres reprennent leurs valeurs d'usine et le chauffage est bloqué. Le chiffre « 21 » clignote sur l'afficheur jusqu'à ce que vous ayez réglé la puissance maximale de l'appareil. Cet état est maintenu si l'alimentation électrique est coupée puis rétablie.

Utilisation de la douche

Lorsque le chauffe-eau instantané sert à alimenter une douche, il faut limiter la température de l'eau à 55 °C. Après consultation du client, il faut paramétrer la limite de température dans le menu Réglages lors de la mise en service à 55 °C au maximum et activer le niveau de blocage.

En cas de fonctionnement avec de l'eau préchauffée, sa température doit également être limitée à 55 °C du côté de l'installation.

Fonction de blocage

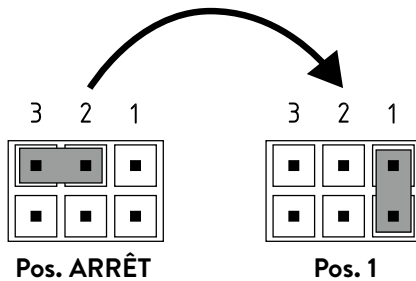
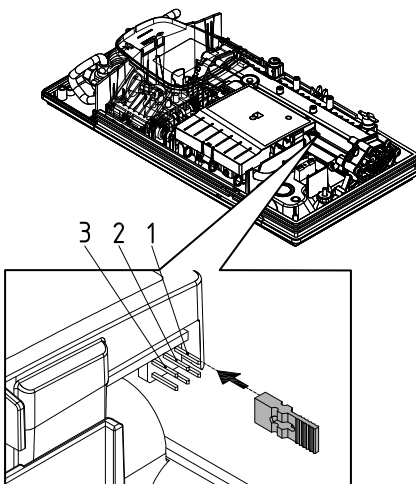
La portée de fonctionnement de l'appareil peut être limitée.

Activation de la fonction de blocage

1. Régler les paramètres souhaités dans le menu des paramètres (reportez-vous aux instructions d'utilisation et au chapitre « Utilisation », section « Menu de service », point « Limite de température » et/ou « Délestage des charges »).
2. Débrancher l'appareil du réseau (p. ex. en coupant les fusibles).
3. Retirez le pont de l'électronique de puissance et placez-le en position « 1 » (voir photo).
4. Remettre l'appareil en service.

Désactiver la fonction de blocage.

5. Débrancher l'appareil du réseau (couper les fusibles).
6. Retirer le pont de l'électronique de puissance et placer en position « ARRÊT » (voir photo).
7. Remettre l'appareil en service.

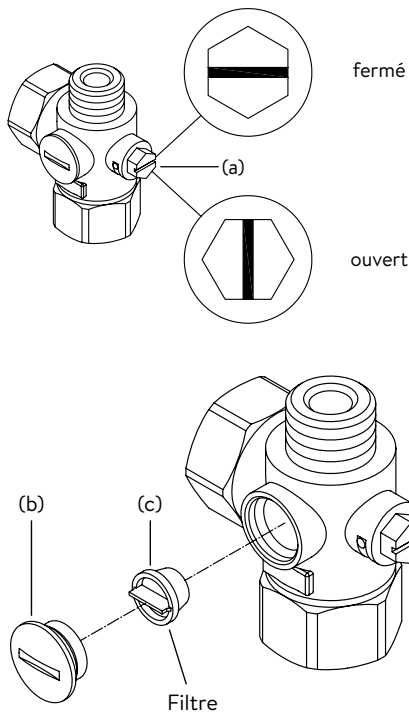


8. Opérations d'entretien

Les opérations d'entretien doivent uniquement être effectuées par un centre technique agréé.

Nettoyage et remplacement du filtre dans le raccord

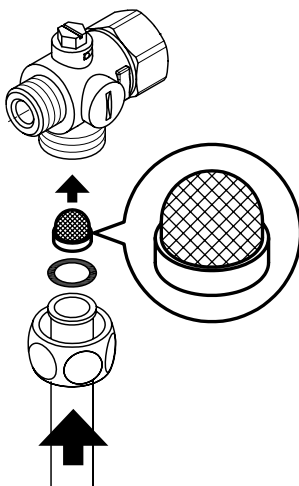
Le raccord à eau froide de cet chauffe-eau instantané est équipé d'un robinet d'arrêt intégré et d'un filtre. L'encrassement du filtre peut réduire la capacité de production d'eau chaude, dans quel cas il faut nettoyer ou remplacer le filtre en procédant comme suit :



1. ⚠ Coupez le disjoncteur du chauffe-eau instantané pour le déconnecter du secteur et protégez-le contre toute remise sous tension involontaire.
2. Ouvrez l'appareil en tirant le couvercle vers le bas, en desserrant la vis en dessous. Soulevez le capot avec précaution, retirez la fiche du panneau de contrôle et notez la position de la fiche.
3. Fermez lentement le robinet d'arrêt dans le raccord à eau froide (a) en l'amenant en position « fermé ».
4. Dévissez la vis de fermeture (b) du raccord à eau froide et sortez le filtre (a).
Remarque : De l'eau résiduelle peut s'échapper.
5. Vous pouvez à présent nettoyer ou remplacer le filtre.
6. Resserrez la vis de fermeture après avoir installé le filtre propre.
7. Ouvrez de nouveau le robinet d'arrêt dans le raccord à eau froide en l'amenant lentement en position « ouvert ». Vérifiez qu'il n'y a pas de fuites.
8. Purgez l'appareil en ouvrant et fermant plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite.
9. Connectez le câble du panneau de commande au panneau de commande dans le capot, mettez le capot en place et vissez la vis du capot.
Remarque : Le câble du panneau de contrôle ne doit pas être pincé ou serré. Ensuite, remettez les fusibles de la maison sous tension.

Nettoyage et remplacement du filtre en cas de montage apparent

Le raccord à eau froide de cet chauffe-eau instantané est équipé d'un filtre. L'encrassement du filtre peut réduire la capacité de production d'eau chaude, dans quel cas il faut nettoyer ou remplacer le filtre en procédant comme suit :



1. ⚠ Coupez le disjoncteur du chauffe-eau instantané pour le déconnecter du secteur et protégez-le contre toute remise sous tension involontaire.
2. Fermez le robinet d'arrêt dans la conduite d'entrée.
3. Ouvrez l'appareil en tirant le couvercle vers le bas, en desserrant la vis en dessous. Soulevez le capot avec précaution, retirez la fiche du panneau de contrôle et notez la position de la fiche.
4. Débranchez le tuyau d'entrée du raccord à eau. Remarque : De l'eau résiduelle peut s'échapper.
5. Vous pouvez à présent nettoyer ou remplacer le filtre.
6. Après avoir installé le filtre propre, revissez le tuyau d'entrée au raccord à eau.
7. Ouvrez lentement le robinet d'arrêt dans la conduite d'entrée. Vérifiez qu'il n'y a pas de fuites.
8. Purgez l'appareil en ouvrant et fermant plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite.
9. Connectez le câble du panneau de commande au panneau de commande dans le capot, mettez le capot en place et vissez la vis du capot.
Remarque : Le câble du panneau de contrôle ne doit pas être pincé ou serré. Ensuite, remettez les fusibles de la maison sous tension.

Contents

Instructies

1. Apparaatbeschrijving	57
2. Milieu en recycling	57
3. Gebruik	58
Temperatuur regelen	58
Programmatoetsen	58
Toetsenvergrendeling	58
ECO-modus	58
Vermogensbereik	58
Tip voor energiebesparing	58
Servicemenu	59
Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden	60
Reiniging en onderhoud	60
4. Zelfhulp bij problemen en klantenservice	61
5. Productinformatieblad volgens EU-regelgeving - 812/2013 814/2013	62

Montage-instructies

1. Overzicht	63
2. Technische gegevens	64
3. Afmetingen	64
4. Installatie	65
Montageplaats	65
Wandhouder monteren	66
Aansluitstukken installeren	66
Apparaat monteren	67
5. Directe montage op de kraan	68
6. Elektrische aansluiting	69
Aansluitschema	69
Installatie voorschriften	69
Relais voor afschakeling bij overbelasting	69
Elektrische aansluiting	70
Alternatieve elektrische aansluiting	70
7. Eerste inbedrijfstelling	71
Vermogensinstelling	71
Opnieuw in gebruik nemen	72
Douchegebruik	72
Vergrendelingsfunctie	72
8. Onderhoudswerkzaamheden	73
Reiniging en vervanging van de filterzeef in het aansluitstuk	73
Reiniging en vervanging van de filterzeef bij montage aan de wand	73

De bij het apparaat geleverde documenten moeten op een veilige plaats worden bewaard.

Apparaatregistratie

Registreer uw apparaat online op onze website en profiteer van onze garanteservice.

Uw volledige gegevens helpen onze klantenservice om uw verzoek zo snel mogelijk te verwerken.

Volg de onderstaande link om online te registreren of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Instructies

Opmerking: De bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten vóór installatie, ingebruikstelling en het gebruik zorgvuldig en volledig worden gelezen en moeten tijdens het verdere gebruik worden nageleefd!

1. Apparaatbeschrijving



De E-comfort doorstroomverwarmer DCX Next L is een elektronisch geregelde doorstroomverwarmer met een led-display en sensortoetsen voor gemakkelijke en voordelige watervoorziening naar één of meer aftappunten.

De elektronica regelt het stroomverbruik afhankelijk van de ingestelde watertemperatuur, de temperatuur van het toevoerwater en de hoeveelheid water, om zo de temperatuur tot op de graad nauwkeurig te regelen en bij drukschommelingen constant te houden. De gewenste uitlaattemperatuur kan worden ingevoerd met de sensortoetsen van 20°C tot 60°C en worden afgelezen op het led-display.

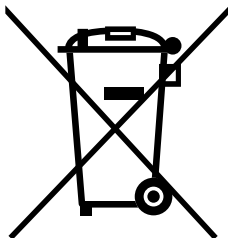
De doorstroomwaterverwarmer kan in combinatie met een extern lastrelais voor elektronische doorstroomwaterverwarmers worden gebruikt (details, zie de montagehandleiding).

Zodra u het warme water van de kraan open draait, schakelt de doorstroomwaterverwarmer automatisch aan. Wanneer de kraan wordt dicht gedraaid, gaat het apparaat automatisch weer uit.

2. Milieu en recycling

Dit product werd klimaatneutraal vervaardigd volgens Scope 1 en 2. We bevelen aan 100% groene stroom te gebruiken, zodat het apparaat ook klimaatneutraal werkt.

Afvoer van transport- en verpakkingsmateriaal: Uw product wordt zorgvuldig verpakt om een vlot transport te garanderen. De afvoer van het transportmateriaal gebeurt door de vakman of de vakhandel. Sorteert de verpakkingen op basis van het materiaal en breng deze via een van Duitslands duale systemen terug in de materiaalkringloop.



Afvoer van oude apparaten: Uw product is gemaakt van hoogwaardige, herbruikbare materialen en componenten. Producten die zijn gemarkeerd met het symbool van de doorgekruiste afvalbak moeten aan het einde van hun levensduur gescheiden van het huisvuil worden weggegooid. Breng dit apparaat daarom naar ons, de fabrikant, of naar een van de gemeentelijke inzamelpunten die gebruikte elektronische apparaten terugbrengen in de materiaalkringloop. Deze correcte verwijdering dient ter bescherming van het milieu en voorkomt mogelijke schadelijke effecten op de mens en het milieu die zouden kunnen voortvloeien uit een ondeskundige omgang met de apparaten aan het einde van hun levensduur. Meer gedetailleerde informatie over afvalverwerking kunt u verkrijgen bij het dichtstbijzijnde inzamelpunt of recyclingpark of bij het gemeentebestuur.

Zakelijke klanten: Als u apparaten wilt weggoien, neem contact op met uw dealer of leverancier. Zij zullen u verder informeren.

Neem bij afvoer buiten Duitsland ook de plaatselijke voorschriften en wetten in acht.

Temperatuur regelen

Met de pijltjestoetsen \ominus en \oplus kunt u de gewenste temperatuur stapsgewijs op een hogere of een lagere waarde instellen.

Als u één keer kort op de toets drukt, wijzigt de temperatuur met 1°C. Houd de toets langer indrukt om de temperatuurwaarde staploos te wijzigen.

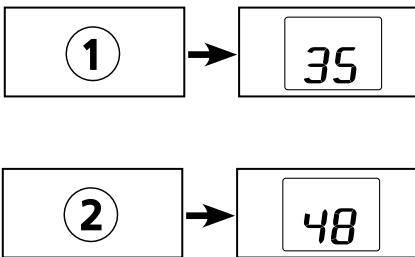
Opmerking: Als de temperatuur met de toets \ominus op een lagere waarde dan 20°C wordt ingesteld, wordt "--" op de display weergegeven en wordt de verwarmingsfunctie uitgeschakeld.

Opmerking: als de doorstroomwaterverwarmer voor de watervoorziening van een douche wordt gebruikt, is de maximale temperatuur tijdens de installatie van het toestel begrensd. Deze begrenzing kan niet worden opgeheven.

Programmatoetsen

Met de twee programmatoetsen kunt u snel de vooringestelde temperatuur selecteren. Druk op een programmatoets om de vooringestelde temperatuur te selecteren en weer te geven. De fabrieksinstelling is 35°C voor het programma ① en 48°C voor het programma ②. U kunt uw eigen waarden voor de toetsen programmeren:

- Door langer op een programmatoets te drukken wordt de daarvoor gekozen temperatuur opgeslagen. De display gaat van "P 1" of "P 2" over naar de weergave van de nieuw opgeslagen temperatuurwaarden. Daarna kunt u de nieuw ingestelde temperatuurwaarde te allen tijde selecteren door op de overeenkomstige programmatoets te drukken.




Toetsenvergrendeling

De sensortoetsen kunnen tegen ongewenste invoer vergrendeld worden. Houd \oplus en ① gedurende ca. 5 seconden ingedrukt om de toetsenvergrendeling te activeren/deactiveren.

Bij een druk op de toets met actieve toetsenvergrendeling verschijnt er een sleutelsymbool op het display.

ECO-modus

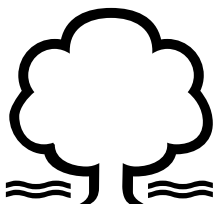
Het symbool  duidt aan dat het toestel met spaarinstellingen werkt. (M.a.w. het actuele energieverbruik ligt in het spaarbereik in functie van de gekozen temperatuur en de waterdoorstroming).

Vermogensbereik

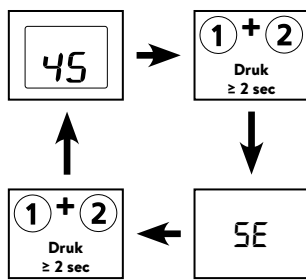
Als het volledige vermogen van de geiser niet voldoende is om de afgetapte hoeveelheid water te verwarmen, wordt dit aangegeven door een brandend decimaalpunt (bijv. in de winter wanneer er meerdere kranen tegelijkertijd open staan). Door de warmwaterstroom te verminderen, stopt de punt met branden, omdat het vermogen opnieuw voldoende is om de ingestelde temperatuur te bereiken.

Tip voor energiebesparing

Stel de gewenste temperatuur in op het apparaat en draai alleen de warmwaterkraan open. Wanneer de temperatuur van het water te hoog is, mengt u er geen koud water bij, maar stelt u een lagere temperatuur in op het apparaat. Wanneer u koud water toevoegt, wordt het reeds opgewarmde water weer afgekoeld, waardoor waardevolle energie verloren gaat. Bovendien wordt het in de kraan toegevoegde koude water niet geregeld door de elektronica, zodat een constante temperatuur niet meer gegarandeerd kan worden.



3. Gebruik



De DCX Next L beschikt over een servicemenu waarin de verschillende parameters bekeken kunnen en het apparaat ingesteld en bestuurd kan worden.

Door tegelijk te drukken op de toetsen ① en ② gedurende minstens 2 seconden kan er tussen de standaardweergave en het servicemenu gewisseld worden. Na 45 seconden zonder invoer wisselt de weergave automatisch naar de standaardweergave.

Servicemenu

Met de toetsen ① of ② kunt u tussen de aparte menupunten schakelen. Er worden afwisselend de respectievelijke afkorting en de actuele waarde weergegeven.

Met ⊕ en ⊖ kunt u verdere onderpunten weergeven of instellingen doen. Door te drukken op ② wordt een invoer opgeslagen.

Menupunten:**“Er”:** Diagnose

Weergave van de huidige fout en laatste tien meldingen. De laatst opgetreden fout wordt steeds aan de eerste positie ingevoerd en die ervoor telkens één positie naar achteren geschoven. Met ⊕ en ⊖ kunt u door de foutmeldingen bladeren.

“ti”: Temp in

Weergave van de inlooptemperatuur in °C.

“to”: Temp out

Weergave van de uitlooptemperatuur in °C.

“Fl”: Stroom

Weergave van het huidige debiet in l/min.

“Po”: Vermogen

Weergave van de huidige vermogenopname in kW.

“PL”: Apparaatvermogen

Weergave van het huidig ingestelde maximaal vermogen in kW.

“CA”: Controlewaarden

Weergave van de controlewaarde van de regelaar. Normaal weergavebereik: 40 – 60.

“n1 - n3” softwareversie

Met ⊕ en ⊖ worden na elkaar alle cijfers van de softwareversie weergegeven.

“P1 - P6” Bluetooth-pincode (enkel met geïnstalleerde FXE3)

Met ⊕ en ⊖ worden na elkaar alle cijfers van de Bluetooth-pincode weergegeven.

“S1 - S6” serienummer

Met ⊕ en ⊖ worden na elkaar alle cijfers van het serienummer weergegeven.

“br” Helderheid

U kunt de helderheid van het display verlagen bv. om stroom te sparen.

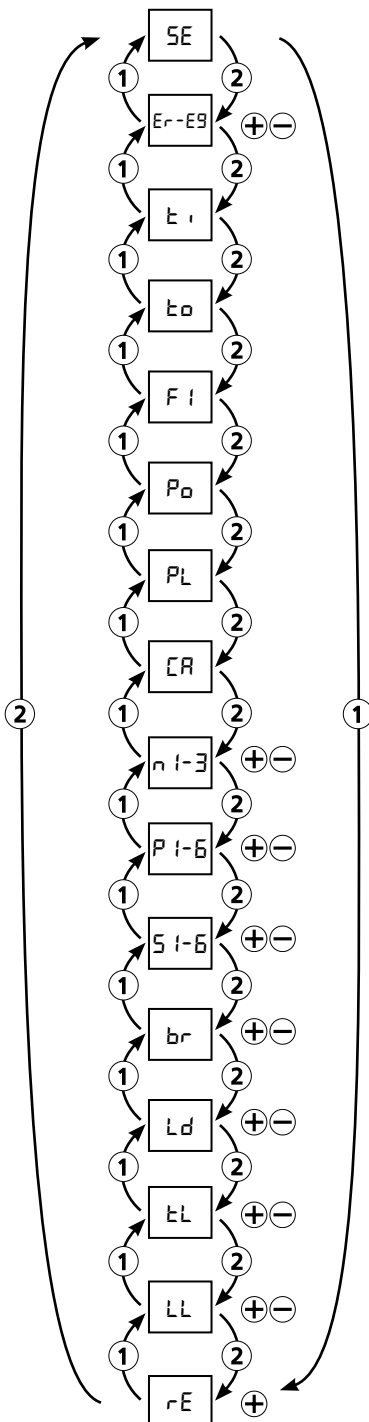
“Ld” Lastafworp

Met ⊕ en ⊖ wordt de lastafworpfunctie geactiveerd/gedeactiveerd en met een druk op ② opgeslagen.

“tL”: Temperatuurlimiet

De maximale temperatuur van het apparaat kan met ⊕ en ⊖ naar een willekeurige waarde binnen het temperatuurinstellingsbereik gereduceerd worden. De temperatuurlimiet is in de fabriek gedeactiveerd op “60”. Een instelling op “-” deactiveert de verwarmingsfunctie.

Opmerking: Als de geiser een douche van warm water voorziet, werd tijdens de installatie van het apparaat de maximale temperatuur beperkt en is de functie vergrendeld.



“LL”: Bedieningsvergrendeling

Beveilig uw instellingen met een viercijferige pincode. Met ⊕ en ⊖ kunt u het vergrendelingsniveau bepalen en met ② bevestigen. Nu moet de pincode ingevoerd worden. Kies met ⊕ en ⊖ een pincode en bevestig de invoer met ②.

Instellingsopties:

“no” Geen beperkingen (fabrieksinstelling)

“SE” Er kunnen geen parameters in het servicemenu gewijzigd worden zonder pincode.

“In” Het servicemenu kan alleen geopend worden met pincode.

“tr” De temperatuur kan alleen gewijzigd worden met de opslagtoetsen zonder pincode.

“tL” Zoals “In”, maar daarnaast kan de doelwaarde alleen gewijzigd worden met pincode.

“rE”: Apparaat resetten

Alle instellingen worden gereset naar de fabrieksinstellingen. Selecteer het punt “rE” en houd de toets ⊕ ingedrukt totdat de teller weer op nul staat.

Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden

Deze doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een automatische luchtbelherkenning, die voorkomt dat het systeem onvoorzien droogloopt. Het toestel dient ondanks deze beveiliging wel voor het eerste gebruik te worden ontlucht. Na iedere keer dat het toestel wordt leeggemaakt (bijv. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het toestel) dient het toestel opnieuw te worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.



1. ⚠ Stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer afsluiten: zekeringen uitschakelen.
2. Schroef het mondstuk van de kraan af en open daarna de koudwaterkraan om de waterleiding schoon te spoelen en te voorkomen dat er vuil in het toestel of in het mondstuk komt.
3. Open en sluit daarna de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren totdat er geen lucht meer uit de leiding komt en de doorstroomwaterverwarmer ontlucht is.
4. Pas dan mag u de stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer weer inschakelen en het mondstuk van de kraan er weer opschroeven.
5. Het toestel schakelt de verwarming in nadat het water 10 seconden continu heeft gestroomd.

Reiniging en onderhoud

- Het toestel en de kraan alleen met een vochtige doek reinigen. Geen schurende, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Voor een goede doorvoer van het water moeten de kranen (bijv. mondstukken van de kranen en handdouches) regelmatig worden afgeschroefd en gereinigd. Laat iedere 3 jaar de elektrische onderdelen en componenten van het watersysteem controleren door een erkende vakman zodat de veiligheid en probleemloze werking van het apparaat gehandhaafd blijven.

4. Zelfhulp bij problemen en klantenservice



Reparaties mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Wanneer het defect aan het apparaat niet met deze tabel kan worden opgelost, kunt u contact opnemen met de klantenservice van CLAGE. Houd daarbij de gegevens van het typeplaatje van het apparaat bij de hand!

AB Sales & Trade

Afrikaweg 43
9407 TP Assen
Nederland

Tel: +31 592-40 50 32
E-mail: info@absalestrade.nl
Internet: www.absalestrade.nl
www.clage.nl

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique

Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com


CLAGE GmbH Duitsland

Klantenservice

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Duitsland

Tel: +49 4131 8901-400
service@clage.de

Deze doorstroomwaterverwarmer is zorgvuldig vervaardigd en meerdere keren gecontroleerd voordat hij wordt geleverd. Wanneer er toch een probleem optreedt, is er vaak sprake van een kleinigheid. Schakel altijd als eerste de zekeringen uit en weer aan, om daarmee de elektronica te “resetten”. Controleer vervolgens of u het probleem aan de hand van de volgende tabel zelf kunt oplossen. Daardoor hoeft u niet onnodig geld uit te geven aan het inschakelen van de klantenservice.

DCX Next L		
Probleem	Oorzaak	Remedie
Het water blijft koud, het display licht niet op	Huisbeveiliging geactiveerd	Zekering vervangen of inschakelen
	Veiligheidsdrukschakelaar is geactiveerd	Klantenservice informeren
Water blijft koud, het onderhoudssymbool verschijnt op het display 	Het apparaat heeft een storing vastgesteld	Zekeringen uit- en weer inschakelen. Wanneer de foutmelding blijft branden, neemt u contact op met de klantenservice
De waterhoeveelheid wordt minder	Er zit vuil of kalk in de kraan	Het mondstuk van de kraan, de douchekop of de zeef reinigen
	De filterzeef van het toevoerwater is vervuild of verkalkt	Laat de filterzeef laten schoonmaken door de klantenservice
Ingestelde temperatuur wordt niet bereikt	Prestatielimit bereikt	Reduceer de warmtapwaterstroom bij de fitting
	Bij de kraan wordt koud water toegevoegd	Alleen de warmwaterkraan open draaien, de temperatuur voor gebruik instellen; watertemperatuur controleren
Sensorknoppen reageren niet correct	De screen is nat	Screen met een zachte doek afdrogen
Bij elke druk op een toets verschijnt het symbool	Toetsenvergrendeling actief	Houd ⊕ en ① gedurende ca. 5 seconden ingedrukt
Op het display verschijnt afwisselend P1 en 00	Bedieningsvergrendeling actief	Voer de correcte pincode in

5. Productinformatieblad volgens EU-regelgeving - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Verklaring

a	Naam of handelsmerk
b.1	Aanduiding toestel
b.2	Type toestel
c	Belastingsprofiel
d	Energie-efficiëntieklasse bij warmwaterproductie
e	Energie-efficiëntie bij warmwaterproductie
f	Jaarlijks stroomverbruik
g	Alternatief belastingsprofiel, dienovereenkomstige energie-efficiëntie bij warmwaterproductie en jaarlijks stroomverbruik, indien beschikbaar
h	Temperatuurinstellingen van de temperatuurregeling van het warmwatertoestel
i	Geluidsvermogensniveau in binnenruimten
j	Dagelijks stroomverbruik

Aanvullende informatie



Alle bijzondere maatregelen die in het kader van montage, inbedrijfstelling, bedrijf en onderhoud van het warmwatertoestel genomen moeten worden, kunnen in de gebruiks- en installatiehandleiding worden geraadpleegd

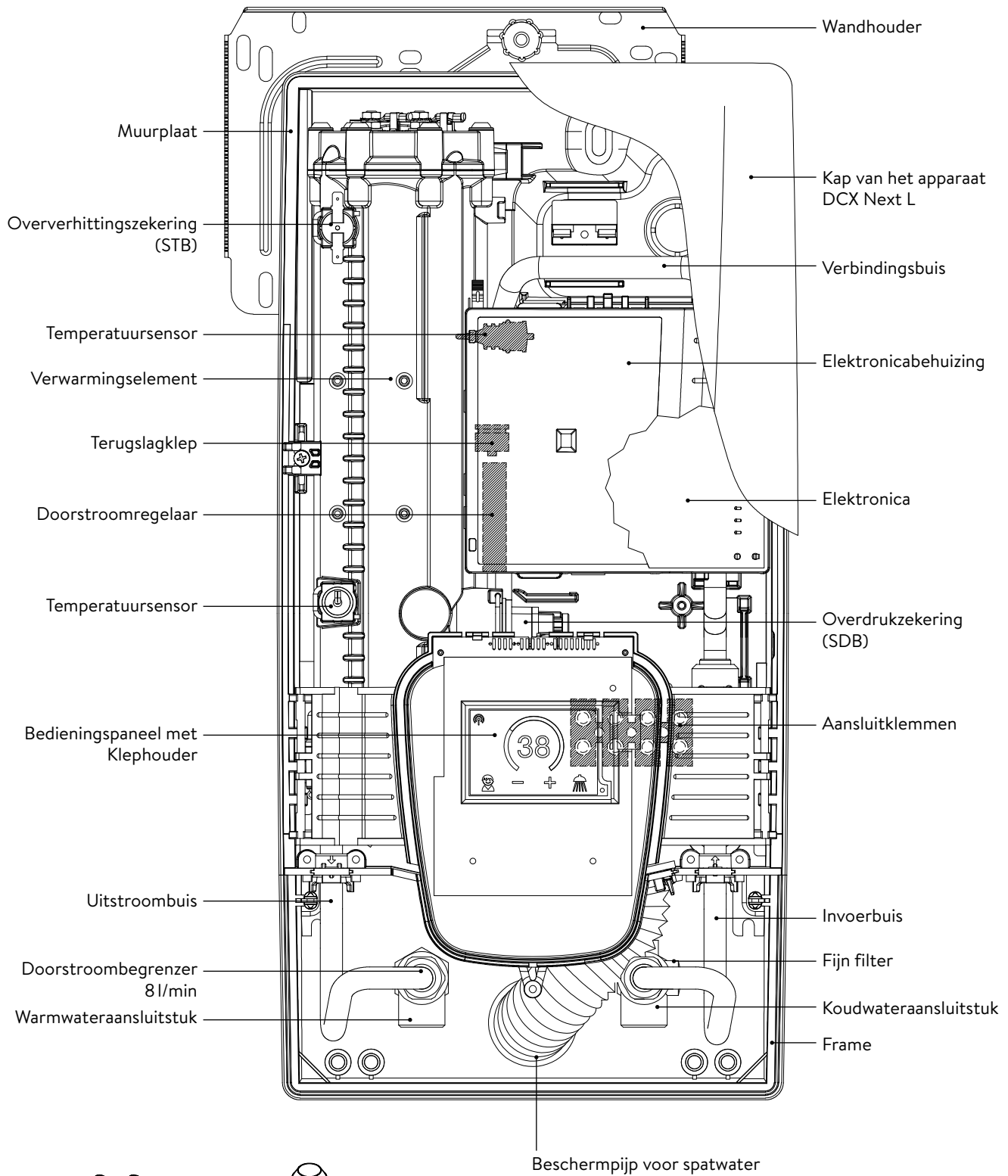


Alle genoemde gegevens zijn bepaald op basis van de van toepassing zijnde Europese richtlijnen. Verschillen met elders genoemde productinformatie zijn te wijten aan de verschillende testomstandigheden.

Het energieverbruik is bepaald overeenkomstig een gestandaardiseerde procedure conform de EU-voorschriften. Het werkelijke energieverbruik van het toestel is afhankelijk van het individuele gebruik.

Montage-instructies

1. Overzicht




Inschroefnippels 1/2 inch



Doorvoerrubber

2. Technische gegevens

Typ	DCX Next L							
Energieklasse	A *)							
Nominaal vermogen / stroom	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Ingesteld vermogen / stroom	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Nominale spanning	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektrische verbinding	3~ / PE AC							
Minimale kabeldoorsnede ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Warmwatervermogen (l/min)								
max. bij Δt = 28 K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
max. bij Δt = 38 K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Nominale capaciteit	0,4 l							
Nominale overdruk	1,0 MPa (10 bar)							
Aansluittype	drukvast/drukloos							
Verwarmingssysteem	Blankdraad IES®							
Bereik bij 15 °C								
Specifieke waterweerstand	≥ 1100 Ωcm							
Spec. elektr. geleidingsvermogen	≤ 90 mS/m							
Temperatuur van het toevoerwater	≤ 30 °C							
Drempelwaarde – max doorstroom	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Drukverlies	0,08 bar bij 1,5 l/min 1,3 bar bij 9,0 l/min ⁴⁾							
Instelbare temperaturen	20 – 60 °C							
Wateraansluiting	G ½ inch							
Gewicht gevuld met water	4,2 kg							
VDE-veiligheidsklasse	I							
Veiligheidsklasse / veiligheidskenmerk	 IP25 CE							

*) De verklaring is in overeenstemming met de EU verordening Nr. 812/2013

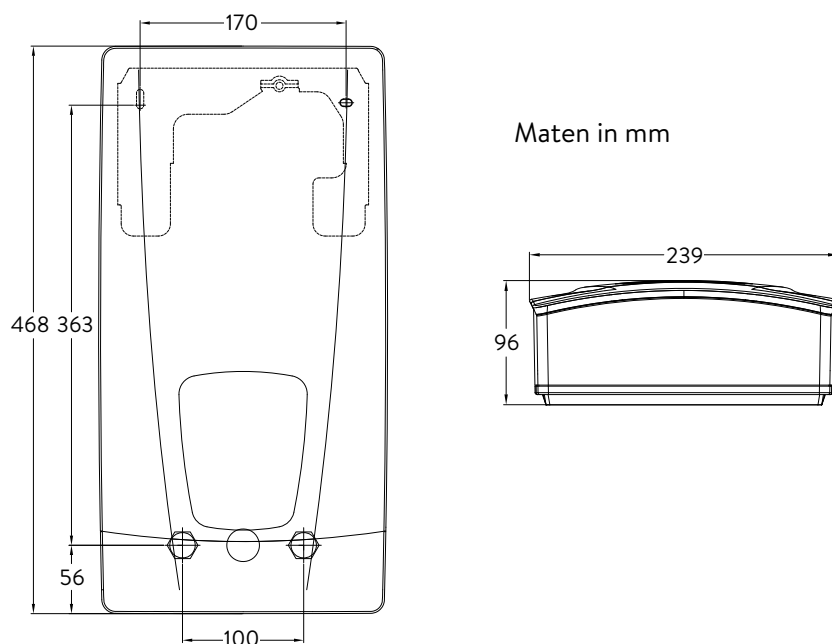
1) De maximale aansluitbare kabeldoorsnede is 10 mm² met aansluiting op het stroomnet

2) Gemengd water

3) Doorstroombegrensd, om optimale temperatuurverhoging te bereiken

4) Zonder doorstroombegrenzer

3. Afmetingen



4. Installatie



In verband met de nationale bouwvoorschriften is aan dit apparaat een algemeen keuringscertificaat van de bouwinspectie ten behoeve van de bruikbaarheid met betrekking tot het geluidsniveau verstrekt.

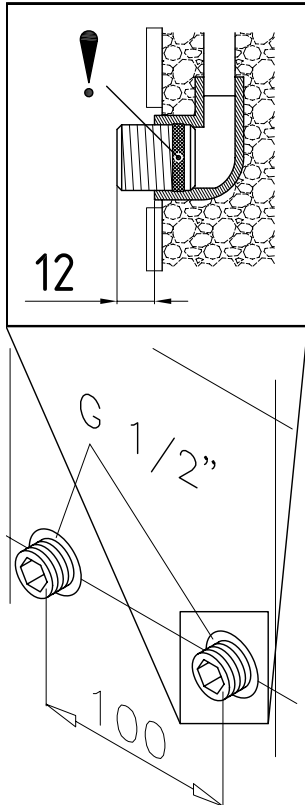
Het volgende in acht nemen:

- bijv. VDE 0100
- EN 806
- Bepalingen van de plaatselijke energie- en waterbedrijven
- Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje
- Uitsluitend geschikt en onbeschadigd gereedschap gebruiken

Montageplaats

- Installeer het apparaat alleen in een vorstvrije ruimte. Het mag nooit worden blootgesteld aan vorst.
- Het apparaat is bedoeld voor wandmontage en moet verticaal met de aansluitingen naar onder geïnstalleerd worden of als alternatief kruislings geïnstalleerd met wateraansluitingen aan de linkerkant.
- Het apparaat voldoet aan de veiligheidsklasse IP25 en mag in gebieden van categorie 1 uit de VDE 0100 deel 701 (IEC 60364-7) worden geïnstalleerd.
- Om warmteverlies te voorkomen, moet de afstand tussen de doorstroomwaterverwarmer en de kraan zo klein mogelijk zijn.
- Het apparaat moet toegankelijk zijn voor onderhoudswerkzaamheden.
- Kunststofleidingen mogen alleen worden gebruikt wanneer deze voldoen aan DIN 16893 regel 2. De warmwaterleidingen moeten geïsoleerd zijn.
- De specifieke waterweerstand moet bij 15 °C minimaal 1100 Ω cm bedragen. De specifieke waterweerstand kan worden opgevraagd bij uw waterleverancier.

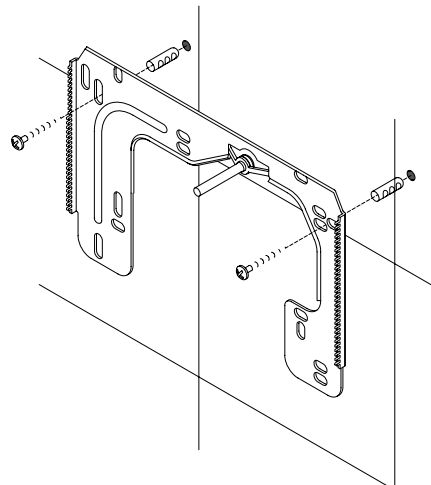
4. Installatie

**Wandhouder monteren**

Opmerking: als u deze doorstroomwaterverwarmer ter vervanging van een ander product monteert, hoeven over het algemeen geen nieuwe gaten voor de wandhouder geboord te worden. Punt 2 komt in dit geval te vervallen.

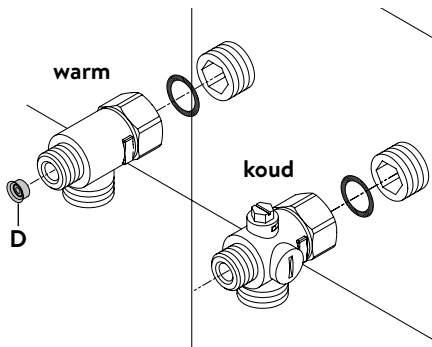
De watertoevoerleidingen vóór de installatie grondig spoelen om vuil uit de leidingen te verwijderen.

1. De schroefnippels met een inbussleutel (12 mm) in de twee wandaansluitingen schroeven. De pakkingen moeten hierbij volledig in de schroefdraad worden geschroefd. De schroefnippels moeten na het vastschroeven 12 – 14 mm uitsteken.
2. De meegeleverde montagesjabloon tegen de wand houden en zodanig uitlijnen dat de gaten van de sjabloon in één lijn met de aansluitingen liggen. De boorgaten vervolgens overeenkomstig de sjabloon markeren en de gaten met een 6 mm-boor aanbrengen. De meegeleverde pluggen gebruiken.
3. Open het apparaat. Trek hiervoor de afdekking naar beneden en draai de centrale kapschroef los.
4. Draai de kartelmoer van de wandhouder los, verwijder de wandhouder en schroef de wandhouder op de muur. Tegellegatie of oneffenheden kunnen worden gecompenseerd tot 30 mm met behulp van de meegeleverde afstandshulzen. De afstandshulzen worden tussen de muur en de muurbeugel gemonteerd.

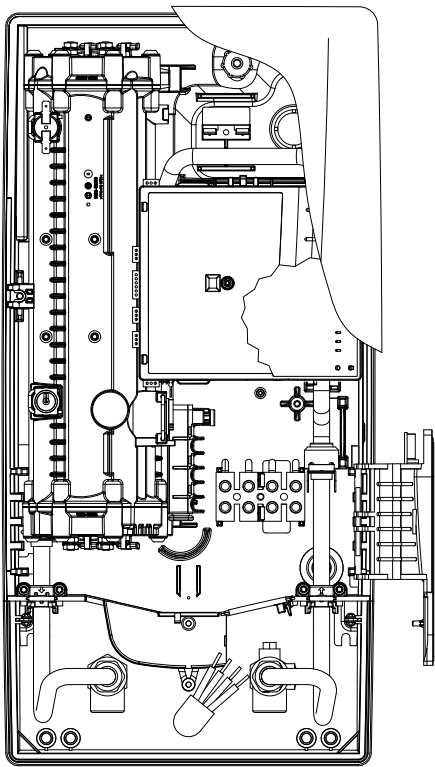
**Aansluitstukken installeren**

Opmerking: de wartelmoeren met een geschikt draaimoment vastdraaien om de noodzakelijke dichtheid te bereiken zonder de armaturen of de buizen te beschadigen.

- Schroef het koudwateraansluitstuk volgens de afbeelding met de wartelmoer en de ½ inch-afdichting op de aansluiting voor koud water.
- Schroef het warmwateraansluitstuk met de wartelmoer en de ½ inch-afdichting op de aansluiting voor warm water.
- Put the water flow reducer “D” into the hot water connection piece.

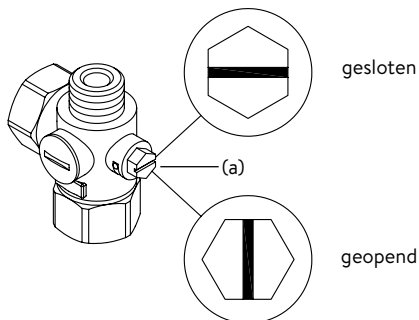
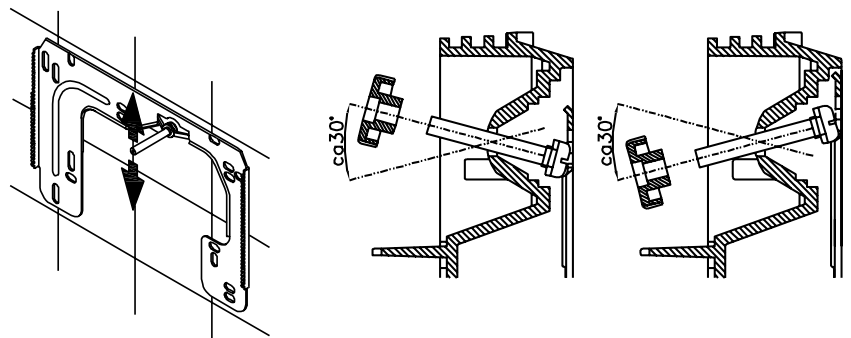


4. Installatie



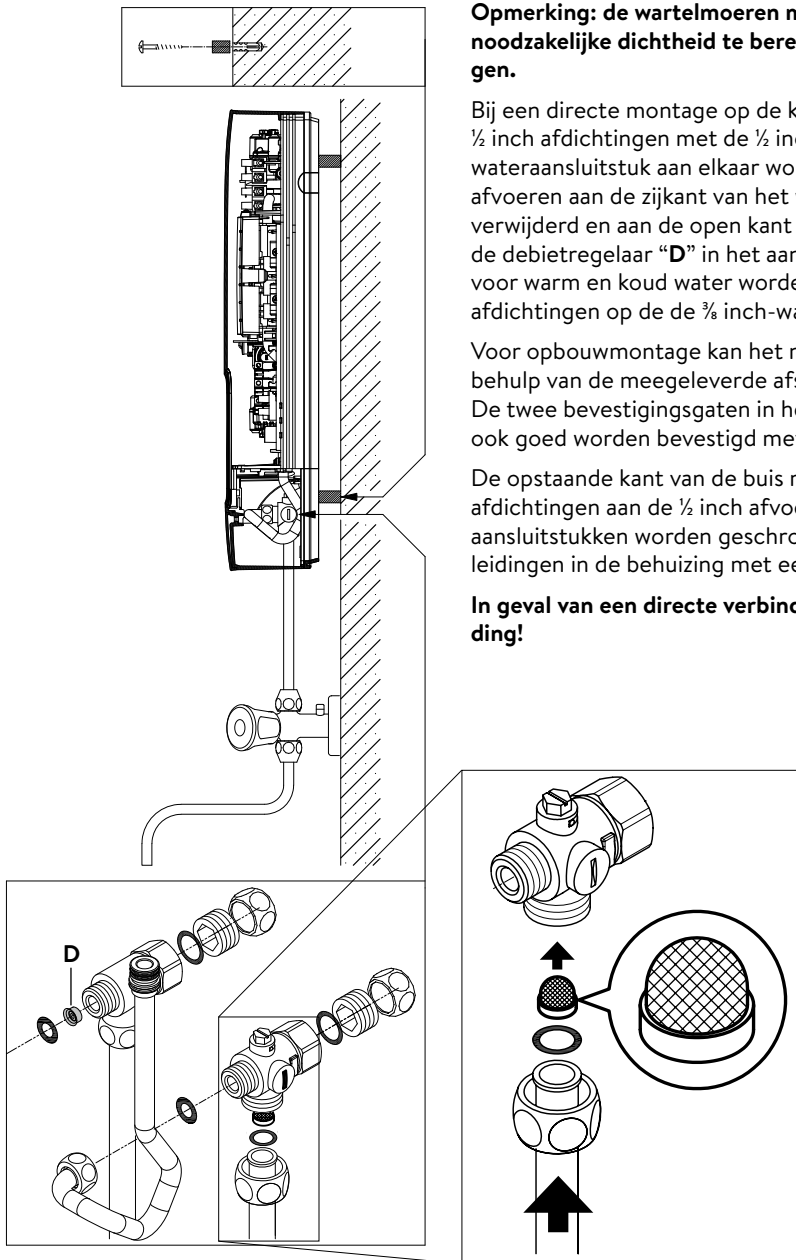
Apparaat monteren

- Het kan gebeuren dat de elektrische voedingskabel in het bovenste deel van het apparaat of op het oppervlak wordt gelegd. Volg in dit geval eerst de stappen één tot drie volgens de beschrijving “Elektrische aansluiting van bovenaf” in het hoofdstuk “Elektrische aansluiting”.
1. Plaats het apparaat zo op de wandplaat dat de stang met schroefdraad van de wandplaat in het daarvoor bestemde gat in het apparaat valt. Door de stang met schroefdraad van de wandplaat voorzichtig te buigen, kunt u eventuele onregelmatigheden corrigeren. De aansluitpunten voor de waterleidingen van het apparaat moeten echter zonder kracht te gebruiken kunnen vastgeschroefd.
 2. Schroef de kunststof kartelmoer op de draadstang van de wandhouder.
 3. Schroef de beide $\frac{3}{8}$ inch wartelmoeren van de aansluitingen voor de waterleidingen van het apparaat met ieder een $\frac{3}{8}$ inch afdichting op de geïnstalleerde aansluitstukken.



4. Draai de waterleiding open en draai de afsluitschroef (a) in het koudwateraansluitstuk langzaam naar positie “gesloten”. Controleer of alle verbindingen goed afgedicht zijn.
5. De bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren openen en sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uitreedt en de doorstroomwaterverwarmer ontluicht is.

5. Directe montage op de kraan



Opmerking: de wartelmoeren met een geschikt draaimoment vastdraaien om de noodzakelijke dichtheid te bereiken zonder de armaturen of de buizen te beschadigen.

Bij een directe montage op de kraan moeten de beide ½ inch inschroefnippels en de ½ inch afdichtingen met de ½ inch wartelmoeren van het warmwater- en het koudwateraansluitstuk aan elkaar worden geschroefd. De beide ½ inch blindkappen van de afvoeren aan de zijkant van het warmwater- en koudwater-afvoerstuk moeten worden verwijderd en aan de open kant van de inschroefnippel worden vastgeschroefd. Schuif de debietregelaar "D" in het aansluitstuk voor warm water. De verbindingstukken voor warm en koud water worden vervolgens aan elkaar geschroefd met de ¾ inch-afdichtingen op de de ¾ inch-wartelmoer van de inlaat- en uitlaatpijp van het apparaat.

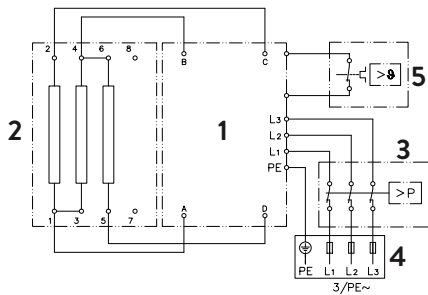
Voor opbouwmontage kan het nuttig zijn om het apparaat op afstand te monteren met behulp van de meegeleverde afstandshulzen, zoals getoond in de tekening hiernaast. De twee bevestigingsgaten in het onderste gedeelte van de buisaansluitingen moeten ook goed worden bevestigd met pluggen en schroeven van 6 mm.

De opstaande kant van de buis moet met een ½ inch wartelmoer en ½ inch afdichtingen aan de ½ inch afvoerleidingen aan de zijkant van de warm- en koudwateraansluitstukken worden geschroefd. Ter afsluiting moeten de uitbreekstukken voor de leidingen in de behuizing met een stomp voorwerp worden uitgeboken.

In geval van een directe verbinding Let op: Zet de zeef in het koude water in verbinding!

6. Elektrische aansluiting

Aansluitschema



1. Elektronica
2. Verwarmingselement
3. Veiligheidsdrukbegrenzer SDB
4. Kroonklemstrip
5. Veiligheidstemperatuurbegrenzer STB

Alleen door de vakman!

Let op het volgende:

- bijv. VDE 0100
- **Bepalingen van de plaatselijke leverancier van water en elektriciteit**
- **Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje**
- **Apparaat op de aardleiding aansluiten!**

Installatie voorschriften

- Het apparaat moet permanent op vast aangelegde leidingen worden aangesloten. Het apparaat moet op randaarde worden aangesloten.
- De elektrische kabels moeten zich in onberispelijke staat bevinden en mogen na de montage niet meer toegankelijk zijn.
- Tijdens de installatie moet aan alle polen een ontkoppelmechanisme (bijv. met zekeringen) met een contactopening van minimaal 3 mm worden geplaatst.
- Voor de beveiliging van het toestel dient een zekering voor lijnbeveiliging te worden voorzien met een aan de nominale stroom van het toestel aangepaste waarde.

Relais voor afschakeling bij overbelasting

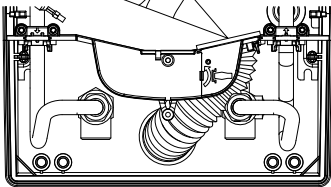
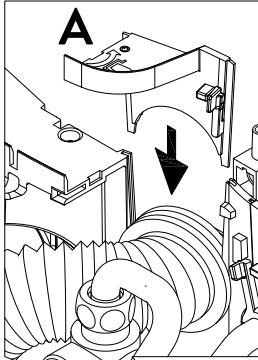
Als meerdere wisselstroomapparaten worden aangesloten, kan een lastrelais voor de elektronische doorstroomwaterverwarmer (CLAGE art.nr. 82250) op de fase L2 worden aangesloten.

Om de bedrijfsmodus te wijzigen, roept u het servicemenu op na het tot stand brengen van de elektrische aansluiting en de eerste inbedrijfstelling en selecteert u vervolgens het menu-item »Ld«.

Druk vervolgens op ⊕ tot in het display »aa« verschijnt en sla de invoer op door te drukken op ②.

Vervolgens moet de vergrendelingsfunctie worden geactiveerd (zie hoofdstuk "7. Eerste inbedrijfstelling" sectie "Vergrendelingsfunctie").

6. Elektrische aansluiting



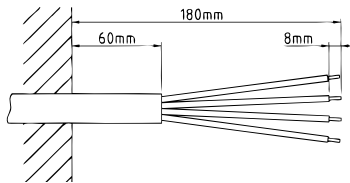
Elektrische aansluiting

Opmerking: Indien nodig kan de aansluitklem naar het bovenste deel van het apparaat worden verplaatst. Volg de instructies in de volgende paragraaf.

⚠ Verzeker u er van voordat u het apparaat elektrisch aansluit dat de spanning uitgeschakeld is!

1. Verwijder de buitenste omhulsels van de aansluitkabel tot ongeveer 6 cm vanaf het punt waarop het uit de wand komt. Schuif het beschermrubber voor spatwater met de kleinste opening naar voren over de aansluitkabel, zodat het beschermrubber vlak op de wand wordt geplaatst. Dit voorkomt dat eventueel binnendringend water met de elektriciteitskabels in aanraking komt. De aansluitkabel mag niet beschadigd zijn! **De beschermende doorvoertule moet worden gebruikt!**
2. Strip de afzonderlijke draden en verbind ze met de aansluitklem volgens het schakelschema. **Het apparaat moet worden aangesloten op de aardleiding.**
3. Trek de beschermring zo ver over de aansluitkabel en vorm de aansluitkabels zodanig dat de beschermring zonder mechanische spanning in de uitsparing in de scheidingwand past. Plaats de doorvoertulebevestiging (A).
4. Sluit de kabel van het bedieningspaneel aan op het bedieningspaneel in de kap, plaats de kap op het apparaat en bevestig deze met de kapschroef.

Opmerking: De kabel van het bedieningspaneel mag niet bekneld of samenge-drukt worden.



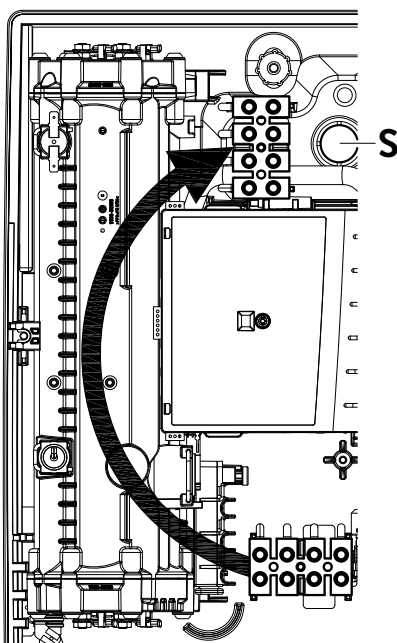
Alternatieve elektrische aansluiting

⚠ Voordat u het apparaat op het elektrische netwerk aansluit, moet u ervoor zorgen dat de voeding is uitgeschakeld!

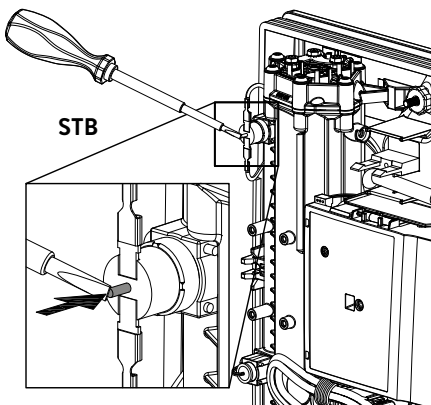
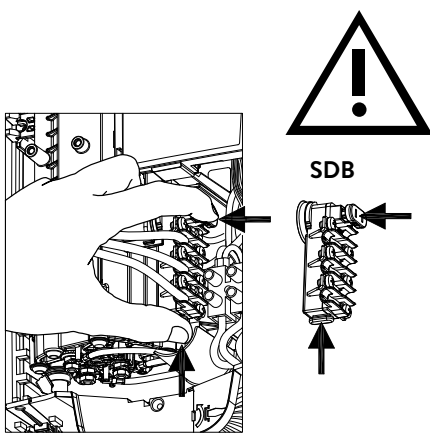
1. Open het vooraf bepaalde breekpunt (S) in het bovenste gedeelte van het apparaat bij het reliëf door hard te drukken met een bot gereedschap (bijv. Schroevendraaier). Als de elektrische verbindingkabel zichtbaar is, opent u de uitsparing aan de rechterkant van het onderste deel van de behuizing.
2. Snijd de doorvoertule uit de accessoiretas volgens de kabeldoorsnede. Dimensioneer de opening in de doorvoertule iets kleiner dan de doorsnede van de verbindingkabel om een optimale bescherming tegen water te bereiken. Plaats de tuit in de opening. **De beschermende doorvoertule moet worden gebruikt!**
3. Mantel de verbindingkabel zodat de mantel door de doorvoertule in het inwendige van het apparaat steekt. Neem het voorbereide apparaat in één hand en voer de kabel met de andere hand door de doorvoertule.
4. Plaats het apparaat op de muurbeugel, steek de draadstang van de muurbeugel door het gat in het apparaat en bevestig het apparaat.
5. Draai de bevestigingsschroef van de aansluitklem los. Verplaats de connector op de bovenste voet en maak deze weer vast.
6. Strip de enkele draden van de verbindingkabel en verbind ze met de aansluitklem volgens het schakelschema. **Het apparaat moet worden aangesloten op de beschermingsgeleider.**
7. Sluit de kabel van het bedieningspaneel aan op het bedieningspaneel in de kap, plaats de kap op het apparaat en bevestig deze met de kapschroef.

Opmerking: De kabel van het bedieningspaneel mag niet bekneld of samenge-drukt worden.

Opmerking: Om IP25-spatbescherming te garanderen, moet de spatbeschermhuls aan de onderkant van het apparaat worden geplaatst.



7. Eerste inbedrijfstelling



Multiple Power System MPS®:

Maximale vermogen is 27kW 400V en kan intern op 24kW, 21kW or 18kW gezet worden!

Voordat u het apparaat van stroom voorziet moet het apparaat ontlucht worden door de warmwaterkraan meerdere malen open en dicht te draaien. Zodat het apparaat volledig met water is gevuld zonder lucht erin.

Voor een maximaal debiet kunnen de eventueel aanwezige straalregelaars uit de armatuur worden genomen. De warmwater- en de koudwaterleiding dienen minimaal één minuut gespoeld te worden.

Na iedere keer dat het apparaat leeggemaakt wordt (b.v. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het apparaat) moet het apparaat opnieuw worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

Als de boiler niet in bedrijf kan worden genomen, controleer dan of de veiligheidstemperatuurbegrenzer (STB) of de veiligheidsdrukbegrenzer (SDB) is geactiveerd tijdens het transport. Zorg ervoor dat het apparaat spanningsloos is en reset de veiligheidsschakelaar indien nodig.

Vermogensinstelling

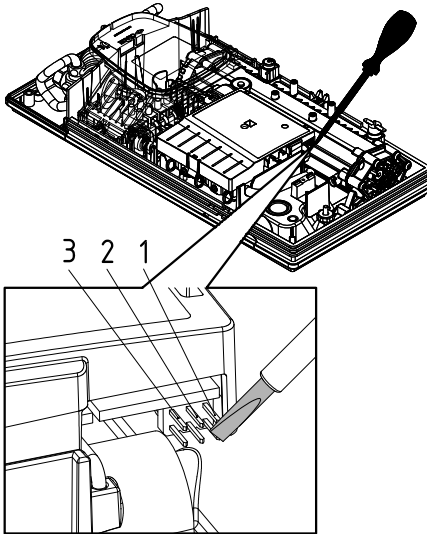
Mag alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd, anders vervalt de garantie!

Bij de eerste keer dat het apparaat wordt ingeschakeld, moet het maximale vermogen van het apparaat worden ingesteld. Het apparaat is pas functioneel wanneer het vermogen van het apparaat is ingesteld.

Het maximaal instelbare vermogen is afhankelijk van de omgeving waarin het apparaat wordt geïnstalleerd. Raadpleeg altijd de informatie in de tabel met technische gegevens, met name de minimale doorsnede van de aansluitkabel en de stroombeveiliging. Raadpleeg ook de richtlijnen van DIN VDE 0100.

1. Schakel de stroomtoevoer naar het apparaat in.
2. De eerste keer dat de stroomtoevoer wordt ingeschakeld knippert de waarde "21" op de display. Als dat niet het geval is verzoeken wij u de onderstaande Opmerking "Nieuwe inbedrijfstelling" te raadplegen.
3. Gebruik der sensorknoppen om het maximale apparaatvermogen in te stellen afhankelijk van de installatieomgeving (18, 21, 24 of 27 kW).
4. Met "P2" legt u de instelling vast.
5. Geef op het typeplaatje het ingestelde vermogen aan.
6. Na de instelling van het maximale vermogen van het apparaat wordt de waterverwarming geactiveerd zodra gedurende ca. 10 – 30 seconden continu water door het apparaat stroomt.
7. Draai de warmwaterkraan open. Controleer de werking van de instant waterverwarmer.
8. De werking en het gebruik van de doorstroomwaterverwarmer aan de gebruiker uitleggen en de handleiding ter informatie aan de gebruiker overhandigen, zodat deze de handleiding kan bewaren.
9. Vul de registratiekaart in en stuur deze naar de klantenservice van de fabriek of registreer uw apparaat online op onze homepage (zie ook pagina 56).

7. Eerste inbedrijfstelling



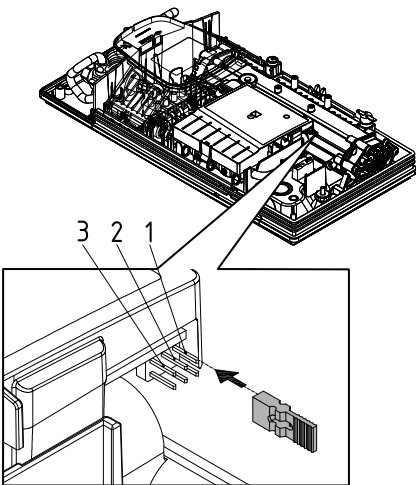
Opnieuw in gebruik nemen

Wanneer het apparaat nadat het voor de eerste keer is geïnstalleerd, nogmaals op een andere plaats in bedrijf genomen, dan kan het nodig zijn het maximale vermogen van het apparaat te wijzigen. Door de beide pinnen met bijvoorbeeld een geïsoleerde schroevendraaier (⚠ EN 60900) kort in te drukken (zie afbeelding) komt het apparaat weer in de aflevermodus. Alle parameters worden teruggezet naar de fabrieksinstelling en het verwarmen wordt geblokkeerd. Op het display knippert "21" totdat het maximale vermogen van het apparaat is ingesteld. Deze toestand blijft bestaan, ook wanneer de toevoerstromen uit en weer in wordt geschakeld.

Douchegebruik

Als de doorstroomwaterverwarmer wordt gebruikt om een douche van water te voorzien, moet de watertemperatuur worden begrensd tot 55°C. De grenswaarde voor de temperatuur dient bij de inbedrijfstelling en na overleg met de klant op maximaal 55°C ingesteld te worden. Het vergrendelingsfunctie dient geactiveerd te worden.

Wanneer er voorverwarmt water gebruikt wordt moet ook deze temperatuur standaard op 55°C worden begrensd.



Vergrendelingsfunctie

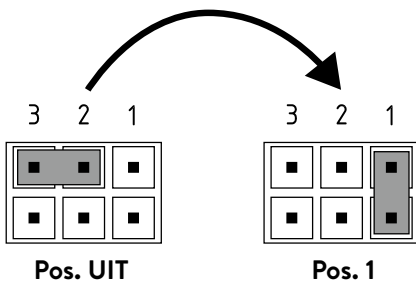
De werking van het apparaat kan worden beperkt.

Activering van de vergrendelingsfunctie

1. Stel de gewenste parameter in het servicemenu in (zie gebruiksinstructies, hoofdstuk »Gebruik«, paragraaf »Servicemenu«, punten »Temperatuurlimiet« en/of »Lastafworp«).
2. Koppel het apparaat los van het lichtnet (bijv. Door de zekeringen uit te schakelen).
3. Verwijder de brug van de vermogenselektronica en verplaats deze naar positie "1" (zie afbeelding).
4. Schakel het apparaat weer in.

Schakel de vergrendelingsfunctie uit

1. Koppel het apparaat los van het lichtnet (schakel de zekeringen uit).
2. Verwijder de brug van de vermogenselektronica en verplaats deze naar de positie "UIT" (zie afbeelding).
3. Schakel het apparaat weer in.

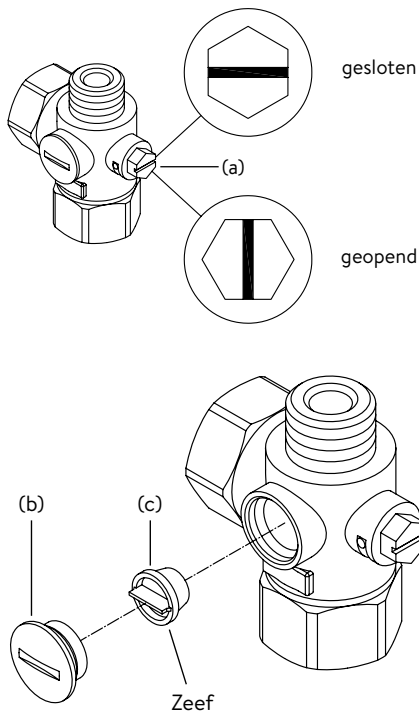


8. Onderhoudswerkzaamheden

Onderhoudswerkzaamheden mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Reiniging en vervanging van de filterzeef in het aansluitstuk

Het koudwateraansluitstuk van de doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een geïntegreerde afsluitklep en een zeef. Door verontreiniging van de zeef kan het warmwatervermogen worden gereduceerd. In dit geval dient de reiniging resp. vervanging van de zeef als volgt uitgevoerd te worden:

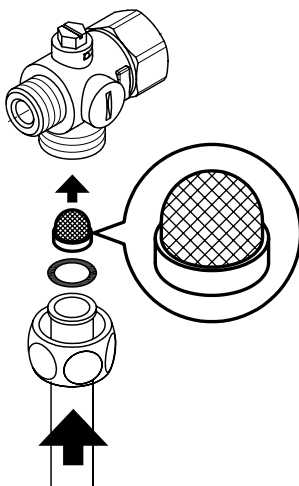


1. ⚠ De doorstroomwaterverwarmer via de zekeringen spanningsloos schakelen en tegen ongewenst opnieuw inschakelen beveiligen.
2. Open het apparaat door het deksel naar beneden te trekken en de schroef eronder los te draaien. Til de kap voorzichtig op, trek de stekker uit het bedieningspaneel en noteer de positie van de stekker.
3. De afsluitklep in het koudwateraansluitstuk (a) dichtdraaien (positie “gesloten”).
4. Draai de sluitschroef (b) uit het koudwateraansluitstuk en verwijder de zeef (c).
Opmerking: Resterend water kan uitlekken.
5. De zeef kan vervolgens gereinigd of vervangen worden.
6. Na het plaatsen van de schone zeef dient de afsluitschroef vastgedraaid te worden.
7. De afsluitklep in het koudwateraansluitstuk langzaam weer opendraaien (positie “geopend”). Zorg ervoor dat er geen lekken zijn.
8. Het apparaat ontluften door de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren langzaam te openen en te sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uittreedt.
9. Sluit de kabel van het bedieningspaneel aan op het bedieningspaneel in de kap, zet de kap op en draai de kapschroef vast.

Opmerking: De kabel van het bedieningspaneel mag niet bekneld of samenge-drukt worden. Schakel vervolgens de spanning op de huiszekeringen weer in.

Reiniging en vervanging van de filterzeef bij montage aan de wand

De koudwateraansluiting van de doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een zeef. Door verontreiniging van de zeef kan het warmwatervermogen worden gereduceerd. In dit geval dient de reiniging resp. vervanging van de zeef als volgt uitgevoerd te worden:



1. ⚠ De doorstroomwaterverwarmer via de zekeringen spanningsloos schakelen en tegen ongewenst opnieuw inschakelen beveiligen.
2. De afsluitklep in de aanvoerleiding sluiten.
3. Open het apparaat door het deksel naar beneden te trekken, draai de schroef eronder los. Til de kap voorzichtig op, trek de stekker uit het bedieningspaneel en noteer de positie van de stekker.
4. De aanvoerbuus van het wateraansluitstuk losmaken. Opmerking: Resterend water kan uitlekken.
5. De zeef kan vervolgens gereinigd of vervangen worden.
6. Na de montage van de schone zeef dient de aanvoerbuus weer op het wateraansluitstuk geschroefd te worden.
7. De afsluitklep in de aanvoerleiding langzaam openen. Zorg ervoor dat er geen lekken zijn.
8. Het apparaat ontluften door de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren langzaam te openen en te sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uittreedt.
9. Sluit de kabel van het bedieningspaneel aan op het bedieningspaneel in de kap, zet de kap op en draai de kapschroef vast.

Opmerking: De kabel van het bedieningspaneel mag niet bekneld of samenge-drukt worden. Schakel vervolgens de spanning op de huiszekeringen weer in.

Manual de instruções

1. Descrição do dispositivo.....	75
2. Meio ambiente e reciclagem.....	75
3. Utilização.....	76
Regular a temperatura.....	76
Teclas de programação.....	76
Bloqueio de teclas.....	76
Modo ECO.....	76
Limite da potência.....	76
Conselho para a economia de energia.....	76
Menu de serviço.....	77
Purgar depois dos trabalhos de manutenção.....	78
Limpeza e manutenção.....	78
4. Resolução de problemas e assistência a clientes.....	79
5. Ficha de produto em conformidade com as diretivas EU - 812/2013 814/2013.....	80

Instruções de montagem

1. Visão geral.....	81
2. Dados técnicos.....	82
3. Dimensões.....	82
4. Instalação.....	83
Local de montagem.....	83
Montar o suporte de parede.....	84
Instalação dos conectores.....	84
Montagem do aparelho.....	85
5. Montagem saliente.....	86
6. Ligação elétrica.....	87
Diagrama elétrico.....	87
Requisitos arquitetónicos.....	87
Relé de limitação da carga.....	87
Ligação elétrica.....	88
Ligação elétrica alternativa.....	88
7. Utilização pela primeira vez.....	89
Comutação de energia.....	89
Ligar novamente.....	90
Aplicação no chuveiro.....	90
Bloqueio.....	90
8. Trabalhos de manutenção.....	91
Limpeza e substituição da tela do filtro na peça de conexão para montagem embutida.....	91
Limpeza e substituição do filtro para montagem em superfície.....	91

Os documentos fornecidos com o dispositivo devem ser cuidadosamente conservados.

Registo do dispositivo

Registe o seu dispositivo online no nosso web site e aproveite os nossos serviços ao abrigo da garantia.

Os seus dados completos ajudam o nosso serviço de clientes a tratar da sua unidade o mais rapidamente possível.

Para o registo online siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Manual de instruções

Nota: As instruções de segurança juntas devem ser lidas com atenção e na íntegra antes da instalação, da colocação em funcionamento e utilização e devem ser cumpridas durante o restante procedimento, assim como durante a utilização!

1. Descrição do dispositivo



O esquentador DCX Next L e-comfort é um esquentador controlado eletronicamente com visor LED e botões de sensor para um fornecimento de água prático e econômico a uma ou mais torneiras.

O sistema eletrônico regula o consumo de potência consoante a temperatura de saída da água escolhida, a temperatura de admissão e o caudal para atingir a temperatura regulada com precisão e a manter constante em caso de oscilações da pressão. A temperatura de saída desejada pode ser definida através dos botões sensíveis ao toque entre 20 °C e 60 °C e a temperatura pode ser consultada no visor LED.

O aquecedor instantâneo pode funcionar em combinação com um relé de limitação da carga externo para aquecedor instantâneo eletrônico (consulte os detalhes nas instruções de montagem).

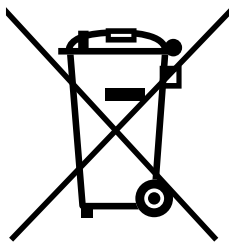
O esquentador instantâneo liga-se automaticamente logo que abrir a torneira de água quente. O aparelho desliga-se automaticamente de novo quando fecha a torneira.

PT

2. Meio ambiente e reciclagem

Este produto foi elaborado de acordo com a meta de neutralidade climática em conformidade com os âmbitos 1 + 2. Recomendamos o benefício de corrente 100% ecológica para manter o funcionamento igualmente neutro em termos climáticos.

Eliminação do material de transporte e de embalagem: O produto encontra-se cuidadosamente embalado para que o transporte decorra sem problemas. A eliminação do material de transporte é feita através do instalador ou do representante. Separe os materiais da embalagem e reponha-os no circuito de reciclagem através de um sistema duplo duplo da Alemanha.



Eliminação de aparelhos velhos: O seu produto contém materiais e componentes de qualidade, reutilizáveis. Os produtos identificados com o símbolo que representa um contentor do lixo com um risco em cima devem ser descartados em separado do lixo doméstico no final da sua vida útil. Entregue-nos esse aparelho a nós, fabricante, ou entregue num ponto de recolha para reintroduzir os dispositivos eletrônicos usados de novo no circuito de reciclagem. Esta eliminação correta protege o meio ambiente e previne potenciais efeitos nocivos para seres humanos e meio ambiente derivados de um manuseamento indevido dos aparelhos em final de vida útil. Pode consultar informações mais detalhadas sobre a eliminação junto dos pontos de recolha mais próximos ou na central de reciclagem, ou junto do seu município.

Clientes: Quando desejar eliminar dispositivos eletrônicos, entre por favor em contacto com o seu agente ou fornecedor. Eles disponibilizar-lhe-ão mais informação.

No caso de eliminação fora da Alemanha, cumpra as regras e legislação locais.

Regular a temperatura

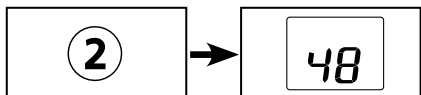
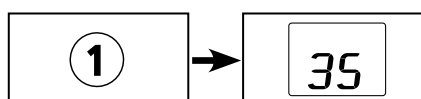
Pode regular gradualmente a temperatura desejada para um valor superior ou inferior, através das teclas \oplus e \ominus .

Quando carregar uma vez brevemente num botão, a temperatura altera-se 1°C. Se mantiver pressionada uma tecla durante mais tempo, a temperatura altera-se continuamente.

Indicação: Se a temperatura estabelecida com a tecla \ominus , for inferior a 20 °C, o visor apresenta "--" e o aparelho deslig a função de aquecimento.

Nota: Quando o esquentador possui se destina a alimentar um duche, durante a instalação do aparelho a temperatura máxima foi limitada e não pode ser ajustada mais alta.

Teclas de programação



As duas teclas de programação possibilitam-lhe seleccionar rapidamente a temperatura pré-regulada. Se carregar numa tecla de programação, é seleccionada e indicada a temperatura pré-regulada. A regulação efectuada pela fábrica é de 35°C para o programa ① e de 48°C para o programa ②. Pode utilizar as teclas de programação com as suas próprias regulações:


- A temperatura seleccionada antes foi memorizada por um carregamento mais longo da tecla para o programa. O visor muda de "P 1" resp. "P 2" para o novo valor de temperatura memorizado. A nova temperatura regulada está à sua disposição sempre que carrega na tecla de programação.

Bloqueio de teclas

Os botões dos sensores podem ser bloqueados para evitar introduções indesejadas. Manter premido \oplus e ① durante cerca de 5 segundos para ativar / desativar o bloqueio de teclas.

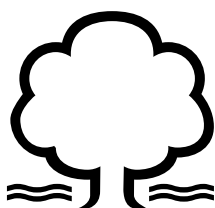
Quando uma tecla é premida quando o bloqueio de teclas está ativo, aparece o símbolo-chave no monitor.

Modo ECO

O símbolo  indica que o aparelho trabalha com regulações economizando energia (isto quer dizer que o consumo momentâneo de energia está dependendo da temperatura seleccionada e do caudal na zona economizando energia).

Limite da potência

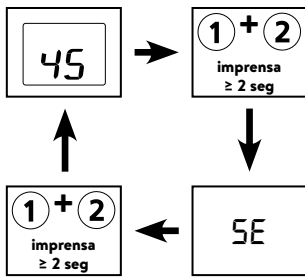
Quando potência total do aquecedor instantâneo não é suficiente para aquecer o caudal de água na torneira, é indicado pelo ponto decimal a piscar (p. ex. no inverno, quando estão abertas várias torneiras em simultâneo). Reduzindo o caudal de água quente faz com que o ponto deixe de piscar, dado que a potência volta a ser suficiente para manter a temperatura definida.



Conselho para a economia de energia

Regule a temperatura desejada no aparelho e só abra a torneira de água quente. Se a temperatura da água estiver demasiado elevada não adicione água fria, mas memorize uma temperatura mais baixa no aparelho. Se adicionar água fria a água já aquecida é arrefecida novamente e perde-se energia valiosa. A água fria adicionada na torneira não é controlada pela parte eletrónica, não sendo, por isso, garantida a temperatura constante.

3. Utilização



O DCX Next L tem um menu de serviços para a visualizar vários parâmetros da unidade e para definir e controlar o dispositivo.

Ao premir simultaneamente as teclas ① e ② durante pelo menos 2 segundos pode mudar para a exibição padrão, o menu de serviço. Após 45 segundos sem introdução, a visualização muda automaticamente para a exibição padrão.

Menu de serviço

Com as teclas ① ou ② pode alternar entre as opções individuais do menu. A respetiva abreviatura e o valor atual são indicados de forma alternada.

Com ⊕ e ⊖ pode exibir mais subdivisões ou fazer configurações. Ao pressionar ② é guardado uma introdução.

Opções do menu:

“Er”: Diagnóstico

Indicação do erro atual e das dez últimas mensagens. O erro mais recente é sempre introduzido na primeira posição e os erros anteriores são deslocados uma posição para trás. Com ⊕ e ⊖ pode percorrer as mensagens de erro.

“ti”: Temp in

Medição da temperatura de entrada em °C.

“to”: Temp out

Medição da temperatura de saída em °C.

“Fl”: Fluxo

Exibição do fluxo de corrente em l/min.

“Po”: Desempenho

Exibição do consumo energético atual em kW.

“PL”: Desempenho do equipamento

Exibição da potência máxima da unidade atualmente definida em kW.

“CA”: Valor de controlo

Exibição do valor de controlo do regulador. Área de visualização normal: 40 – 60.

“n1 - n3” Versão do Software

Com ⊕ e ⊖ todos os dígitos da versão de software são exibidos um após o outro.

“P1 - P6” Bluetooth-PIN (apenas com o FXE3 instalado)

Com ⊕ e ⊖ todos os dígitos do Bluetooth-PIN são exibidos em sucessão.

“S1 - S6” Número de série

Com ⊕ e ⊖ todos os dígitos do número de série são exibidos um após o outro.

“br” Luminosidade

Pode reduzir a luminosidade do ecrã, por exemplo, para poupar energia.

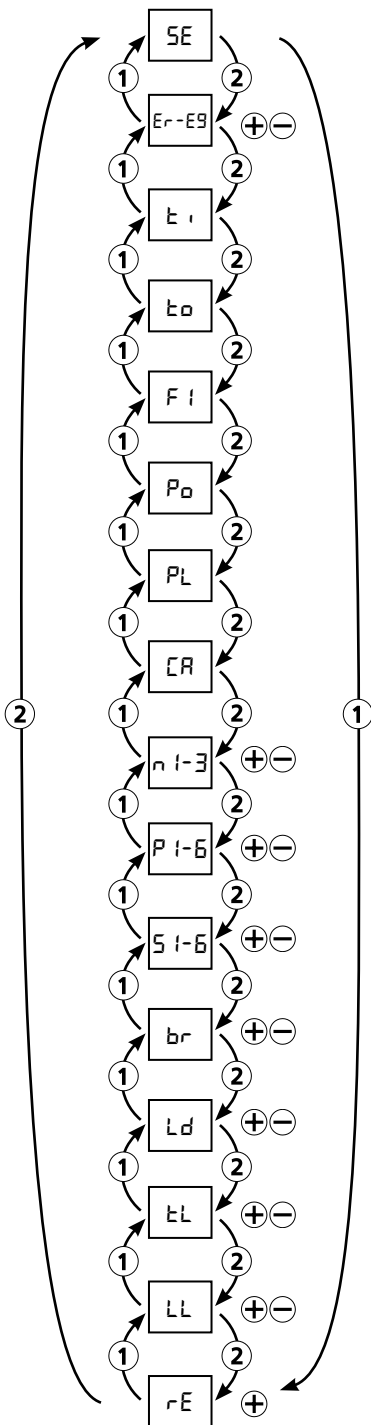
“Ld” Limitação de carga

Prima ⊕ e ⊖ para ativar/desativar a função de limitação de carga e prima ② para guardar.

“tL”: Limite de temperatura

A temperatura máxima do dispositivo pode ser reduzida para qualquer valor usando ⊕ e ⊖. O limite de temperatura é desativado de fábrica “60”. Um ajuste no “-” desativa a função de aquecimento.

Sugestão: Se o esquentador fornecer um chuveiro, a temperatura máxima foi limitada durante a instalação da unidade e a função é bloqueada.



“LL”: Bloqueio

Guarde as suas definições com um PIN de quatro dígitos. Usar ⊕ e ⊖ para definir o nível de bloqueio e confirmar com ②. Segue-se o PIN. Selecionar um PIN com ⊕ e ⊖ e confirmar a introdução com ②.

Opções de configuração:

“no” Sem restrições (ajuste de fábrica)

“SE” Nenhum parâmetro pode ser alterado no menu de serviço sem um PIN.

“In” O menu de serviço só pode ser aberto com o PIN.

“tr” A temperatura só pode ser alterada com as teclas de memória sem PIN.

“tL” Como “In”, o valor nominal só pode ser alterado com PIN.

“rE”: Reiniciar unidade

Todas as definições são reiniciadas para os ajustes de fábrica. Selecionar o item “rE” e manter premido o botão ⊕ até a contagem decrescente ter chegado ao zero.

Purgar depois dos trabalhos de manutenção

O esquentador instantâneo está equipado com um reconhecimento automático das bolhas de ar que evita que inadvertidamente funcione “em seco”. O aparelho tem que ser purgado antes da sua primeira utilização, apesar disto. Depois de qualquer esvaziamento (por exemplo após trabalhos no sistema de canalização, se existir um risco de congelamento ou após trabalhos de reparação no aparelho), o aparelho tem que ser novamente purgado antes da sua reutilização.



1. ⚠ Desligue o esquentador instantâneo da rede: Desligue o disjuntor de corte.
2. Desaparafuse o regulador de jato no encaixe de descarga e abra primeiro a válvula da torneira de água fria para limpar a linha de água e evitar a contaminação do aparelho ou do regulador de jato.
3. Em seguida, abra e feche a torneira de água quente várias vezes até que já não exista mais ar na tubagem e que o esquentador se encontre isento de ar.
4. Só nesta altura se poderá ligar de novo o esquentador instantâneo à corrente elétrica e inserir o regulador de jato.
5. O aparelho ativa o aquecimento depois de aproximadamente 10 segundos de fluxo contínuo de água.

Limpeza e manutenção

- As superfícies de plástico e as válvulas sanitárias devem ser limpas apenas com um pano húmido. Não usar agentes de limpeza abrasivos ou à base de cloro ou solventes.
- Para obter um bom fluxo de água, os acessórios de saída (p. ex. regulador de fluxo, chuveiro de mão...) devem ser desenroscados e limpos em intervalos regulares. Os componentes elétricos e hidráulicos devem ser controlados a cada três anos por uma empresa especializada autorizada, a fim de que o funcionamento impecável e a segurança operacional do aparelho estejam sempre garantidos.

4. Resolução de problemas e assistência a clientes



As reparações devem unicamente ser efetuadas por empresas profissionais autorizadas.

Se não for possível eliminar um erro no seu aparelho com esta tabela, dirija-se por favor ao serviço de assistência técnica central da CLAGE. Tenha os dados da etiqueta do aparelho à disposição!

Indimante II – Equipamentos e Sistemas para Fluidos, S.A.

Rua Amadeu Costa, It 24
Zona Industrial da Maia I – Sector II
Gemunde
4475-191 Maia
Portugal




Tel: +351 229 43 89 80
Fax: +351 229 43 89 89
E-Mail: geral@indimante.pt
www.indimante.pt

CLAGE GmbH

Serviço de assistência técnica
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Alemanha

Tel.: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

O seu esquentador instantâneo foi fabricado cuidadosamente, e controlado várias vezes antes de ser expedido. Quando ocorrem problemas, estes devem-se, muitas vezes a pequenos detalhes. Desligue e ligue novamente primeiro o disjuntor de corte para “repor” a parte eletrónica. Verifique a seguir se consegue eliminar o problema com a ajuda da seguinte tabela. Evita assim custos com a deslocação desnecessária do serviço de assistência técnica.

DCX Next L		
Problema	Causa	Ajuda
A água permanece fria, o monitor não se ilumina	Disjuntor saltou	Mudar o fusível ou voltar a ligar
	Pressostato ativado	Informar a assistência de clientes
A água permanece fria, no visor é apresentado o símbolo de manutenção 	O dispositivo identificou uma avaria	Desligar e tornar a ligar os fusíveis. Quando a mensagem de erro persiste, informe a assistência de clientes
Caudal de água quente enfraquece	Torneira suja ou com calcário	Limpar regulador do jato, cabeça do chuveiro e crivo
	Crivo do filtro de admissão sujo ou com calcário	Mandar limpar o crivo do filtro pela assistência de clientes
A temperatura selecionada não é atingida	Atingido o limite de potência	Reduzir o caudal de água quente na torneira
	Existe mistura de água fria na torneira	Ligar apenas a água quente, regular a temperatura para o consumo, verificar a temperatura de saída
Os botões sensíveis ao toque não reagem corretamente	A tela está molhada	Secar o visor com uma toalha macia
Cada vez que o botão é premido, aparece um símbolo	Bloqueio de teclas ativo	Manter premido  e  durante cerca de 5 segundos
P1 e 00 aparecem alternadamente no monitor	Bloqueio ativo	Introduzir o PIN correto

5. Ficha de produto em conformidade com as diretrizes EU - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Explicações

a	Nome ou marca registada
b.1	Designação do aparelho
b.2	Tipo de aparelho
c	Perfil de carga
d	Classe de eficiência energética do aquecimento de água
e	Eficiência energética do aquecimento de água
f	Consumo anual
g	Perfil de carga alternativo, a eficiência energética do aquecimento de água correspondente e o consumo anual correspondente, se disponível
h	Ajustes de temperatura do regulador da temperatura do aquecimento de água
i	Nível de potência sonora no interior
j	Consumo diário de energia

Indicações adicionais



Precauções a tomar durante a montagem, colocação em funcionamento, utilização e manutenção do aquecimento de água encontram-se nas instruções de utilização e montagem.

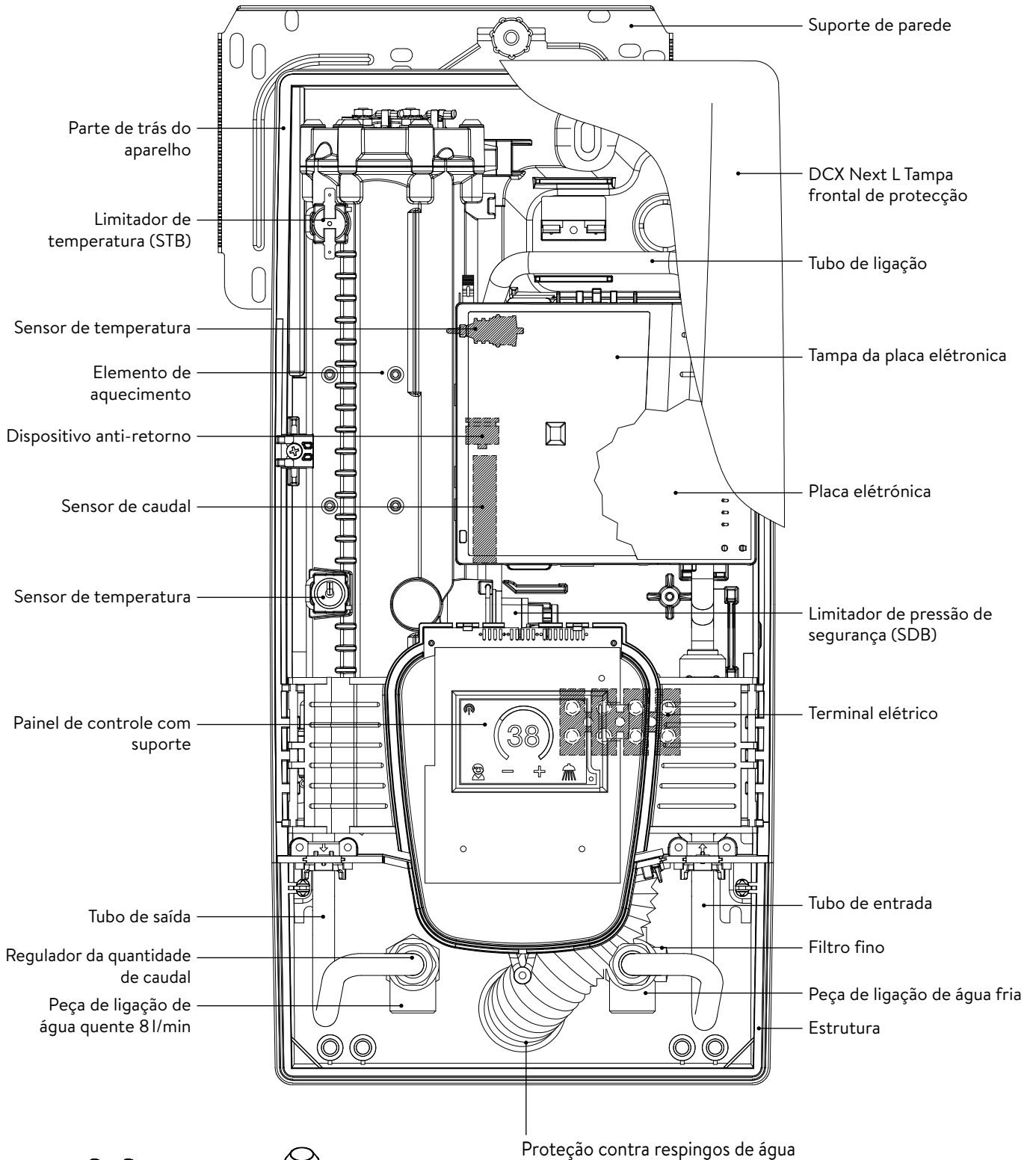


Todos os dados foram calculados com base na definição das diretivas europeias. Divergências com informações do produto, referidas num outro local, têm como base diferentes condições de teste.

O consumo foi calculado por procedimento padronizado conforme as prescrições da UE. O consumo real do aparelho depende de cada utilização.

Instruções de montagem

1. Visão geral






Bico de enroscar
1/2 polegada



Vedante passagem
cabo eléctrico

2. Dados técnicos

Tipo	DCX Next							
Eficiência energética classe	A ^{*)}							
Potência nominal (corrente nominal)	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Potência seleccionada (corrente seleccionada)	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Voltagem nominal	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Ligação à corrente eléctrica	3~ / PE AC							
Secção transversal mínima do condutor ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Capacidade de água quente (l/min) máx, com $\Delta t = 28$ K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
máx, com $\Delta t = 38$ K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Conteúdo nominal	0,4 l							
Sobrepresão nominal	1,0 MPa (10 bar)							
Tipo de ligação	resistente à pressão / sem pressão							
Sistema de aquecimento	Fio nu IES [®]							
Sector de emprego com 15 °C: Reóstato hidráulico especial Condutibilidade eléctrica especial	$\geq 1100 \Omega\text{cm}$ $\leq 90 \text{ mS/m}$							
Temperatura de entrada	≤ 30 °C							
Fluxo de activação – fluxo máximo	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Perda de pressão	0,08 bar com 1,5 l/min 1,3 bar com 9,0 l/min ⁴⁾							
Sector de regulação da temperatura	20 – 60 °C							
Ligações do sistema de água	G ½ polegada							
Peso (com enchimento de água)	4,2 kg							
Classe de protecção segundo VDE	I							
Tipo de protecção / Segurança	   IP25 CE							

*) A declaração encontra-se em conformidade com a diretiva da UE n° 812/2013

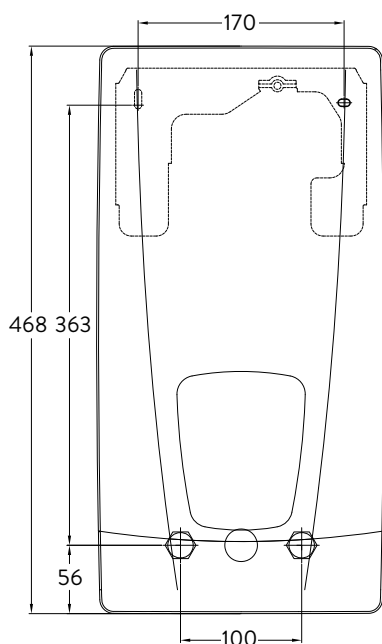
1) A dimensão máxima do cabo aplicável é de 10 mm² na ligação eléctrica a partir de cima

2) Água misturada

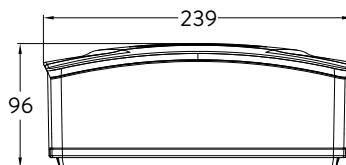
3) Caudal limitado para atingir um óptimo aumento da temperatura

4) Sem regulador da quantidade de caudal

3. Dimensões



Dimensões em mm



4. Instalação



Foi emitido para este aparelho um certificado geral de inspeção de construção, com base nos regulamentos de construção nacionais, para demonstrar a sua usabilidade em relação ao comportamento do ruído.

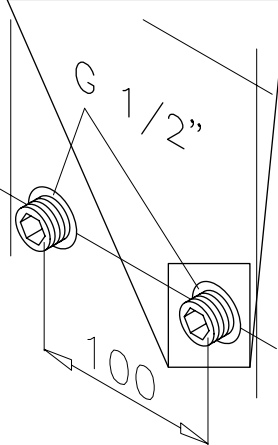
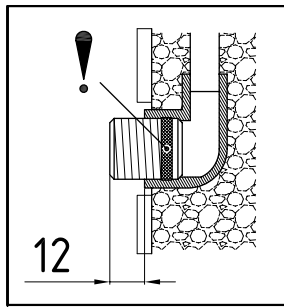
A ter em conta:

- p. ex. VDE 0100
- EN 806
- Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e de água
- Especificações técnicas e indicações na etiqueta
- O uso exclusivo de ferramenta apropriada e não danificada

Local de montagem

- Instalar sempre o aparelho num local protegido contra gelo e geada. O aparelho nunca deve ser exposto ao gelo e à geada.
- O aparelho destina-se à montagem na parede e deve ser instalado verticalmente, com as conexões de água na parte inferior ou em alternativa transversalmente com ligações de água à esquerda.
- O aparelho corresponde ao tipo de protecção IP25 e pode ser instalado na área de protecção 1 de acordo com VDE 0100 parte 701 (IEC 60364-7).
- A distância entre o esquentador instantâneo e a torneira deveria ser pequena para evitar perdas de calor.
- O aparelho tem que estar acessível para eventual manutenção.
- Tubos plásticos só devem ser utilizados quando obedecem a DIN 16893, série 2.
- A resistência específica da água tem que ser de pelo menos 1100 Ω cm com 15 °C. A informação sobre resistência específica da água pode ser obtida através da empresa de abastecimento de água.

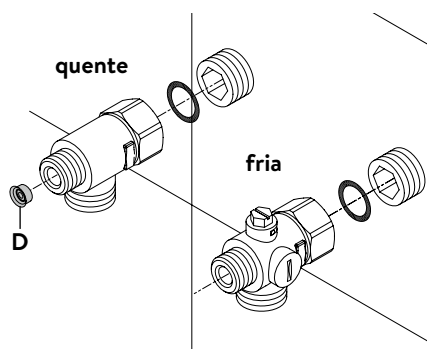
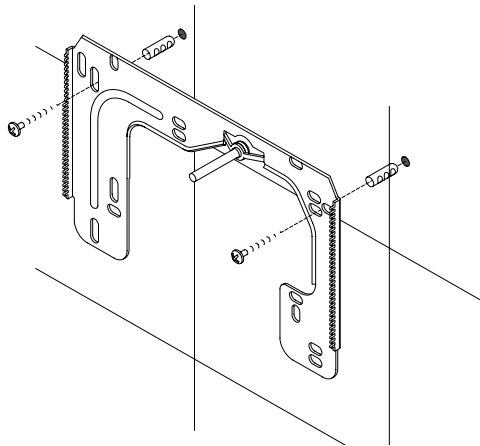
4. Instalação

**Montar o suporte de parede**

Nota: Se instalar este esquentador substituindo um modelo convencional diferente, em regra, nenhum novo orifício necessita ser perfurado para o suporte da parede; o ponto 2 é então omitido.

Limpar cuidadosamente as linhas de abastecimento de água antes de efetuar a instalação, para retirar a sujidade das tubagens.

1. Usando uma chave de parafusos hexagonal de 12 mm aparafuse as uniões nas duas conexões da parede. As vedações devem ser totalmente ferradas na rosca. O excesso de união deve ser de pelo menos 12 – 14 mm após o aperto.
2. Fixe o modelo de montagem fornecido na parede e alinhe-o para que os orifícios no modelo se encaixem nos conectores. Marque os furos de acordo com o modelo e perfure-os com uma broca de 6 mm. Insira as cavilhas fornecidas.
3. Abra o dispositivo. Afaste o diafragma para baixo e solte o parafuso de tampa central.
4. Solte a porca serrilhada do suporte de parede, retire o suporte de parede e aparafuse o suporte de parede à parede. Desnivelamentos entre azulejos ou irregularidades até 30 mm podem ser compensados com as buchas distanciadoras fornecidas. As buchas distanciadoras são montadas entre a parede e o suporte de parede.

**Instalação dos conectores**

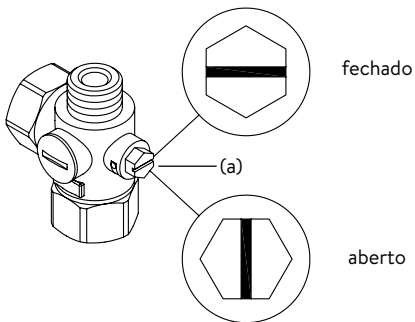
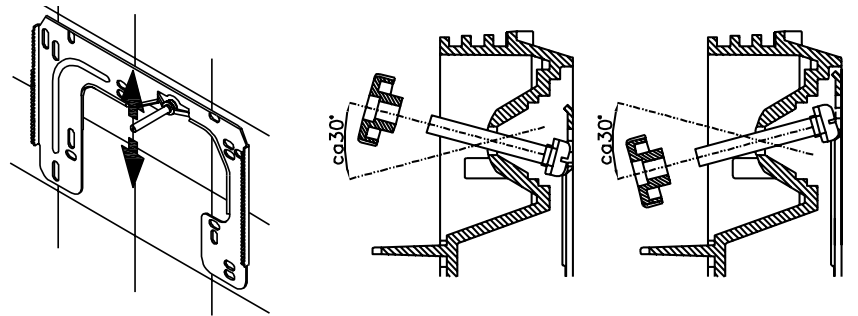
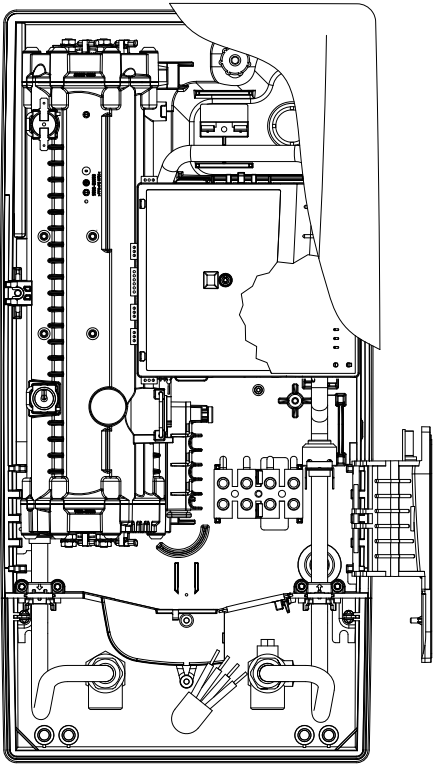
Nota: aperte as uniões moderadamente para obter o aperto necessário sem danificar os encaixes ou a tubagem.

- Aparafuse o tubo de água fria com a porca de união e a vedação de ½ polegada como mostrado na ilustração, na ligação de água fria.
- Aparafuse o tubo de água quente com a porca de união e a vedação de ½ polegada para a ligação de água quente.
- Put the water flow reducer “D” into the hot water connection piece.

4. Instalação

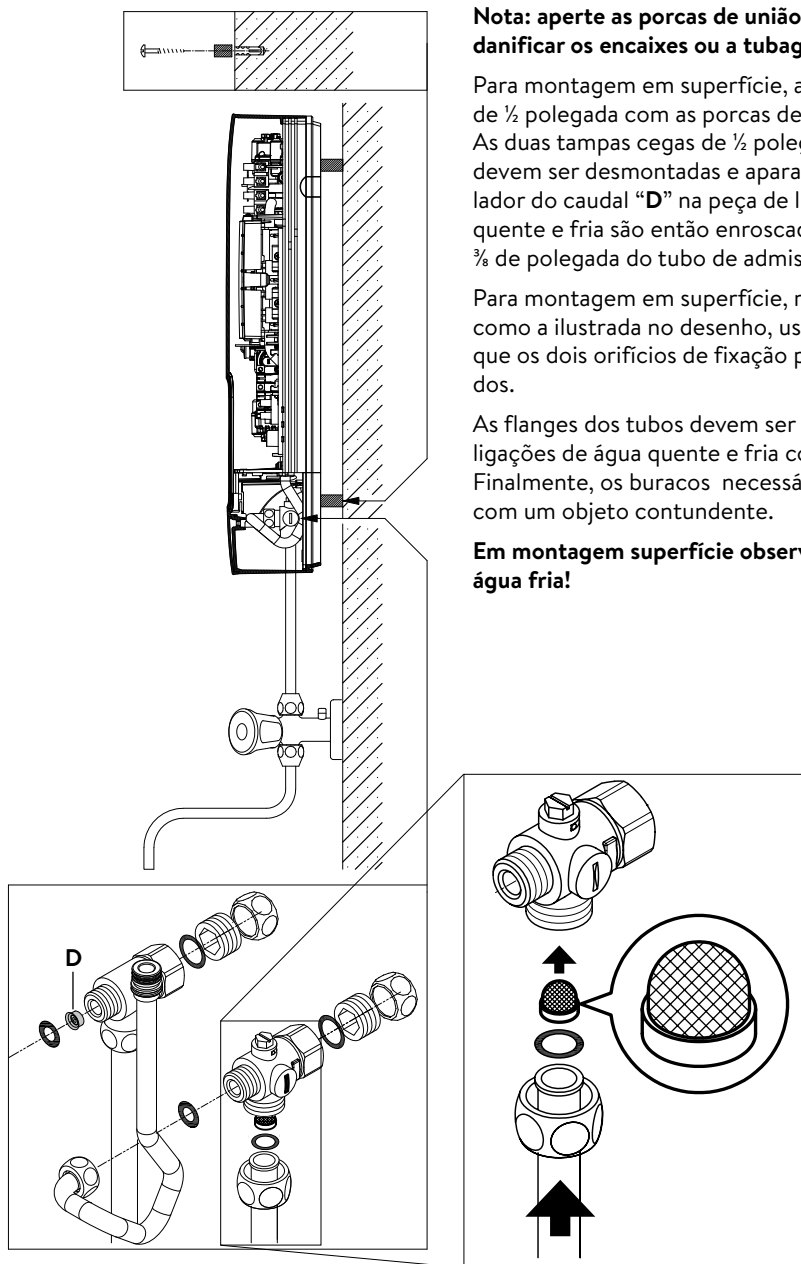
Montagem do aparelho

- O cabo de alimentação eléctrica pode ser ligado na parte superior ou é montado à superfície. Só nesse caso, seguir primeiro os passos um a três de acordo com a descrição “Ligação eléctrica de cima” do capítulo “Ligação eléctrica”.
1. Coloque o esquentador no suporte da parede, de modo a que as hastes roscadas do suporte da parede encaixem no orifício pretendido do aparelho. Com uma flexão cuidadosa da haste roscada do suporte de parede, podem ser feitas pequenas correções, se necessário. No entanto, os cabos de ligação de água do aparelho devem ser aparafusados sem aplicação de força.
 2. Aparafuse a porca de plástico na haste roscada do suporte de parede.
 3. Aparafuse as duas porcas de união de $\frac{3}{8}$ polegadas das linhas de ligação de água da unidade, cada uma com a vedação de $\frac{3}{8}$ polegadas, nas peças de ligação instaladas.



4. Abra o fornecimento de água e gire a válvula de corte (a) na ligação de água fria (posição “aberto”). Verificar todas as ligações quanto a fugas.
5. Abra e feche várias vezes a respetiva torneira de água quente até que já não saia ar da tubagem e que o esquentador instantâneo se encontre isento de ar.

5. Montagem saliente



Nota: aperte as porcas de união moderadamente para obter o aperto necessário sem danificar os encaixes ou a tubagem.

Para montagem em superfície, aparafuse as duas uniões de ½ polegada e os vedantes de ½ polegada com as porcas de união ½ polegada do tubo de água quente e água fria. As duas tampas cegas de ½ polegada nas saídas laterais do tubo de água quente e fria devem ser desmontadas e aparafusadas na extremidade aberta da união. Inserir o regulador do caudal "D" na peça de ligação da água quente. As peças de ligação da água quente e fria são então enroscadas com a junta de ¾ de polegada à porca de bucha de ¾ de polegada do tubo de admissão do dispositivo e do tubo de escoamento.

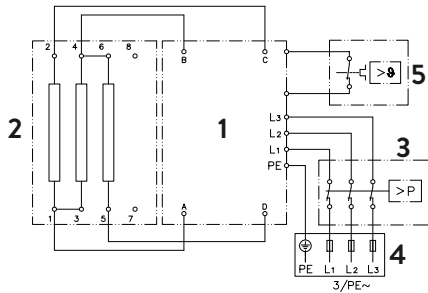
Para montagem em superfície, recomenda-se montar o dispositivo a uma distância como a ilustrada no desenho, usando os espaçadores fornecidos. Tenha em atenção que os dois orifícios de fixação perto das ligações de tubo inferiores também são usados.

As flanges dos tubos devem ser aparafusadas nas saídas laterais de ½ polegada das ligações de água quente e fria com porcas de ½ polegada e vedações de ½ polegada. Finalmente, os buracos necessários para os tubos devem ser quebradas na carcaça com um objeto contundente.

Em montagem superfície observe o seguinte: Insira o filtro na peça de conexão de água fria!

6. Ligação elétrica

Diagrama elétrico



1. Parte electrónica
2. Elemento de aquecimento
3. Limitador da pressão de segurança SDB
4. Ripa de aperto
5. Limitador da temperatura de segurança STB

Só pelo profissional autorizado!

A ter em conta:

- p. ex. VDE 0100
- Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e água
- Indicações etiqueta e especificações técnicas
- Ligar o aparelho à terra!

Requisitos arquitetónicos

- O dispositivo deve ser ligado de forma resistente a ligações elétricas firmes. O dispositivo deve ter ligação à terra.
- Os fios elétricos deve estar livres e depois da montagem não devem voltar a ser tocados.
- A instalação deve incluir um dispositivo seccionador para todos os polos com uma extensão de abertura dos contactos de pelo menos 3 mm por polo (p. ex. através de fusíveis).
- Para proteger o aparelho por fusível tem que ser montado um elemento de segurança para proteger a linha com uma corrente de activação adaptada à corrente nominal do aparelho.

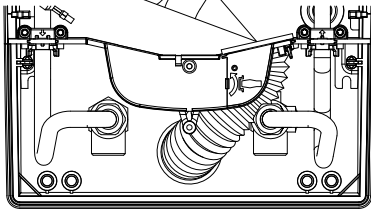
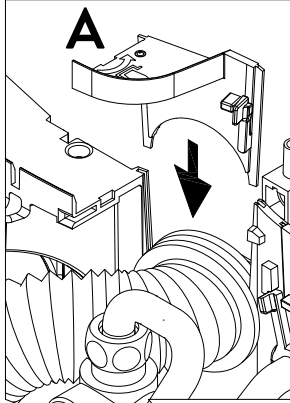
Relé de limitação da carga

Em caso de ligação de mais dispositivos de corrente alterna pode-se ligar um relé de limitação de carga para o aquecedor instantâneo eletrónico (CLAGE art. n.º 82250) ao condutor externo L2.

Para alterar o modo operacional, seleccione o item do menu »Ld« após efetuar a ligação elétrica e a operação inicial.

Em seguida, premir ⊕ até aparecer “on” no visor e guardar a entrada, premindo ②. Depois, activar a função de bloqueio (ver capítulo “Utilizar pela primeira vez” Secção “Função de bloqueio”).

6. Ligação elétrica



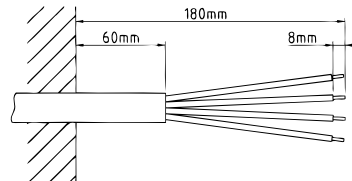
Ligação elétrica

Nota: Em caso de necessidade os bornes de ligação podem ser instalados na parte de cima do dispositivo. Neste caso siga as instruções na secção seguinte.

⚠ Antes de ligar o dispositivo à rede elétrica, assegure-se que a corrente está ligada!

1. Isole o cabo de ligação aproximadamente 6 cm acima da saída da parede. Insira a manga de proteção contra salpicos com a abertura pequena primeiro no cabo de ligação, de forma a tapar a manga de proteção ao nível da parede. Esta impede um eventual contacto do circuito elétrico com água. O cabo de ligação não deve ser danificado! **Deve ser utilizada a cápsula de proteção!**
2. Isole os condutores individuais e prenda-os nos bornes de ligação de acordo com o esquema elétrico. **O dispositivo deve ter ligação à terra.**
3. Puxe a cápsula de proteção sobre o cabo de ligação e estabeleça as ligações de forma a que esta cápsula de proteção caiba no espaço interno da parede sem tensões mecânicas. Instale a fixação do ilhós (A).
4. Ligue o cabo do painel ao painel na tampa, instale a tampa sobre o dispositivo e fixe-a com os parafusos correspondentes.

Nota: O cabo do painel não deve ficar entalado ou dobrado.



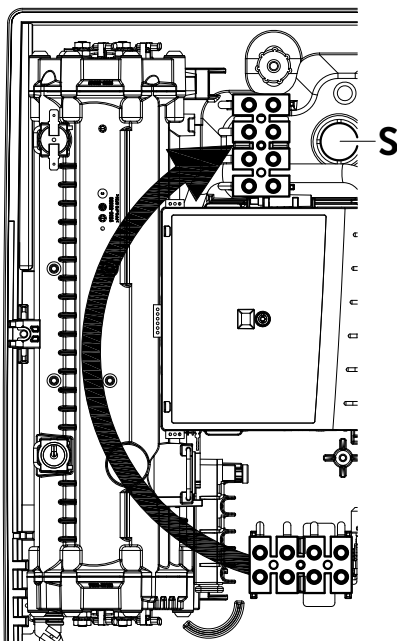
Ligação elétrica alternativa

⚠ Antes de ligar o dispositivo à rede elétrica, assegure-se que a corrente está ligada!

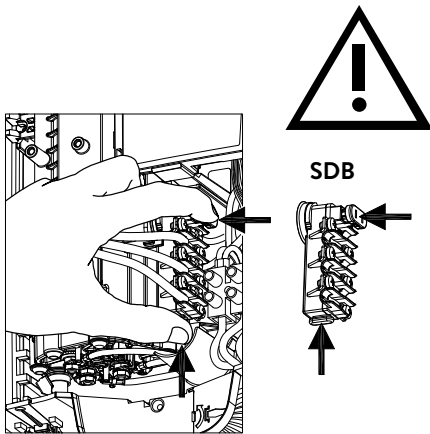
1. Na área superior do dispositivo abra o ponto previsto (S) na marcação exercendo pressão com uma ferramenta romba (p. ex. chave de parafusos). Em caso de fios elétricos que passam sobre a parede, abra também a ranhura do lado direito da parte inferior da caixa.
2. Corte o ilhós de passagem do saco de acessórios conforme a secção de entrada. Dimensionar a abertura no ilhó um pouco menor que a secção do cabo de ligação para proporcionar uma proteção ótima contra a água. Passe o ilhó na abertura. **Deve ser utilizada a cápsula de proteção!**
3. Isole o cabo de ligação passando o isolamento através do ilhó de passagem até ao interior do dispositivo. Segure o dispositivo preparado na mão e com a outra mão introduza o cabo pelo ilhó de passagem.
4. Instale o dispositivo no suporte de parede, passe a haste roscada do suporte de parede através do orifício previsto do dispositivo e fixe o dispositivo.
5. Solte o parafuso de fixação dos bornes de ligação. Desloque os bornes de ligação sobre o pé superior e torne a apertá-los.
6. Isole os condutores individuais do cabo de ligação e ligue-os aos bornes de ligação segundo o esquema elétrico. **O dispositivo deve ter ligação à terra.**
7. Ligue o cabo do painel ao painel na tampa, instale a tampa sobre o dispositivo e fixe-a com os parafusos correspondentes.

Nota: O cabo do painel não deve ficar entalado ou dobrado.

Nota: Para proporcionar a proteção contra salpicos de água IP25 é necessário manter o ilhó de proteção contra salpicos de água na parte de baixo do dispositivo.



7. Utilização pela primeira vez

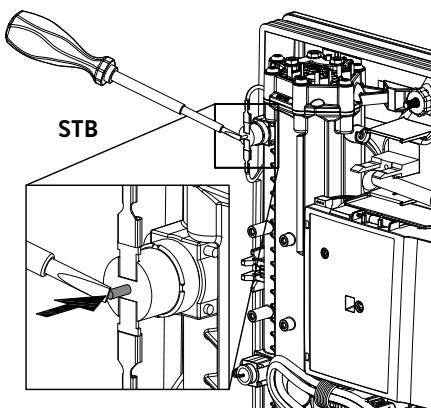


Antes de efetuar a ligação à corrente eléctrica, encher as canalizações de água e o aparelho de água, e purgá-los por consequência completamente, ao abrir e fechar várias vezes lentamente a torneira.

Para assegurar um caudal máximo, retire qualquer arejador da torneira. Deixe correr a água fria e a água quente durante pelo menos um minuto cada.

O aparelho tem que ser purgado novamente depois de qualquer esvaziamento (por exemplo depois de trabalhos na instalação de água, por causa de um perigo de geada ou depois de reparações no aparelho) antes de colocá-lo novamente em funcionamento.

Se não conseguir ligar o aquecedor instantâneo, verifique se o limitador de temperatura de segurança (STB) ou o limitador de pressão de segurança (SDB) foi ativado durante o transporte. Verifique se existe corrente no dispositivo e eventualmente reponha o disjuntor.



Comutação de energia

Só deve ser executada por um técnico autorizado, caso contrário anula a garantia!

Quando se liga pela primeira vez a corrente de alimentação é necessário ajustar a potência máxima do dispositivo. Assim que a potência do dispositivo é regulada, este disponibiliza o funcionamento normal.

A potência máxima possível depende do ambiente da instalação. É obrigatório respeitar as informações na tabela “Dados técnicos”, especialmente a secção necessária dos fios elétricos e os fusíveis. Respeite ainda as disposições da norma DIN VDE 0100.

1. Ligue a alimentação de corrente ao dispositivo.
2. Na primeira ligação da tensão de alimentação, o valor “21” pisca no visor. Se não piscar, leia por favor a nota sobre uma “Nova colocação em funcionamento” que se encontra a seguir.
3. Através dos botões sensíveis ao toque, defina a potência máxima do dispositivo consoante o ambiente de instalação (18, 21, 24 ou 27 kW).
4. Confirmar a definição com “P2”.
5. Identificar a potência instalada na placa sinalética.
6. Depois de regular a potência máxima do dispositivo, o aquecimento de água é ativado ao fim de 10 - 30 segundos de fluxo de água contínuo.
7. Abra a válvula de distribuição de água quente. Verifique o funcionamento do aquecedor instantâneo.
8. Explique a utilização ao utilizador e entregue-lhe o manual de instruções.
9. Preencha o cartão de registo e envie-o para o serviço de assistência de clientes ou registe o seu dispositivo online na nossa página (ver também a página 74).

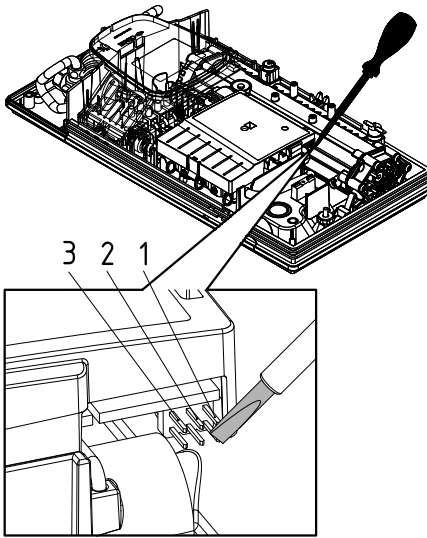


Multiple Power System MPS®:

A potência nominal (absorção de potência máx.) é 27kW a 400V e pode ser comutado internamente para 24kW, 21kW ou 18kW!

7. Utilização pela primeira vez

PT



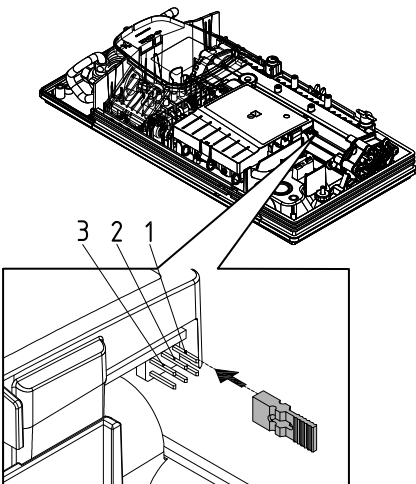
Ligar novamente

Se o aparelho for colocado novamente em funcionamento depois da primeira instalação num outro ambiente de instalação, pode ser que seja necessário modificar a potência máxima do aparelho. O aparelho volta para o estado de fornecimento se com uma chave de fendas isolada (⚠ EN 60900) criar um curto-circuito no dois pinos (vide a ilustração) durante pouco tempo. Os parâmetros voltam à regulação da fábrica, e o aquecimento é bloqueado. O visor pisca o valor “21” depois do novo registo até que tenha sido regulada a máxima potência do aparelho. Este estado mantém-se mesmo quando se liga e desliga a corrente eléctrica.

Aplicação no chuveiro

Se o esquentador for operado com um controlo remoto e tiver de alimentar um duche com água, a temperatura da água tem de estar limitada a 55°C. O limite de temperatura no menu de definições deve ser definido para um máximo de 55°C no arranque, após consulta do cliente, e o nível de bloqueio activado.

No caso de operação com água pré-aquecida, a temperatura deve também estar previamente limitada a 55°C.



Bloqueio

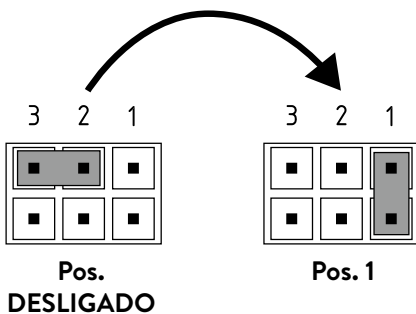
É possível limitar o alcance do funcionamento do aparelho.

Ativação do bloqueio

1. Definir o parâmetro desejado no menu de serviço (ver o manual de instruções, capítulo “Utilização”, secção “Menu de serviço”, os itens “Limite de temperatura” e/ou “Limitação de carga”).
2. Desligar o dispositivo da rede de alimentação (p. ex. desligando os disjuntores).
3. Remover a ponte da alimentação eletrónica e passar para a posição “1” (ver imagem).
4. Voltar a ligar o dispositivo.

Desativar o bloqueio

1. Desligar o dispositivo da rede (desligar fusíveis).
2. Remover a ponte da alimentação eletrónica e passar para a posição “DESLIGADO” (ver imagem).
3. Voltar a ligar o dispositivo.



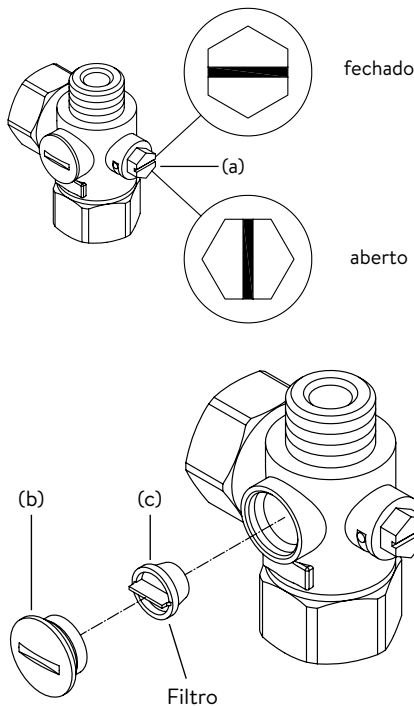
8. Trabalhos de manutenção

Os trabalhos de manutenção são obrigatoriamente levados a cabo por um profissional credenciado e autorizado.

Limpeza e substituição da tela do filtro na peça de conexão para montagem embutida

A ligação de água fria deste esquentador está equipada com uma válvula de corte integrada e um filtro. A sujidade do filtro pode reduzir a capacidade de água quente. A limpeza ou a substituição do filtro devem ser realizadas da seguinte forma:

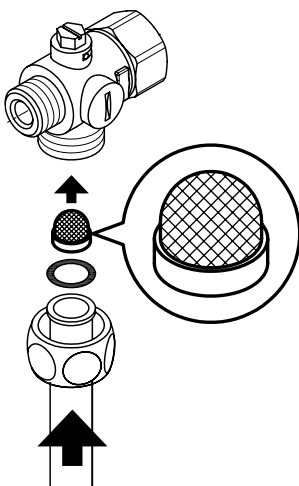
1. ⚠ Desligue o esquentador de água dos fusíveis da casa e assegure-se da não existência de uma reconexão involuntária.
2. Abra o dispositivo puxando o diafragma para baixo e soltando os parafusos que estão sob este. Levante cuidadosamente a tampa, retire a ficha do painel e verifique a posição da ficha.
3. Feche a válvula de corte na peça de ligação de água fria (a). Esta deve ficar na posição “fechado”.
4. Desaperte o parafuso de travamento (b) do tubo de água fria e remova o filtro (c).
Nota: A água residual pode escapar.
5. O filtro pode agora ser limpo ou substituído.
6. Depois de instalar o filtro limpo, aperte o parafuso.
7. Lentamente, reabra a válvula de corte no conector de água fria (posição “aberto”). Verificar todas as ligações quanto a fugas.
8. Ventile o aparelho, abrindo e fechando lentamente e várias vezes a válvula de água quente, até não existir ar no tubo.
9. Prenda o cabo do painel ao painel na tampa, assente a tampa e aperte os respetivos parafusos. **Nota: O cabo do painel não deve ficar entalado ou dobrado.** Em seguida ligue novamente a corrente no quadro geral.



Limpeza e substituição do filtro para montagem em superfície

A ligação de água fria deste esquentador está equipada com um filtro. A sujidade do filtro pode reduzir a capacidade de água quente. Limpe ou substitua o filtro da seguinte forma:

1. ⚠ Desconecte o esquentador de água dos fusíveis da casa e assegure-se de uma reativação involuntária.
2. Feche a válvula de corte no fornecimento de água de rede.
3. Abra o dispositivo puxando o diafragma para baixo e soltando os parafusos que estão sob este. Levante cuidadosamente a tampa, retire a ficha do painel e verifique a posição da ficha.
4. Solte o tubo de entrada da ligação de água. Nota: A água residual pode escapar.
5. O filtro pode agora ser limpo ou substituído.
6. Depois de instalar o filtro limpo, prenda novamente o tubo de entrada na peça de conexão de água.
7. Abra lentamente a válvula de corte na linha de entrada. Verificar todas as ligações quanto a fugas.
8. Ventile o aparelho, abrindo e fechando lentamente a válvula de água quente várias vezes, até não existir ar no tubo.
9. Prenda o cabo do painel ao painel na tampa, assente a tampa e aperte os respetivos parafusos. **Nota: O cabo do painel não deve ficar entalado ou dobrado.** Em seguida ligue novamente a corrente no quadro geral.



Índice de contenidos

Instrucciones de uso

1. Descripción del equipo	93
2. Medioambiente y reciclaje	93
3. Uso	94
Ajustar la temperatura	94
Botones de programa	94
Bloqueo de teclas	94
Modo ECO	94
Límite de potencia	94
Consejo de ahorro de energía	94
Menú de servicio	95
Desairear después de trabajos de mantenimiento	96
Limpieza y mantenimiento	96
4. Autoayuda con problemas y servicio técnico	97
5. Ficha técnica según especificaciones de los Reglamentos UE - 812/2013 814/2013	98

Instrucciones de montaje

1. Vista general	99
2. Datos técnicos	100
3. Medidas	100
4. Instalación	101
Lugar de montaje	101
Montar el soporte de pared	102
Instalar las piezas de conexión de agua	102
Montar el equipo	103
5. Montaje del forjado	104
6. Conexión eléctrica	105
Plano de conexiones	105
Requisitos constructivos previos	105
Relé de descarga	105
Conexión eléctrica	106
Conexión eléctrica alternativa	106
7. Primera puesta en marcha	107
Conmutación de potencia	107
Nueva puesta en marcha	107
Uso de ducha	108
Función de bloqueo	108
8. Trabajos de mantenimiento	109
Limpieza y cambio del filtro de la pieza de conexión en la conexión a ras de suelo	109
Limpieza y cambio del filtro de la conexión del forjado	109

Se debe conservar cuidadosamente la documentación suministrada con el equipo.

Registro del equipo

Registre su equipo online en nuestra página web y aproveche nuestros servicios en garantía.

Sus datos completos permiten a nuestro servicio técnico procesar su caso lo más rápido posible.

Para el registro online, simplemente acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Instrucciones de uso

Nota: Las advertencias de seguridad adjuntas deben leerse completamente y cuidadosamente antes de la instalación, la puesta en marcha y el uso y tenerlas en cuenta tanto para los procesos como para las aplicaciones posteriores!

1. Descripción del equipo



El calentador instantáneo DCX Next L es un calentador instantáneo con regulación electrónica, pantalla LED y botones sensores para el suministro cómodo y económico de agua en uno o varios grifos.

La electrónica regula la toma de potencia en función de la temperatura de salida seleccionada, la correspondiente temperatura de entrada y el caudal, para alcanzar exactamente la temperatura establecida y mantenerla constante en caso de variación de presión. La temperatura de salida deseada puede establecerse con el botón táctil entre 20°C y 60°C y leerse en la pantalla LED.

El calefactor instantáneo se puede operar en combinación con un relé de descarga externo para calentadores instantáneos electrónicos (ver detalles en instrucciones de montaje).

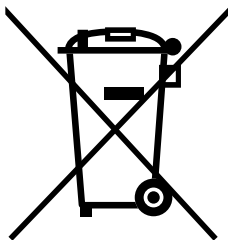
En cuanto se abre la llave de agua caliente del grifo, se enciende automáticamente el calentador instantáneo. Cuando se cierra el grifo, el equipo se vuelve a apagar automáticamente.

ES

2. Medioambiente y reciclaje

Este producto ha sido fabricado con neutralidad climática conforme al Scope (alcance) 1 + 2. Recomendamos la compra de energía verde al 100% para que la operación sea también neutral desde el punto de vista climático.

Eliminación del material de transporte y embalaje: Su producto está cuidadosamente embalado para un transporte sin complicaciones. Elimine el material de transporte a través del comerciante especializado o del comercio especializado. Devuelva los envases de venta, separados por materiales, al sistema de reciclaje utilizando uno de los sistemas duales de Alemania.



Eliminación de electrodomésticos obsoletos: Su producto ha sido fabricado con materiales y componentes de alta calidad y reutilizables. Los productos marcados con el símbolo del contenedor de basura tachado deben eliminarse por separado de los residuos domésticos al final de su vida útil. Por lo tanto, lleve este aparato a nosotros que somos los fabricantes o a uno de los puntos de recogida municipales que reciclan aparatos electrónicos usados. Esta eliminación adecuada sirve para proteger el medio ambiente y evitar los posibles efectos nocivos para las personas y el medio ambiente que podrían resultar de una manipulación inadecuada de los dispositivos al final de su vida útil. Para obtener información más detallada sobre la eliminación, póngase en contacto con el punto de recogida o centro de reciclaje más cercano o con las autoridades locales.

Cientes profesionales: Si desea eliminar aparatos electrónicos, por favor póngase en contacto con su comerciante o proveedor. Ellos tienen más información disponible para usted.

Para eliminarlos fuera de Alemania, observe también las normas y leyes locales.

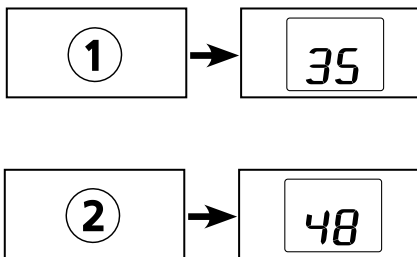
Ajustar la temperatura

A través de los botones \oplus y \ominus , se puede ajustar la temperatura deseada, gradualmente bajando o subiendo.

Pulsando brevemente un botón, la temperatura cambiará de 1 °C, dentro del margen de temperatura agradable entre 35,0 y 42,0 °C sólo cambia de 0,5 °C. Manteniendo un botón presionado, la temperatura cambia de forma continua.

Nota: Eligiendo con el botón \ominus una temperatura por debajo de 20 °C, la pantalla muestra "--" y el aparato desactiva la función de calentamiento.

Nota: Si el calentador de paso está emplea para una ducha, la temperatura máxima ha sido limitada durante la instalación del aparato y no es posible ajustarla a un nivel superior.



Botones de programa

Los dos botones de programa le permiten elegir rápidamente la temperatura prefijada. Pulsando un botón de programa, se elige y se visualiza la temperatura prefijada. El ajuste de fábrica para el programa ① 35 °C y para el programa ② 48 °C. Los botones de programa se pueden configurar según las propias preferencias:


- Presionando el botón de programa durante más tiempo, se guarda la temperatura previamente seleccionada. La indicación de la pantalla cambia de "P 1" o bien de "P 2" al nuevo valor guardado de la temperatura. La temperatura seleccionada ya está siempre disponible al pulsar el botón correspondiente del programa.

Bloqueo de teclas

Se pueden bloquear las teclas de los sensores para evitar entradas no deseadas. Mantenga pulsadas las teclas \oplus y ① durante aprox. 5 segundos para activar/desactivar el bloqueo de teclas.

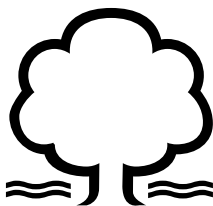
Al pulsar la tecla con el bloqueo de teclas activado, aparece un símbolo de llave en la pantalla.

Modo ECO

El símbolo  indica que el aparato está trabajando en el modo de ahorro de energía. (Esto significa que el consumo actual de energía se adapta en función de la temperatura seleccionada y el caudal, ahorrando energía).

Límite de potencia

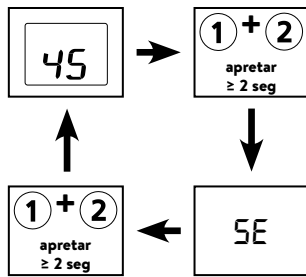
Si la potencia total del calentador de agua instantáneo no es suficiente para calentar el caudal de agua saliente, esto se indica mediante el encendido del punto decimal (p.ej., en invierno, cuando se abren varios grifos abiertos al mismo tiempo). Si se reduce el caudal de agua caliente, el punto deja de encenderse, ya que la potencia vuelve a ser suficiente para alcanzar la temperatura establecida.



Consejo de ahorro de energía

Ajuste la temperatura deseada en el aparato y abra solamente el grifo del agua caliente. Si la temperatura del agua es demasiado alta, no mezcle con agua fría, sino elija una temperatura más baja en el aparato. Al añadir agua fría, el agua ya caliente se enfría de nuevo, de modo que se pierde energía. Además, la electrónica no detecta el agua fría añadida manualmente, de modo que ya no se puede garantizar la constancia de la temperatura.

3. Uso



La unidad DCX Next L cuenta con un menú de servicio para visualizar diversos parámetros de la unidad y para ajustar y controlar la unidad.

Al pulsar las teclas ① y ② simultáneamente durante al menos 2 segundos, se puede cambiar entre la pantalla estándar y el menú de servicio. Pasados 45 segundos sin realizar ninguna entrada, la pantalla cambia automáticamente a la pantalla estándar.

Menú de servicio

Con las teclas ① o ② se puede cambiar entre los distintos elementos del menú. La abreviatura respectiva y el valor actual se muestran alternativamente.

Con ⊕ y ⊖ es posible visualizar otros submenús o realizar ajustes. Pulse ② para guardar una entrada.

Elementos del menú:

“Er”: Diagnóstico

Visualización del error actual y de los diez últimos mensajes. El último error se introduce siempre en la primera posición y los anteriores se desplazan una posición hacia atrás. Con ⊕ y ⊖ es posible desplazarse por los mensajes de error.

“ti”: Temp in

Visualización de la temperatura de entrada en °C.

“to”: Temp salida

Indicación de la temperatura de salida en °C.

“Fl”: Caudal

Indicación del caudal actual en l/min.

“Po”: Alimentación

Indicación del consumo de alimentación actual en kW.

“PL”: Potencia unitaria

Visualización de la potencia unitaria máxima actualmente ajustada en kW.

“CA”: Valor de regulación

Visualización del valor de control del regulador. Rango de visualización normal: 40 - 60.

“n1 - n3” Versión de software

Con ⊕ y ⊖ se visualizan todos los dígitos de la versión del software uno tras otro.

“P1 - P6” PIN Bluetooth (únicamente con FXE 3 instalado).

Con ⊕ y ⊖ se muestran uno tras otro todos los dígitos del PIN Bluetooth.

“S1 - S6” Número de serie

Con ⊕ y ⊖ se muestran todos los dígitos del número de serie uno tras otro.

“br” Brillo

Es posible reducir el brillo de la pantalla, por ejemplo, para ahorrar energía.

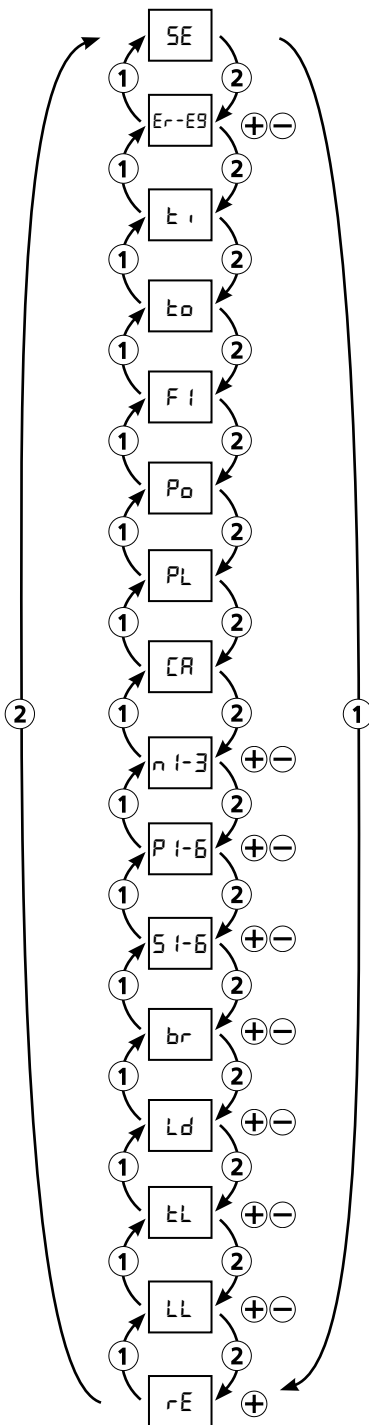
“Ld” Desbordamiento de carga

Utilice ⊕ y ⊖ para activar/desactivar la función de desbordamiento de carga y pulse ② para guardarla.

“tL”: límite de temperatura

La temperatura máxima del aparato se puede reducir a cualquier valor dentro del margen de ajuste de temperatura con ⊕ y ⊖. El límite de temperatura está desactivado de fábrica “60”. Si se ajusta a “-” se desactiva la función de calefacción.

Aviso: Cuando el calentador de agua instantáneo alimenta una ducha, la temperatura máxima ha sido limitada durante la instalación del aparato y la función está desactivada.



“LL”: Bloqueo de funcionamiento

Fije sus ajustes con un PIN de cuatro cifras. Utilice ⊕ y ⊖ para ajustar el nivel de bloqueo y confirme con ②. A continuación se introduce el PIN. Utilice ⊕ y ⊖ para seleccionar un PIN y confirme con ②.

Opciones de ajuste:

“no” Sin restricciones (ajuste de fábrica)

“SE” No se pueden cambiar parámetros en el menú de servicio sin un PIN.

“In” El menú de servicio sólo puede abrirse con un PIN.

“tr” La temperatura sólo puede modificarse con las teclas de memoria sin PIN.

“tL” Como “In”, adicionalmente la consigna sólo puede modificarse con PIN.

“rE”: Restablecer unidad

Todos los ajustes se restablecen a los valores de fábrica. Seleccione la opción “rE” y mantenga pulsada la tecla ⊕ hasta que la cuenta atrás haya llegado a cero.

**Desairear después de trabajos de mantenimiento**

El calentador está equipado con una detección automática de burbujas de aire, lo que impide un funcionamiento en seco accidental. Sin embargo, hay que desairear el aparato antes del primer uso. Después de cada vaciado (por ejemplo, después de trabajos en las tuberías, por un riesgo de heladas o después de reparaciones), hay que desairear el aparato antes de reiniciarlo.

1. ⚠ Desenchufar el calentador: Apagar los fusibles-for-Bajar el magnetotérmico.
2. Desenrosque el aireador de la armadura de toma de agua y abra primero el grifo de agua fría para limpiar la conducción de agua y evite la contaminación del aparato o del aireador.
3. Después, abra y cierre varias veces el grifo correspondiente de agua caliente hasta que no salga más aire del conducto y el calentador esté libre de aire.
4. Sólo entonces se puede activar el suministro de electricidad del calentador de nuevo y volver a montar el dispositivo de aireación.
5. Después de 10 segundos de circulación continua de agua, el aparato enciende la calefacción.

Limpieza y mantenimiento

- Limpiar las superficies de plástico y las griferías sanitarias sólo pasando un paño húmedo. No emplear productos de limpieza abrasivos ni que contengan disolventes o cloro.
- Para una buena salida de agua, conviene desenroscar y limpiar con regularidad la grifería de toma (p.ej. regulador de chorro y duchas de mano). Haga que una empresa profesional reconocida compruebe cada tres años los componentes eléctricos y relacionados con la conducción de agua con objeto de garantizar en todo momento un funcionamiento y una seguridad impecables.

4. Autoayuda con problemas y servicio técnico



Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por un servicio técnico especializado.

Si no es posible solucionar el problema con esta tabla, debe comunicarse con el servicio al cliente central CLAGE. ¡Tenga los datos de la placa de tipo de aparato a mano!

TECNA


Crta. Paracuellos Fuente el Saz Km 19,
100 (Antigua M-111)
28110 ALGETE (Madrid)
España
Fon: +34 91 628 20 56
Fax: +34 91 628 27 29
comercial@tecna.es
www.tecna.es

CLAGE GmbH

Servicio postventa
Pirrolweg 4
21337 Lüneburg
Alemania

Teléfono: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

Su calentador de agua a sido fabricado cuidadosamente y revisado varias veces antes de entregarlo. Si surge un problema, en la mayoría de los casos se trata de pequeños problemas sin importancia. En primer lugar, desactive los fusibles y activarlos de nuevo para “reiniciar” la electrónica. A continuación, compruebe si se puede resolver el problema con la tabla siguiente. Así se evitan costes de servicio innecesarios.

DCX Next L		
Problema	Causa	Solución
El agua sigue fría, la pantalla no se enciende	Se ha abierto la llave de seguridad de la casa	Renovar o conectar la llave de seguridad
	Se ha abierto la llave de presión de seguridad	Informar al servicio técnico
El agua sigue fría, en pantalla aparece el símbolo de mantenimiento 	El equipo ha detectado un fallo	Apagar y volver a encender los diferenciales Si permanece el mensaje de error, informar al servicio técnico
El caudal de agua caliente disminuye	Grifo sucio o con cal	Limpiar filtros de los grifos, alcahofas de duchas y otros filtros
	Filtro de entrada sucio o con cal	Encargar la limpieza del filtro al servicio técnico
No se alcanza la temperatura seleccionada	Se ha alcanzado el límite de potencia	Reducir el caudal de agua caliente con la válvula
	Se mezcla agua fría en el grifo	Abrir solo el grifo de agua caliente, establecer la temperatura de uso, comprobar la temperatura de salida
Los botones táctiles no funcionan bien	La pantalla está mojada	Secar la pantalla con paño suave
Cada vez que se pulsa el botón, aparece un símbolo	Bloqueo de teclas activado	Pulse y mantenga pulsado ⊕ y ① durante aprox. 5 segundos
P1 y 00 aparecen alternativamente en la pantalla	Bloqueo de funcionamiento activo	Introduzca el PIN correcto

5. Ficha técnica según especificaciones de los Reglamentos UE - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Comentarios

a	Nombre o símbolo del producto
b.1	Denominación del equipo
b.2	Modelo del equipo
c	Perfil de carga
d	Clase de eficiencia energética en obtención de agua caliente
e	Eficiencia energética en obtención de agua caliente
f	Consumo eléctrico anual
g	Perfil de carga alternativo, su correspondiente eficiencia energética en obtención de agua caliente y su correspondiente consumo eléctrico anual, si están disponibles
h	Ajustes de temperatura del regulador de temperatura del calentador de agua
i	Nivel acústico en espacios interiores
j	Consumo de energía diario

Notas adicionales



Todas las precauciones especiales que se deben tomar durante el montaje, puesta en marcha, uso y mantenimiento del calentador de agua se pueden encontrar en las instrucciones de instalación y uso.

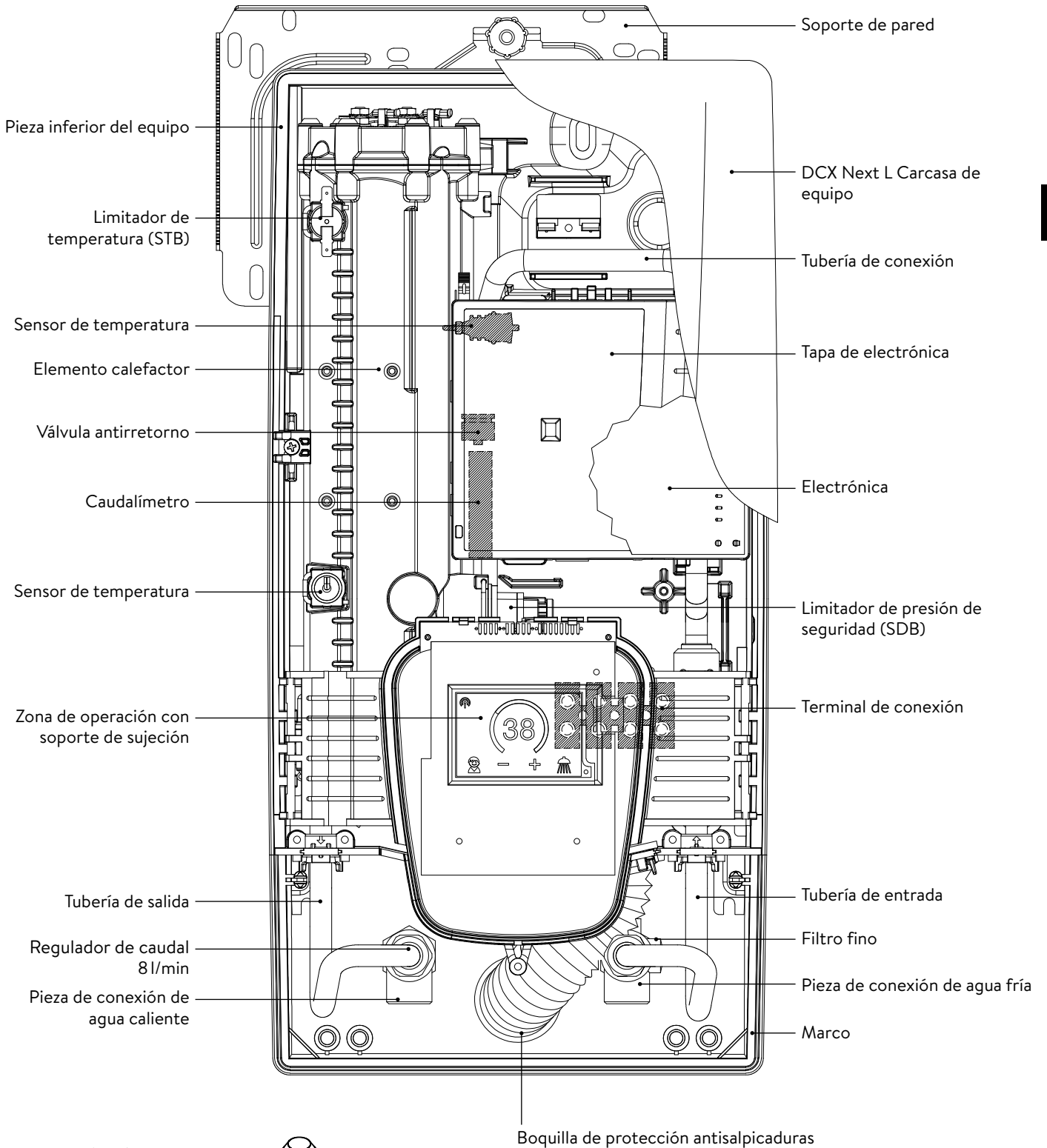


Todos los datos indicados se han calculado en base a las especificaciones de las directivas europeas. Las diferencias en informaciones de producto que se citan en otros sitios se basan en condiciones de ensayo diferentes.

El consumo energético se ha calculado según un proceso estandarizado basado en especificaciones UE. Las necesidades energéticas reales del equipo dependen del uso individual.

Instrucciones de montaje

1. Vista general






Racor roscado G½ pulgada



Boquilla de aplicación

ES

2. Datos técnicos

Modelo	DCX Next L							
Clase de eficiencia energética	A *)							
Potencia / corriente nominal	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Potencia / Corriente seleccionada	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Voltaje nominal	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Conexión eléctrica	3~ / PE AC							
Diámetro de cable requerido ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Caudal de agua caliente (L/min) máx. a $\Delta t = 28$ K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
máx. a $\Delta t = 38$ K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Contenido nominal	0,4 l							
Sobrepresión nominal	1,0 MPa (10 bar)							
Tipo de conexión	a presión / sin presión							
Sistema de calefacción	Sistema de calefacción por hilo radiante IES®							
Campo de aplicación a 15°C: resistividad calorífica específica conductividad eléctrica específica	$\geq 1100 \Omega \text{cm}$ $\leq 90 \text{ mS/m}$							
Temperatura de entrada	$\leq 30^\circ \text{C}$							
Encendido - máx. Caudal	1,5 l/min - 8,0 ³⁾							
Pérdida de presión	0,08 bar a 1.5 l/min 1,3 bar a 9,0 L/min ⁴⁾							
Temperaturas regulables	20 - 60 °C							
Conexión de agua	G ½ inch							
Peso (relleno de agua)	4,2 kg							
Clase de protección según VDE	I							
Tipo de protección / Seguridad	   IP25 CE							

*) El dato corresponde al Reglamento UE n° 812/2013

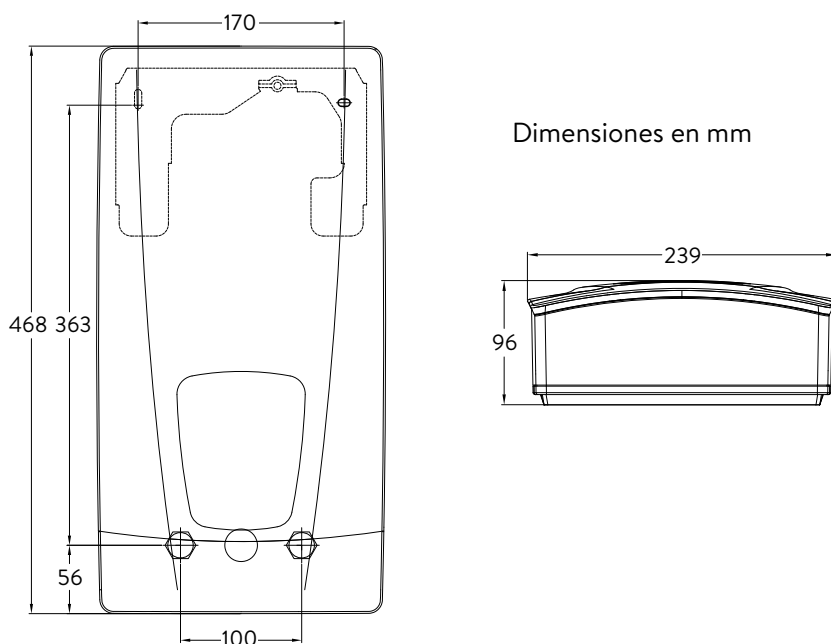
1) El diámetro de cable máximo para la conexión eléctrica en la parte superior vale 10 mm²

2) Mezcla de agua

3) Caudal limitado para conseguir un aumento de temperatura óptimo

4) Sin regulador de caudal

3. Medidas



4. Instalación



En base a la legislación en materia de construcción del país, se ha emitido para este equipo un certificado general de inspección constructiva como prueba de usabilidad en cuanto a características acústicas.

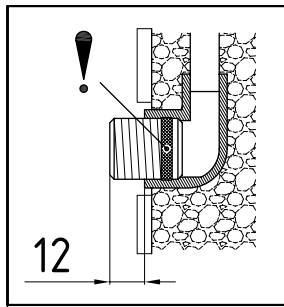
A tener en cuenta:

- p.ej. VDE 0100
- EN 806
- Normas de las compañías locales de suministro de agua y electricidad
- Datos técnicos de la placa de características
- El empleo exclusivo de herramientas adecuadas y no dañadas

Lugar de montaje

- Instalar el equipo únicamente en un espacio libre de óxido. El equipo no debe soportar nunca heladas.
- El equipo está diseñado para ser montado en pared y debe instalarse verticalmente con conexiones de agua inferiores, o alternativamente horizontalmente con las conexiones de agua a la izquierda.
- El equipo tiene la clase de protección IP25 y puede instalarse en la zona de protección 1 según la normativa VDE 0100 Parte 701 (IEC 60364-7).
- Para evitar pérdidas de calor, la distancia entre el calentador instantáneo y el grifo debe ser lo más corta posible.
- El equipo debe ser accesible para tareas de mantenimiento.
- Solo se permite usar tuberías de plástico si estas cumplen DIN 16893 Parte 2.
- La resistividad específica del agua debe valer un mínimo de $1100 \Omega \text{ cm}$ a 15°C . Su compañía suministradora de agua podría solicitarle el valor de la resistividad específica del agua.

4. Instalación

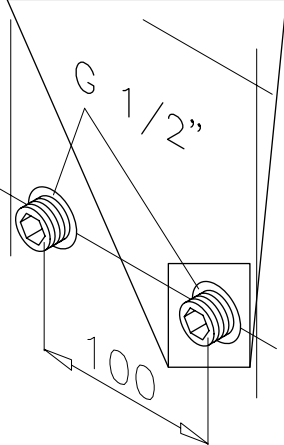
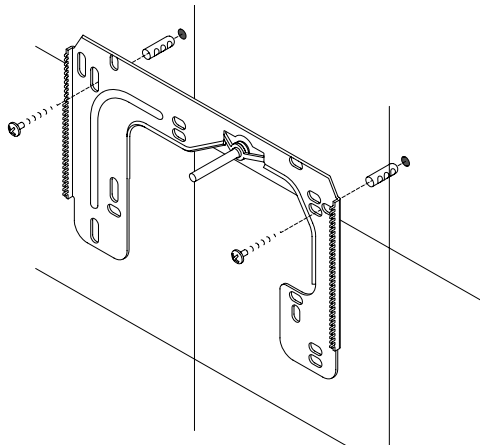


Montar el soporte de pared

Nota: Si monta este calentador instantáneo en sustitución de otro equipo, en general no es necesario taladrar nuevos agujeros para el soporte de red, y entonces el punto 2 no aplica.

Enjuague bien las tuberías de agua antes de la instalación para eliminar residuos de las mismas.

1. Atornille los racores roscados con llave Allen de 12 mm en ambas conexiones de pared. En este proceso, las juntas de deben atornillar por completo en la tuerca. El saliente de la rosca debe ser de 12 – 14 mm después de fijarla.
2. Sujete la plantilla de montaje suministrada en la pared y colóquela de forma que los agujeros de la plantilla pasen por las roscas. Dibuje los puntos de taladro según lo indica la plantilla, y taladre los agujeros con una broca de 6 mm. Introduzca los tacos suministrados.
3. Abra el equipo. Para ello, desplace el panel hacia abajo y afloje el tornillo central.
4. Afloje la tuerca estriada del soporte de pared, retire el soporte de pared y atornille el soporte de pared en la pared. Los rellenos de los azulejos o las inhomogeneidades se pueden igualar hasta 30 mm con los tubos separadores suministrados. Los tubos separadores se montan entre la pared y el soporte de pared.

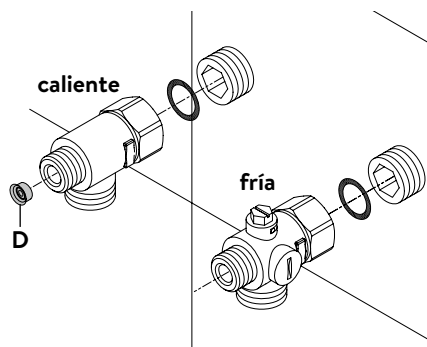


ES

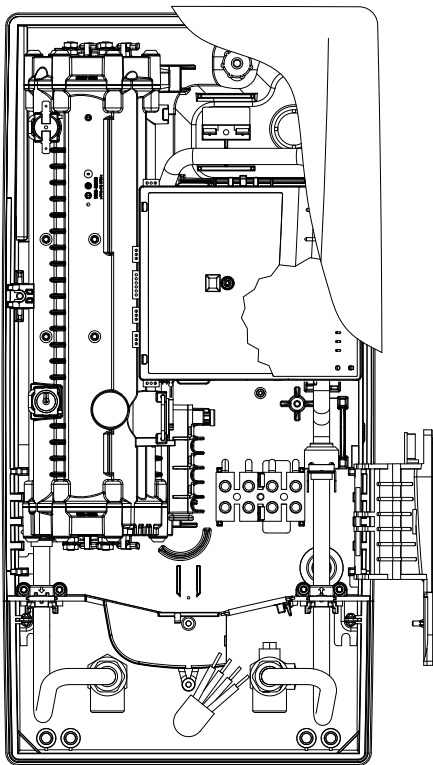
Instalar las piezas de conexión de agua

Nota: Apriete bien la tuerca de unión para conseguir la estanqueidad necesaria sin dañar los grifos ni las tuberías.

- Atornille la pieza de conexión del agua fría según se indica en la figura, con tuerca de unión y la junta de ½ pulgada en la conexión de agua fría.
- Atornille la pieza de conexión del agua caliente con tuerca de unión y la junta de ½ pulgada en la conexión de agua caliente.
- Introduzca el regulador de caudal “D” en la conexión de agua caliente. La junta tórica debe estar visible.

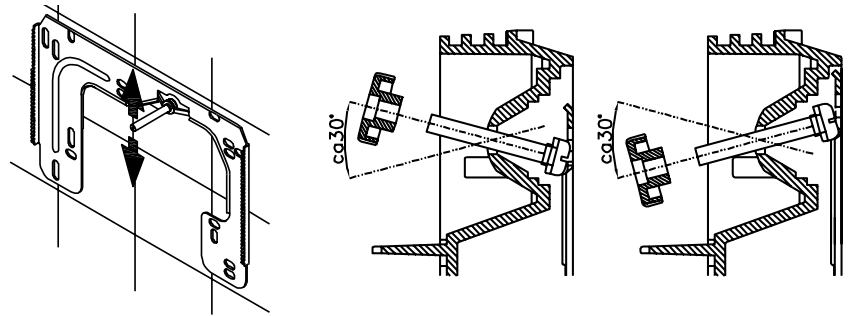


4. Instalación

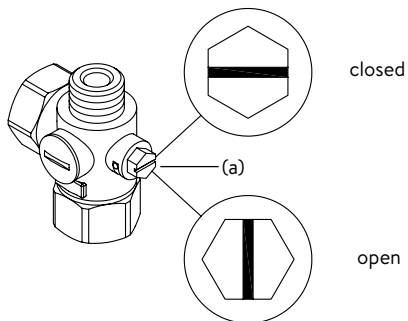


Montar el equipo

- Puede ocurrir que el cable eléctrico se haya desplazado hacia la zona superior del equipo o del forjado. En este caso, siga los pasos uno a tres según se describe en “Conexión eléctrica desde arriba” del capítulo “Conexión eléctrica”.
1. Coloque el equipo en el soporte de pared de forma que la varilla roscada del soporte de pared coincida con el agujero previsto en el equipo. Girando la varilla roscada del soporte de pared con cuidado se pueden realizar pequeñas correcciones, si es necesario. No obstante, las tuberías de conexión de agua del equipo deben poder atornillarse sin forzar.
 2. Atornille la tuerca estriada de plástico a la varilla roscada del soporte de pared.
 3. Atornille ambas tuercas de unión de $\frac{3}{8}$ pulgada de las tuberías de conexión de agua del equipo, cada una con su junta de $\frac{3}{8}$ pulgada, a las piezas de conexión instaladas.



4. Abra la llave del agua y gire lentamente la válvula de corte (a) de la pieza de conexión de agua fría (posición “abierta”). Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones.
5. Después, abra y cierre varias veces los grifos de agua caliente correspondientes hasta que no salga más aire de la tubería y el calentador instantáneo ya no tenga aire.



5. Montaje del forjado

ES

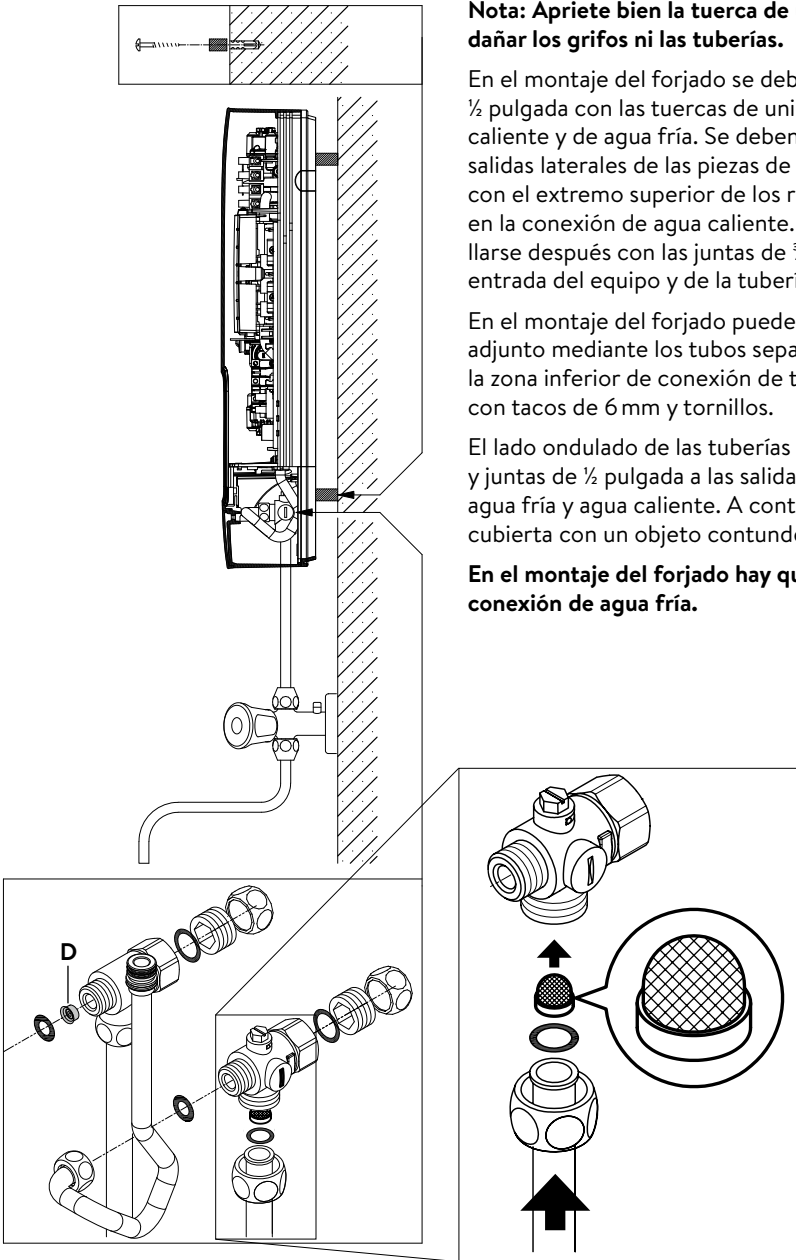
Nota: Apriete bien la tuerca de unión para conseguir la estanqueidad necesaria sin dañar los grifos ni las tuberías.

En el montaje del forjado se deben atornillar ambos racores roscados y las juntas de 1/2 pulgada con las tuercas de unión de 1/2 pulgada de las piezas de conexión de agua caliente y de agua fría. Se deben desmontar las dos tapas ciegas de 1/2 pulgada de las salidas laterales de las piezas de conexión de agua fría y agua caliente, y atornillarse con el extremo superior de los racores roscados. Introducir el regulador de caudal "D" en la conexión de agua caliente. Las conexiones de agua caliente y fría deben atornillarse después con las juntas de 3/8 pulgada a las tuercas de unión de 3/8 pulgada de la entrada del equipo y de la tubería de salida.

En el montaje del forjado puede ser útil montar el equipo a la medida fijada en el plano adjunto mediante los tubos separadores suministrados. Los dos taladros de fijación de la zona inferior de conexión de tuberías también se deben fijar de forma profesional con tacos de 6 mm y tornillos.

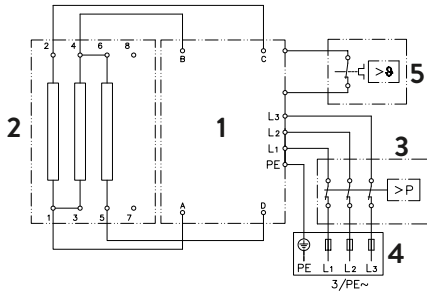
El lado ondulado de las tuberías debe atornillarse con tuercas de unión de 1/2 pulgada y juntas de 1/2 pulgada a las salidas laterales de 1/2 pulgada de las piezas de conexión de agua fría y agua caliente. A continuación, se deben abrir las salidas de las tuberías en la cubierta con un objeto contundente.

En el montaje del forjado hay que tener en cuenta: ¡Colocar un filtro en la pieza de conexión de agua fría.



6. Conexión eléctrica

Plano de conexiones



1. Electrónica
2. Elemento termoeléctrico
3. Limitador de presión de seguridad SDB
4. Barra de conexiones
5. Limitador de temperatura de seguridad STB

Sólo por un técnico!

A tener en cuenta:

- p.ej. VDE 0100
- Normas de las compañías locales de suministro de agua y energía
- Datos de la placa de características y datos técnicos
- ¡Conectar el aparato con el conductor de protección!

Requisitos constructivos previos

- El equipo debe estar conectado permanentemente a cables eléctricos bien fijados. El equipo debe estar conectado a toma a tierra.
- Los cables eléctricos deben estar impecables y no se podrán tocar después del montaje.
- En el lado de la instalación se debe prever un dispositivo multipolar de desconexión con una distancia mínima de apertura de contacto de 3 mm por polo (por ejemplo, a través de diferenciales).
- Para asegurar el aparato es necesario montar un elemento de seguridad para la protección de línea con una corriente de desconexión adecuada para la corriente nominal del aparato.

Relé de descarga

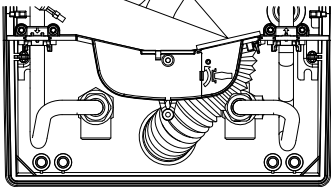
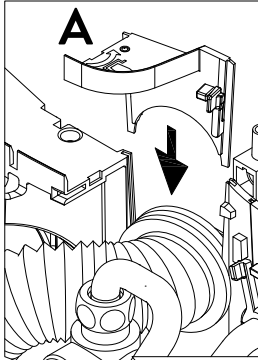
Al conectar más equipos de corriente alterna se puede conectar en el conector L_2 un relé de descarga para calentadores inmediatos electrónicos (Nº Art. CLAGE 82250).

Para cambiar el modo de operación, una vez establecida la conexión eléctrica y llevada a cabo la primera puesta en servicio, acceda al menú de servicio y seleccione la opción de menú "Ld".

A continuación, pulse \oplus hasta que aparezca »on« en la pantalla y guarde la entrada pulsando $\textcircled{2}$.

Por último, debe activar la función de bloqueo (ver capítulo "Primera puesta en marcha", sección "Función de bloqueo").

6. Conexión eléctrica



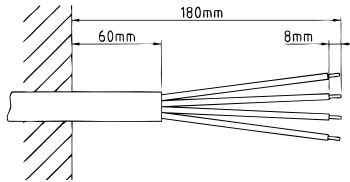
Conexión eléctrica

Nota: Si es necesario, se puede desplazar el terminal de conexión a la zona superior del equipo. Para ello, siga las instrucciones de la sección siguiente.

⚠ Antes de conectar el equipo a la red eléctrica, ¡asegúrese de que está cortado el suministro eléctrico!

1. Pele el cable de conexión aprox. 6 cm por fuera de la salida de la pared. Tire de la boquilla de protección antisalpicaduras con la pequeña abertura por encima del cable de conexión, de forma que la boquilla de protección cierre a ras de la pared. Esto evita el contacto entre las conducciones eléctricas y agua que pueda entrar potencialmente. ¡El cable de conexión no debe presentar daños! **¡Debe usarse la cubierta protectora!**
2. Aísle los cargadores individuales y conéctelos a las bornas de conexión según el plano eléctrico. **El equipo debe conectarse al conductor de protección.**
3. Desplace la cubierta protectora sobre los cables de conexión y ponga las conexiones de forma que la cubierta protectora entre sin tensiones mecánicas en el hueco de la pared intermedia. Ajuste la fijación de las boquillas (A).
4. Conectar el cable de la zona de operación en la zona de operación en la carcasa, colocar la carcasa en el equipo y fijar con el tornillo.

Nota: El cable de la zona de operación no puede pinzarse ni retorcerse.



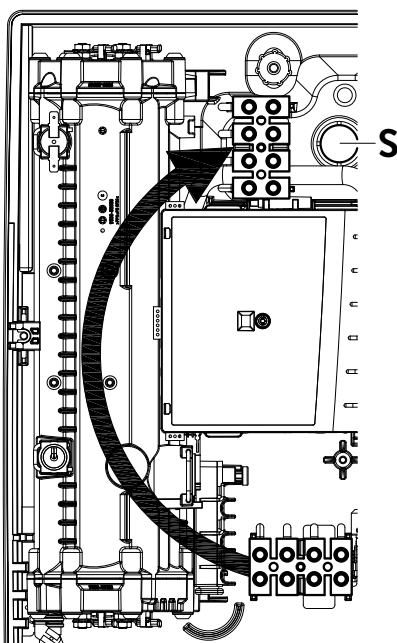
Conexión eléctrica alternativa

⚠ Antes de conectar el equipo a la red eléctrica, ¡asegúrese de que está cortado el suministro eléctrico!

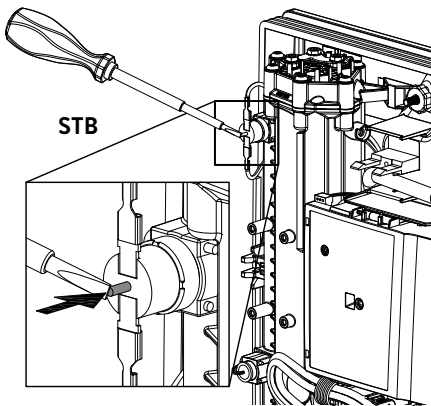
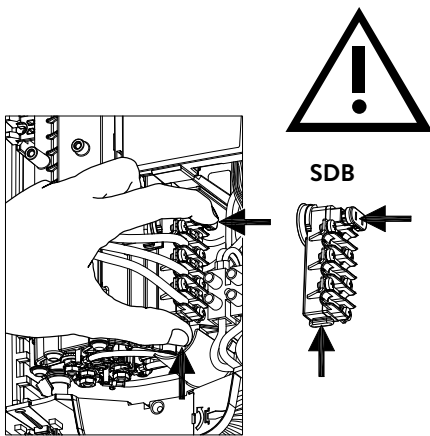
1. Abra la zona de ruptura (S) marcada en la zona superior del equipo ejerciendo una fuerte presión con una herramienta contundente (p.ej., un destornillador). En el cable eléctrico situado en el forjado, abra también un hueco en el lado derecho de la parte inferior de la carcasa.
2. Corte la boquilla de paso de la bolsa de accesorios según el diámetro de la conducción. Al cortar la boquilla, deje el diámetro de la misma algo menor que el del cable de conexión, para obtener una protección óptima contra el agua. Inserte la boquilla en el hueco realizado. **¡Debe usarse la boquilla de protección!**
3. Pele el cable de conexión de forma que la parte no pelada sea suficiente para pasar a través de la boquilla de paso y llegar hasta el interior del equipo. Coja el equipo ya preparado con una mano y con la otra mano guíe el cable a través de la boquilla de paso.
4. Coloque el equipo en el soporte de pared guíe la varilla roscada del soporte de pared coincida a través del agujero previsto en el equipo y fije el equipo.
5. Afloje el tornillo de fijación de las bornas de conexión. Cambie la borna de conexión a la pata superior y vuelva a fijarla allí.
6. Aísle los cargadores individuales del cable de conexión y conéctelos a las bornas de conexión según el plano eléctrico. **El equipo debe conectarse al conductor de protección.**
7. Conectar el cable de la zona de operación en la zona de operación en la carcasa, colocar la carcasa en el equipo y fijar con el tornillo.

Nota: El cable de la zona de operación no puede pinzarse ni retorcerse.

Nota: Para garantizar la protección antisalpicaduras IP25, la boquilla de protección antisalpicaduras debe permanecer fijada en la parte inferior del equipo.

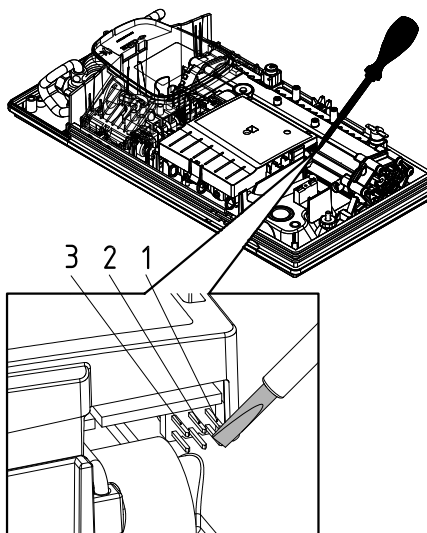


7. Primera puesta en marcha



Multiple Power System MPS®:

La potencia nominal (máx. toma de potencia) vale 27 kW a 400 V y ¡puede cambiarse internamente a 24 kW, 21 kW o 18 kW!



Antes de conectar el equipo a la red, llenar de agua y purgar completamente la red de tuberías de agua y el equipo, abriendo y cerrando varias veces y lentamente el grifo de agua caliente.

Quite también los filtros de chorro que pueda haber en el grifo, para garantizar un caudal máximo. Enjuague las tuberías de agua caliente y de agua fría durante al menos un minuto cada una.

Tras cada vaciado (p.ej., después de realizar obras en la instalación de agua, por riesgo de heladas o tras realizar reparaciones en el equipo), el equipo debe volver a purgarse antes de ponerlo de nuevo en marcha.

Si el calentador instantáneo no se pudiera poner en marcha, compruebe si se han desconectado durante el transporte el limitador de temperatura de seguridad (STB) o el limitador de presión de seguridad (SDB). Asegúrese de que el equipo está libre de tensiones y, si es necesario, conectar el diferencial.

Conmutación de potencia

Solo puede realizarse por parte de un profesional autorizado, ¡de lo contrario, se pierde la garantía!

En la primera conexión a la red de alimentación, se debe poner el equipo a máxima potencia. La operación normal del equipo estará disponible solamente después de ajustar la potencia del mismo.

La máxima potencia posible depende de la instalación. Debe respetar los datos de la tabla "Datos técnicos", especialmente el diámetro necesario de la conexión eléctrica y la cobertura. Observe también las especificaciones de la norma DIN VDE 0100.

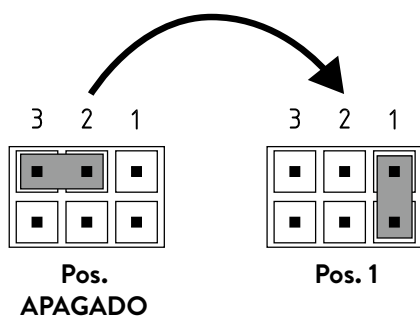
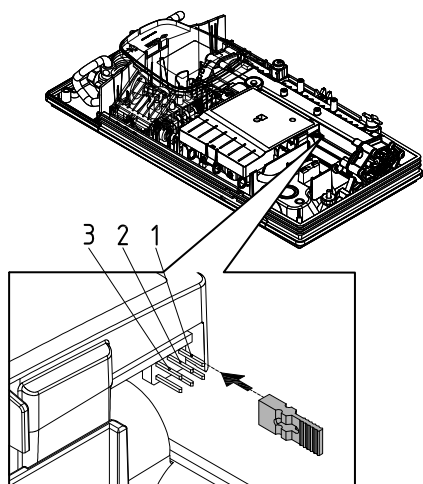
1. Conecte la entrada de corriente al equipo.
2. La primera vez que se conecta la tensión de alimentación, en la indicación parpadea el valor "21". Si tal no fuera el caso, lea la indicación "Reiniciación".
3. Mediante los botones táctiles, ajuste la potencia máxima del equipo en función de la instalación (18, 21, 24 o 27 kW).
4. Confirme los ajustes con "P2".
5. Anote en la placa de identificación la potencia introducida.
6. Después de introducir la potencia máxima, la calefacción de agua se activará pasados aprox. 10-30 segundos de caudal continuo de agua.
7. Abra el grifo de agua caliente. Compruebe que el calentador instantáneo funciona.
8. Familiarice al usuario con el uso del equipo y dele las instrucciones de uso.
9. Rellene la tarjeta de registro y envíela al servicio técnico de fábrica, o registre su equipo online en nuestra página web (para ello, ver también página 92).

Nueva puesta en marcha

Si se reinicia el aparato en un entorno de instalación diferente después de la instalación inicial, puede ser necesario cambiar el máximo rendimiento del aparato. Brevemente enlazar las dos clavijas (véase la imagen), por ejemplo, con un destornillador aislado (⚠ EN 60900), el aparato vuelve a su ajuste de fábrica. Todos los parámetros se ajustan a valores de fábrica y la calefacción está bloqueada. Después de conectarlo de nuevo en la pantalla parpadea "21", hasta que se ajuste de nuevo la potencia máxima. Este estado se mantiene durante la conexión y desconexión del suministro de energía.

7. Primera puesta en marcha

ES



Uso de ducha

Si el calentador instantáneo suministra agua a una ducha, la temperatura del agua debe limitarse a 55°C. Tras consultar al cliente, en la puesta en marcha el límite de temperatura se debe limitar a un máximo de 55°C y se debe activar el nivel de bloqueo.

En operación con agua precalentada esta temperatura debe limitarse también a 55°C en fábrica.

Función de bloqueo

Se puede limitar el entorno de servicio del equipo.

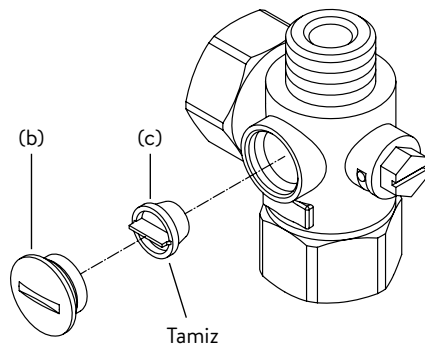
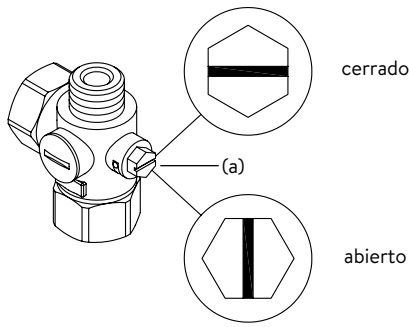
Activación del bloqueo de función

1. Ajuste el parámetro deseado en el menú de servicio (ver las instrucciones de uso, capítulo «Uso», apartado «Menú de servicio», los puntos «Límite de temperatura» y/o «Desconexión de carga»).
2. Desconectar el equipo de la red (p.ej., desconectando los diferenciales).
3. Desconectar el puente de la electrónica de potencia y conectar en posición “1” (ver figura).
4. Volver a encender el equipo

Desactivación del bloqueo de función

1. Desconectar el equipo de la red (desconectar diferenciales).
2. Desconectar el puente de la electrónica de potencia y conectar en posición “APAGADO” (ver figura).
3. Volver a encender el equipo.

8. Trabajos de mantenimiento



Los trabajos de mantenimiento solo pueden ser realizados por profesionales autorizados.

Limpiar y cambiar el filtro de la pieza de conexión en la conexión a ras de suelo

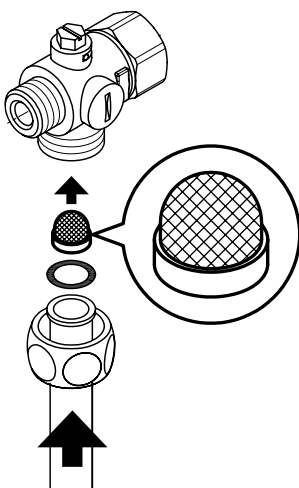
La conexión de agua fría de este calentador instantáneo está equipada con una válvula de corte integrada. Si el filtro se ensucia, puede verse reducido el caudal de agua caliente, por lo que la limpieza o sustitución del filtro se debe llevar a cabo como se indica a continuación:

- ⚠ Desconecte el calentador instantáneo en los diferenciales y asegúrese de que estos no pueden conectarse de nuevo.
 - Abra el equipo desplazando el panel hacia abajo, aflojar el tornillo que se encuentra debajo del mismo. Extraiga la carcasa con cuidado, desconecte el enchufe de la zona de operación y recuerde la posición del enchufe.
 - Gire la válvula de corte de la pieza de conexión de agua fría (a) a (posición "cerrado")
 - Extraiga el tapón roscado (b) de la pieza de conexión de agua fría y retire el filtro (c). Nota: Puede salir agua remanente.
 - Ahora puede limpiarse o sustituirse el filtro.
 - Una vez instalado el filtro limpio, apriete el tapón roscado.
 - Vuelva a girar la válvula de corte de la pieza de conexión de agua fría lentamente a (posición "abierto"). Compruebe que no hay fugas.
 - Purgue el equipo abriendo y cerrando varias veces y lentamente los grifos de agua caliente correspondientes, hasta que no salga más aire de la tubería.
 - Conecte el cable de la zona de operación a la zona de operación en la carcasa, coloque la carcasa en su sitio y apriete el tornillo.
- Nota: El cable de la zona de operación no puede pinzarse ni retorcerse.** Después vuelva a conectar la tensión con el diferencial.

Limpiar y cambiar el filtro de la conexión del forjado

La conexión de agua fría de este calentador instantáneo está equipada con un filtro. Si el filtro se ensucia, puede verse reducido el caudal de agua caliente, por lo que la limpieza o sustitución del filtro se debe llevar a cabo como se indica a continuación:

- ⚠ Desconecte el calentador instantáneo en los diferenciales y asegúrese de que estos no pueden conectarse de nuevo accidentalmente.
 - Cierre la válvula de corte de la tubería de entrada.
 - Abra el equipo desplazando el panel hacia abajo, aflojar el tornillo que se encuentra debajo del mismo. Extraiga la carcasa con cuidado, desconecte el enchufe de la zona de operación y recuerde la posición del enchufe.
 - Afloje la tubería de entrada de la pieza de conexión de agua. Nota: Puede salir agua remanente.
 - Ahora puede limpiarse o sustituirse el filtro.
 - Una vez insertado el filtro limpio, enrosque la tubería de entrada de nuevo en la pieza de conexión de agua.
 - Abra lentamente la válvula de cierre de la tubería de entrada. Compruebe que no hay fugas.
 - Purgue el equipo abriendo y cerrando varias veces y lentamente los grifos de agua caliente correspondientes, hasta que no salga más aire de la tubería.
 - Conecte el cable de la zona de operación a la zona de operación en la carcasa, coloque la carcasa en su sitio y apriete el tornillo.
- Nota: El cable de la zona de operación no puede pinzarse ni retorcerse.** Después vuelva a conectar la tensión con el diferencial.



Spis treści

Instrukcja obsługi

1. Opis urządzenia	111
2. Środowisko naturalne i recykling	111
3. Obsługa	112
Nastawianie temperatury	112
Przyciski programowania	112
Blokada przycisków	112
Tryb ECO	112
Granica wydajności	112
Jak oszczędzać energię	112
Menu serwisowe	113
Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych	114
Czyszczenie i konserwacja	114
4. Samopomoc w przypadku problemów i obsługa klienta ..	115
5. Karta charakterystyki produktu zgodnie z przepisami UE - 812/2013 814/2013	116

Instrukcja montażu

1. Przegląd	117
2. Dane techniczne	118
3. Wymiary	118
4. Instalacja	119
Miejsce montażu	119
Montaż uchwyty ścienne	120
Instalacja przyłącza wody	120
Montaż urządzenia	121
5. Montaż powierzchniowy	122
6. Przyłącze elektryczne	123
Schemat połączeń	123
Wymagania konstrukcyjne	123
Przełącznik zrzucania ładunku	123
Przyłącze elektryczne	124
Alternatywne przyłącze elektryczne	124
7. Pierwsze uruchomienie	125
Przełączanie zasilania	125
Ponowne przekazanie do eksploatacji	125
Aplikacja prysznicowa	126
Funkcja blokady	126
8. Prace konserwatorskie	127
Czyszczenie i wymiana sitka filtra w złączce w przypadku przy- łącza podtynkowego	127
Czyszczenie i wymiana sitka filtra w przypadku przyłącza natynkowego	127

Dokumenty dostarczone z urządzeniem przechowywać w bezpiecznym miejscu.

Rejestracja urządzeń

Zarejestruj swoje urządzenie online na naszej stronie internetowej i skorzystaj z naszych usług gwarancyjnych.

Państwa kompletne dane pomogą naszemu działowi obsługi klienta w jak najszybszym przetworzeniu Państwa zapytania.

Aby zarejestrować się online, wystarczy kliknąć na poniższy link lub skorzystać z kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

<https://www.clage.pl/pl/serwis/device-registration/index.php>



Instrukcja obsługi

Wskazówka: Przed instalacją, uruchomieniem i rozpoczęciem użytkowania dokładnie i w całości przeczytać załączone uwagi dot. bezpieczeństwa oraz przestrzegać ich podczas dalszych procedur i użytkowania!

1. Opis urządzenia



Przepływowy podgrzewacz wody DCX Next L E-comfort to sterowany elektronicznie przepływowy podgrzewacz wody z wyświetlaczem LED i przyciskami dotykowymi do wygodnego i ekonomicznego zaopatrzenia w ciepłą wodę jednego lub kilku punktów poboru.

Układ elektroniczny steruje poborem mocy w zależności od wybranej temperatury na wyjściu, odpowiedniej temperatury na wejściu i natężenia przepływu, aby osiągnąć zadaną temperaturę dokładnie w tym samym stopniu i utrzymać ją na stałym poziomie w przypadku wahań ciśnienia. Żądaną temperaturę na wylocie można wprowadzić za pomocą przycisków dotykowych w zakresie od 20 °C do 60 °C i odczytać na wyświetlaczu LED.

Przepływowy podgrzewacz wody może być używany w połączeniu z zewnętrznym przełącznikiem zrzutu obciążenia dla elektronicznych przepływowych podgrzewaczy wody (szczegóły w instrukcji montażu).

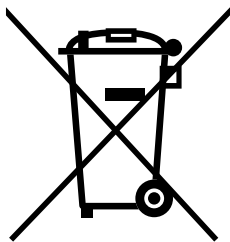
Z momentem otwarcia zaworu ciepłej wody, automatycznie włącza się przepływowy podgrzewacz. Zamknięcie zaworu powoduje automatyczne wyłączenie urządzenia.

PL

2. Środowisko naturalne i recykling

Niniejszy produkt wyprodukowano w sposób neutralny dla klimatu zgodnie ze Scope 1 + 2. Zalecamy pobieranie prądu pochodzącego w 100% z ekologicznych źródeł, aby eksploatacja produktu również przebiegała w sposób neutralny dla klimatu.

Utylizacja materiałów transportowych i opakowaniowych: Aby zapewnić sprawny transport, produkt ten został wcześniej przez nas starannie zapakowany. Utylizację materiału transportowego należy zlecić jednostkom specjalistycznym lub specjalistycznym punktom sprzedaży. Opakowania sprzedażowe, posegregowane według materiałów, należy zutylizować w ramach gospodarki obiegu odpadami z wykorzystaniem jednego z podwójnych systemów zbiórki w Niemczech.



Utylizacja starych urządzeń: Ten produkt został wykonany z wysokogatunkowych materiałów i komponentów, nadających się do powtórnego wykorzystania. Po zakończeniu okresu użytkowania produktów oznaczonych symbolem przekreślonego kubła na odpady nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi. Dlatego prosimy o przekazanie tego urządzenia do nas jako producenta lub do jednego z komunalnych punktów zbiórki, które zajmują się recyklingiem zużytych urządzeń elektronicznych. Ta prawidłowa utylizacja służy ochronie środowiska i zapobiega ewentualnym szkodliwym skutkom dla ludzi i środowiska, które mogłyby wynikać z niewłaściwego obchodzenia się z urządzeniami po zakończeniu ich eksploatacji. W celu uzyskania bardziej szczegółowych informacji na temat utylizacji należy skontaktować się z najbliższym punktem zbiórki lub centrum recyklingu albo z lokalnymi władzami.

Klienci handlowi: Aby zutylizować urządzenia, skontaktować się ze sprzedawcą lub dostawcą. Udzielą oni dalszych informacji na ten temat.

W przypadku utylizacji poza granicami Niemiec należy przestrzegać również lokalnych rozporządzeń i ustaw.

Nastawianie temperatury

Za pomocą przycisków ze strzałką \oplus i \ominus można stopniowo nastawić żądaną temperaturę na niższą lub wyższą.

Krótkie jednokrotne naciśnięcie przycisku powoduje zmianę temperatury o 1°C. Przytrzymanie wciśniętego przycisku przez dłuższy okres czasu powoduje ciągłe zmienianie się temperatury.

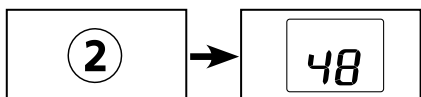
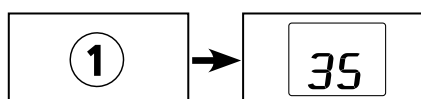
Wskazówka: Jeżeli za pomocą przycisku \ominus zostanie nastawiona temperatura poniżej 20 °C, wskazanie pokaże „- -”, a urządzenie wyłączy funkcję grzania.

Wskazówka: Jeśli przepływowy podgrzewacz wody zasila kabinę prysznicową, to podczas instalacji urządzenia maksymalna temperatura została ograniczona i nie można ustawić jej wyższej wartości.

Przyciski programowania

Oba przyciski programowania umożliwiają szybkie wybranie nastawionej wcześniej temperatury. Po naciśnięciu przycisku programowania nastąpi wybranie i wyświetlenie nastawionej wcześniej temperatury. Ustawienie fabryczne dla programu ① wynosi 35 °C, a dla programu ② 48 °C. Przyciskom programowania można przyporządkować własne wartości:

- Dłuższe naciśnięcie przycisku programowania powoduje zapamiętanie uprzednio wybranej temperatury. W miejsce wartości „P 1” wzgl. „P 2” wskazanie pokazuje nową zapamiętaną wartość temperatury. Naciśnięcie odpowiedniego przycisku programowania spowoduje każdorazowo wywołanie nowo nastawionej temperatury.




Blokada przycisków

Przyciski czujników można zablokować, aby zapobiec niepożądanemu wprowadzeniu danych. Nacisnąć i przytrzymać \oplus i ① przez około 5 sekund, aby aktywować / dezaktywować blokadę przycisków.

Po naciśnięciu przycisku przy aktywnej blokadzie przycisków, na wyświetlaczu pojawia się symbol klucza.

Tryb ECO

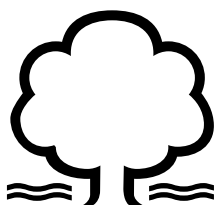
Symbol  wskazuje, że urządzenie pracuje z ustawieniami zapewniającymi oszczędność energii. (Tzn., że aktualne zużycie energii, w zależności od wybranej temperatury i przepływu, leży w obszarze zapewniającym oszczędzanie energii).

Granica wydajności

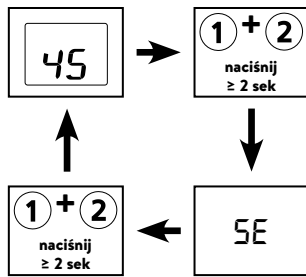
Zaświecenie się separatora dziesiętnego na wyświetlaczu wskazuje, że pełna moc podgrzewacza przepływowego wody nie wystarcza na podgrzanie pobieranej ilości wody (np. zimą, gdy pobór odbywa się z kilku kranów jednocześnie). Zmniejszenie przepływu ciepłej wody powoduje, że separator dziesiętny gaśnie, ponieważ moc jest ponownie wystarczająca do tego, aby osiągnąć ustaloną temperaturę.

Jak oszczędzać energię

Nastawić żądaną temperaturę w urządzeniu i otworzyć tylko zawór ciepłej wody. Jeśli temperatura wody jest za wysoka, nie należy jej mieszać z zimną wodą, tylko ustawić w urządzeniu niższą temperaturę. Po dodaniu zimnej wody podgrzana już woda ulega schłodzeniu, co pociąga za sobą stratę cennej energii. Ponadto zimna woda domieszana w armaturze nie jest objęta zakresem regulacji przez elektroniczny system, więc nie można zagwarantować stałej temperatury.



3. Obsługa



DCX Next L posiada menu serwisowe służące do przeglądania różnych parametrów urządzenia oraz do ustawiania i sterowania urządzeniem.

Naciskając jednocześnie ① i ② przez co najmniej 2 sekundy, można przełączać się między standardowym wyświetlaczem, a menu serwisowym. Po 45 sekundach bez wprowadzania danych wyświetlacz automatycznie przełącza się na wyświetlacz standardowy.

Menu serwisowe

Naciskając ① lub ② można przełączać się pomiędzy poszczególnymi pozycjami menu. Odpowiedni skrót i aktualna wartość są wskazywane naprzemiennie.

Naciskając ⊕ i ⊖ można wyświetlić dalsze podpozycje lub dokonać ustawień.

Naciskając ② można zapisać wprowadzone dane.

Pozycje menu:**„Er”: Diagnostyka**

Wyświetlanie bieżącego błędu i ostatnich dziesięciu komunikatów. Najnowszy błąd jest zawsze wpisywany na pierwszej pozycji, a poprzednie błędy są cofane o jedną pozycję. Do przewijania komunikatów o błędach użyć ⊕ i ⊖.

„ti”: Temp wej.

Wyświetlanie temperatury na wejściu w °C.

„to”: Temp. wyj.

Wyświetlanie temperatury na wyjściu w °C.

„Fl”: Przepływ

Wyświetlanie aktualnego przepływu w l/min.

„Po”: Moc

Wyświetlanie aktualnego poboru mocy w kW.

„PL”: Moc urządzenia

Wyświetlanie aktualnie ustawionej maksymalnej mocy urządzenia w kW.

„CA”: Wartość kontrolna

Wyświetlanie wartości kontrolnej sterownika. Normalny zakres wyświetlania: 40 – 60.

„n1 - n3” Wersja oprogramowania

Naciskając ⊕ i ⊖ wyświetlane są kolejno wszystkie cyfry wersji oprogramowania.

„P1 - P6” PIN Bluetooth (tylko z zainstalowanym FXE 3)

Naciskając ⊕ i ⊖, można wyświetlić kolejno wszystkie cyfry kodu PIN Bluetooth.

„S1 - S6” Numer seryjny

Naciskając ⊕ i ⊖ wyświetlane są kolejno wszystkie cyfry numeru seryjnego.

„br” Jasność

Można zmniejszyć jasność wyświetlacza, np. w celu zaoszczędzenia energii.

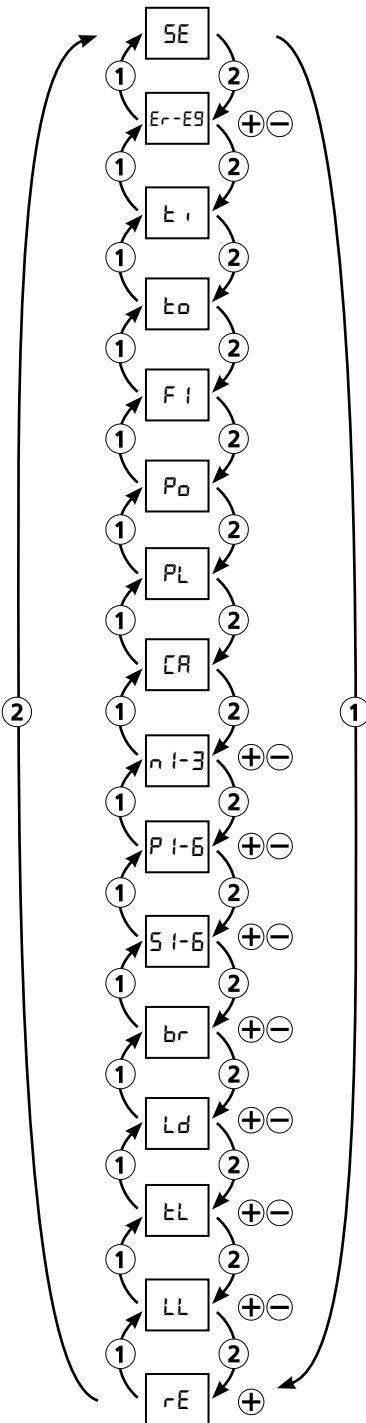
„Ld” Zrzucanie obciążenia

Używając ⊕ i ⊖ można aktywować/dezaktywować funkcję zrzucania obciążenia i nacisnąć ②, zapisać ją.

„tL”: Limit temperatury

Maksymalną temperaturę urządzenia można obniżyć do dowolnej wartości w zakresie nastawy temperatury za pomocą + i -. Ograniczenie temperatury jest wyłączone fabrycznie „60”. Ustawienie na „-” wyłącza funkcję ogrzewania.

Wskazówka: Jeżeli podgrzewacz przepływowy zasila prysznic, to podczas instalacji urządzenia została ograniczona maksymalna temperatura i funkcja jest zablokowana.

„LL”: Blokada sterowania

Należy zabezpieczyć swoje ustawienia za pomocą czterocyfrowego kodu PIN. Naciskając ⊕ i ⊖ można ustawić poziom blokady i potwierdzić za pomocą ②. Teraz następuje wprowadzenie kodu PIN. Naciskając ⊕ i ⊖ wybrać kod PIN i potwierdzić ②.

Opcje ustawień:

„no” Bez ograniczeń (ustawienie fabryczne)

„SE” W menu serwisowym nie można zmieniać żadnych parametrów bez podania kodu PIN.

„In” Menu serwisowe można otworzyć tylko za pomocą kodu PIN.

„tr” Temperaturę można zmienić tylko za pomocą przycisków zapisu bez PIN-u.

„tL” Jak przy „In”, dodatkowo wartość zadana może być zmieniana tylko za pomocą PIN.

„rE”: Reset urządzenia

Wszystkie ustawienia są przywracane do ustawień fabrycznych. Wybrać pozycję „rE”, a następnie nacisnąć i przytrzymać ⊕, aż do momentu, gdy odliczanie dojdzie do zera.



Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych

Przed pierwszym uruchomieniem wymagane jest odpowietrzanie przepływowego podgrzewacza wody. Po każdym opróżnieniu z wody (z powodu np. prac przy instalacji wodociągowej, ryzyka zamarznięcia lub z powodu napraw urządzenia), zanim urządzenie zostanie ponownie uruchomione, także musi zostać odpowietrzony.

1. ⚠ Odłączyć przepływowy podgrzewacz wody od sieci, wyłączając bezpieczniki.
2. Odkręcić regulator strumienia wody od armatury, a następnie otworzyć zawór zimnej wody, aby do czysta przepłukać przewód rurowy doprowadzania wody i uniknąć zabrudzenia urządzenia lub regulatora strumienia wody.
3. Następnie wielokrotnie otwierać i zamykać zawór ciepłej wody, aż z instalacji nie będą wydobywać się pęcherzyki powietrza, a przepływowy podgrzewacz wody będzie odpowietrzony.
4. Dopiero wtedy do przepływowego podgrzewacza wody można ponownie podłączyć zasilanie i ponownie wkręcić regulator strumienia wody.
5. Po ok. 10 sekundach ciągłego przepływu wody urządzenie uaktywni podgrzewanie.

Czyszczenie i konserwacja

- Powierzchnie z tworzywa sztucznego i armatura sanitarna wymagają tylko przetrarcia wilgotną ściereczką. Nie stosować żadnych środków czyszczących zawierających substancje ściernie, rozpuszczalniki lub chlor.
- Dla uzyskania prawidłowego dostarczania wody należy regularnie odkręcać i czyścić armaturę (np. regulatory strumienia i główki prysznicowe). Celem zagwarantowania w każdym momencie prawidłowego działania oraz bezpieczeństwa pracy urządzenia, co trzy lata należy zlecać przegląd części elektrycznych i hydraulicznych uznanemu specjalistycznemu zakładowi.

4. Samopomoc w przypadku problemów i obsługa klienta



Naprawy mogą być przeprowadzane tylko przez uznane specjalistyczne zakłady instalacyjne.

Jeżeli błędu nie da się usunąć przy pomocy tej tabeli, proszę zwrócić się do Centralnego Biura Obsługi Klienta. Proszę trzymać w pogotowiu dane zawarte w tabliczce znamionowej urządzenia!

CLAGE Polska Spółka z o.o.

ul. Wichrowa 4
PL-60-449 Poznań
Polska




Tel: +48 61-849 94 08
Faks: +48 61-849 94 09
e-mail: info@clage.pl
www.clage.pl

CLAGE GmbH

Biuro obsługi klienta
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Niemcy

Tel.: +49 4131 8901-400
service@CLAGE.de

Przeptywowy podgrzewacz wody został starannie wyprodukowany i wielokrotnie sprawdzony przed wysyłką. Jeżeli pojawia się problem, to najczęściej jego przyczyną jest drobność. Najpierw należy wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki, aby „zresetować” układ elektroniczny. Następnie sprawdzić, czy uda się samodzielnie usunąć problem przy użyciu poniższej tabeli. Pozwoli to uniknąć kosztów za niepotrzebne wezwanie serwisu.

DCX Next L		
Problem	Przyczyna:	Środki zaradcze
Woda pozostaje zimna, wyświetlacz nie świeci	Zadziałał bezpiecznik domowy	Wymienić lub włączyć bezpiecznik
	Zadziałał presostat bezpieczeństwa	Poinformować dział obsługi klienta
Woda jest zimna, na wyświetlaczu pojawia się symbol konserwacji 	Urządzenie wykryło usterkę	Wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki. Jeśli komunikat o błędzie będzie się powtarzał, należy poinformować o tym dział obsługi klienta
Przeptyw gorącej wody staje się słabszy	Przyłącze wylotowe brudne lub zwapnione	Oczyszczyć aerator, głowicę przysznicową i sitko
	Zabrudzone lub zwapnione sitko filtra wlotowego	Zlecić czyszczenie sitka filtra poprzez dział obsługi klienta
Wybrana temperatura nie została osiągnięta	Osiągnięto limit mocy	Zmniejszyć przepływ ciepłej wody na armaturze
	Zimna woda jest dodawana na przyłączy	Puścić tylko ciepłą wodę, ustawić temperaturę użytkownika, sprawdzić temperaturę na wylocie
Przyciski dotykowe nie reagują prawidłowo	Ekran jest mokry	Wytrzeć ekran do sucha miękką ściereczką
Po każdym naciśnięciu przycisku pojawia się symbol	Blokada przycisków jest aktywna	Nacisnąć i przytrzymać  i  przez około 5 sekund.
Na wyświetlaczu pojawiają się na przemian P1 i 00.	Blokada sterowania jest aktywna	Wprowadzić prawidłowy kod PIN

5. Karta charakterystyki produktu zgodnie z przepisami UE - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Objaśnienia

a	Nazwa lub znak towarowy
b.1	Nazwa urządzenia
b.2	Typ urządzenia
c	Profil obciążenia
d	Klasa wydajności energetycznej przygotowywania ciepłej wody
e	Wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody
f	Roczne zużycie prądu
g	Alternatywny profil obciążenia, odpowiednia wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody i odpowiednie roczne zużycie prądu, o ile dostępne
h	Ustawienia temperatury regulatora temperatury podgrzewacza wody
i	Poziom ciśnienia akustycznego w pomieszczeniach
j	Dzienne zużycie energii

Dodatkowe wskazówki



Wszystkie szczególne środki, które należy podejmować w trakcie montażu, uruchamiania, użytkowania i konserwacji podgrzewacza wody są zawarte w instrukcji montażu i obsługi

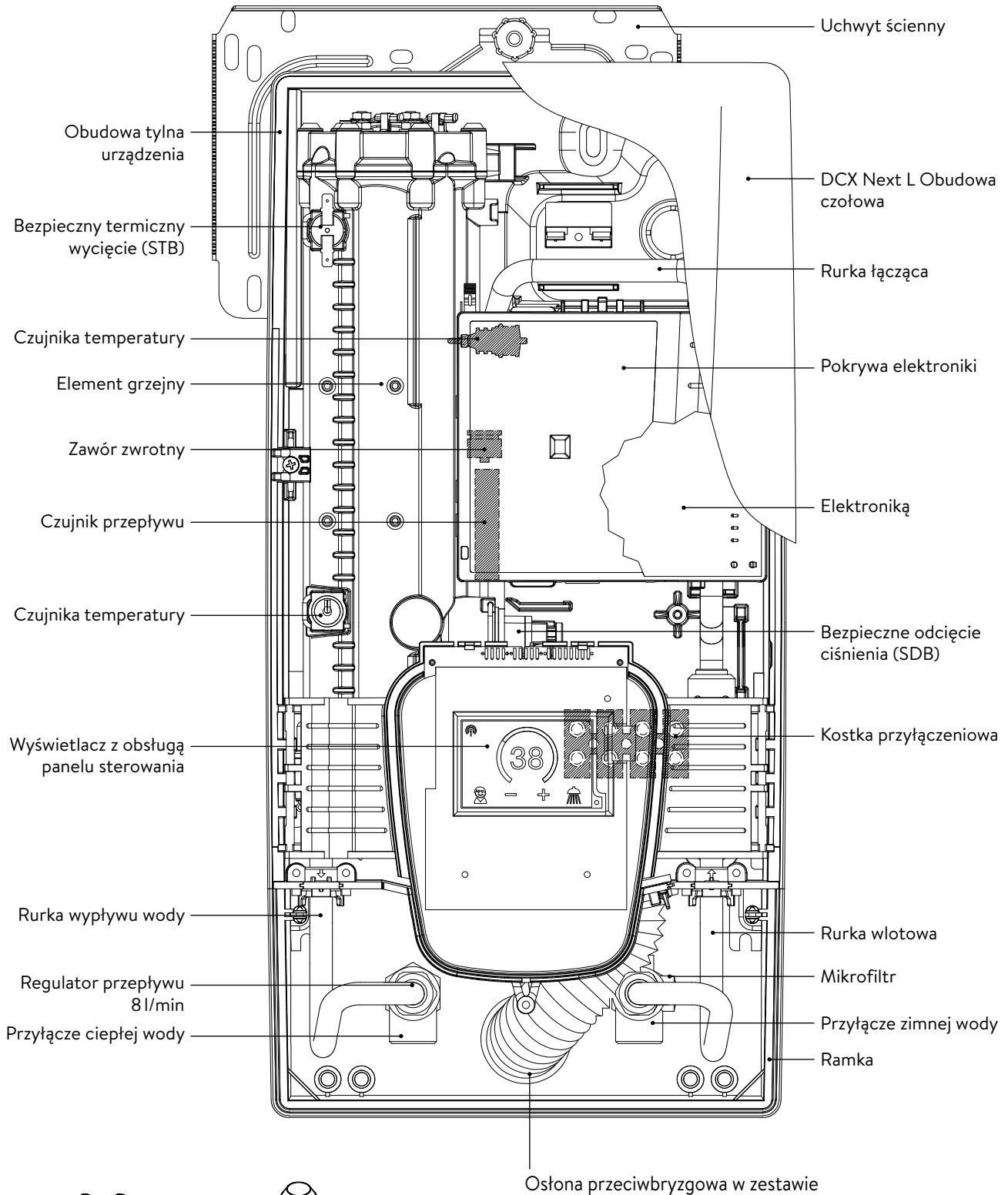


Wszystkie podane dane zostały określone na podstawie wytycznych zawartych w dyrektywach europejskich. Różnice względem informacji o produkcie podanych w innym miejscu wynikają z różnych warunków testowych.

Zużycie energii określono na podstawie ustandaryzowanej metody zgodnie z wytycznymi UE. Rzeczywiste zapotrzebowanie urządzenia na energię jest zależne od konkretnego zastosowania.

Instrukcja montażu

1. Przegląd






Nypel gwintowany 1/2 cala



Tulejka uszczelniająca

2. Dane techniczne

Typ	DCX Next L							
Klasa w efektywności energetycznej	A *)							
Moc nominalna/ prąd znamionowy	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Wybrana moc/ prąd	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Napięcie nominalne	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Przyłącze elektryczne	3~ / PE AC							
Wymagany przekrój przewodów ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Wydajność ciepłej wody (l/min) max. przy $\Delta t = 28$ K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
max. przy $\Delta t = 38$ K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Pojemność bloku grzejnego	0,4 l							
Nadciśnienie znamionowe	1,0 MPa (10 bar)							
Rodzaj połączenia	odporny na ciśnienie / beciśnieniowy							
System grzewczy	Nieosłonięty element grzewczy IES®							
Wymagane parametry wody: przy 15 °C rezystywność przewodność wody	$\geq 1100 \Omega\text{cm}$ $\leq 90 \text{mS/m}$							
Temperatura wody na wejściu	≤ 30 °C							
Przepływ załączający	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Spadek ciśnienia	0,08 bar przy 1,5 l/min 1,3 bar przy 9,0 l/min ⁴⁾							
Zakres regulacji temperatury	20 – 60 °C							
Przyłącze wody	G ½ cala							
Waga (w stanie napełnionym)	4,2 kg							
Klasa ochrony przed porażeniem prądem wg VDE	I							
Znaki zgodności/ bezpieczeństwa	   IP25 CE							

*) Deklaracja jest zgodna z rozporządzeniem UE nr 812/2013.

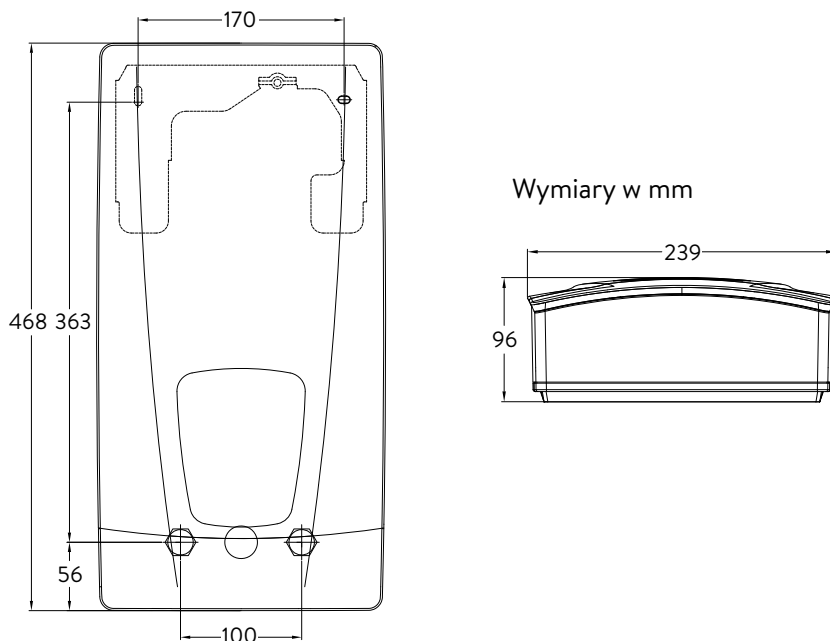
1) Maksymalny dopuszczalny rozmiar kabla wynosi 10 mm² w połączeniu elektrycznym od góry.

2) Woda mieszana

3) Ograniczony przepływ, w celu uzyskania optymalnego wzrostu temperatury

4) Bez ogranicznika regulującego przepływ wody

3. Wymiary



4. Instalacja



Na podstawie krajowych rozporządzeń budowlanych dla tego urządzenia wydane zostało ogólnobudowlane świadectwo badania hałasów w celu poświadczenia zastosowalności pod względem warunków hałaśliwości.

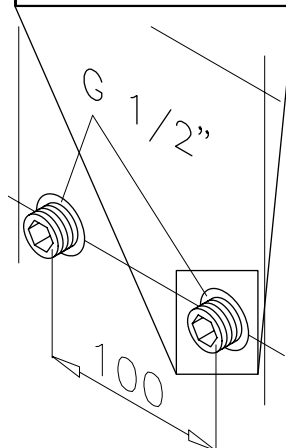
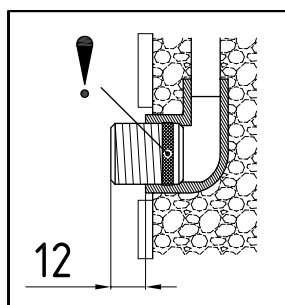
Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg EN 806 Ponadto należy stosować się do:

- np. VDE 0100
- Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych
- Danych zamieszczonych na tabliczce znamionowej i danych technicznych
- Należy używać wyłącznie odpowiednich i nieuszkodzonych narzędzi

Miejsce montażu

- Urządzenie instalować tylko w pomieszczeniach nie narażonych na działanie temperatur poniżej 0 °C. Urządzenie nigdy nie może być wystawione na działanie mrozu.
- Urządzenie musi być montowane na ścianie i musi być zainstalowane z przyłączami wodnymi w dół lub alternatywnie poprzecznie z pozostawionymi przyłączami wodnymi.
- Urządzenie ma stopień ochrony IP25 i można je instalować zgodnie z VDE 0100 część 701 (IEC 60364-7) w strefie ochronnej 1.
- Celem uniknięcia strat ciepła, odległość pomiędzy przepływowym podgrzewaczem a miejscem poboru wody powinna być możliwie niewielka.
- Urządzenie musi być dostępne dla celów konserwacji.
- Rury z tworzyw sztucznych mogą być stosowane tylko wtedy, gdy są zgodne z normą DIN 16893, seria 2.
- Rezystywność (rezystancja właściwa) wody przy temperaturze 15 °C musi wynosić przynajmniej 1100 Ω cm. Informacje odnośnie rezystywności wody można uzyskać w lokalnym przedsiębiorstwie zaopatrzenia w wodę.

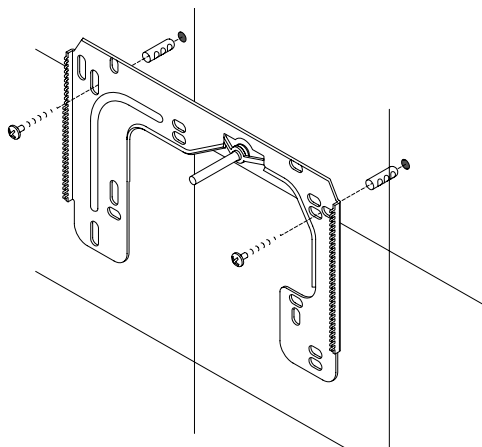
4. Instalacja

**Montaż uchwyty ściennego**

Wskazówka: W przypadku montażu tego podgrzewacza w miejscu innego urządzenia, z reguły nie jest wymagane wiercenie nowych otworów na uchwyt ścienny; punkt 2 nie ma wówczas zastosowania.

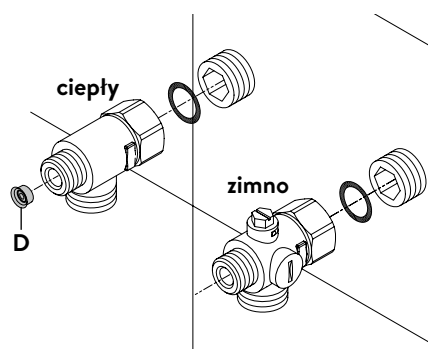
Przed montażem podgrzewacza należy gruntownie przepłukać instalację doprowadzającą wodę, aby usunąć z niej zanieczyszczenia.

1. W obydwie ścienne przyłącza wody wkręcić nypłe za pomocą klucza imbusowego 12 mm. Należy przy tym dokładnie wkręcić uszczelki w gwint. Po dociągnięciu nypła musi on wystawać ze ściany na 12 – 14 mm.
2. Przyłożyć dostarczony szablon montażowy do ściany w taki sposób, aby otwory w szablonie pokrywały się z przyłączami. Odpowiednio do szablonu, zaznaczyć punkty nawiercenia i wywiercić otwory, używając wiertła 6 mm. W otwory wcisnąć dostarczone kołki rozporowe i przykręcić uchwyt ścienny do ściany.
3. Otwórz urządzenie. Aby to zrobić, należy pociągnąć pokrywę w dół i poluzować śrubę centralnej pokrywy.
4. Odkręć nakrętkę radełkowaną uchwyty ściennego, zdejmij uchwyt ścienny i przykręć go do ściany. Nierówny montaż płytek może być kompensowany do 30 mm za pomocą dostarczonych tulei dystansowych. Tuleje dystansowe są montowane między ścianą a uchwytem ściennym.

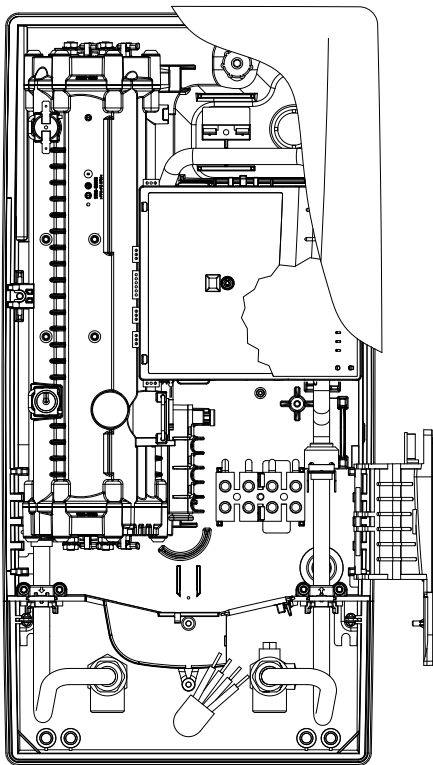
**Instalacja przyłącza wody**

Wskazówka: dokręcać z wycuciem nakrętki, aby uzyskać szczelność, nie uszkodzając armatury i przyłączy.

- Zgodnie z rysunkiem, do przyłącza zimnej wody przykręcić zawór przyłączeniowy z filtrem przy pomocy nakrętki nasadowej i 1/2 cal uszczelki.
- Zgodnie z rysunkiem, do przyłącza ciepłej wody przykręcić zawór przyłącza ciepłej wody przy pomocy nakrętki nasadowej i 1/2 cal uszczelki.
- Wsunąć regulator natężenia przepływu „D” w przyłącze ciepłej wody. O-ring musi być widoczny.



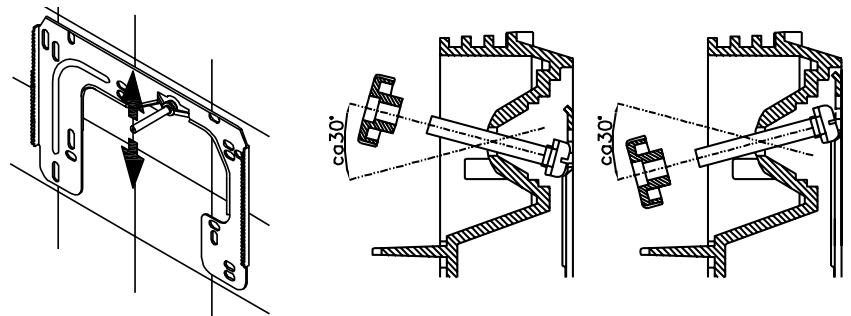
4. Instalacja



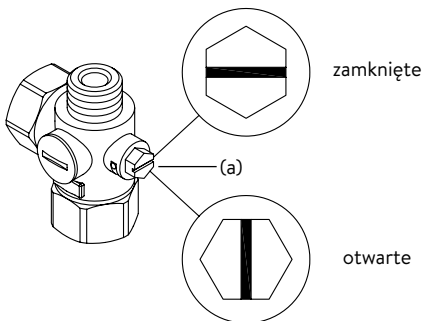
Montaż urządzenia

- Może się zdarzyć, że kabel zasilający zostanie przeniesiony w górną część urządzenia lub zostanie ułożony natynkowo. W tym przypadku należy najpierw wykonać kroki od pierwszego do trzeciego, zgodnie z opisem „Przyłącze elektryczne od góry” w rozdziale „Przyłącze elektryczne”.

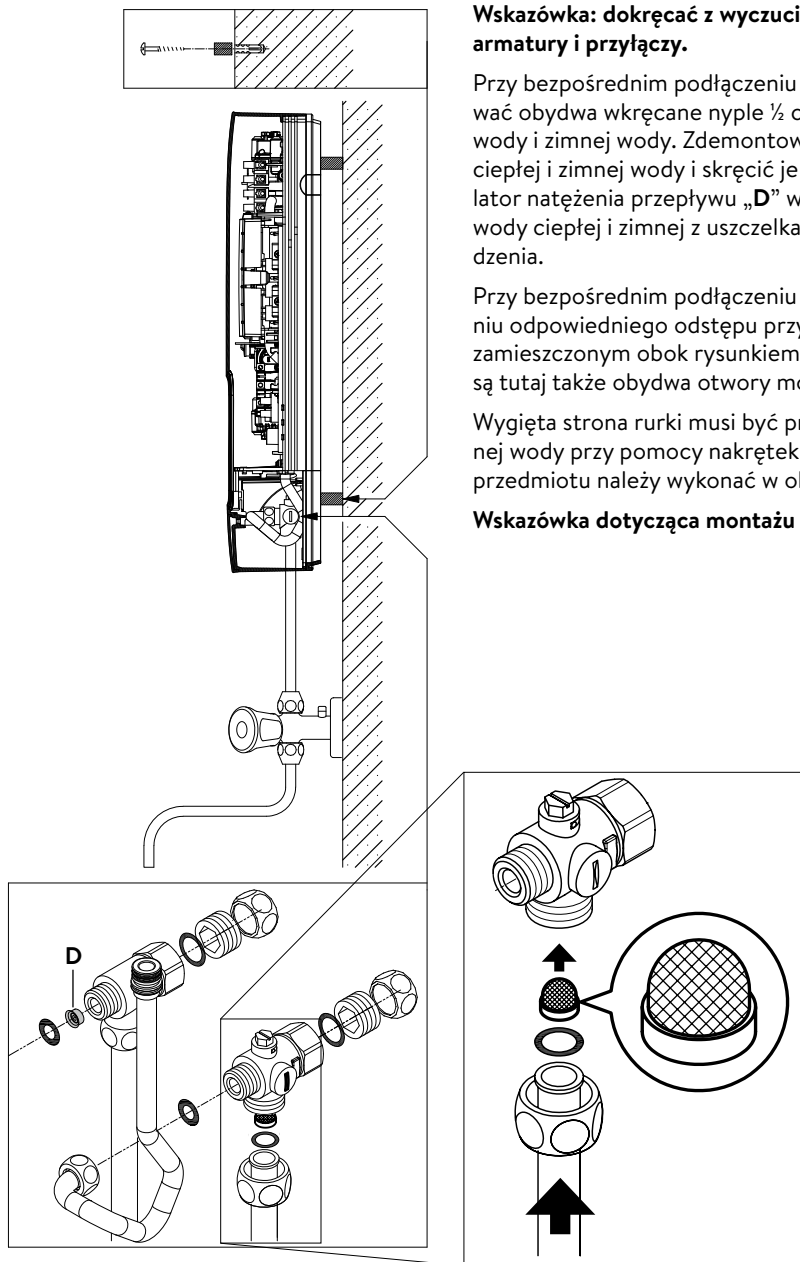
1. Nasadzić urządzenie na uchwyt ścienny tak, aby gwintowany trzpień uchwyty wszedł w przewidziany do tego otwór podgrzewacza. Ewentualne drobne poprawki mogą być przy tym dokonane poprzez ostrożne doginanie gwintowanego trzpienia uchwyty ściennego. Rurki przyłącza wody urządzenia muszą jednakże dać się przykręcić bez użycia siły.
2. Nakrętkę radełkowaną z tworzywa sztucznego przykręcić do pręta gwintowanego wspornika ściennego.
3. Do zainstalowanych zaworów przyłączeniowych przykręcić obie nakrętki $\frac{3}{8}$ cal przyłącza wody podgrzewacza wraz z uszczelkami $\frac{3}{8}$ cal. Na gwintowany trzpień uchwyty naściennego nakręcić nakrętkę radełkowaną z tworzywa sztucznego.



4. Otworzyć doprowadzenie wody i powoli przekręcić w prawo zawór odcinający (a) zainstalowany w zaworze kątowym na przyłączy zimnej wody (poz. „otwarte”). Skontrolować szczelność wszystkich zaworów.
5. Następnie wielokrotnie zamykać i otwierać zawór ciepłej wody do chwili, gdy z kranu nie będzie wydobywało się powietrze a przepływowy podgrzewacz wody będzie odpowietrzony (wyptyw ciągłego strumienia wody oznacza odpowietrzenie podgrzewacza).



5. Montaż powierzchniowy



Wskazówka: dokręcać z wycuciem nakrętki, aby uzyskać szczelność, nie uszkadzając armatury i przyłączy.

Przy bezpośrednim podłączeniu armatury do przyłączy podgrzewacza należy ześrubować obydwa wkręcane nypły $\frac{1}{2}$ cal oraz uszczelki $\frac{1}{2}$ cal z nakrętkami przyłączy ciepłej wody i zimnej wody. Zdemontować obydwie zaślepki $\frac{1}{2}$ cal bocznych odejść przyłączy ciepłej i zimnej wody i skrócić je z otwartym końcem wkręcanego nypła. Wsunąć regulator natężenia przepływu „D” w przyłączy ciepłej wody. Następnie wkręcić przyłączy wody ciepłej i zimnej z uszczelkami $\frac{3}{8}$ cala w nakrętki $\frac{3}{8}$ cala rur na wlocie i wylocie urządzenia.

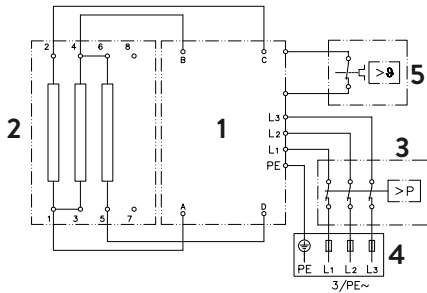
Przy bezpośrednim podłączeniu zalecamy zamontowanie podgrzewacza przy zachowaniu odpowiedniego odstępu przy pomocy dostarczonych tulei dystansowych, zgodnie z zamieszczonym obok rysunkiem. Należy przy tym uwzględnić fakt, że wykorzystywane są tutaj także obydwa otwory mocujące znajdujące się w dolnym obszarze przyłączy.

Wygięta strona rurki musi być przykręcona do bocznych odejść przyłączy ciepłej i zimnej wody przy pomocy nakrętek $\frac{1}{2}$ cal oraz uszczelki. Następnie przy pomocy tępego przedmiotu należy wykonać w obudowie otwór przejścia dla rury.

Wskazówka dotycząca montażu natynkowego: Włożyć sitko do przyłączy zimnej wody!

6. Przyłącze elektryczne

Schemat połączeń



1. Elektronika
2. Element grzejny
3. Zabezpieczenie ciśnieniowe SDB
4. Listwa zaciskowa
5. Zabezpieczenie termiczne STB

Tylko przez specjalistę!

Należy przestrzegać:

- Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg PN-91/E-05009/03
- Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych
- Danych technicznych i informacji zamieszczonych na tabliczce znamionowej.
- Urządzenie podłączyć do przewodu uziemiającego!

Wymagania konstrukcyjne

- Urządzenie musi być na stałe podłączone do zainstalowanych na stałe elektrycznych przewodów zasilających. Urządzenie musi być podłączone do przewodu ochronnego.
- Kable elektryczne muszą być w idealnym stanie i nie mogą być dotykane po zainstalowaniu.
- Po stronie instalacyjnej należy zainstalować urządzenie rozłączające wszystkie bieguny o szerokości otwarcia styków wynoszącej co najmniej 3 mm na każdy biegun (np. poprzez bezpieczniki).
- Dla zabezpieczenia urządzenia należy zamontować bezpieczniki o parametrach odpowiednio dostosowanych do mocy podgrzewacza.

Przełącznik zrzucania ładunku

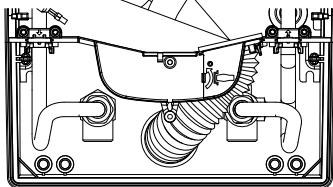
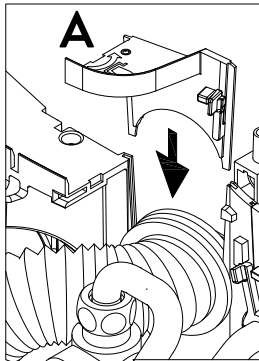
Przy podłączaniu kolejnych urządzeń trójfazowych do przewodu zewnętrznego L2 można podłączyć przełącznik zrzutu obciążenia dla elektronicznych przepływowych podgrzewaczy wody (CLAGE art.nr 82250).

Aby zmienić tryb pracy, w pierwszej kolejności po wykonaniu przyłącza elektrycznego i pierwszym uruchomieniu należy wywołać menu serwisowe, a następnie wybrać pozycję menu „Ld”.

Następnie należy nacisnąć ⊕ tak długo, aż na wyświetlaczu pojawi się „on” i zapisać wpis za pomocą przycisku ②.

Następnie aktywować funkcję blokady (patrz rozdział „7. Pierwsze uruchomienie” rozdział „Funkcja blokady”).

6. Przyłącze elektryczne



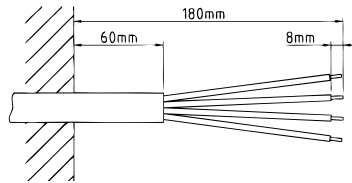
Przyłącze elektryczne

Wskazówka: W razie potrzeby zacisk przyłączeniowy może zostać przesunięty do górnej części urządzenia. Proszę postępować zgodnie z instrukcjami zawartymi w następnym rozdziale.

⚠ Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy upewnić się, że zasilanie jest wyłączone!

1. Zaizolować przewód przyłączeniowy około 6 cm nad gniazdem ściennym. Osłonę przeciwbryzgową z mniejszym otworem przesunąć najpierw nad kablem przyłączeniowym, tak aby osłona znajdowała się na równi ze ścianą. Zapobiega to kontaktowi wody, która może przedostać się do przewodów elektrycznych. Nie może być uszkodzona! **Należy używać rękawa ochronnego!**
2. Usunąć pojedyncze przewody i podłączyć je do zacisku przyłączeniowego zgodnie ze schematem połączeń. **Urządzenie musi być podłączone do pierścienia ochronnego.**
3. Przeciągnąć tuleję ochronną przez kable przyłączeniowe do tego stopnia, aby tuleja ochronna idealnie pasowała do wnęki ściany działowej. Włożyć mocowanie przepustu (A), odchylić uchwyt na zawiasach i zablokować go na miejscu.
4. Podłączyć kabel panelu sterowania do panelu sterowania w pokrywie, nałożyć pokrywę na urządzenie i zamocować za pomocą śruby pokrywy.

Wskazówka: Kabel panelu sterowania nie może być ściśnięty ani zmiażdżony.



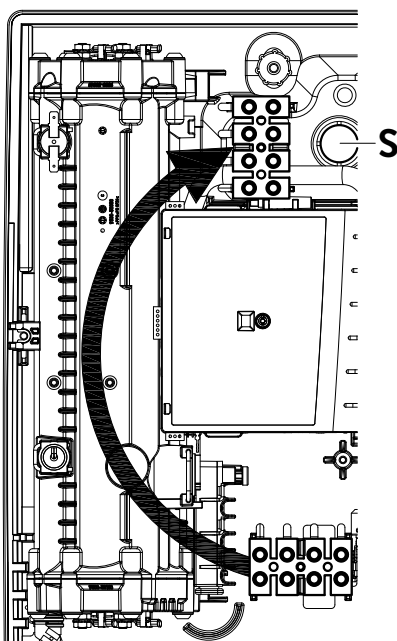
Alternatywne przyłącze elektryczne

⚠ Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy upewnić się, że zasilanie jest wyłączone!

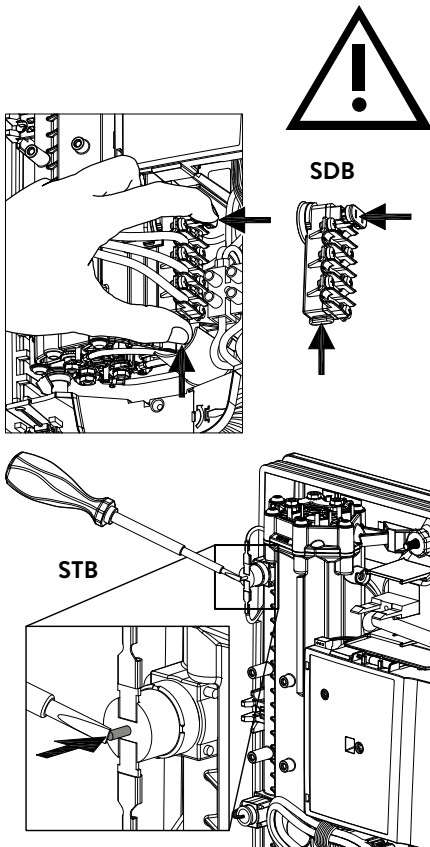
1. Otworzyć uprzednio ustalony punkt łamania (S) na wyłoczeniu w górnej części urządzenia poprzez wywarcie silnego nacisku tępym narzędziem (np. śrubokrętem). Jeśli przewód przyłączeniowy jest zainstalowany na powierzchni, należy otworzyć wycięcie po prawej stronie dolnej części obudowy.
2. Uszczelkę wyciąć z worka na akcesoria zgodnie z przekrojem przewodu zasilającego. Aby uzyskać optymalną ochronę przed wodą, należy zmierzyć otwór w tulejce nieco mniejszy niż przekrój kabla przyłączeniowego. Zamontować tulejkę w otworze. **Użyć rękawa ochronnego!**
3. Kabel połączeniowy należy odizolować w taki sposób, aby powłoka wystawała przez przepust do wnętrza urządzenia. Przygotowane urządzenie należy wziąć w jedną rękę, a drugą ręką przeprowadzić kabel przez tulejkę.
4. Umieścić urządzenie na uchwycie ściennym, włożyć pręt gwintowany uchwytu ściennego przez otwór w urządzeniu i zamocować urządzenie.
5. Odkręcić śrubę mocującą zacisk przyłączeniowy. Przełożyć zacisk przyłączeniowy na górną stopkę i ponownie zamocować.
6. Zdjąć izolację z poszczególnych żył kabla przyłączeniowego i podłączyć te żyły do zacisku przyłączeniowego zgodnie ze schematem połączeń. **Urządzenie musi być podłączone do przewodu ochronnego.**

7. Podłączyć kabel panelu sterowania do panelu sterowania w pokrywie, nałożyć pokrywę na urządzenie i zamocować za pomocą śruby pokrywy.
- Wskazówka:** Kabel panelu sterowania nie może być ściśnięty ani zmiażdżony.

Wskazówka: Aby zapewnić stopień ochrony IP25 przed wodą rozpryskową, rękaw chroniący przed wodą rozpryskową musi być włożony w dolną część urządzenia.

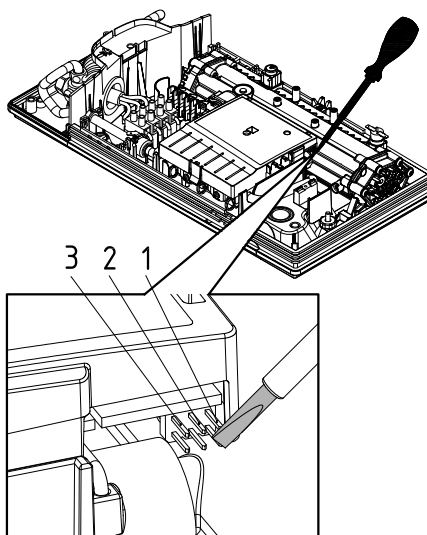


7. Pierwsze uruchomienie



Multiple Power System MPS®:

Moc znamionowa (max. pobór mocy) wynosi 27 kW przy 400 V i może zostać wewnętrznie zmieniona na 24 kW, 21 kW lub 18 kW!



Przed podłączeniem do sieci elektrycznej wielokrotnie powoli otwierać i zamykać zawór ciepłej wody tak, aby napędzić układ wodą i całkowicie go odpowietrzyć.

W tym celu należy wyciągnąć ewentualnie dostępne regulatory przepływu z armatury, aby zapewnić maksymalny przepływ. Przepłukać przewód ciepłej wody i zimnej wody przez co najmniej jedną minutę.

Po każdym opróżnieniu (np. w wyniku prac wykonywanych na instalacji wodociągowej, z uwagi na niską temperaturę lub po wykonaniu prac naprawczych) urządzenie należy przed ponownym uruchomieniem na nowo odpowietrzyć.

Jeżeli nagrzewnica przepływowa nie może zostać uruchomiona, należy sprawdzić, czy ogranicznik temperatury bezpieczeństwa (STB) lub ogranicznik ciśnienia bezpieczeństwa (SDB) został uruchomiony przez transport. Upewnić się, że urządzenie jest beznapięciowe i w razie potrzeby zresetować wyłącznik bezpieczeństwa.

Przełączanie zasilania

Może być wykonywane tylko przez autoryzowanego specjalistę, w przeciwnym razie gwarancja zostanie unieważniona!

Przy pierwszym włączeniu napięcia zasilającego należy ustawić maksymalną moc urządzenia. Urządzenie nie będzie działało normalnie, dopóki nie zostanie ustawione jego zasilanie.

Maksymalna możliwa wydajność zależy od środowiska instalacji. Należy koniecznie przestrzegać informacji zawartych w tabeli „Dane techniczne”, w szczególności wymaganego przekroju elektrycznego przewodu przyłączeniowego i zabezpieczenia bezpiecznikowego. Należy również przestrzegać danych zawartych w normie DIN VDE 0100.

1. Włączyć zasilanie urządzenia.
2. Przy pierwszym włączeniu napięcia na wyświetlaczu miga wartość „21”. Jeśli tak nie jest, należy zapoznać się z wskazówką „Ponowne uruchomienie”.
3. Za pomocą przycisków dotykowych ustawić maksymalną moc urządzenia w zależności od otoczenia instalacji (18, 21, 24 lub 27 kW).
4. Potwierdzić ustawienie naciskając „P2”.
5. Zaznaczyć ustawioną moc na tabliczce znamionowej.
6. Po ustawieniu maksymalnej mocy urządzenia, grzałka wodna zostaje włączona po ok. 10 – 30 sekundach ciągłego przepływu wody.
7. Otworzyć kran z gorącą wodą. Sprawdzić działanie przepływowego podgrzewacza wody.
8. Zapoznać użytkownika z obsługą urządzenia i przekazać mu instrukcję obsługi.
9. Wypełnić kartę rejestracyjną i wysłać ją do technicznego działu obsługi klienta lub zarejestrować swoje urządzenie online na naszej stronie głównej (patrz również strona 110).

Ponowne przekazanie do eksploatacji

Jeżeli urządzenie po pierwszym zainstalowaniu będzie ponownie uruchamiane przy zmianie miejsca instalacji, to może się okazać, że wymagana jest zmiana maksymalnej mocy podgrzewacza. Poprzez krótkotrwałe zmostkowanie obu sztyftów (patrz rysunek), np. przy pomocy izolowanego śrubokręta (⚠ EN 60900), urządzenie powraca do ustawienia fabrycznego. Wszystkie parametry przyjmują fabrycznie nastawione wartości a funkcja grzania zostaje zablokowana. Na wskaźniku cyfrowym miga wartość „2” tak długo, aż zostanie nastawiona maksymalna moc podgrzewacza. Stan ten pozostaje zachowany przy wyłączeniu i włączeniu napięcia.

7. Pierwsze uruchomienie

Aplikacja prysznicowa

Jeżeli przepływowy podgrzewacz wody urządzenie zasila natrysk, to należy ograniczyć temperaturę wody do 55 °C. Granica temperatury musi być ustawiona na wartość mniejszą lub równą 55 °C poprzez dotknięcie w menu ustawień, w porozumieniu z klientem, a poziom blokady musi być aktywowany.

W przypadku eksploatacji z wstępnie podgrzaną wodą jej temperaturę należy także ograniczyć do 55 °C.

Funkcja blokady

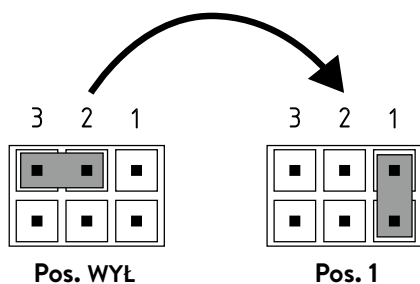
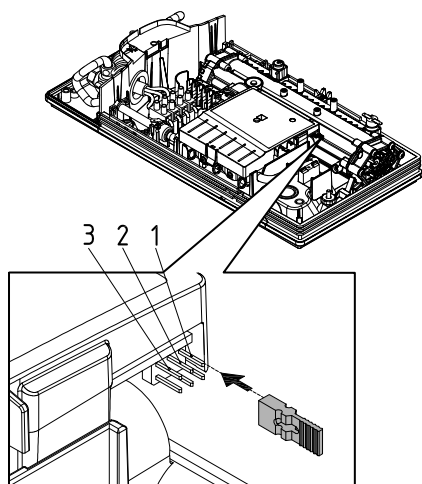
Zakres działania urządzenia może być ograniczony.

Aktywacja funkcji blokady

1. Ustawić żądany parametr w Menu serwisowym (patrz instrukcja obsługi rozdział »Użytkowanie«, w sekcji »Menu serwisowe«, punkt »Limit temperatury« i/lub »Odciążanie«).
2. Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej (np. przez wyłączenie bezpieczników).
3. Zdjąć mostek z elektroniki zasilającej i zmienić na pozycję „1” (patrz rysunek).
4. Ponownie uruchomić urządzenie

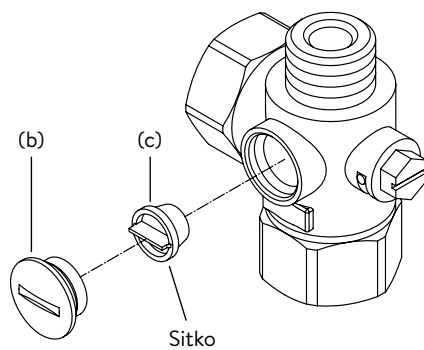
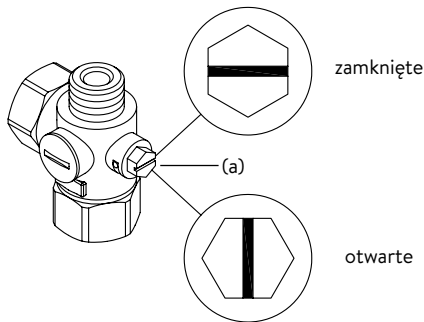
Dezaktywacja funkcji blokady

1. Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej (wyłączyć bezpieczniki).
2. Zdjąć mostek z elektroniki zasilającej i zmienić na pozycję „WYŁ.” (patrz rysunek).
3. Ponownie uruchomić urządzenie



8. Prace konserwatorskie

Prace konserwacyjne mogą być wykonywane tylko przez uznany specjalistyczny zakład instalacyjny.



Czyszczenie i wymiana sitka filtra w złączce w przypadku przyłącza podtynkowego

Przyłącze zimnej wody tego podgrzewacza jest wyposażone w zintegrowany zawór odcinający i sitko filtrujące. W wyniku zabrudzenia sitka przepływ ciepłej wody może zostać zmniejszony tak, że czyszczenie lub wymiana sitka należy wykonać w następujący sposób:

1. ⚠ Wyłączyć zasilanie przepływowego podgrzewacza wody, wyłączając bezpieczniki domowe i zabezpieczyć je przed niezamierzonym włączeniem.
2. Otworzyć urządzenie, zdejmując osłonę w dół, odkręcić śrubę znajdującą się pod spodem. Ostrożnie podnieść pokrywę, wyciągnąć wtyczkę z panelu sterowania i zaznaczyć jej położenie.
3. Zakręcić zawór odcinający w przyłączu zimnej wody (a) (pozycja „zamknięta”).
4. Wykręcić śrubę zamykającą (b) ze złączki zimnej wody i wyjąć sitko (c).
Uwaga: Resztki wody mogą ulatniać się.
5. Można teraz oczyścić lub wymienić sitko.
6. Po zamontowaniu czystego sitka, dociągnąć śrubę zamykającą.
7. Powoli otworzyć zawór odcinający w złączce zimnej wody (pozycja „otwarta”). Zwrócić uwagę, aby nie dochodziło do wycieków.
8. Odpowietrzyć urządzenie, wielokrotnie powoli otwierając i zamykając odpowiedni zawór ciepłej wody w armaturze obsługującej podgrzewacz aż do momentu, gdy z przewodu nie będzie wydobywało się powietrze.
9. Podłączyć kabel panelu sterowania do panelu sterowania w pokrywie, nałożyć pokrywę i wkręcić śrubę pokrywy.

Notyfikacja: Kabel panelu sterowania nie może być ściśnięty ani zmiażdżony. Następnie ponownie włączyć napięcie w bezpiecznikach domowych.

Czyszczenie i wymiana sitka filtra w przypadku przyłącza natynkowego

Przyłącze zimnej wody tego podgrzewacza jest wyposażone w sitko filtrujące. Zabrudzenie sitka filtra może ograniczyć przepływ wody. Należy wówczas wyczyścić lub wymienić filtr zgodnie z poniższym opisem:

1. ⚠ Wyłączyć zasilanie przepływowego podgrzewacza wody, wyłączając bezpieczniki domowe i zabezpieczyć je przed niezamierzonym włączeniem.
2. Zamknąć zawór odcinający na dopływie wody.
3. Otworzyć urządzenie, zdejmując osłonę w dół, odkręcić śrubę znajdującą się pod spodem. Ostrożnie podnieść pokrywę, wyciągnąć wtyczkę z panelu sterowania i zaznaczyć jej położenie.
4. Odkręcić przewód dopływu od zaworu przyłączeniowego. Uwaga: Resztki wody mogą ulatniać się.
5. Sitko filtrujące można oczyścić lub wymienić na nowe.
6. Po zamontowaniu czystego sitka, przykręcić ponownie przewód dopływu do zaworu przyłączeniowego.
7. Powoli otworzyć zawór odcinający na dopływie wody. Zwrócić uwagę, aby nie dochodziło do wycieków.
8. Odpowietrzyć urządzenie, wielokrotnie powoli otwierając i zamykając odpowiedni zawór ciepłej wody w armaturze obsługującej podgrzewacz aż do momentu, gdy z przewodu nie będzie wydobywało się powietrze.
9. Podłączyć kabel panelu sterowania do panelu sterowania w pokrywie, nałożyć pokrywę i wkręcić śrubę pokrywy.

Notyfikacja: Kabel panelu sterowania nie może być ściśnięty ani zmiażdżony. Następnie ponownie włączyć napięcie w bezpiecznikach domowych.

Руководство по применению

1. Описание водонагревателя	129
2. Окружающая среда и утилизация	129
3. Применение	130
Настройка температуры	130
Программные кнопки	130
Блокировка клавиатуры	130
Режим ECO	130
Максимальная мощность	130
Как снизить энергопотребление	130
Сервисное меню	131
Деаэрация после техобслуживания	132
Чистка и уход	132
4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы	133
5. Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС - 812/2013 814/2013.	134

Руководство по монтажу

1. Обзор	135
2. Технические характеристики	136
3. Габариты	136
4. Монтаж	137
Место монтажа	137
Монтаж настенных кронштейнов	138
Установка соединительных тройников	138
Монтаж нагревателя	139
5. Прямое подключение	140
6. Электрическое подключение	141
Схема подключений	141
Конструктивные требования	141
Реле сброса нагрузки	141
Электрическое подключение	142
Альтернативное электрическое подключение	142
7. Первое включение водонагревателя	143
Переключение мощности	143
Повторный ввод в эксплуатацию	143
Водоснабжение душа	144
Функция блокировки	144
8. Техническое обслуживание	145
Чистка и замена сетчатого фильтра	145
Чистка и замена сетчатого фильтра при прямом подключении	145

Документы, поставляемые вместе с устройством, должны храниться в безопасном месте.

Регистрация водонагревателя

Зарегистрируйте свой водонагреватель на нашем сайте в режиме онлайн и воспользуйтесь преимуществами наших сервисных услуг в случае, когда потребуется предоставление гарантии.

Подробные сведения о вашем водонагревателе помогут нашей сервисной службе обработать ваш запрос в кратчайшие сроки.

Для регистрации в режиме онлайн сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или просто перейдите по ссылке ниже.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Руководство по применению

Примечание: Прилагаемые инструкции по технике безопасности должны быть внимательно и полностью прочитаны перед установкой, вводом в эксплуатацию и использованием, и должны соблюдаться для дальнейшей процедуры и использования!

1. Описание водонагревателя



Электрический проточный водонагреватель DCX Next L - это проточный водонагреватель с электронным управлением и светодиодным экраном, а также сенсорными кнопками для удобного и экономичного водоснабжения одной или более водозаборных точек.

Электронная система управления регулирует потребление мощности в зависимости от выбранной температуры воды на выходе из крана, температуры на входе и объемного расхода для точного набора и поддержания заданной температуры в случае изменения напора. Нужную температуру воды на выходе из крана можно ввести с помощью сенсорных кнопок в диапазоне от 20 °C до 60 °C и увидеть на сенсорном экране.

Проточный водонагреватель может работать вместе с внешним реле сброса нагрузки для соответствующего вида водонагревателей (подробная информация описана в Руководстве по монтажу).

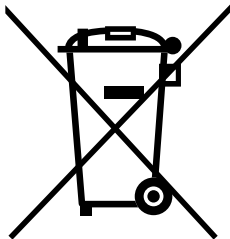
При открытии крана ГВС смесителя проточный водонагреватель сразу же включается. Закройте кран и прибор автоматически выключится.

RU

2. Окружающая среда и утилизация

Данное изделие изготовлено с нейтральным уровнем эмиссии согласно Score 1 + 2. Для эксплуатации с аналогичным воздействием на климат рекомендуется использовать только электроэнергию из возобновляемых источников.

Утилизация транспортировочных приспособлений и упаковки: Продукт был тщательно упакован для обеспечения качественной транспортировки. Утилизацию упаковочного материала должно обеспечить специализированное предприятие или торговое предприятие. Верните торговую упаковку в цикл переработки вторичного сырья, отсортировав его по материалам, через одну из систем раздельного сбора отходов Германии.



Утилизация отслуживших приборов: Продукт изготовлен из высокосортных, подлежащих повторному использованию материалов и компонентов. Отмеченные значком перечеркнутого мусорного бака изделия в конце их срока службы должны быть утилизированы отдельно от бытовых отходов. Поэтому вам следует направить это устройство нам, как изготовителю, или в один из коммунальных пунктов сбора электронных устройств для их вторичной переработки. Правильная утилизация нацелена на защиту окружающей среды и предотвращает вредное воздействие на людей и окружающую среду в результате неправильного обращения с устройствами после завершения их срока службы. Подробную информацию об утилизации можно получить в ближайшем пункте сбора вторсырья или центре вторичной переработки или в муниципальной администрации.

Корпоративным клиентам: По вопросам утилизации своего оборудования свяжитесь с местным дилером или поставщиком.

При утилизации за пределами Германии соблюдайте местные предписания и законы.

Настройка температуры

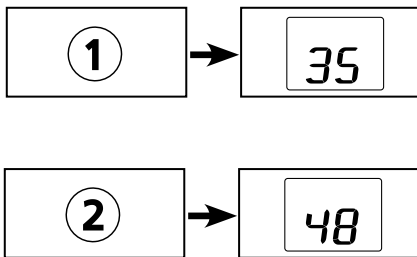
С помощью кнопок ⊕ и ⊖ можно постепенно уменьшить или увеличить температуру до нужного значения (рис. А1).

При коротком однократном нажатии на кнопку температура изменяется на 1 °С. При длительном нажатии на кнопку температура меняется непрерывно.

Примечание: Если установить с помощью клавиши со стрелкой ⊖ температуру ниже 20 °С, появится индикация "--" и устройство отключит функцию нагрева.

Примечание: Если водонагреватель подает горячую воду в душ, то максимальная температура уже задана во время установки водонагревателя, ее нельзя увеличить.

Программные кнопки



Две программные кнопки позволяют быстро выбрать заданную температуру. При нажатии на программную кнопку будет выбрана и показана предварительно заданная температура. Для программы ① завод-изготовитель установил температуру 35 °С, а для ② – 48 °С. Программным кнопкам можно присвоить пользовательские значения:


- При длительном нажатии на программную кнопку выбранная температура сохраняется. Индикация изменяется с "P I" или "P2" на новое сохраненное значение температуры. Новая заданная температура будет теперь отображаться каждый раз при нажатии на соответствующую программную кнопку.

Блокировка клавиатуры

Сенсорные кнопки можно заблокировать от случайного нажатия. Удерживайте кнопки ⊕ и ① нажатыми приблизительно 5 секунд, чтобы включить/выключить блокировку клавиатуры.

При нажатии на кнопку при включенной блокировке клавиатуры на дисплее появляется значок ключа.

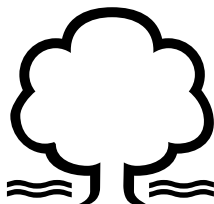
Режим ECO

Символ  указывает на то, что устройство работает в режиме низкого энергопотребления. Это означает, что в настоящее время энергия расходуется в режиме экономии в зависимости от выбранной температуры и расхода воды.

Максимальная мощность

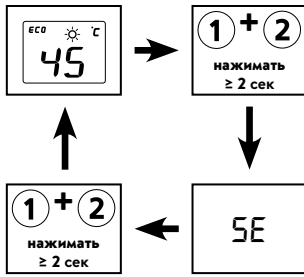
Если полной мощности проточного водонагревателя не хватает для нагрева воды, то начинает светиться десятичная точка (например, зимой, если одновременно открыто несколько водозаборных арматур). При уменьшении расхода горячей воды точка перестает светиться, так как мощности снова достаточно для достижения заданной температуры.

Как снизить энергопотребление



Установите нужную температуру на приборе и откройте кран горячей воды смесителя. Если вы почувствуете, что вода слишком горячая, не открывая крана холодной воды уменьшите значение температуры на приборе. В противном случае будет бесполезно расходоваться часть энергии, затраченной на нагрев воды. Кроме того, температура воды, поступающей в кран холодного водоснабжения, не регулируется электроникой прибора, так что в этом случае невозможно обеспечить постоянный уровень необходимой температуры.

3. Применение



DCX Next L оснащен сервисным меню для просмотра различных параметров устройства, а также для настройки и управления устройством.

При одновременном нажатии кнопок ① и ② в течение как минимум 2 секунд можно переключаться между стандартной индикацией и сервисным меню. Через 45 секунд бездействия индикация автоматически переключается на стандартную.

Сервисное меню

С помощью кнопок ① или ② можно перемещаться между отдельными пунктами меню. В них поочередно отображаются соответствующая аббревиатура и текущее значение.

С помощью ⊕ и ⊖ можно перейти к другим подпунктам или выполнить настройки. Введенные значения сохраняются нажатием на ②.

Пункты меню:**"Er": Диагностика**

Индикация текущей ошибки и последних десяти сообщений. Возникшая последней ошибка всегда записывается на первую позицию, а предыдущая смещается на одну позицию назад. С помощью ⊕ и ⊖ можно пролистывать сообщения об ошибках.

"ti": Темп. вх.

Индикация температуры на входе в °C.

"to": Темп. вых.

Индикация температуры на выходе в °C.

"Fl": Расход

Индикация текущего расхода в л/мин.

"Po": Мощность

Индикация потребляемой в данный момент мощности в кВт.

"PL": Мощность устройства

Индикация заданной максимальной мощности устройства в кВт.

"CA": Контрольное значение

Индикация контрольного значения регулятора. Обычный диапазон индикации: 40 – 60.

"n1 - n3" Версия ПО

С помощью ⊕ и ⊖ последовательно отображаются все цифры версии ПО.

"P1 - P6" Bluetooth-PIN (только, если установлено FXE3)

С помощью ⊕ и ⊖ последовательно отображаются все цифры Bluetooth-PIN.

"S1 - S6" Серийный номер

С помощью ⊕ и ⊖ последовательно отображаются все цифры серийного номера.

"br" Яркость

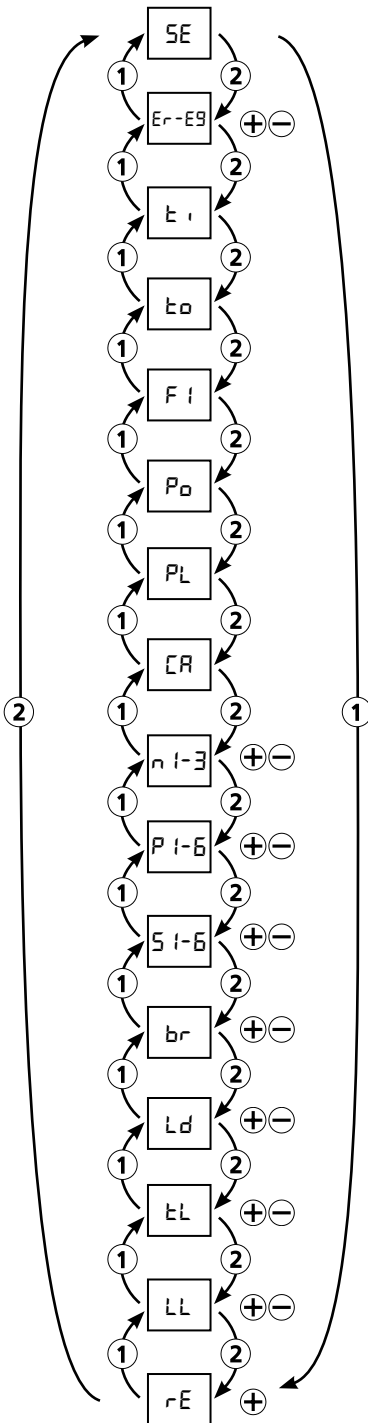
Яркость дисплея можно уменьшить, например для экономии электроэнергии.

"Ld" Сброс нагрузки

С помощью ⊕ и ⊖ можно включить/отключить функцию сброса нагрузки и сохранить состояние нажатием на ②.

"tL": Предельная температура

Максимальную температуру устройства можно снизить с помощью клавиш + и - до любого значения в пределах диапазона настройки температуры. Ограничение температуры отключается на заводе при значении "60". Настройка "--" отключает функцию нагрева.



Примечание: Если водонагреватель подает горячую воду в душ, то максимальная температура уже задана во время установки водонагревателя и эта функция заблокирована.

”LL”: Блокировка управления

Защита доступа к настройкам с помощью четырехзначного ПИН-кода. С помощью ⊕ и ⊖ можно определить уровень блокировки и подтвердить его нажатием на ②. После этого нужно ввести PIN. С помощью ⊕ и ⊖ выберите PIN и подтвердите ввод нажатием на ②.

Опции для настройки:

”no” Без ограничений (заводская настройка)

”SE” Параметры сервисного меню нельзя изменить без ввода PIN.

”In” Сервисное меню можно открыть только с помощью PIN.

”tr” Температуру можно изменить только с помощью кнопок сохранения без PIN.

”tL” Как ”In”, но номинальное значение можно изменить только с помощью PIN.

”rE”: Сброс настроек устройства

Все настройки сбрасываются до заводских. Выберите пункт ”rE”, нажмите и удерживайте кнопку ⊕, пока счетчик не дойдет до нуля.

Деаэрация после техобслуживания

Данный водонагреватель оснащен автоматической функцией предотвращения образования воздушных пробок, обеспечивающей невозможность возникновения ситуаций отсутствия воды в приборе во время его работы. Тем не менее, перед первым использованием прибора необходимо выполнить процедуру деаэрации. Каждый раз после полного слива воды из прибора (например, перед проведением сантехнических работ или ремонта водонагревателя) перед тем, как продолжить эксплуатацию прибора, необходимо выполнить процедуру деаэрации.



1. ⚠ Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель).
2. Выкрутите регулятор струи из выпускной арматуры и откройте кран холодного водоснабжения, чтобы промыть трубы и избежать загрязнения прибора и регулятора струи.
3. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
4. Только после этого можно восстановить подачу напряжения на прибор и установить регулятор струи на место.
5. Прибор начнет работать приблизительно через 10 секунд после открытия крана.

Чистка и уход

- Для чистки пластиковых поверхностей и арматуры достаточно использовать влажную ткань. Запрещается использовать абразивные и хлоросодержащие чистящие средства и растворители.
- Для обеспечения беспрепятственного выхода воды следует регулярно раскручивать и чистить аэратор-распылитель, установленный в изливе смесителя, и лейку душа. Чтобы обеспечить безотказное и безопасное функционирование прибора, каждые три года рекомендуется вызывать компетентного специалиста для проверки электронных и сантехнических компонентов.

4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы



Ремонтные работы должны осуществляться исключительно уполномоченным специалистом.

Если вы не можете решить проблему своими силами с помощью данной таблицы, обратитесь в службу работы с клиентами или авторизованную организацию, осуществляющую обслуживание наших изделий в вашей стране. Пожалуйста, будьте готовы сообщить идентификационные данные вашего прибора.

Дистрибьютор в России:

ООО „Эко-проект“

129343, г. Москва,
ул. Уржумская, 4/2

Тел.: +7 495 7418510

Факс: +7 495 7418510

Эл. почта: info@clage-russia.ru

Интернет: www.clage-russia.ru

CLAGE GmbH

Германия
21337 Люнебург
Пирольвег 4

Тел.: +49 4131 8901-400

Эл. почта: service@clage.de

Интернет: www.clage.de

Проточный водонагреватель является надежным изделием, прошедшим многоступенчатую процедуру контроля качества перед отгрузкой покупателю. Тем не менее, возможность возникновения мелких неисправностей не исключается. В этом случае сначала выключите и включите предохранитель для перезапуска электроники. Затем попытайтесь устранить проблему с помощью следующей таблицы. Это позволит избежать ненужных расходов, связанных с вызовом специалиста.

DCX Next L		
Неисправность	Причина	Способ устранения
Вода не нагревается, дисплей не загорается	Сработал главный предохранитель	Замените или включите предохранитель
	Сработало предохранительное реле давления	Сообщите в сервисную службу
Вода не нагревается, на экране появляется символ технического обслуживания 	Устройство обнаружило неисправность	Выключите и снова включите предохранители. Если сообщение об ошибке не исчезнет, сообщите об этом в сервисную службу.
Напор горячей воды уменьшается	Грязь или известковые отложения в выпускной арматуре	Очистите лейку душа, регулятор струи и сетчатые фильтры
	Грязь или известковые отложения в сетчатом фильтре грубой очистки	Вызовите специалиста сервисной службы для очистки сетчатого фильтра
Выбранная температура не достигнута	Достигнута максимальная мощность	Уменьшите расход горячей воды на смесителе
	Разбавляется холодной водой в смесителе	Откройте только кран горячей воды, установите температуру, проверьте температуру воды на выходе из крана
Сенсорные кнопки не реагируют на нажатие	Экран мокрый	Протрите дисплей насухо мягкой тканью
При каждом нажатии на кнопку отображается символ	Включена блокировка клавиатуры	Нажмите и удерживайте ⊕ и ① в течение 5 секунд
На дисплее попеременно отобразится P1 и 00	Блокировка управления включена	Введите корректный PIN

5. Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Пояснения

a	Название или торговая марка
b.1	Обозначение устройства
b.2	Тип устройства
c	Профиль нагрузки
d	Класс Энергоэффективность нагрева воды
e	Энергоэффективность водяного отопления
f	Годовое потребление электроэнергии
g	Альтернативный профиль нагрузки, соответствующая энергоэффективность водяного отопления и соответствующее годовое потребление электроэнергии, если таковое имеется
h	Настройки температуры регулятора температуры водонагревателя
i	Уровень звуковой мощности в помещении
j	Суточная потребляемая мощность

Дополнительные примечания



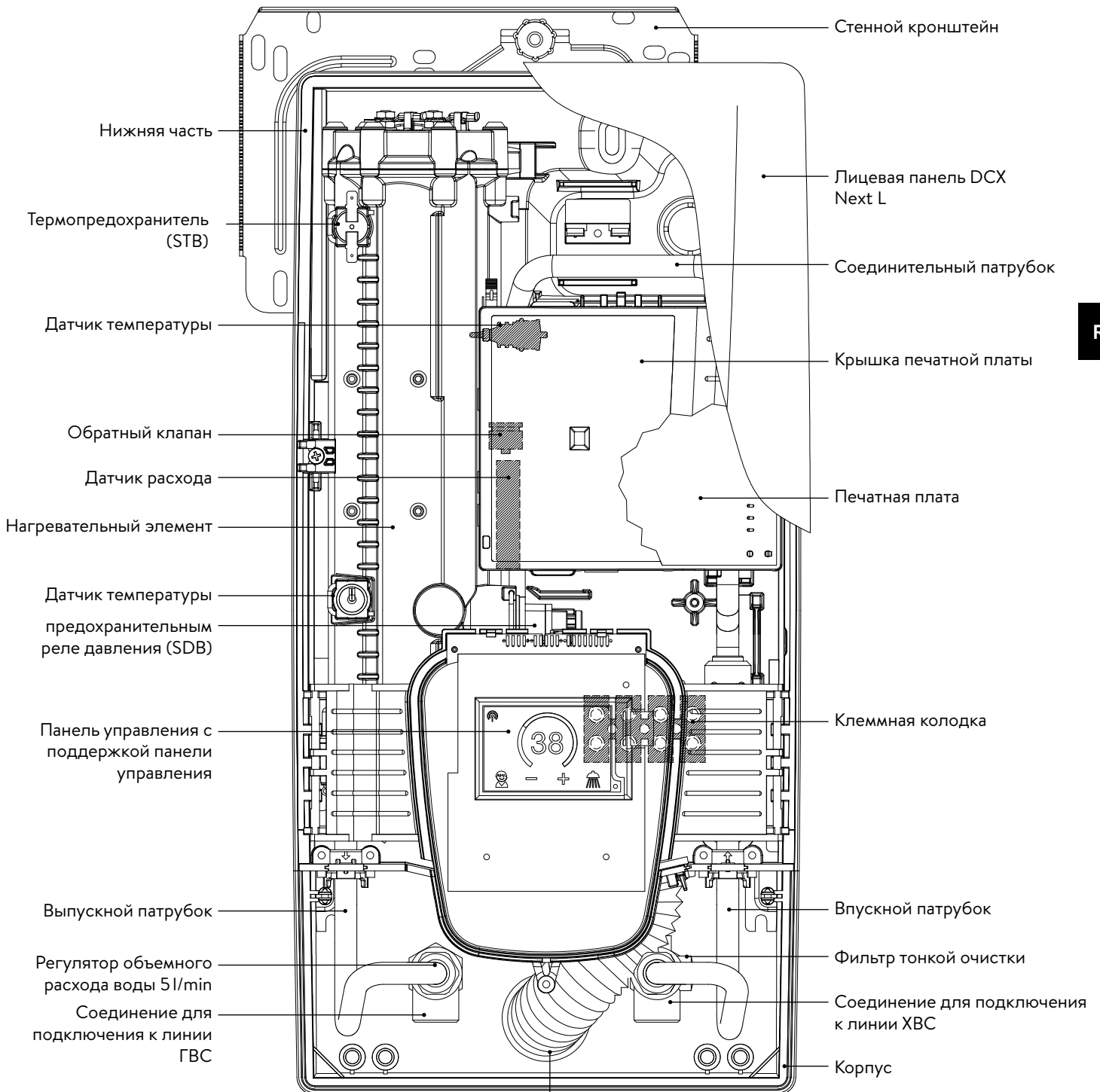
Все специальные меры предосторожности, которые необходимо соблюдать при монтаже, вводе в эксплуатацию, эксплуатации и техническом обслуживании водонагревателя, приведены в инструкции по эксплуатации и монтажу.



Все приведенные данные были определены на основе спецификаций европейских директив. Различия в информации о продукте, приведенной в других источниках, основаны на различных условиях испытаний.
Потребление энергии определялось в соответствии со стандартизированной процедурой в соответствии со спецификациями ЕС. Реальное потребление энергии прибором зависит от конкретного применения.

Руководство по монтажу

1. Обзор



Брызгозащитный рукав







Резьбовые соединительные
ниппели 1/2 дюйма



Проходная изоляционная
втулка

2. Технические характеристики

Тип	DCX Next L							
Класс энергоэффективности	A *)							
Номинальная мощность / номинальный ток	18 кВт..27 кВт (26 А..39 А)							
Выбранная мощность / ток	18 кВт / 26 А	16,2 кВт / 25 А	21 кВт / 30 А	19 кВт / 29 А	24 кВт / 35 А	21,7 кВт / 33 А	27 кВт / 39 А	24,4 кВт / 37 А
Номинальное напряжение	400 В	380 В	400 В	380 В	400 В	380 В	400 В	380 В
Электроподключение	3~ / PE AC							
Минимально допустимое сечение кабеля ¹⁾	4,0 мм ²		4,0 мм ²		6,0 мм ²		6,0 мм ²	
Горячая вода (л/мин) макс. при Δt = 28 К макс. при Δt = 38 К	9,2 ²⁾ 6,8	8,3 ²⁾ 6,1	10,7 ²⁾ 7,9	9,7 ²⁾ 7,2	12,3 ²⁾ 9,0 ²⁾	11,1 ²⁾ 8,2 ²⁾	13,8 ²⁾ 10,2 ²⁾	12,5 ²⁾ 9,2 ²⁾
Номинальный объем	0,4 л							
Рабочее давление	1,0 МПа (10 бар)							
Тип подключения	закрытый / открытый							
Система нагрева	Спиральный нагревательный элемент IES®							
При 15 °С: Удел. сопротивление воды Удел. электропроводность	≥ 1100 Ом ≤ 90 мС/м							
Температура воды на входе	≤ 30 °С							
Включение при объемном расходе - макс. объем. расходе	1,5 л/мин – 8,0 ³⁾							
Потеря давления	0,08 бар при 1,5 л/мин 1,3 бар при 9,0 л/мин ⁴⁾							
Температурный диапазон	20 °С – 60 °С							
Подключение подводки	G ½ дюйма							
Вес (заполненного прибора)	4,2 kg							
Класс защиты VDE	I							
Тип защиты	   IP25 							

*) Данная характеристика отвечает требованиям регламента ЕС №812/2013

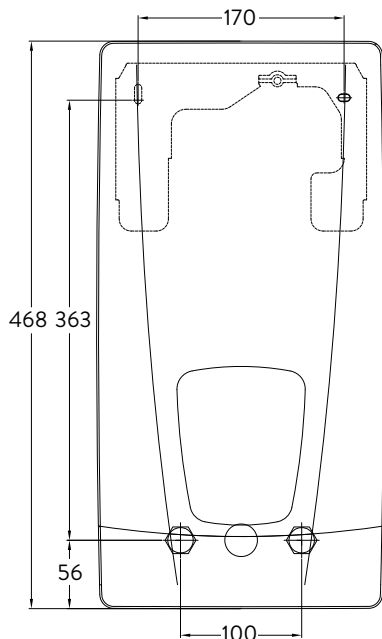
1) Максимально применимый размер кабеля составляет 10 мм² в электрическом подключении сверху

2) Смешанная вода

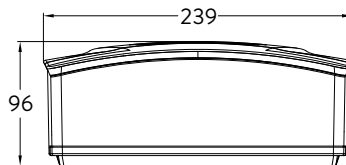
3) Объемный расход воды ограничен для оптимального режима повышения температуры

4) без регулятора объемного расхода воды

3. Габариты



Габариты в мм



4. Монтаж



В соответствии с национальными нормативными требованиями получено свидетельство об испытаниях на уровень шума.

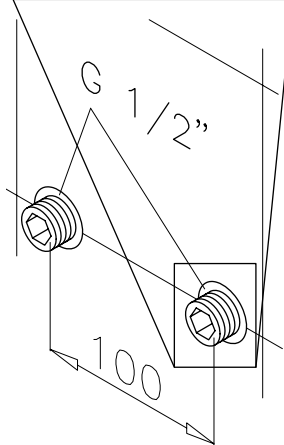
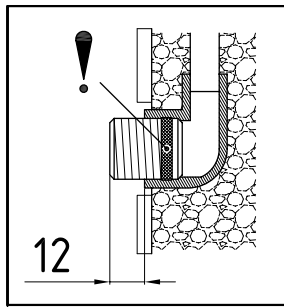
Необходимо соблюдать следующие нормативные положения:

- Например VDE 0100
- EN 806
- Монтаж должен проводиться с соблюдением требований стандартов страны эксплуатации и нормативов местного предприятия электро- и водоснабжения.
- Паспортные данные и технические характеристики.
- Монтаж должен выполняться с помощью инструментов, предназначенных для конкретных работ и находящихся в исправном состоянии.

Место монтажа

- В помещении, где предполагается установить водонагреватель, нельзя допускать минусовых температур.
- Устройство должно быть установлено на стене – вертикально, патрубками вниз или горизонтально, патрубками налево.
- Прибор имеет класс защиты IP25 и может монтироваться в защитной зоне 1 в соответствии с VDE 0100 часть 701 (IEC 60364-7).
- Во избежание теплопотерь рекомендуется устанавливать прибор как можно ближе к водоразборной точке.
- Должен быть обеспечен доступ к прибору для проведения техобслуживания.
- Применение пластиковых труб возможно, только если они соответствуют требованиям DIN16893, серия 2.
- Удельное гидравлическое сопротивление должно быть не меньше 1100 Ω см при 15 °С. Удельное сопротивление можно узнать у вашего предприятия водоснабжения.

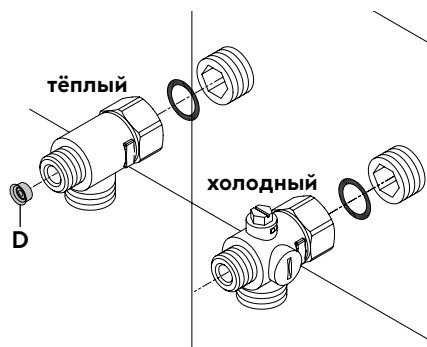
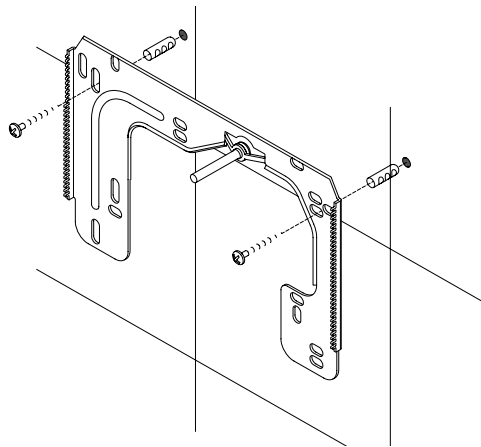
4. Монтаж

**Монтаж настенных кронштейнов**

Примечание: Если данный водонагреватель устанавливается вместо традиционного проточного водонагревателя, сверлить отверстия для настенного кронштейна не потребуется, поэтому шаг 2 нужно пропустить.

Тщательно промойте трубы перед их монтажом для удаления из них загрязнений.

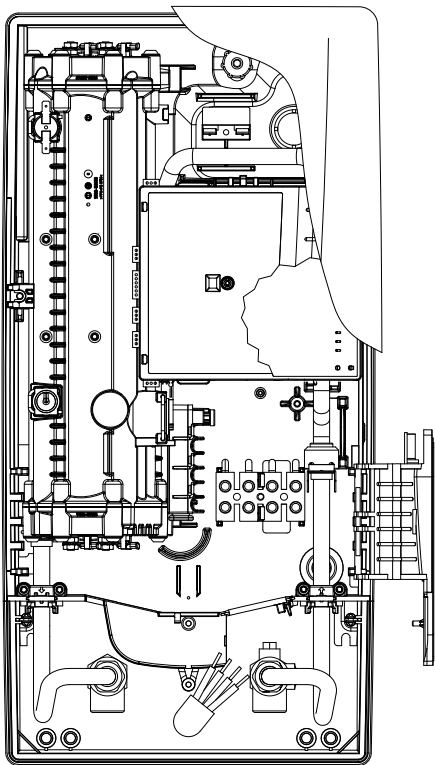
1. Торцовым ключом для внутреннего шестигранника 12 мм вкрутите соединительные nipples в выводы в стене. Прокладки должны быть полностью накручены на резьбу. Полностью закрученный nipple должен выступать над поверхностью стены как минимум на 12 – 14 мм.
2. Приложите разметочный шаблон из комплекта поставки к стене и выровняйте его таким образом, чтобы отверстия в шаблоне совпали с соединениями. Отметьте точки для сверления отверстий с помощью шаблона. Просверлите отверстия сверлом 6 мм. Вставьте дюбели из комплекта поставки.
3. Откройте корпус нагревателя. Для этого стяните заглушку вниз и ослабьте центральный винт панели.
4. Ослабьте гайку с накаткой на настенном кронштейне, затем снимите и прикрутите его к стене. Смещение или неровность плитки до 30 мм можно компенсировать распорными втулками из комплекта поставки. Распорные втулки устанавливаются между стеной и настенным кронштейном.

**Установка соединительных тройников**

Примечание: Закручивайте накладные гайки с осторожностью, чтобы не повредить фитинги и трубы.

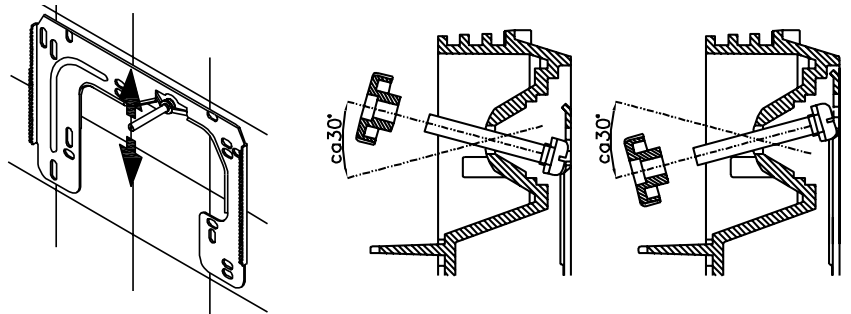
- Как показано на рисунке, установите тройник с накладной гайкой и прокладкой 1/2 дюйма на вывод линии ХВС.
- Установите тройник с накладной гайкой и прокладкой 1/2 дюйма на вывод линии ГВС.
- Вставьте регулятор расхода воды "D" в соединительный тройник ГВС. При этом должно быть видно уплотнительное кольцо круглого сечения.

4. Монтаж

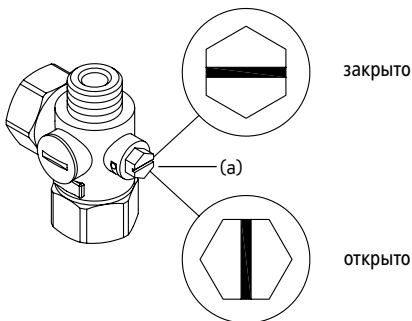


Монтаж нагревателя

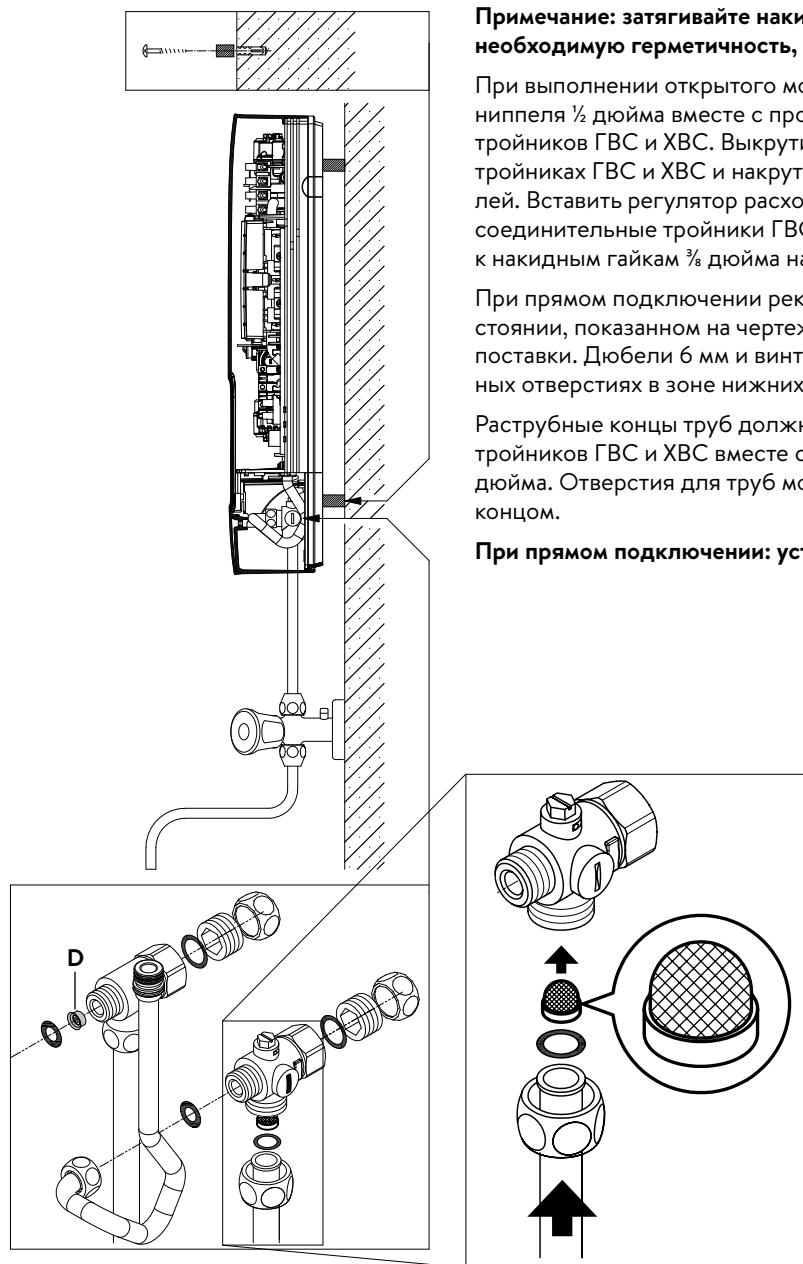
- В зависимости от условий установки кабель питания может подходить к прибору сверху и/или располагаться на поверхности стены. В этом случае перед установкой обязательно выполните шаги 1 - 3, описанные в главе "Электрическое подключение" в разделе "Электрическое подключение сверху".
1. Установите прибор на стенной кронштейн так, чтобы резьбовой стержень кронштейна зашел в отверстие прибора. При необходимости, можно немного изменить положение резьбового стержня стенного кронштейна. При этом монтаж подводки должен осуществляться без применения силы.
 2. Наверните пластиковую гайку с накаткой на резьбовую шпильку настенного кронштейна.
 3. Прикрутите к фитингам две накидные гайки $\frac{3}{8}$ дюйма соединительных патрубков прибора с прокладкой $\frac{3}{8}$ дюйма в каждой.



4. Откройте подачу воды в линии ХВС и медленно переведите запорный вентиль (а) в соответствующем соединительном тройнике в положение "открыто". Проверьте все соединения на предмет герметичности.
5. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.



5. Прямое подключение



Примечание: затягивайте накидные гайки с осторожностью, чтобы обеспечить необходимую герметичность, не повреждая фитинги и трубопроводы.

При выполнении открытого монтажа навинтите два резьбовых соединительных nipples $\frac{1}{2}$ дюйма вместе с прокладками $\frac{1}{2}$ дюйма на накидные гайки $\frac{1}{2}$ дюйма тройников ГВС и ХВС. Выкрутите обе заглушки $\frac{1}{2}$ дюйма боковых патрубков на тройниках ГВС и ХВС и накрутите их на открытый конец соединительных nipples. Вставить регулятор расхода воды "D" в соединительный тройник ГВС. Затем соединительные тройники ГВС и ХВС прикрутите вместе с прокладками $\frac{3}{8}$ дюйма к накидным гайкам $\frac{3}{8}$ дюйма на трубах подвода и слива воды.

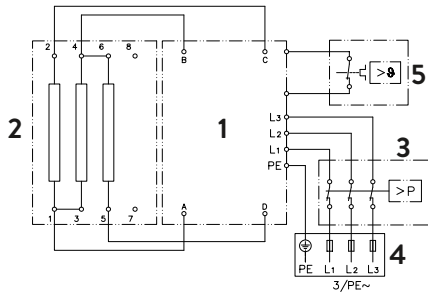
При прямом подключении рекомендуется устанавливать водонагреватель на расстоянии, показанном на чертеже, используя дистанционные втулки из комплекта поставки. Дюбели 6 мм и винты крепятся надлежащим образом в двух крепежных отверстиях в зоне нижних патрубков.

Раструбные концы труб должны соединяться с боковыми патрубками $\frac{1}{2}$ дюйма тройников ГВС и ХВС вместе с накидными гайками $\frac{1}{2}$ дюйма и прокладками $\frac{1}{2}$ дюйма. Отверстия для труб можно проделать в панели инструментом с тупым концом.

При прямом подключении: установите сетчатый фильтр в линию ХВС!

6. Электрическое подключение

Схема подключений



1. Электронная схема
2. Нагревательный элемент
3. Предохранительное реле давления
4. Контактная колодка
5. Термопредохранитель

Выполняется специалистом!

Пожалуйста, соблюдайте:

- Например VDE 0100
- Монтаж должен выполняться в соответствии с нормативами и стандартами, действующими в стране эксплуатации прибора, и требованиями местного предприятия энергоснабжения
- Паспортные данные и технические характеристики
- Прибор должен быть заземлен.

Конструктивные требования

- Водонагреватель должен быть подсоединен к стационарно проложенным проводам. Прибор должен быть заземлен.
- Электрические провода не должны иметь повреждений. После завершения электромонтажа не должно быть прямого доступа к электропроводке.
- Электрическое подключение выполняется с использованием многополюсного разъединителя с минимальным размыканием контактов 3 мм на каждый полюс (например, за счет предохранителей)
- Для защиты водонагревателя должен быть установлен предохранительный элемент с током переключения, соразмерным с номинальным током прибора.

Реле сброса нагрузки

При подключении дополнительных устройств трехфазного тока к фазовому проводу L2 можно подключить реле сброса нагрузки для проточных водонагревателей с электронным управлением (CLAGE артикул 82250).

Для изменения режима работы после подключения к электрической сети и первого ввода в эксплуатацию вызовите сервисное меню и выберите пункт «Ld».

Затем нажимайте \oplus , пока на дисплее не появится «оп», сохраните введенные данные нажатием на \otimes .

Затем включите функцию блокировки (см. Главу 7 «Ввод в эксплуатацию», Раздел «Функция блокировки»).

6. Электрическое подключение

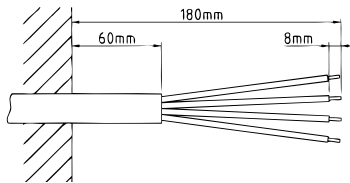
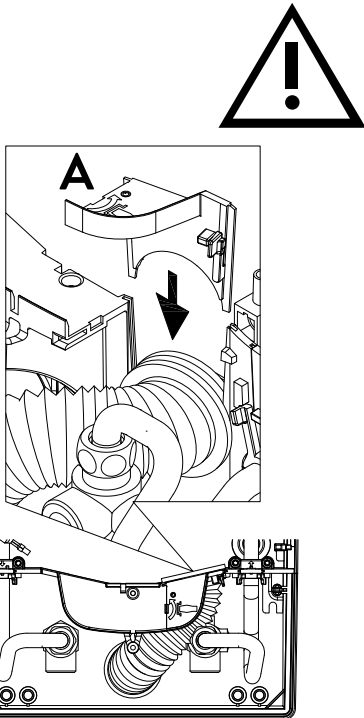
Электрическое подключение

Примечание: при необходимости, клеммную колодку можно перенести в верхнюю часть прибора. Для этого следуйте инструкциям, изложенным в следующем разделе.

⚠ Перед подключением водонагревателя к электрической сети убедитесь, что водонагреватель обесточен!

1. Удалите с кабеля оболочку провода приблизительно в 6 см над местом его выхода из стены. Наденьте на кабель брызгозащитный рукав с небольшим отверстием впереди так, чтобы рукав доходил до стены. Это предотвратит попадание воды на электрические провода. Рукав не должен быть поврежден! **Обязательно используйте брызгозащитный рукав!**
2. Зачистите изоляцию с отдельных проводов и подсоедините их к клеммам в соответствии со схемой подключения. **Водонагреватель должен быть заземлен.**
3. Протяните защитный рукав по соединительному кабелю так, чтобы рукав плотно сел в углубление в промежуточной панели. Наденьте фиксатор рукава (A), откиньте панель в исходное положение и защелкните ее.
4. Подсоедините кабель панели управления к панели, наденьте ее на водонагреватель и закрепите винтом.

Примечание: запрещается сдавливать или зажимать кабель панели управления.



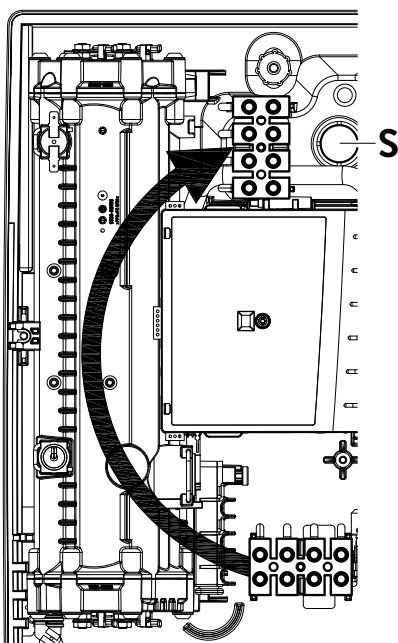
Альтернативное электрическое подключение

⚠ Перед подключением водонагревателя к электрической сети убедитесь, что водонагреватель обесточен!

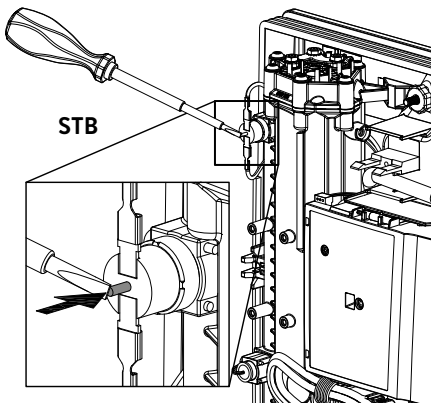
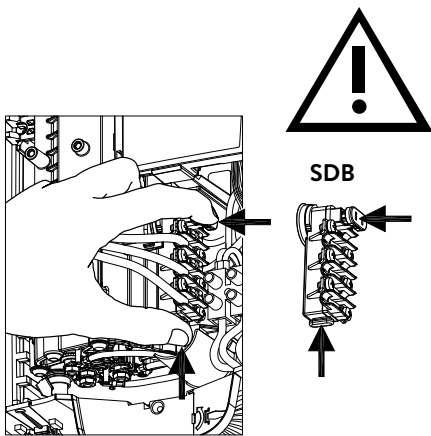
1. Сделайте стандартное отверстие под кабель в намеченном месте (S) в верхней части прибора, надавив с усилием тупым инструментом (например, отверткой). Если электрический кабель проложен открытым способом, вырежьте дополнительное отверстие справа в нижней части корпуса.
2. Сделайте отверстие в брызгозащитном рукаве по сечению соответствующего кабеля. При этом диаметр отверстия должен быть чуть меньше сечения кабеля, чтобы обеспечить оптимальную защиту от воды. Вставьте брызгозащитный рукав в отверстие. **Обязательно используйте брызгозащитный рукав!**
3. Зачистите конец соединительного кабеля так, чтобы оболочка оставалась на кабеле на протяжении всей длины рукава до входа в водонагреватель. Возьмите устройство одной рукой, а другой рукой заведите кабель в брызгозащитный рукав.
4. Установите устройство на настенном кронштейне так, чтобы резьбовой стержень кронштейна зашел в предусмотренное для этого отверстие на оборудовании. Зафиксируйте водонагреватель.
5. Ослабьте винт крепления для соединительной клеммы. Переместите соединительную клемму на верхнюю ножку и закрепите ее там.
6. Зачистите изоляцию с отдельных жил соединительного кабеля и подсоедините их к клемме в соответствии со схемой подключения. **Водонагреватель должен быть заземлен.**
7. Подсоедините кабель панели управления к панели, наденьте ее на водонагреватель и закрепите винтом.

Примечание: запрещается сдавливать или зажимать кабель панели управления.

Примечание: Чтобы обеспечить класс защиты от брызг воды IP25, в нижней части устройства должен находиться брызгозащитный рукав.

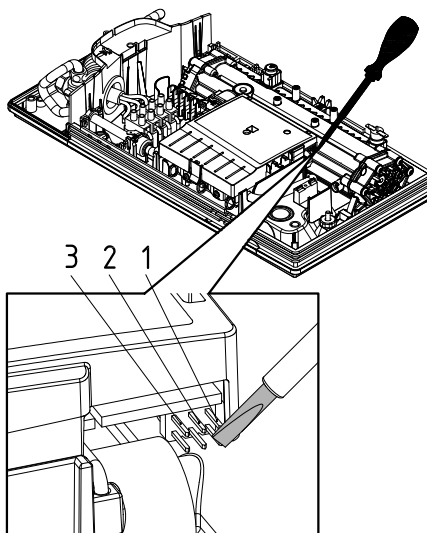


7. Первое включение водонагревателя



Multiple Power System MPS®:

Номинальная мощность (макс. энергопотребление) составляет 27 кВт / 400 В. Ее можно изменить на 24 кВт, 21 кВт и 18 кВт.



Перед выполнением электроподключения заполните прибор водой, несколько раз открыв и закрыв кран горячей воды до полной деаэрации.

Для получения максимального потока выкрутите аэратор-распылитель из крана. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из прибора и труб не выйдет весь воздух. Эту манипуляцию нужно проводить не менее одной минуты.

Каждый раз после полного слива воды из прибора (напр., после ремонта прибора или сантехнических работ) необходимо провести вышеописанную процедуру деаэрации.

Если проточный водонагреватель не включается, проверьте термopредохранитель (STB) или реле давления (SDB). Они могли сработать во время транспортировки. Убедитесь, что водонагреватель не находится под напряжением, и при необходимости верните защитный выключатель в исходное состояние.

Переключение мощности

Выполняется только компетентным специалистом, в противном случае гарантия аннулируется!

Для первого подключения нагревателя к сети электропитания необходимо установить максимальную мощность нагревателя. Только после установки мощности водонагреватель будет работать в нормальном режиме.

Максимальная мощность водонагревателя зависит от условий по месту его установки. Обязательно учитывайте данные в Таблице "Технические характеристики". В первую очередь это касается сечения электрических кабелей и необходимость установки предохранителя. Также соблюдайте требования DIN VDE 0100.

1. Включите электропитание водонагревателя.
2. При первом включении питающего напряжения на индикаторе мигает значение "21". Если это не так, прочтите указание "Повторный ввод в эксплуатацию".
3. С помощью сенсорных кнопок установите максимальную мощность нагревателя (18, 21, 24 или 27 кВт) в зависимости от условий по месту установки.
4. Подтвердите настройку кнопкой "P2".
5. Отметьте установленную мощность на паспортной табличке водонагревателя.
6. Паспортная табличка После установки максимальной мощности нагревательный элемент начнет работать приблизительно через 10 – 30 секунд после открытия крана.
7. Откройте кран горячей воды. Понаблюдайте за работой водонагревателя.
8. Объясните пользователю принцип работы проточного водонагревателя и вручите ему инструкции по эксплуатации.
9. Заполните регистрационную карточку и отправьте ее в сервисную службу производителя или зарегистрируйте свое устройство в режиме онлайн на нашей домашней странице (см. также стр. 128).

Повторный ввод в эксплуатацию

Если после повторного ввода в эксплуатацию нагреватель включается в совершенно других условиях, то может потребоваться корректировка максимальной мощности. После замыкания на короткое время двух штифтов (см. Рисунок) например, изолированной отверткой (⚠ EN 60900), устройство возвращается к заводским настройкам. Все измененные параметры сбрасываются до заводских настроек, а функция нагрева будет заблокирована. В окне индикации мигает "21", пока не будет настроена максимальная мощность устройства. В случае отключения и последующего включения электропитания это состояние сохраняется.

7. Первое включение водонагревателя

Водоснабжение душа

Если водонагреватель осуществляет нагрев воды для душа, необходимо ограничить нагрев воды предельным уровнем 55 °С. Граница температуры должна быть установлена на значение меньше или равное 55 °С посредством нажатия в меню настройки, по согласованию с заказчиком, при этом должен быть активирован уровень блокировки.

При подаче в прибор предварительно нагретой воды, необходимо обеспечить, чтобы ее температура также не превышала 55 °С.

Функция блокировки

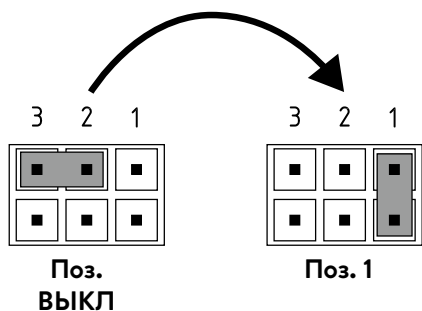
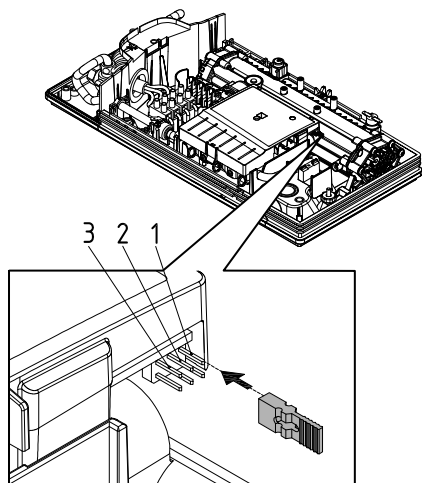
Управление водонагревателем можно ограничить.

Включение функции блокировки

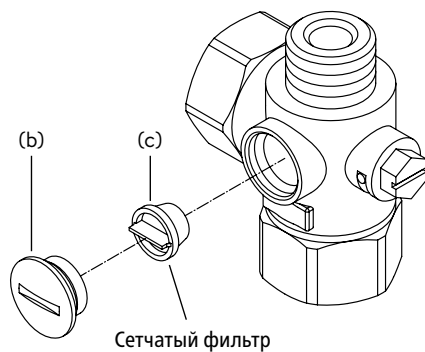
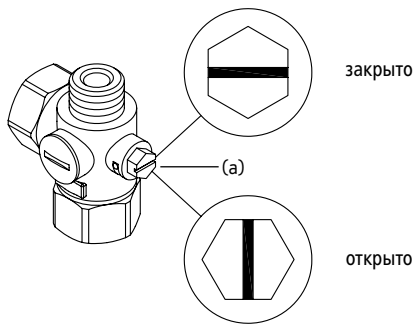
1. Задайте требуемые параметры в сервисном меню (см. онлайн-руководство по эксплуатации, глава «Применение», раздел «Сервисное меню», пункты «Предельная температура» и/или «Сброс нагрузки»).
2. Отключите водонагреватель от сети (например, отключив предохранители).
3. Снимите перемычку с силовоточной электроники и перевести ее в положение "1".
(см. Рисунок).
4. Снова включите водонагреватель.

Выключение функции блокировки

1. Отключите водонагреватель от электросети (отключите предохранители)
2. Снимите перемычку с силовоточной электроники и перевести ее в положение "ВЫКЛ".
(см. Рисунок).
3. Снова включите водонагреватель.



8. Техническое обслуживание



Работы по техобслуживанию должны выполняться компетентными специалистами.

Чистка и замена сетчатого фильтра

Соединительный фитинг линии ХВС данного прибора оснащен запорным вентиляем и сетчатым фильтром. Загрязнение сетчатого фильтра может препятствовать выходу горячей воды. Очистите или замените сетчатый фильтр следующим образом:

1. ⚠ Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель) и обеспечьте невозможность непреднамеренной подачи на него напряжения.
2. Откройте кожух нагревателя, потянув заглушку вниз и ослабив находящийся под ней винт. Аккуратно приподнимите панель, выньте штекер панели управления и запомните положение штекера.
3. Переведите запорный вентиль (a) в тройнике линии ХВС в положение "закрыто".
4. Выкрутите резьбовую заглушку (b) из тройника и извлеките сетчатый фильтр (c).

Примечание: Остаточная вода может протечь

5. Очистите или замените сетчатый фильтр.
6. После установки чистого сетчатого фильтра закрутите заглушку.
7. Медленно перевидите запорный вентиль в тройнике линии ХВС в открытое положение. Проверьте все соединения на герметичность.
8. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
9. Подсоедините кабель панели управления к панели, наденьте ее и зафиксируйте крепежным винтом.

Примечание: запрещается сдавливать или зажимать кабель панели управления. Затем снова включите главные предохранители.

Чистка и замена сетчатого фильтра при прямом подключении

В линии ХВС данного прибора установлен сетчатый фильтр. Загрязнение сетчатого фильтра может препятствовать выходу горячей воды. Очистите или замените сетчатый фильтр следующим образом:

1. ⚠ Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель) и обеспечьте невозможность непреднамеренной подачи на него напряжения.
2. Перекройте подачу воду, переведя запорный вентиль в линии подачи в положение закрыто.
3. Откройте кожух нагревателя, потянув заглушку вниз и ослабив находящийся под ней винт. Аккуратно приподнимите панель, выньте штекер панели управления и запомните положение штекера.
4. Открутите шланг линии ХВС от тройника и снимите сетчатый фильтр.

Примечание: Остаточная вода может протечь

5. Очистите или замените сетчатый фильтр.
6. После установки чистого сетчатого фильтра подключите шланг к тройнику.
7. Медленно перевидите запорный вентиль в открытое положение. Проверьте все соединения на герметичность.
8. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
9. Подсоедините кабель панели управления к панели, наденьте ее и зафиксируйте крепежным винтом.

Примечание: запрещается сдавливать или зажимать кабель панели управления. Затем снова включите главные предохранители.

Návod k obsluze

1. Popis přístroje	147
2. Životní prostředí a recyklace	147
3. Použití	148
Nastavení teploty	148
Tlačítka programů	148
Zámek dotykové obrazovky	148
Režim ECO	148
Maximální výkon	148
Tip pro úsporu energie	148
Servisní menu	149
Odvzdušnění po provedení údržby	150
Čištění a péče o přístroj	150
4. Řešení problémů a zákaznický servis	151
5. Produktový list dle předpisů nařízení EU - 812/2013 814/2013	152

Návod k montáži

1. Zobrazení přehledu	153
2. Technická data	154
3. Rozměry	154
4. Instalace	155
Místo instalace	155
Montáž úchyty na zeď	156
Instalace přípojovacích tvarovek	156
Montáž přístroje	157
5. Montáž na omítku	158
6. Elektrické připojení	159
Schéma zapojení	159
Stavební předpoklady	159
Přednostní relé (s odhozením zátěže)	159
Elektrické připojení	160
Alternativní elektrické připojení	160
7. První uvedení do provozu	161
Přepnutí výkonu	161
Opětovné uvedení do provozu	161
Použití ve sprše	162
Zamykací funkce	162
8. Údržba	163
Čištění a výměna filtračního sítka v přípojovací tvarovce při připojení do zdi	163
Čištění a výměna filtračního sítka při připojení na zdi	163

Podklady dodané spolu s přístrojem je nutno pečlivě uchovat.

Registrace přístroje

Zaregistrujte svůj přístroj online na našich stránkách a profitujte z našich servisních služeb v případě uplatnění záruky.

Vaše úplné údaje pomohou našemu zákaznickému centru k co nejrychlejšímu vyřešení Vašeho problému.

Pro online registraci použijte jednoduše níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Návod k obsluze

Upozornění: Přiložené bezpečnostní pokyny je nutno si důkladně a v úplnosti přečíst před instalací, uvedením do provozu a dalším používáním a je nutno je dodržovat při jeho užívání!

1. Popis přístroje



Komfortní elektronický průtokový ohřívač DCX Next L je elektronicky řízený průtokový ohřívač s LED displejem a dotykovým ovládním pro komfortní a úsporné dodávky vody z jednoho nebo více odběrných míst.

Elektronické zařízení reguluje příkon v závislosti na zvolené výstupní teplotě, aktuální teplotě přívodu vody a množství průtoku, aby bylo požadované teploty vody dosaženo přesně na stupeň a aby bylo možné ji dodržet i při kolísání tlaku. Požadovanou teplotu na výstupu lze nastavovat na dotykovém displeji v rozsahu od 20 °C až 60 °C a zobrazit na LED displeji.

Průtokový ohřívač lze provozovat s externím relé pro odlehčení zátěže pro elektronické průtokové ohřívače (pro detaily viz návod k montáži).

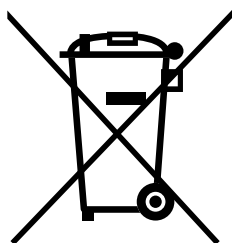
Jakmile otevřete kohoutek teplé vody na armatuře, průtokový ohřívač se automaticky zapne. Při uzavření armatury se přístroj automaticky znovu vypne.

CS

2. Životní prostředí a recyklace

Tento výrobek byl vyroben klimaticky neutrálním výrobním postupem podle kritérií 1 + 2. Doporučujeme nakupovat 100 % zelenou elektřinu za účelem klimaticky neutrálního provozu.

Likvidace přepravního a obalového materiálu: Váš výrobek je pečlivě zabalen pro bezproblémovou přepravu. Přepravní materiál nechte zlikvidovat prostřednictvím specializované firmy. Obaly roztříděné podle materiálů vraťte do recyklačního oběhu.



Likvidace starých spotřebičů: Váš výrobek byl vyroben z vysoce kvalitních, opakovaně použitelných materiálů a komponentů. Výrobky označené symbolem přeškrtnuté popelnice musí být po skončení životnosti likvidovány odděleně od domovního odpadu. Proto toto zařízení odevzdejte nám jako výrobci nebo na sběrném místě, které se specializuje na recyklaci použitých elektronických zařízení. Tato správná likvidace slouží k ochraně životního prostředí a zabraňuje možným škodlivým účinkům na člověka a životní prostředí, které by mohly vzniknout v důsledku nesprávného zacházení se zařízeními po skončení jejich životnosti. Podrobnější informace o likvidaci získáte na nejbližším sběrném místě nebo v recyklačním centru nebo na místním úřadě.

Firemní zákazníci: Pokud si přejete provést likvidaci elektronických přístrojů, kontaktujte prodejce nebo dodavatele. Ti vám poskytnou další informace.

Při likvidaci mimo Německo dodržujte místní předpisy a zákony.

Nastavení teploty

Tlačítka ⊕ a ⊖ můžete po krocích nastavit nižší nebo vyšší požadovanou teplotu.

Pokud krátce stisknete tlačítko, změní se teplota o 1 °C. Stisknete-li tlačítko na delší dobu, mění se nastavení teploty nepřetržitě.

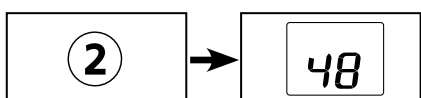
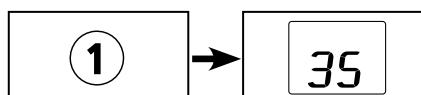
Upozornění: Nastavíte-li tlačítkem ⊖ teplotu pod 20 °C, zobrazí se na displeji »-« a přístroj deaktivuje funkci ohřevu.

Upozornění: Pokud je průtokový ohřívač napojen dodává vodu do sprchy, byla během instalace přístroje omezena maximální teplota a nelze ji nastavit na vyšší hodnotu.

Tlačítka programů

Dvě tlačítka programů vám umožňují rychle volit přednastavenou teplotu. Stisknete-li tlačítko programu, zvolí a zobrazí se přednastavená teplota. Výchozí nastavení činí u programu ① 35 °C a u programu ② 48 °C. Tlačítkům programů můžete přiřadit vlastní nastavení:

- Předem zvolenou teplotu uložíte delším stisknutím tlačítka programu. Zobrazení na displeji se změní z »P l«, resp. »PZ« na nově uloženou hodnotu teploty. Nově nastavenou teplotu máte nyní k dispozici vždy, když stisknete tlačítko příslušného programu.




Zámek dotykové obrazovky

Dotyková tlačítka lze uzamknout proti svévolnému zadání. Podržte ⊕ a ① na cca. 5 sekund pro aktivaci/deaktivaci zámku dotykové obrazovky.

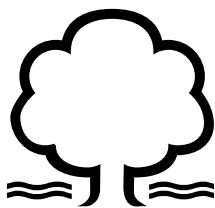
Při stisknutí obrazovky s aktivovaným zámekem se na displeji objeví symbol zámku.

Režim ECO

Symbol  indikuje, že přístroj pracuje s úsporným nastavením. (To znamená, že momentální spotřeba energie závisí na zvolené teplotě a na průtoku v úsporném režimu).

Maximální výkon

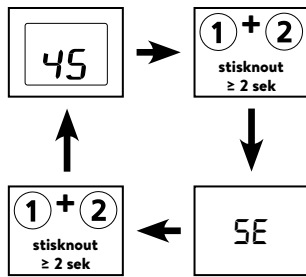
Pokud nestačí plný výkon průtokového ohřívače, aby ohřál objem vody průtoku, rozsvítí se desetinná značka požadované teploty (např. v zimě, kdy se otevře několik armatur současně). Při snížení průtoku teplé vody desetinná značka zhasne, protože výkon je opět dostačující a lze tak dosáhnout nastavené teploty.



Tip pro úsporu energie

Nastavte na přístroji požadovanou teplotu a otevřete pouze kohoutek teplé vody. Je-li teplota vody příliš vysoká, nepřidávejte studenou vodu, nýbrž na přístroji zvolte nižší teplotu. Přimícháváte-li studenou vodu, již ohřátá voda se znovu ochlazuje, čímž plýtváte cennou energií. Studená voda přimíchávaná v armatuře není mimoto regulována elektronikou průtokového ohřívače, v důsledku čehož není zaručena konstantní teplota.

3. Použití



DCX Next L disponuje servisním menu pro zobrazení různých parametrů přístroje a pro jeho nastavení a ovládání.

Současným stisknutím tlačítek ① a ② po dobu minimálně 2 sekund lze přepínat mezi standardním zobrazením a servisním menu. Po 45 sekundách bez zadání se displej automaticky přepne do standardního zobrazení.

Servisní menu

Pomocí tlačítek ① nebo ② můžete přepínat mezi jednotlivými záložkami menu. Střídavě se zobrazuje příslušná zkratka a aktuální hodnota.

Pomocí tlačítek ⊕ a ⊖ můžete zobrazit další záložky menu a provést nastavení. Po stisknutí ② se zadané hodnoty uloží.

Záložky menu:**»Er«: Diagnóza**

Zobrazení aktuální chyby a deset posledních hlášení. Poslední chyba je uvedena vždy na první pozici a předchozí se vždy posune o jednu pozici níže. Pomocí ⊕ a ⊖ lze listovat v chybových hlášeních.

»ti«: Temp in

Zobrazení teploty na vstupu °C.

»to«: Temp out

Zobrazení teploty na výstupu °C.

»Fl«: Průtok

Zobrazení aktuálního průtoku v l/min.

»Po«: Příkon

Zobrazení aktuálního příkonu v kW.

»PL«: Výkon přístroje

Zobrazení aktuálně nastaveného maximálního výkonu přístroje v kW.

»CA«: Kontrolní hodnota

Zobrazení kontrolní hodnoty regulace. Normální rozsah zobrazených hodnot: 40 – 60.

»n1 - n3« verze softwaru

Pomocí ⊕ a ⊖ se postupně zobrazují všechny číselné údaje verze softwaru.

»P1 - P6« Bluetooth-PIN (je při instalovaném FXE3)

Pomocí ⊕ a ⊖ se postupně zobrazují všechny údaje Bluetooth-PIN.

»S1 - S6« Sériové číslo

Pomocí ⊕ a ⊖ se postupně zobrazují všechny položky sériového čísla.

»br« Svítivost

Svítivost displeje lze snížit např. pro úsporu el. energie.

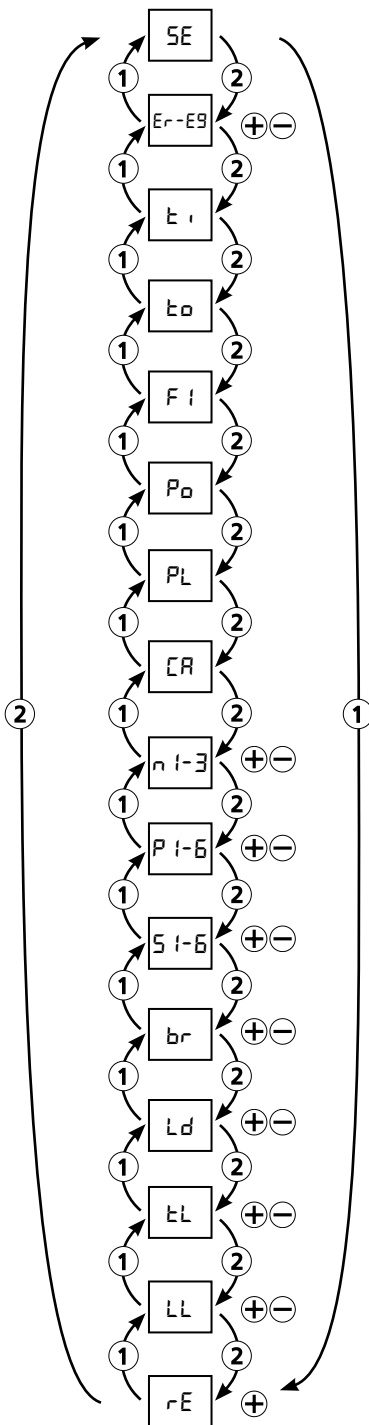
»Ld« Odhození zátěže

Pomocí ⊕ a ⊖ se aktivuje/deaktivuje funkce odhození zátěže a uloží se po stisknutí ②.

»tL«: Teplotní limit

Maximální teplotu zařízení lze snížit na libovolnou hodnotu v rozsahu nastavení teploty pomocí ⊕ a ⊖. Teplotní limit je z výroby deaktivován »60«. Nastavení na »--« deaktivuje funkci ohřívání.

Upozornění: Pokud průtokový ohřivač dodává vodu do sprchy, byla během instalace přístroje omezena maximální teplota a funkce je uzamčena.



»LL«: Uzamčení obsluhy

Zabezpečte své nastavení pomocí čtyřmístného PIN. Pomocí ⊕ a ⊖ můžete stanovit úroveň uzamčení a potvrdit ji pomocí ②. Následuje zadání PIN. Tlačítka ⊕ a ⊖ zvolte PIN a potvrďte zadání pomocí ②.

Možnosti nastavení:

- »no« Bez omezení (tovární nastavení)
- »SE« Bez PIN nelze měnit žádné parametry v servisním menu.
- »In« Servisní menu lze otevřít pouze pomocí PIN.
- »tr« Bez PIN lze teplotu upravit pouze pomocí ukládacích tlačítek.
- »tL« Jako »In«, dodatečně lze změnit požadovanou hodnotu pouze po zadání PIN.

»rE«: Resetování přístroje

Všechna nastavení se resetují do továrního nastavení. Zvolte bod »rE« a stlačte a podržte tlačítko ⊕, až odpočítávání dosáhne nulové hodnoty.

Odvzdušnění po provedení údržby

Tento průtokový ohřívač je vybaven automatickým systémem identifikace vzduchových bublin, který zabraňuje nechtěnému chodu naprázdno. Přesto musíte přístroj před prvním uvedením do provozu odvzdušnit. Po každém vypuštění (např. po práci na vodovodní instalaci, z důvodu nebezpečí mrazu nebo po opravách na přístroji) musíte přístroj před opětovným uvedením do provozu znovu odvzdušnit.

1. ⚠ Odpojte průtokový ohřívač od sítě vypnutím pojistek.
2. Odšroubujte regulátor vodního proudu z odběrné armatury a otevřete nejprve ventil k odběru studené vody k vypláchnutí vodovodního rozvodu. Tím odstraníte nečistoty z přístroje nebo regulátoru vodního proudu.
3. Potom několikrát otevřete a zavřete příslušný odběrný ventil teplé vody, dokud z rozvodu nepřestane unikat vzduch a průtokový ohřívač nebude odvzdušněný.
4. Teprve potom opět smíte zapnout přívod proudu do průtokového ohřívače a našroubovat regulátor vodního proudu.
5. Po cca 10 vteřinách trvalého upouštění vody přístroj aktivuje ohřívání.

Čištění a péče o přístroj

- Plastový povrch a sanitární baterie pouze otírejte vlhkou utěrkou. Nepoužívejte žádné čisticí píský, rozpouštědla nebo chlorované čisticí prostředky.
- Souvislý proud vody zajistíte pravidelným odšroubováním a čištěním regulátoru průtoku. Nechejte provést každé tři roky kontrolu elektrických a vodovodních součástí specializovaným řemeslníkem tak, aby byla zajištěna řádná funkce a spolehlivost provozu.

4. Řešení problémů a zákaznický servis



Opravy směřjí provádět pouze autorizované specializované firmy.

Nelze-li chybu přístroje pomocí této tabulky odstranit, obraťte se laskavě na ústřední zákaznický servis firmy CLAGE. Mějte připraveny údaje uvedené na typovém štítku přístroje!

CLAGE CZ s.r.o.

Trojanovice 644
744 01 Frenštát pod Radhoštěm
Česká Republika

Tel: +420 733-778 163
E-mail: info@clagecz.cz
Internet: www.clagecz.cz


CLAGE GmbH

Factory zákaznický servis

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Německo

Fon: +49 4131 8901-400
E-Mail: service@clage.de

Tento průtokový ohřivač byl vyroben pečlivě a před dodáním byl několikrát zkontrolován. Pokud dojde k problémům, bývá jejich příčinou velmi často nějaká maličkost. Nejprve vypněte pojistky a znovu je zapněte, tím »resetujete« elektroniku. Potom se podívejte, zda jste schopni problém vyřešit sami pomocí následující tabulky. Zamezte tím vzniku nákladů na zbytečné využití služeb zákaznického servisu.

DCX Next L		
Problém	Příčina	Řešení
Voda je stále studená, dotykový displej nesvítí	Vypadly pojistky	Vyměňte nebo zapněte pojistky
	Sepnul bezpečnostní tlakový spínač	Informujte zákaznický servis
Voda je studená na displeji se zobrazí symbol údržby 	Přístroj rozpoznal závadu	Vypněte a znovu zapněte pojistky Pokud chybové hlášení přetrvává, informujte zákaznický servis
Průtok teplé vody slábně	Výstupní armatura je zanesená nebo ucpaná vápníkem	Vyčistěte regulátor průtoku, sprchovou hlavici a sítko
	Sítka vstupního filtru je zanesené nebo ucpané vápníkem	Nechte vyčistit sítko filtru zákaznickým servisem
Požadovaná teplota nebyla dosažena	Limit výkonu dosažen	Snižte průtok teplé vody na armatuře
	V armatuře je smíchána studená voda	Pustte jen teplou vodu, nastavte teplotu pro toto použití, zkontrolujte teplotu na výstupu
Dotyková tlačítka nereagují správně	Obrazovka je mokrá	Osušte displej jemným hadříkem
Po každém stlačení tlačítka se objeví symbol	Uzamčení tlačítek je aktivní	Stiskněte a podržte ⊕ a ① na cca. 5 sekund
Na displeji se střídavě zobrazuje P1 a 00	Uzamčení obsluhy je aktivní	Zadejte správný PIN

5. Produktový list dle předpisů nařízení EU - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Vysvětlení

a	Název nebo značka zboží
b.1	Označení přístroje
b.2	Typ přístroje
c	Zátěžový profil
d	Třída energetické účinnosti při přípravě teplé vody
e	Energetická účinnost při přípravě teplé vody
f	Roční spotřeba elektrického proudu
g	Alternativní zátěžový profil, odpovídající energetická účinnost při přípravě teplé vody a příslušná roční spotřeba elektrické energie, pokud je k dispozici
h	Nastavení regulátoru teploty na zařízení k ohřevu teplé vody
i	Hladina akustického výkonu v místnosti
j	Denní spotřeba energie

Další pokyny



Veškerá zvláštní opatření potřebná při montáži, uvedení do provozu, použití a údržbě zařízení k přípravě teplé vody jsou uvedena v návodu k použití a instalaci.

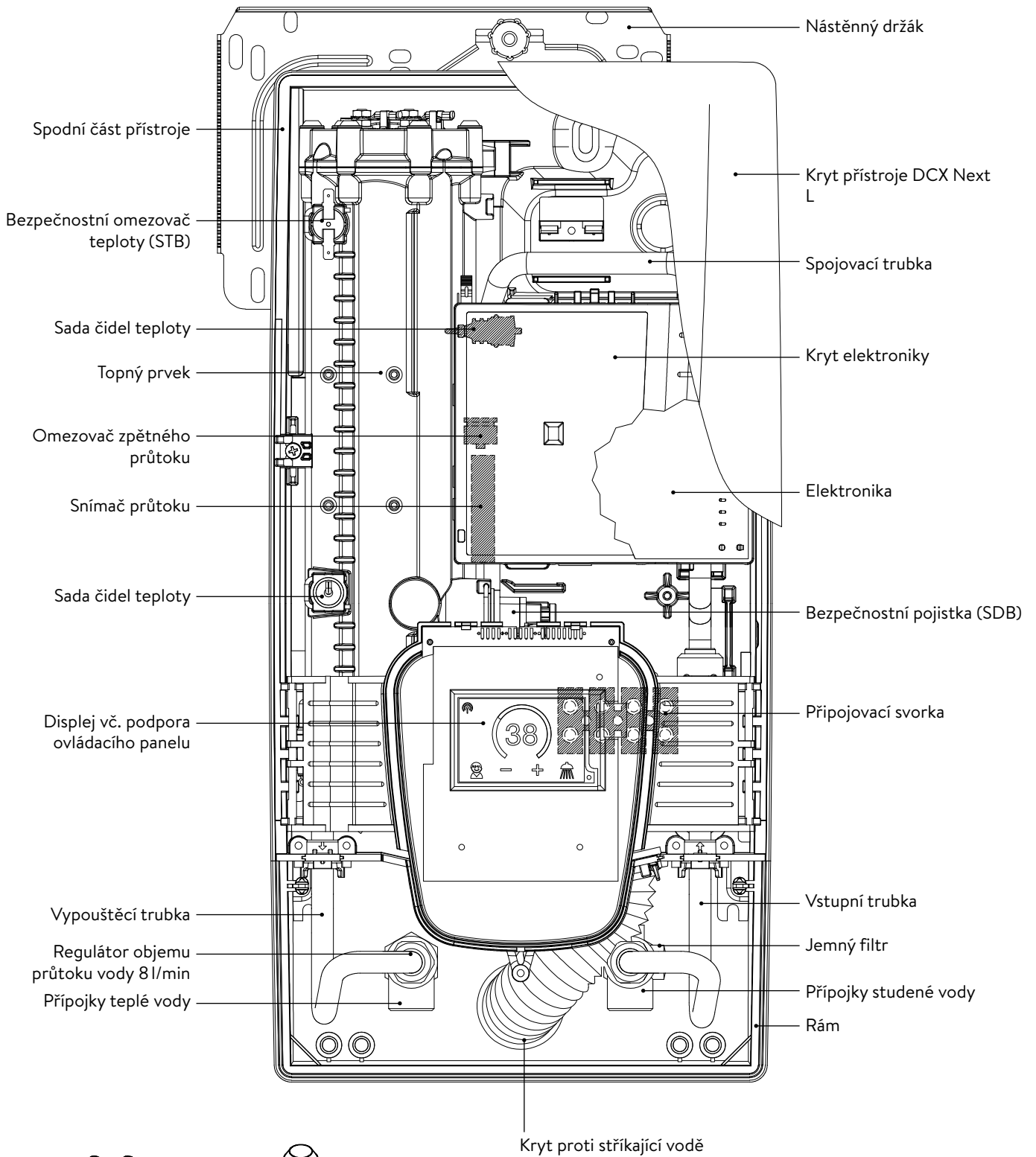


Veškeré uvedené údaje byly stanoveny na základě požadavků evropských směrnic. Důvodem rozdílů vzhledem k informacím o výrobku, které byly uvedeny na jiném místě, jsou odlišné podmínky testování.

Spotřeba elektrické energie byla stanovena na základě standardizovaných metod podle požadavků EU. Skutečná spotřeba elektrické energie u přístroje závisí na individuálním využití.

Návod k montáži

1. Zobrazení přehledu






Závitová vsuvka G½ palce



Průchodka

2. Technická data

Typ	DCX Next L							
Třída energetické úspornosti	A *)							
Jmenovitý výkon (jmenovitý proud)	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Zvolený výkon (zvolený proud)	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Jmenovité napětí	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektrické připojení	3~ / PE AC							
Minimální průřez vodiče ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Teplovodní výkon (l/min)								
max. při $\Delta t = 28$ K	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
max. při $\Delta t = 38$ K	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Jmenovitý obsah	0,4 l							
Jmenovitý přetlak	1,0 MPa (10 bar)							
Druh přípojky	tlaková / beztlaková							
Systém ohřevu	Neizolovaný vodič IES [®]							
Rozsah použití při 15 °C:								
Spec. odpor vody	$\geq 1100 \Omega \text{cm}$							
Spec. elektrická vodivost	$\leq 90 \text{ mS/m}$							
Vstupní teplota	$\leq 30 \text{ °C}$							
Zapínací – maximální průtok	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Tlaková ztráta	0,08 bar při 1,5 l/min 1,3 bar při 9,0 l/min ⁴⁾							
Rozsah nastavení teploty	20 °C – 60 °C							
Přípojka vody	G ½ palce							
Hmotnost (s vodní náplní)	4,2 kg							
Třída ochrany dle VDE	I							
Krytí/bezpečnost	   IP25 CE							

*) Prohlášení je v souladu s nařízením EU č 812/2013

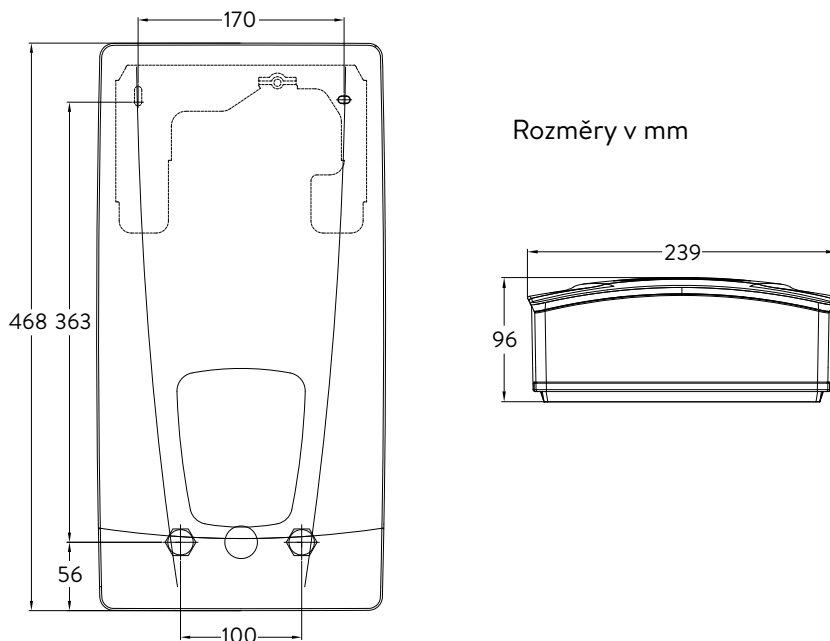
1) Maximální průřez připojovaného kabelu je 10 mm² při elektrickém připojení shora

2) Smíšená voda

3) Průtok je omezený za účelem dosažení optimálního zvýšení teploty

4) Bez regulátoru objemu průtoku

3. Rozměry



4. Instalace



Pro tento přístroj je z důvodu zemských stavebních řádů podána žádost o osvědčení o kontrole stavebního dozoru jako potvrzení o použitelnosti z hlediska hlučnosti.

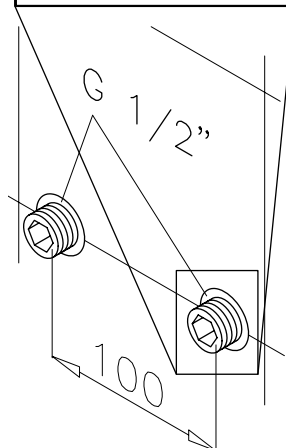
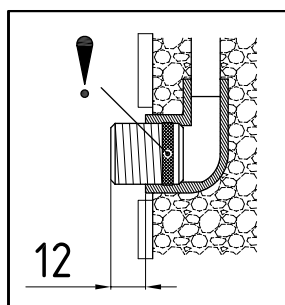
Dodržujte:

- např. VDE 0100
- EN 806
- Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody
- Technické údaje na typovém štítku
- Výhradní použití vhodných a nepoškozených nástrojů

Místo instalace

- Přístroj instalujte jen do místností chráněných před zamrznutím. Přístroj nesmí být nikdy vystaven mrazu.
- Spotřebič musí být namontován na zeď a musí být nainstalován s vodními konektory směrem dolů nebo alternativně příčně s připojením vody vlevo.
- Přístroj odpovídá krytí IP25 a smí být instalován podle VDE 0100 část 701 (IEC 60364-7) v chráněném prostoru 1.
- Chcete-li předejít tepelným ztrátám, měla by být vzdálenost mezi průtokovým ohřevcem a odběrným místem co nejmenší.
- Přístroj musí být přístupný za účelem provádění údržby.
- Plastové potrubí se smí používat pouze tehdy, pokud odpovídá normě DIN 16893 řady 2.
- Specifický odpor vody musí při 15 °C činit nejméně 1100 Ω cm. Specifický odpor zjistíte od svého dodavatele vody.

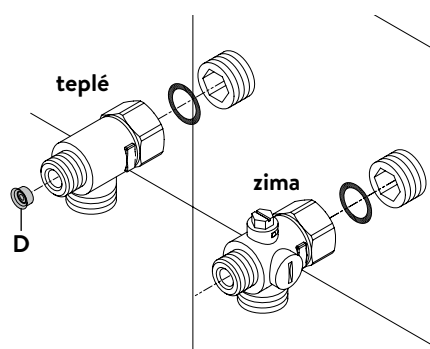
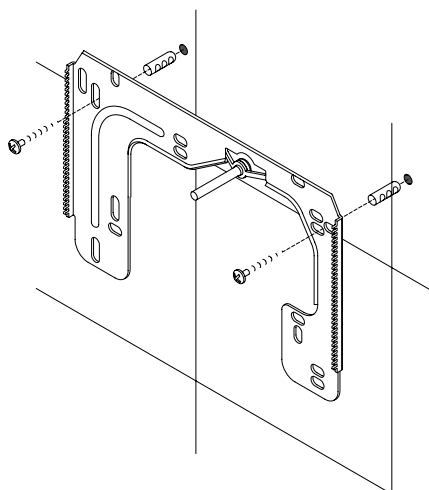
4. Instalace

**Montáž úchyty na zeď**

Upozornění: Pokud montujete tento průtokový ohřívač výměnou za jiný výrobek, nemusíte zpravidla vrtat žádné nové otvory pro nástěnný držák, bod 2 tedy odpadá.

Prívody vody před instalací důkladně propláchněte, abyste odstranili nečistoty z potrubí.

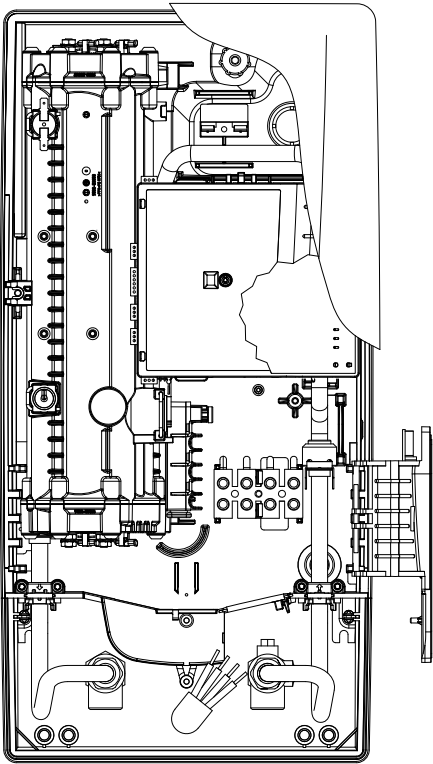
1. Našroubujte do obou nástěnných přípojek závitovou vsuvku použitím klíče na vnitřní šestihran 12 mm. Přitom musíte do závitů úplně našroubovat těsnění. Přesah závitové vsuvky musí být po dotažení 12 – 14 mm.
2. Přidržte dodanou montážní šablonu na stěně a orientujte ji tak, aby byly otvory v šabloně správně přizpůsobeny přípojkám. Označte umístění otvorů podle šablony a vyvrtejte je vrtákem 6 mm. Vložte dodané hmoždinky.
3. Otevřete přístroj. Za tím účelem stáhněte kryt dolů a uvolněte středový šroub hlavního krytu.
4. Uvolněte upevňovací matku nástěnného držáku, odejměte nástěnný držák a našroubujte jej na stěnu. Hranu obkladů nebo nerovnosti lze vyrovnat až do výše 30 mm pomocí dodaných distančních podložek. Distanční podložky se montují mezi stěnu a držák.

**Instalace připojovacích tvarovek**

Upozornění: Převlečné matice utáhněte přiměřeně tak, abyste dosáhli požadované těsnosti, aniž by došlo k poškození armatury, baterie nebo potrubí.

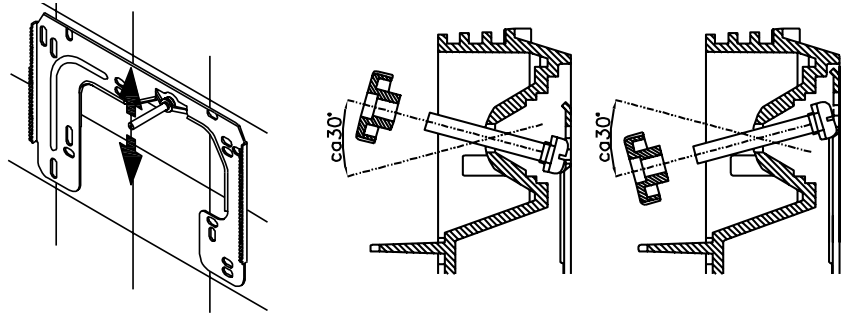
- Přišroubujte podle obrázků připojovací tvarovku studené vody převlečnou maticí a těsněním 1/2 palce k přípojce studené vody.
- Přišroubujte připojovací tvarovku teplé vody převlečnou maticí a těsněním 1/2 palce k přípojce teplé vody.
- Vsuňte regulátor objemu průtoku vody »D« do připojovací tvarovky pro teplou vodu. Musí být viditelný O kroužek.

4. Instalace

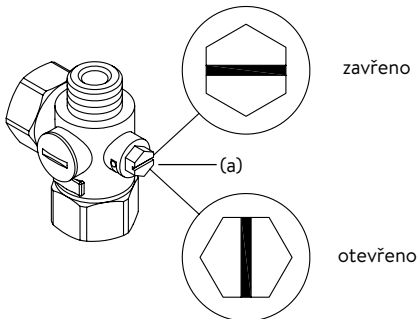


Montáž přístroje

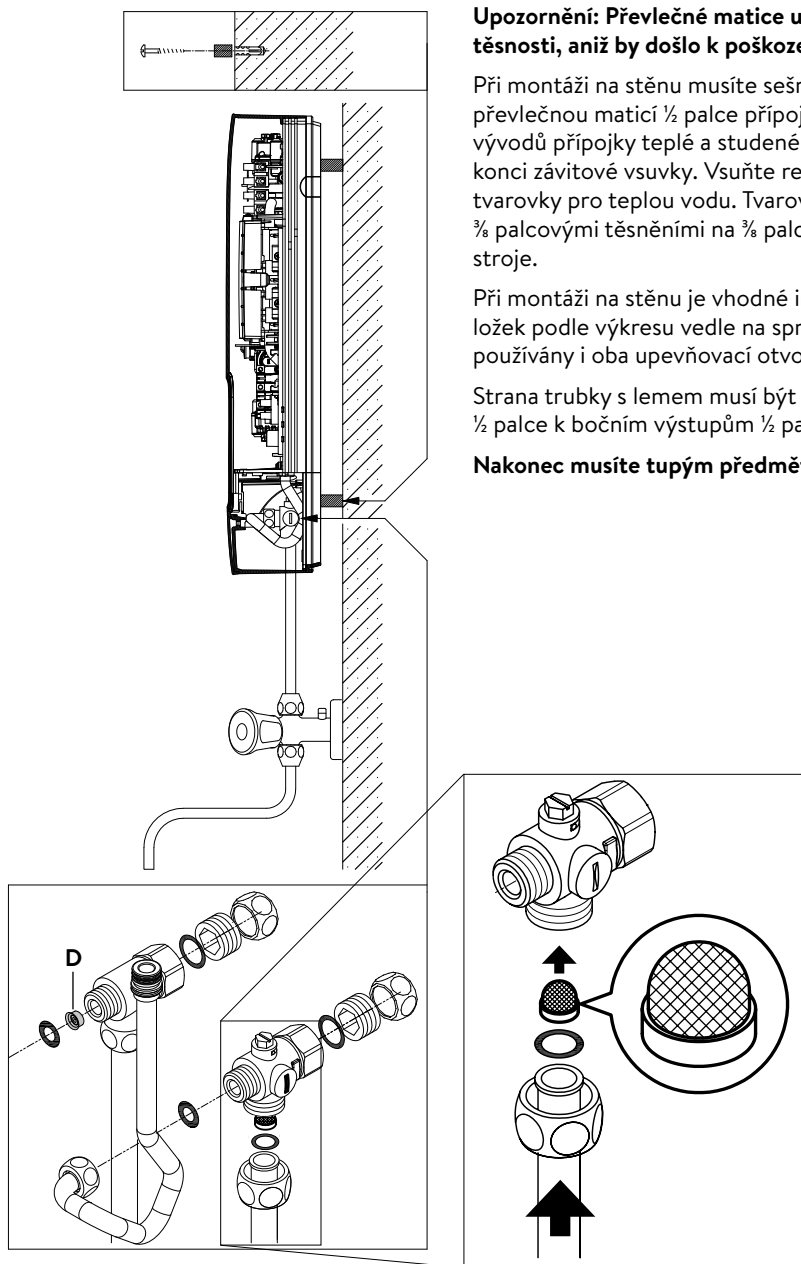
- V případě výměny se může stát, že je v horní části přístroje elektrický přívodní kabel. Pouze v takovém případě nejprve postupujte podle kroků jedna až tři podle popisu »Elektrické připojení shora« v kapitole »Elektrické připojení«.
1. Nasadte přístroj na nástěnný držák tak, aby závitová tyč nástěnného držáku zasahovala do příslušného otvoru v přístroji. Opatrným ohýbáním závitové tyče nástěnného držáku můžete případně provést drobné úpravy. Přívody vody přístroje ale musíte našroubovat bez působení síly.
 2. Našroubujte upevňovací matku na závitovou tyč nástěnného držáku.
 3. Našroubujte obě převlečné matice 3/8 palce vodovodních přípojek přístroje vždy s těsněním 3/8 palce na instalované připojovací prvky.



4. Otevřete přívod vody a pomalu otevírejte uzavírací ventil (a) v přípoje studené vody (poloha »otevřeno«). Zkontrolujte utěsnění všech spojů.
5. Potom několikrát otevřete a zavřete příslušnou teplovodní baterii, dokud z rozvodu nepřestane unikat vzduch a průtokový ohříváč nebude odvzdušněný.



5. Montáž na omítku



Upozornění: Převlečné matice utáhněte přiměřeně tak, abyste dosáhli požadované těsnosti, aniž by došlo k poškození armatury, baterie nebo potrubí.

Při montáži na stěnu musíte sešroubovat závitovou vsuvku ½ palce a těsnění ½ palce s převlečnou maticí ½ palce přípojky teplé a studené vody. Obě záslepky ½ palce bočních vývodů přípojky teplé a studené vody musíte odstranit a přišroubovat k otevřenému konci závitové vsuvky. Vsuňte regulátor objemu průtoku vody »D« do připojovací tvarovky pro teplou vodu. Tvarovky pro teplou a studenou vodu je nutno našroubovat ¾ palcovými těsněními na ¾ palcové převlečné matky trubky na přívodu a výstupu přístroje.

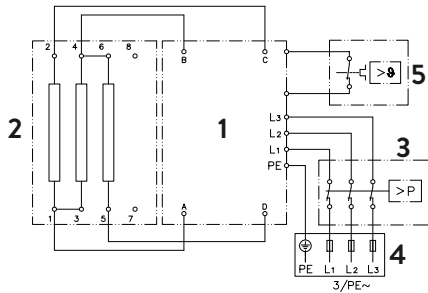
Při montáži na stěnu je vhodné instalovat přístroj pomocí dodaných distančních podložek podle výkresu vedle na správnou vzdálenost od stěny. Přitom pamatujte, že jsou používány i oba upevňovací otvory v dolní části připojení potrubí.

Strana trubky s lemem musí být přišroubována převlečnou maticí ½ palce a těsněním ½ palce k bočním výstupům ½ palce připojovací tvarovky teplé a studené vody.

Nakonec musíte tupým předmětem vylomit otvory pro trubky v krytu!

6. Elektrické připojení

Schéma zapojení



1. Elektronika
2. Topný prvek
3. Bezpečnostní omezovač tlaku SDB
4. Svorkovnice
5. Bezpečnostní omezovač teploty STB

Pouze odborníkem!

Dodržujte:

- např. VDE 0100
- Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody
- Technické údaje na typovém štítku
- Příklad musí být připojen k ochrannému vodiči!

Stavební předpoklady

- Příklad musí být trvale připojen na pevně uložené vedení elektrické přípojky. Příklad musí být napojen na ochranný vodič.
- Elektrická vedení musí být v bezvadném stavu a po montáži se musí zabezpečit před nežádoucím náhodným dotykem.
- Na straně instalace musí být zřízeno všepólové odpojovací zařízení se šířkou rozevření kontaktů nejméně 3 mm na pól (např. prostřednictvím pojistek).
- Za účelem zajištění přístroje musí být namontován pojistný prvek na ochranu vedení s vypínacím proudem přizpůsobeným jmenovitému proudu přístroje.

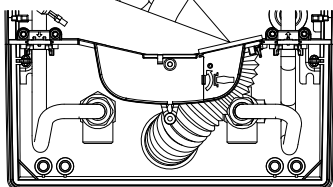
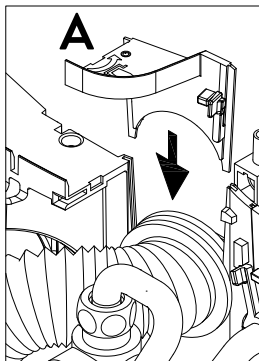
Přednostní relé (s odhozením zátěže)

Při připojování dalších přístrojů na třífázový proud lze na vnější vodič L2 připojit přednostní relé pro odlehčení zátěže CLAGE u elektronických průtokových ohřivačů (obj. č. 82250).

Pokud si přejete změnit provozní režim nechte po vytvoření elektrického připojení a prvním uvedení do provozu nejprve zobrazit servisní menu a pak vyberte oddíl menu „Ld“.

Následně podržte ⊕, dokud se na displeji nezobrazí »on« a uložte zadání stisknutím ②. Následně lze aktivovat zamykací funkci (viz kapitolu »7. první uvedení do provozu«, oddíl »zamykací funkce«).

6. Elektrické připojení

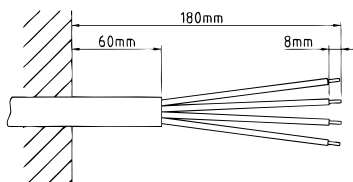


Elektrické připojení

Upozornění: V případě potřeby lze svorku přípojky přemístit do vrchní části přístroje. Prosíme dodržujte pokyny v dalším odstavci.

⚠ Ujistěte před připojením přístroje k elektrické síti, že je vypnuté napájení elektrickým proudem!

1. Odstraňte izolaci přívodního kabelu zhruba 6 cm nad výstupem ze stěny. Nasadte ochrannou průchodku pro ochranu před stříkající vodou malým otvorem napřed na přívodní kabel tak, aby lícovala se stěnou. Tím zabráníte tomu, aby se případná vnikající voda dostala do kontaktu s elektrickými vodiči. Nesmí dojít k poškození!
Ochranná průchodka se musí použít!
2. Odizolujte kontakty a připojte přívodní svorky podle plánu zapojení. **Přístroj musí být připojen k ochrannému vedení.**
3. Natáhněte ochrannou průchodku přes přívodní kabel tak, aby dosedla správně ve vybrání v příčce. Nasadte upevnění průchodky (A), přepněte klapku zpět a zajistěte ji.
4. Připojte kabel k displeji, kryt nasadte na přístroj a upevněte jej šroubem.
Upozornění: Kabel k displeji nesmí být zaseknutý nebo stlačený.

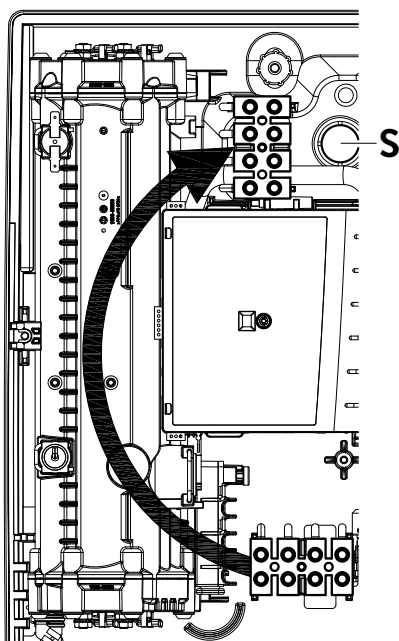


Alternativní elektrické připojení

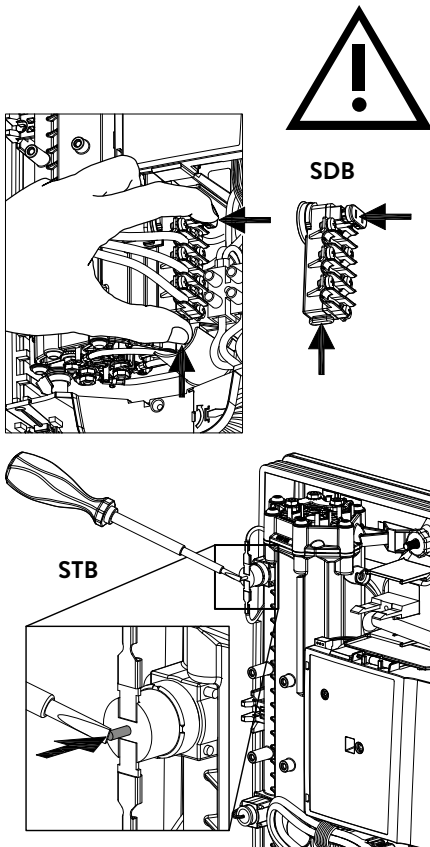
⚠ Ujistěte před připojením přístroje k elektrické síti, že je vypnuté napájení elektrickým proudem!

1. Vylomte průchodku (S) v horní části přístroje na prolisu silným tlakem tupým předmětem (např. šroubovákem). U elektrického kabelu přípojky uloženého na omítku otevřete prolomení na pravé straně spodní části krytu.
2. Ořízněte průchodku v souladu s průřezem přívodního kabelu. Přitom musí být otvor v průchodce o něco menší než je průřez kabelu tak, aby bylo dosaženo optimální ochrany proti vodě. Vložte do proraženého otvoru průchodku. **Ochranná průchodka se musí použít!**
3. Odstraňte izolaci elektrického kabelu tak, aby izolace dosáhla skrze gumovou průchodku až do vnitřku přístroje. Vezměte připravený přístroj do ruky tak, abyste mohli druhou rukou zavést kabel do gumové průchodky.
4. Nasadte přístroj na nástěnný držák tak, aby závitová tyč nástěnného držáku zasahovala do příslušného otvoru v přístroji a upevněte přístroj.
5. Uvolněte upevňovací šroub přípojovací svorky. Nasadte přípojovací svorku na vrchní patku a opět ji tam upevněte.
6. Odizolujte jednotlivé kontakty přípojovacího kabelu a připojte je na horní přívodní svorku podle plánu zapojení. **Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči**
7. Připojte kabel k displeji, kryt nasadte na přístroj a upevněte jej šroubem.
Upozornění: Kabel k displeji nesmí být zaseknutý nebo stlačený.

Upozornění: Pro zajištění ochrany před stříkající vodou dle IP25 je nutno nasadit zespodu přístroje ochrannou průchodku proti vlhkosti.

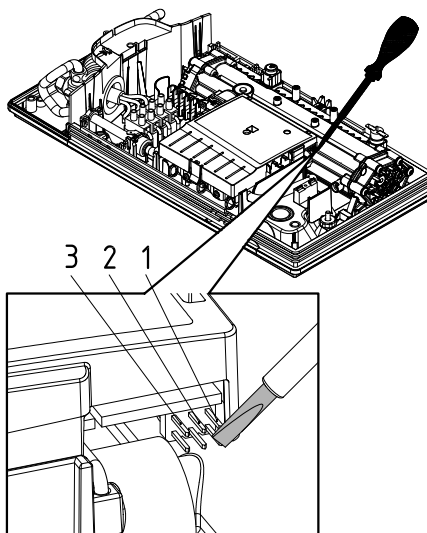


7. První uvedení do provozu



Multiple Power System MPS®:

Jmenovitý výkon (max. příkon) je 27 kW při 400 V a interně jej můžete přepnout na 24 kW, 21 kW nebo na 18 kW!



Před elektrickým připojením naplňte vodovodní potrubí a přístroj vodou několikanásobným pomalým otevřením a zavřením kohoutku teplé vody a zcela je odvzdušněte.

Přitom z baterie odstraňte příp. regulátor průtoku z baterie tak, abyste zajistili maximální průtok. Proplachujte potrubí studené a teplé vody minimálně vždy jednu minutu.

Po každém vyprázdnění (např. po práci na vodovodní instalaci, v případě nebezpečí zamrznutí nebo po opravách přístroje) je třeba přístroj před opětovným uvedením do provozu nově odvzdušnit.

Pokud nelze průtokový ohřivač uvést do provozu, zkontrolujte, zda během přepravy neseplul bezpečnostní omezovač teploty (STB) nebo bezpečnostní omezovač tlaku (SDB). Zajistěte odpojení od elektrického napětí a příp. vypněte pojistky.

Přepnutí výkonu

Smí provést pouze autorizovaný odborník, jinak zaniká záruka!

Při prvním zapnutí napájecího napětí musí být na přístroji nastaven maximální výkon. Přístroj zajistí obvyklou funkci až po nastavení výkonu přístroje.

Maximální možný výkon je dostupný v závislosti na prostředí instalace. Vždy dodržujte údaje uvedené v tabulce s technickými údaji, především pak potřebný průřez elektrického vedení a hodnoty pojistek. Navíc dodržujte údaje předepsané podle DIN VDE 0100.

1. Zapojte přívod elektrické energie do přístroje.
2. Při prvním zapnutí napájecího napětí bliká na displeji hodnota »11«. Pokud ne, přečtěte si informace k »Opětovnému uvedení do provozu«.
3. Nastavte přes dotyková tlačítka maximální výkon přístroje v závislosti na prostředí instalace (18, 21, 24 nebo 27 kW).
4. Nastavení potvrďte klávesou »P2«.
5. Na typovém štítku označte nastavený výkon.
6. Po nastavení maximálního výkonu přístroje se aktivuje ohřev vody po asi 10-30 sekundách plynulého průtoku vody.
7. Otevřete ventil s teplou vodou. Zkontrolujte funkci průtokového ohřivače.
8. Seznamte uživatele s přístrojem a předejte mu návod k obsluze.
9. Vyplňte registrační kartu a odešlete ji na centrální zákaznický servis nebo zaregistrujte přístroj online na naší stránce: (viz stranu 146).

Opětovné uvedení do provozu

Uvádíte-li přístroj po první instalaci do jiného instalačního prostředí opět do provozu, může být nutné změnit maximální výkon přístroje. Do stavu, v jakém se nacházel při dodání, můžete přístroj vrátit krátkodobým přemostěním obou kolíčků (viz obrázek) například izolovaným šroubovákem (⚠ EN 60900). Všechny parametry se nastaví na výchozí nastavení a ohřev se zablokuje. Na displeji bliká hlášení »21«, dokud nenastavíte maximální výkon přístroje. Tento stav zůstává při zapnutí a vypnutí napájecího napětí zachován.

7. První uvedení do provozu

Použití ve sprše

Pokud okamžitý ohříváč vody přivádí vodu do sprchy, musíte omezit teplotu vody na 55 °C. Teplotní limit musí být nastaven na hodnotu menší nebo rovnou 55 °C pomocí dotyku v menu nastavení, po konzultaci se zákazníkem a musí být aktivována úroveň zámku.

Za provozu s přehřátou vodou musí být v místě instalace také její teplota omezena na 55 °C.

Zamykací funkce

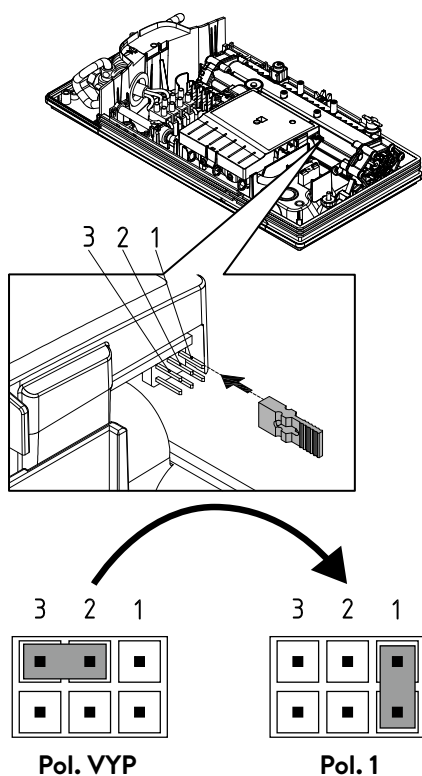
Rozsah obsluhy přístroje lze omezit.

Aktivace zamykací funkce

1. Nastavte požadované parametry v servisním menu (viz v návodu k obsluze kapitulu „použití“, oddíl „servisní menu“, body „teplotní limit“ a/nebo „odhození zátěže“).
2. Odpojte přístroj od napájecí sítě (např. vypnutím pojistek).
3. Odpojte přemostění od výkonové elektroniky a přepojte ho do polohy »1« (viz obrázek).
4. Uveďte přístroj znovu do provozu.

Deaktivace zamykací funkce

1. Odpojte přístroj od napájecí sítě (vypněte pojistky).
2. Odpojte přemostění od výkonové elektroniky a přepojte ho do polohy »VYP« (viz obrázek).
3. Uveďte přístroj znovu do provozu.



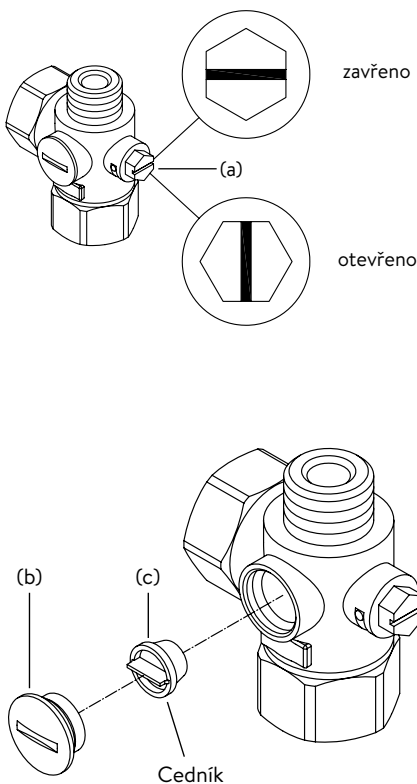
8. Údržba

Údržbu smí provádět jen specializované provozovny.

Čištění a výměna filtračního sítka v přípojovací tvarovce při připojení do zdi

Přípojka studené vody tohoto průtokového ohřívače je vybavena integrovaným uzavíracím ventilem a sítkem. Znečištěním sítka může dojít ke snížení průtoku teplé vody, takže musíte provést čištění nebo výměnu sítka takto:

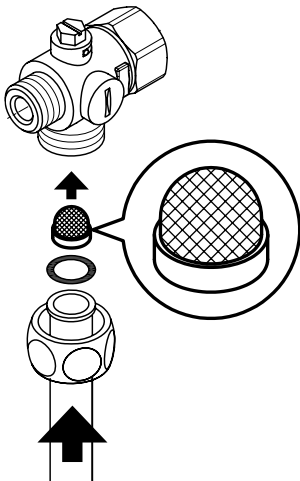
1. ⚠ Odpojte průtokový ohřívač od napětí na domovních pojistkách a zajistěte napájení proti nechtěnému zapnutí.
2. Otevřete přístroj tak, že kryt vysunete směrem dolů a uvolníte pod ním se nacházející šroub. Opatrně nadzdvihněte hlavní kryt, odpojte konektor od displeje a zapamatujte si polohu konektoru.
3. Uzavřete uzavírací ventil na přípojovací tvarovce studené vody (a) (poloha »zavřeno«)
4. Vyšroubujte závitovou zátku (b) z přípojovací tvarovky studené vody a vyjměte sítko (c). Poznámka: Zbytková voda může uniknout.
5. Nyní můžete sítko vyčistit a případně vyměnit.
6. Po instalaci čistého sítka zašroubujte závitovou zátku.
7. Otevřete pomalu uzavírací ventil na přípojovací tvarovce studené vody (poloha »otevřeno«). Dbejte na to, aby nevznikly žádné netěsnosti.
8. Odvzdušněte přístroj opakovaným pomalým otevřením a zavřením teplovodní baterie, dokud nepřestane z potrubí unikat vzduch.
9. Připojte kabel k displeji v krytu, nasadte kryt a nasadte šroub k upevnění krytu.
Upozornění: Kabel k displeji nesmí být zaseknutý nebo stlačený.
Poté opět zapněte pojistky napájení.



Čištění a výměna filtračního sítka při připojení na zdi

Přípojka studené vody tohoto průtokového ohřívače je vybavena sítkem. Znečištěním sítka může dojít ke snížení průtoku teplé vody, takže musíte provést čištění nebo výměnu sítka takto:

1. ⚠ Odpojte průtokový ohřívač od napětí na domovních pojistkách a zajistěte napájení proti nechtěnému zapnutí.
2. Uzavřete uzavírací ventil na přívodním potrubí.
3. Otevřete přístroj tak, že kryt vysunete směrem dolů a uvolníte pod ním se nacházející šroub. Opatrně nadzdvihněte hlavní kryt, odpojte konektor od displeje a zapamatujte si polohu konektoru.
4. Uvolněte přítokovou trubku od tvarovky k připojení vody. Poznámka: Zbytková voda může uniknout.
5. Nyní můžete sítko vyčistit a případně vyměnit.
6. Po instalaci čistého sítka opět našroubujte přívodní trubku na tvarovku k připojení vody.
7. Otevřete pomalu uzavírací ventil na přívodním potrubí. Dbejte na to, aby nevznikly žádné netěsnosti.
8. Odvzdušněte přístroj opakovaným pomalým otevřením a zavřením teplovodní baterie, dokud nepřestane z potrubí unikat vzduch.
9. Připojte kabel k displeji v krytu, nasadte kryt a nasadte šroub k upevnění krytu.
Upozornění: Kabel k displeji nesmí být zaseknutý nebo stlačený.
Poté opět zapněte pojistky napájení.



Návod na použitie

1. Popis zariadenia	165
2. Životné prostredie a recyklácia	165
3. Použitie	166
Nastavenie teploty	166
Programovacie tlačidlá	166
Blokovanie tlačidiel	166
Režim ECO	166
Výkonnostná hranica	166
Ako ušetriť energiu	166
Servisné menu	167
Odvzdušnenie po údržbárskych prácach	168
Čistenie a ošetrovanie	168
4. Svojpomoc s problémami a zákaznícky servis	169
5. Produktový list podľa predpisov EÚ - 812/2013 814/2013	170

Montážny návod

1. Prehľad	171
2. Technické údaje	172
3. Rozmery	172
4. Inštalácia	173
Miesto montáže	173
Montáž držiaka na stenu	174
Nainštalujte vodovodné armatúry	174
Namontovanie zariadenia	175
5. Povrchová montáž	176
6. Elektrická prípojka	177
Schéma zapojenia	177
Štrukturálne predpoklady	177
Relé na odľahčenie záťaže	177
Elektrická prípojka	178
Alternatívne elektrická prípojka	178
7. Prvé uvedenie do prevádzky	179
Prepínanie výkonu	179
Obnovené uvedenie do prevádzky	179
Sprchová aplikácia	180
Blokovacia funkcia	180
8. Údržbárske práce	181
Čistenie a výmena filtračnej clony v konektore so zapusteným pripojením	181
Čistenie a výmena filtračného sita s povrchovým pripojením	181

Dokumenty dodávané so zariadením sa musia uchovávať na bezpečnom mieste.

Registrácia zariadenia

Zaregistrujte svoje zariadenie online na našej webovej stránke a využite výhody nášho záručného servisu.

Vaše úplné údaje pomôžu nášmu zákazníckemu servisu spracovať vašu požiadavku čo najrýchlejšie.

Ak sa chcete zaregistrovať online, jednoducho kliknite na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Návod na použitie

Poznámka: Priložené bezpečnostné pokyny si pred inštaláciou, uvedením do prevádzky a používaním pozorne a úplne prečítajte a dodržiavajte ich pre ďalší postup a použitie!

1. Popis zariadenia



Prietokový ohrievač vody e-Komfort DCX Next L je elektronicky riadený prietokový ohrievač vody s LED displejom a sensorovými tlačidlami pre pohodlné a ekonomické zásobovanie vodou jedného alebo viacerých kohútikov.

Elektronika reguluje spotrebu energie v závislosti od zvolenej výstupnej teploty, príslušnej vstupnej teploty a prietoku, aby sa presne dosiahla nastavená teplota a aby sa udržala konštantná v prípade kolísania tlaku. Prostredníctvom sensorových tlačidiel je možné zadať a odčítať požadovanú teplotu na výstupe od 20 °C do 60 °C na LED displeji.

Prietokový ohrievač je možné prevádzkovať v kombinácii s externým relé znižujúcim zaťaženie pre elektronické prietokové ohrievače vody (podrobnosti pozri v montážnom návode).

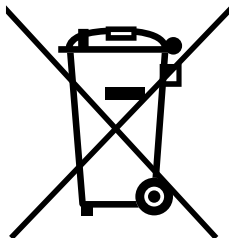
Akonáhle otvoríte kohútik na teplú vodu na armatúre, zapne sa automaticky prietokový ohrievač. Pri zatvorení armatúry sa zariadenie automaticky zase vypne.

SK

2. Životné prostredie a recyklácia

Tento produkt bol vyrobený klimaticky neutrálnym spôsobom podľa rozsahu 1 + 2. Odporúčame odber 100 % zelenej elektriny, aby bola prevádzka tiež klimaticky neutrálna.

Likvidácia prepravného a baliaceho materiálu: Váš výrobok je starostlivo zabalený, aby bola zabezpečená bezproblémová preprava. Likvidáciu prepravného materiálu vykonáva odborný obchodník alebo odborná predajňa. Rozdeľte predajné obaly podľa materiálu a vráťte ich do materiálového cyklu prostredníctvom jedného z nemeckých duálnych systémov.



Likvidácia starého zariadenia: Váš produkt je vyrobený z vysokokvalitných, opakovane použiteľných materiálov a komponentov. Výrobky označené symbolom preškrtnutého odpadového koša na kolieskach je potrebné po skončení životnosti zlikvidovať oddelene od domového odpadu. Prineste preto toto zariadenie k nám ako výrobcovi alebo na niektorú z obecných zberní, ktoré vracajú použité elektronické zariadenia do materiálového cyklu. Táto správna likvidácia slúži na ochranu životného prostredia a predchádza možným škodlivým vplyvom na ľudí a životné prostredie, ktoré by mohli vyplývať z nesprávnej manipulácie s prístrojmi na konci ich životnosti. Podrobnejšie informácie o likvidácii získate na najbližšom zbernom mieste alebo v recyklačnom stredisku alebo na obecnom úrade.

Obchodní zákazníci: Ak chcete zlikvidovať elektronické prístroje, skontaktujte sa so svojím obchodníkom alebo dodávateľom. Títo majú pre vás pripravené ďalšie informácie.

Pri likvidácii mimo Nemecka dodržujte aj miestne nariadenia a zákony.

Nastavenie teploty

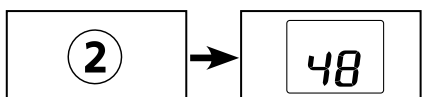
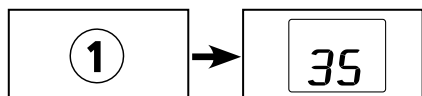
S použitím tlačidiel \oplus a \ominus si môžete postupne nastaviť vyššiu alebo nižšiu požadovanú teplotu.

Keď stlačíte tlačidlo raz na krátku dobu, zmení sa teplota o 1°C. Keď stlačíte jedno tlačidlo dlhšiu dobu, dôjde k nepretržitej zmene teploty.

Upozornenie: Ak je teplota pomocou tlačidla \ominus nastavená pod 20°C, zobrazí sa na displeji »-« a zariadenie funkciu vyhrievania vypne.

Upozornenie: Ak je prietokový ohrievač prístroj zásobuje sprchu, bola počas inštalácie prístroja vymedzená maximálna teplota, ktorú nemožno nastaviť na vyšší stupeň.

Programovacie tlačidlá



Obidve programovacie tlačidlá Vám umožňujú zvoliť si rýchlo prednastavenú teplotu.

Ak stlačíte niektoré programovacie tlačidlo, zvolí a zobrazí sa prednastavená teplota.

Nastavenie z výrobného závodu je pre program ① 35°C pre program ② 48°C. Môžete si zvoliť svoje vlastné nastavenie programovacích tlačidiel:


- Dlhším stlačením programovacieho tlačidla sa uloží predtým zvolená teplota do pamäte. Indikácia preskočí z »P l« resp. »P2« na novo uloženú hodnotu teploty. Novo nastavená teplota Vám je k dispozícii vždy keď stlačíte príslušné programovacie tlačidlo.

Blokovanie tlačidiel

Senzorické tlačidlá sa dajú zablokovať proti neželaným zadaniam. Pre aktiváciu / deaktiváciu blokovania tlačidiel podržte \oplus a ① stlačené po dobu cca 5 sekúnd.

Po stlačení tlačidla s aktívnym zámkom tlačidla sa na displeji zobrazí symbol tlačidla.

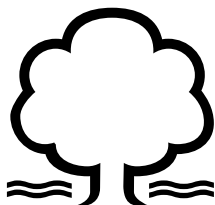
Režim ECO

Symbol  indikuje, že zariadenie pracuje s nastavením, ktoré šetrí energiu. (Tzn., že momentálna spotreba energie v závislosti na zvolenej teplote a prietoku leží v oblasti, ktorá šetrí energiu.)

Výkonnosťná hranica

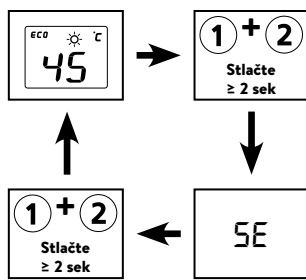
Pokiaľ plný výkon prietokového ohrievača vody nepostačuje na zahriatie odberaného množstva vody, zobrazí sa to rozsvietením desatinnej čiarky (napríklad v zime, keď je súčasne otvorených niekoľko kohútikov). Keď znížite odoberaný prietok teplej vody, LED čiarka prestane svietiť, pretože na dosiahnutie nastavenej teploty je opäť k dispozícii dostatočný výkon.

Ako ušetriť energiu



Nastavte na zariadení želanú teplotu a otvorte len odberový kohútik teplej vody. Akonáhle cítite, že teplota vody je príliš vysoká, nepridávajte studenú vodu, ale nastavte na zariadení nižšiu teplotu. Pridaním studenej vody by sa síce teplota teplej vody opäť znížila, ale zbytočne by sa spotrebovalo viac hodnotnej energie, ako bolo treba. Navyše, studená voda pridaná do armatúry by nemohla byť kontrolovaná elektronickou reguláciou, čo by malo za následok, že zariadenie by Vám už nemohlo zaručiť stálosť teploty.

3. Použitie



DCX Next L má servisné menu na zobrazenie rôznych parametrov jednotky a na nastavenie a ovládanie jednotky.

Súčasným stlačením tlačidiel ① a ② po dobu aspoň 2 sekúnd môžete prepínať medzi štandardným zobrazením, servisným menu. Po 45 sekundách bez zadania sa displej automaticky zmení na štandardné zobrazenie.

Servisné menu

S tlačidlami ① alebo ② môžete prepínať medzi jednotlivými bodmi menu. Striedavo sa uvádza príslušná skratka a aktuálna hodnota.

S ⊕ a ⊖ môžete zobraziť ďalšie podpoložky alebo vykonať nastavenia. Stlačením ② sa uloží zadanie.

Body menu:**»Er«: Diagnóza**

Zobrazenie aktuálnej chyby a posledných desiatich hlásení. Najnovšia chyba je vždy zadaná na prvej pozícii a predchádzajúce chyby sú posunuté o jednu pozíciu dozadu. S ⊕ a ⊖ môžete listovať v hláseniach chýb.

»ti«: Teplota pri vstupe

Zobrazenie vstupnej teploty v °C.

»do«: Teplota pri výstupe

Zobrazenie výstupnej teploty v °C.

»Prúd«: Prúd

Zobrazenie aktuálneho prietoku v l/min.

»Po«: Výkon

Zobrazenie aktuálnej spotreby energie v kW.

»PL«: Výkon zariadenia

Zobrazenie aktuálne nastavenej maximálnej spotreby energie v kW.

»CA«: Kontrolná hodnota

Zobrazenie kontrolnej hodnoty ovládača. Normálny rozsah zobrazenia: 40 – 60.

»n1 - n3« verzia softvéru

S ⊕ a ⊖ sa ukážu jedna za druhou všetky čísla verzie softvéru.

»P1 - P6« Bluetooth-PIN (len s nainštalovaným FXE3)

S ⊕ a ⊖ sa ukážu jedna za druhou všetky čísla Bluetooth-PIN.

»S1 - S6« sériové číslo

S ⊕ a ⊖ sa ukážu jedna za druhou všetky čísla sériového čísla.

»br« Jas

Môžete znížiť jas displeja napr. kvôli ušetreniu prúdu.

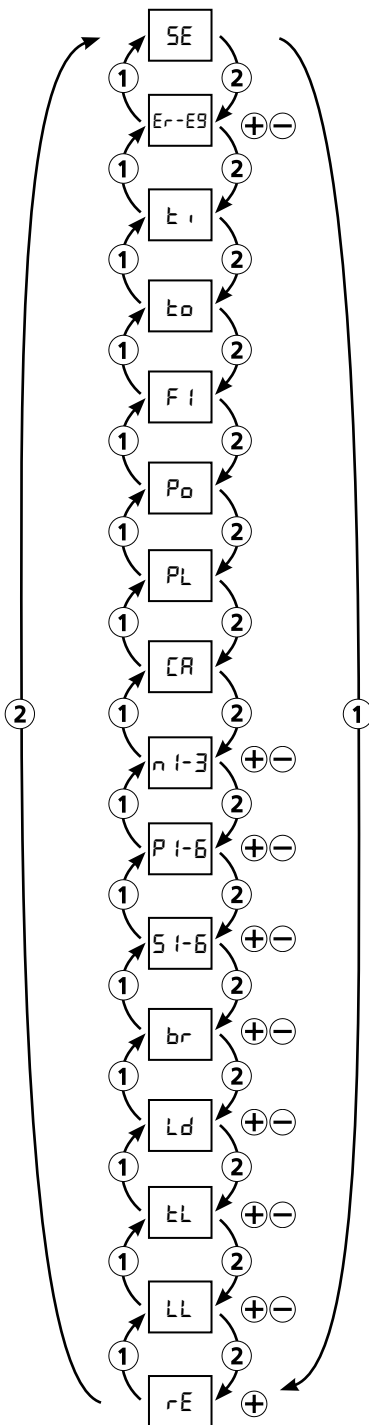
»Ld« vypínanie zátáže

S ⊕ a ⊖ sa aktivuje/deaktivuje funkcia vypínania zátáže a uloží sa s tlakom na ②.

»tL«: Teplotný limit

Maximálna teplota jednotky je možné znížiť na akúkoľvek hodnotu v rámci rozsahu nastavenia teploty pomocou ⊕ a ⊖. Teplotný limit je deaktivovaný pri továrenskej hodnote »60«. Nastavenie na »--« deaktivuje funkciu vyhrievania.

Upozornenie: Ak prietokový ohrievač dodáva vodu do sprchy, maximálna teplota bola počas inštalácie jednotky obmedzená a funkcia je zablokovaná.



»LL«: Prevádzkový zámok

Zabezpečte vaše nastavenia so štvormiestnym PINom. S \oplus a \ominus môžete určiť úroveň blokovania a s ② ju môžete potvrdiť. Nasleduje zadanie PIN. Zvoľte PIN s \oplus a \ominus a potvrdte zadanie s ②.

Možnosti nastavenia:

- »no« Žiadne obmedzenia (nastavenia z továrne)
- »SE« Bez PINu nie je možné zmeniť žiadne parametre v servisnom menu.
- »In« Servisné menu sa dá otvoriť len s PIN-om.
- »tr« Teplota sa dá zmeniť bez PIN-u len s tlačidlami uloženia.
- »TL« Ako »In«, nastavená hodnota sa dá zmeniť len s PIN-om.

»rE«: Resetovanie prístroja

Všetky nastavenia sa resetujú na továrenské nastavenia. Vyberte položku »rE« a stlačte a podržte tlačidlo \oplus , kým sa odpočítavanie neodpočíta na nulu.

Odvzdušnenie po údržbárskych prácach

Prietokový ohrievač vody je vybavený automatickým rozpoznávaním vzduchových bublín, čím sa predchádza neúmyselnému chodu nasucho. Aj tak musí byť zariadenie pred prvým uvedením do prevádzky odvzdušnené. Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách prístroja) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.



1. ⚠ Odpojte prietokový ohrievač vody od siete tým, že vypnete poistky.
2. Odskrutkujte prúdový rozstrekovač na odberovej armatúre a otvorte najskôr odberový kohútik studenej vody, aby sa dočista prepláchno vodné potrubie a zabránilo sa prípadnému znečisteniu prístroja alebo prúdového rozstrekovača.
3. Potom niekoľkokrát otvorte a zatvorte príslušný odberový kohútik teplej vody, až kým z potrubia neprestane vychádzať vzduch a ohrievač vody je odvzdušnený.
4. Až potom môžete znova pripojiť prívod elektrického prúdu k prietokovému ohrievaču vody a naskrutkovať prúdový rozstrekovač.
5. Po cca 10 sekundách nepretržitého prietoku vody aktivuje zariadenie ohrev.

Čistenie a ošetrovanie

- Plastové povrchy a sanitárne armatúry poutierajte iba vlhkou handrou. Nepoužívajte žiadne abrazívne čistiace prostriedky a prostriedky obsahujúce riedidlá a chlór.
- Pre dobrú dodávku teplej vody by ste mali pravidelne odskrutkovať a vyčistiť regulátor prúdu vody. Každé tri roky nechajte skontrolovať autorizovaným odborným servisným strediskom elektrické a vodovodné konštrukčné diely, aby bola vždy zaručená bezporuchová funkcia a prevádzková bezpečnosť.

4. Svojpomoc s problémami a zákaznícky servis



Opravy smú vykonávať len autorizované odborné servisné strediská.

Ak sa chyba Vášho zariadenia nedá odstrániť pomocou tejto tabuľky, obráťte sa prosím na Factory Zákaznícky servis fy CLAGE. Majte prosím pripravené údaje uvedené na typovom štítku zariadenia!

KAMA - CLAGE

Ing. Roman Škvarka
Vyšnokubínska 10/151
026 01 Vyšný Kubín
Slovensko


Tel: +421 911 150 355
E-Mail: kama@kama.sk
Web: www.kama.sk

CLAGE GmbH

Factory Zákaznícky servis
Pirrolweg 4
21337 Lüneburg
Nemecko

Tel: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

Váš prietokový ohrievač vody bol vyrobený svedomito a pred expedíciou bol niekoľkokrát preskúšaný. Ak sa vyskytne problém, často ide o maličkosť. Najskôr vypnite a znova zapnite poistky, aby sa elektronika »opätovne nastavila«. Napokon skúste problém vyriešiť sami pomocou pokynov uvedených v nasledujúcej tabuľke. Vyhnite sa tak výdavkom za zbytočný výjazd pracovníkov zákazníckeho servisu.

DCX Next L		
Problém	Príčina	Pomoc
Voda zostane studená, displej nesvieti	Domáca poistka spustená	Poistku obnoviť alebo zapnúť
	Spustil sa bezpečnostný tlakový spínač	Informovať zákaznícku službu
Voda zostáva studená, na displeji sa zobrazí symbol  údržby	Zariadenie rozpoznalo poruchu	Poistky vypnúť a znovu zapnúť. Ak chybové hlásenie pretrváva, informujte zákaznícky servis
Prietok horúcej vody je slabší	Znečistený alebo vápenatý výstup	Vyčistite regulátor prúdenia, sprchovú hlavicu a sitká
	Sito vstupného filtra je znečistené alebo kalcifikované	Nechajte sito filtra vyčistiť zákazníckym servisom
Zvolená teplota sa nedosiahla	Dosiahnutý limit výkonu	Znížte prietok horúcej vody na armatúre
	Do kohútika sa pridáva studená voda	Vypúšťajte iba horúcu vodu, nastavte teplotu na používanie, skontrolujte teplotu na výstupe
Senzorové tlačidlá nereagujú správne	Obrazovka je mokrá	Displej utrite dosucha s mäkkou utierkou
Pri každom stlačení tlačidla sa objaví symbol	Blokovanie tlačidiel aktívne	Stlačte a podržte ⊕ a ① po dobu cca 5 sekúnd
Na displeji sa objavuje striedavo P1 a 00	Prevádzkový zámok aktívny	Zadajte správny PIN

5. Produktový list podľa predpisov EÚ - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Vysvetlenie

a	Názov alebo značka
b.1	Označenie prístroja
b.2	Typ prístroja
c	Zaťažový profil
d	Trieda energetickej účinnosti prípravy teplej vody
e	Energetická účinnosť prípravy teplej vody
f	Ročná spotreba elektrického prúdu
g	Alternatívny zaťažový profil, príslušná energetická účinnosť prípravy teplej vody a príslušná ročná spotreba el. prúdu, pokiaľ je k dispozícii
h	Teplotné nastavenia regulátora teploty zariadenia na prípravu teplej vody
i	Hladina akustického výkonu vo vnútorných priestoroch
j	Denná spotreba energie

SK

Dodatočné pokyny



Všetky osobitné opatrenia, ktoré je potrebné vykonať pri montáži, uvedení do prevádzky, používaní a údržbe zariadenia na prípravu teplej vody, sú uvedené v návode na používanie a inštaláciu.

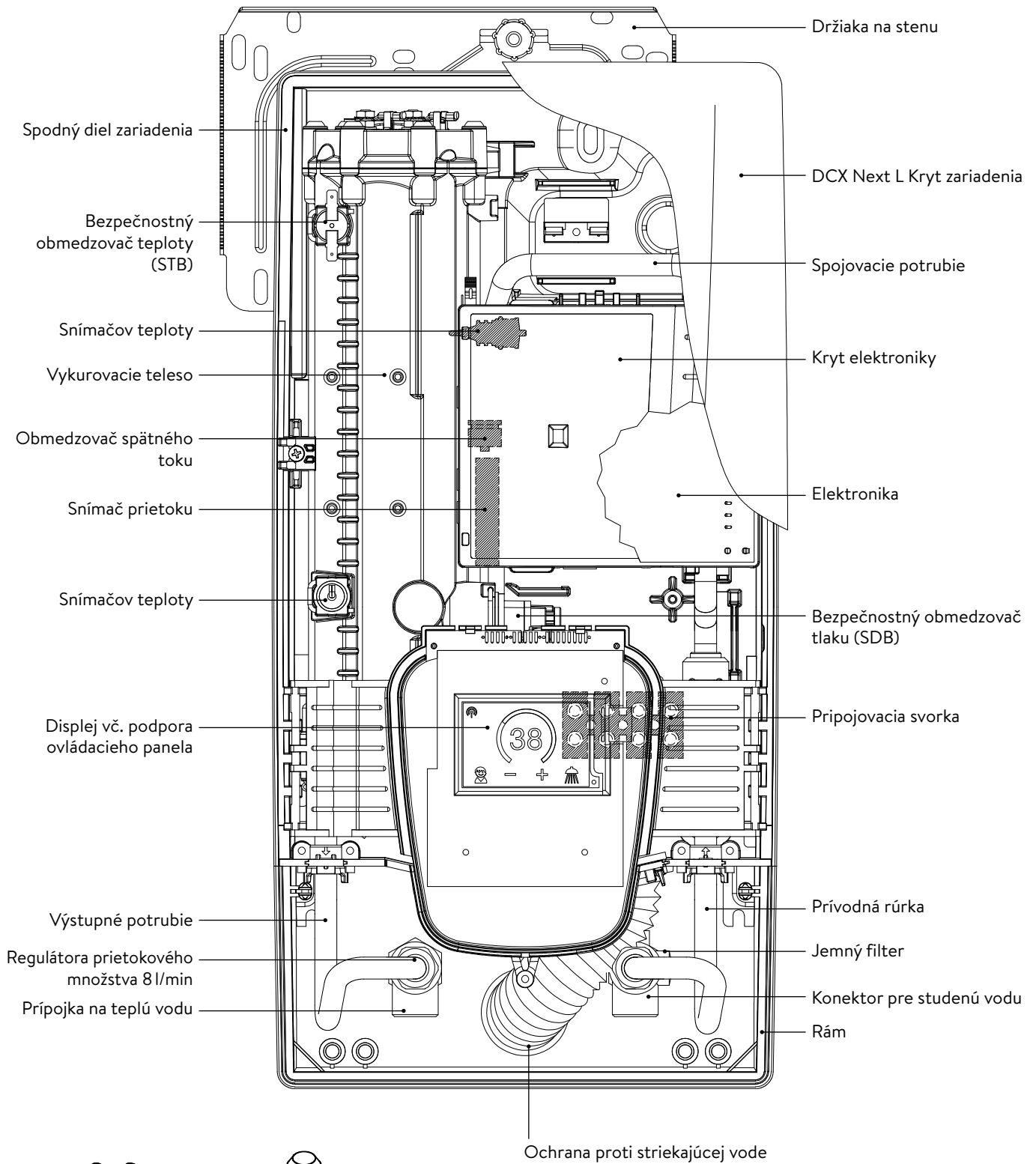


Všetky uvedené údaje boli stanovené na základe nariadenia európskych smerníc. Rozdiely oproti informáciám o výrobku, ktoré sú uvedené na inom mieste, sa zakladajú na odlišných podmienkach testovania.

Spotreba energie bola stanovená štandardizovaným postupom podľa nariadení EÚ. Skutočná spotreba energie zariadenia závisí od individuálneho použitia.

Montážny návod

1. Prehľad






Skrutková vsuvka s veľkosťou ½ palcov



Priechodka

2. Technické údaje

Typ	DCX Next L							
Energetická trieda	A *)							
Menovitý výkon (menovitý prúd)	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Zvolený výkon / zvolený prúd	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Menovité napätie	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektrická prípojka	3~ / PE AC							
Prierez vodičov, najmenej ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Výkon teplej vody (l/min) ²⁾								
max. pri $\Delta t = 28 K$	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
max. pri $\Delta t = 38 K$	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Menovitý objem	0,4 l							
Menovitý pretlak	1,0 MPa (10 baru)							
Spôsob zapojenia	nepriepustný / odtlakovaný							
Ohrievací systém	Neizolovaný vodič IES®							
Rozsah použitia pri 15 °C:								
Špecifický odpor vody	$\geq 1100 \Omega \text{cm}$							
Špecifická elektrická vodivosť	$\leq 90 \text{ mS/m}$							
Vstupná teplota	$\leq 30 \text{ °C}$							
Zapínací prietok – max. prietok	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Strata tlaku	0,08 baru pri 1,5 l/min 1,3 baru pri 9,0 l/min ⁴⁾							
Teplotný rozsah	20 °C – 60 °C							
Vodná prípojka	G ½ palcov							
Hmotnosť (naplnený vodou)	4,2 kg							
Trieda ochrany podľa VDE	I							
Druh krytia / Ochrana	   IP25 CE							

*) Vyhlásenie je v súlade s nariadením EÚ č 812/2013

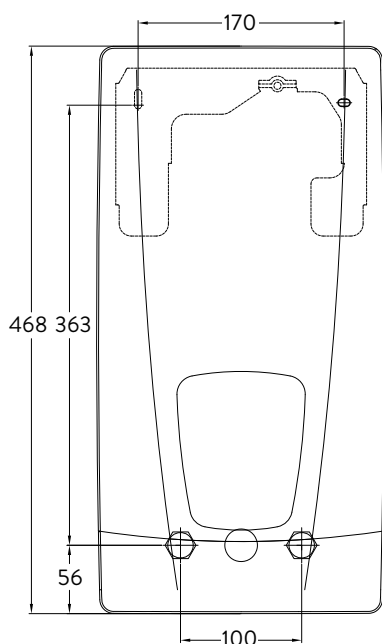
1) Maximálny pripojiteľný prierez kábla so silovým pripojením na vrchu je 10 mm²

2) Zmiešaná voda

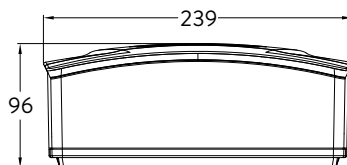
3) Prietok obmedzený na dosiahnutie optimálneho zvýšenia teploty

4) Bez regulátora množstva prietoku

3. Rozmery



Rozmery v mm



4. Inštalácia



Toto zariadenie spĺňa všetky požiadavky z hľadiska výšku hluku určené príslušným stavebným úradom podľa vydaného osvedčenia o skúške hluku.

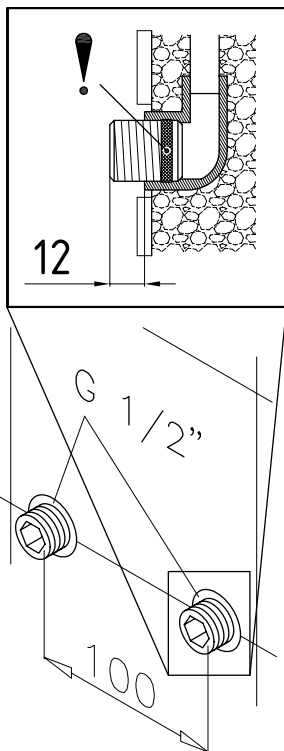
Musí sa dodržiavať:

- napr. VDE 0100
- EN 806
- Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku
- Technické údaje na typovom štítku
- Výhradné používanie vhodných a nepoškodených nástrojov

Miesto montáže

- Zariadenie sa smie inštalovať len v miestnostiach, kde teplota nepoklesne pod bod mrazu. Zariadenie nesmie byť nikdy vystavené mrazu.
- Zariadenie je určené na montáž na stenu a musí byť nainštalované zvislo s prívodom vody na dne alebo alternatívne priečne s prívodom vody naľavo.
- Zariadenie zodpovedá triede krytia IP25 a môže byť inštalované v ochrannej zóne 1 podľa VDE 0100, časť 701 (IEC 60364-7).
- Za účelom obmedzenia tepelných strát by mala byť vzdialenosť medzi prietokovým ohrievačom a odberovým miestom podľa možnosti čo najmenšia.
- Pre účely údržby musí byť zariadenie prístupné.
- Umelohmotné rúrky sa smú použiť len vtedy, keď zodpovedajú DIN 16893, rad 2.
- Špecifický odpor vody musí byť pri 15 °C najmenej 1100 Ω cm. Na špecifický odpor vody sa môžete spýtať u svojho vodárenského podniku.

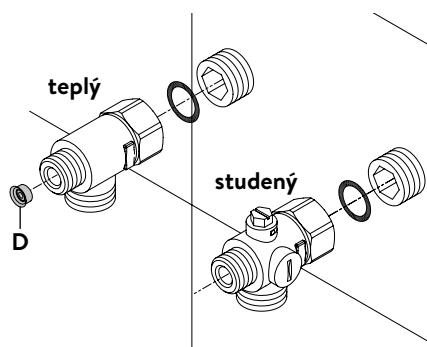
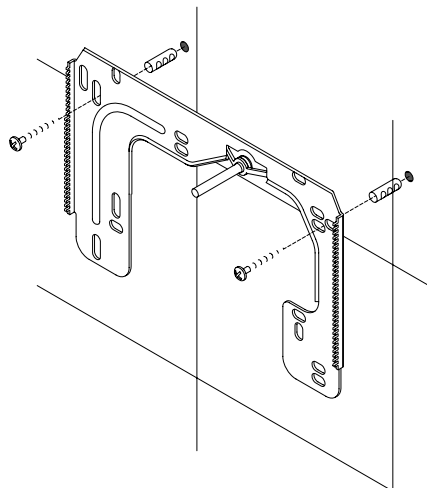
4. Inštalácia

**Montáž držiaka na stenu**

Upozornění: Pokud montujete tento průtokový ohřívač výměnou za jiný výrobek, nemusíte zpravidla vrtat žádné nové otvory pro nástěnný držák, bod 2 tedy odpadá.

Přívody vody před instalací důkladně propláchněte, abyste odstranili nečistoty z potrubí.

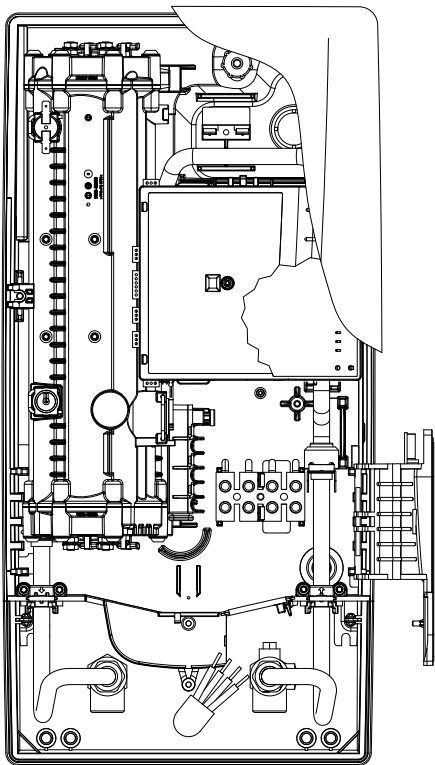
1. Našroubujte do obou nástěnných přípojek závitovou vsuvku použitím klíče na vnitřní šestihran 12 mm. Přitom musíte do závitu kompletně našroubovat těsnění. Přesah závitové vsuvky musí být po dotažení 12 – 14 mm.
2. Přidržte dodanou montážní šablonu na stěně a orientujte ji tak, aby byly otvory v šabloně správně přizpůsobeny přípojkám. Označte umístění otvorů podle šablony a vyvrtejte je vrtákem 6 mm. Vložte dodané hmoždinky.
3. Otevřete přístroj. Za tím účelem stáhněte kryt dolů a uvolněte středový šroub hlavního krytu.
4. Uvolněte upevňovací matku nástěnného držáku, odejměte nástěnný držák a našroubujte jej na stěnu. Hranu obkladů nebo nerovnosti lze vyrovnat až do výše 30 mm pomocí dodaných distančních podložek. Distanční podložky se montují mezi stěnu a držák.

**Nainštalujte vodovodné armatúry**

Poznámka: Prepojovacie matice dotiahnite mierne, aby ste dosiahli potrebnú tesnosť bez poškodenia armatúr alebo potrubí.

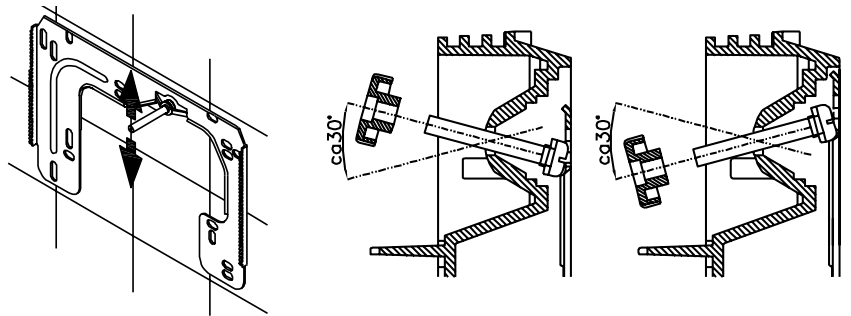
- Pripojte spojku so studenou vodou s prevlečnou maticou a ½ palcovým tesnením k prípojke so studenou vodou, ako je to znázornené.
- Zaskrutkujte pripojovací kus horúcej vody s prevlečnou maticou a ½ palcovým tesnením na pripojenie horúcej vody.
- Zasuňte regulátor prietoku »D« do prípojky na teplú vodu. Tesniaci krúžok musí byť viditeľný.

4. Inštalácia

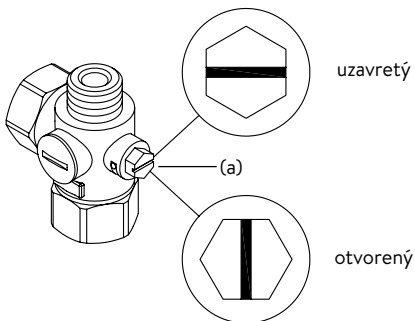


Namontovanie zariadenia

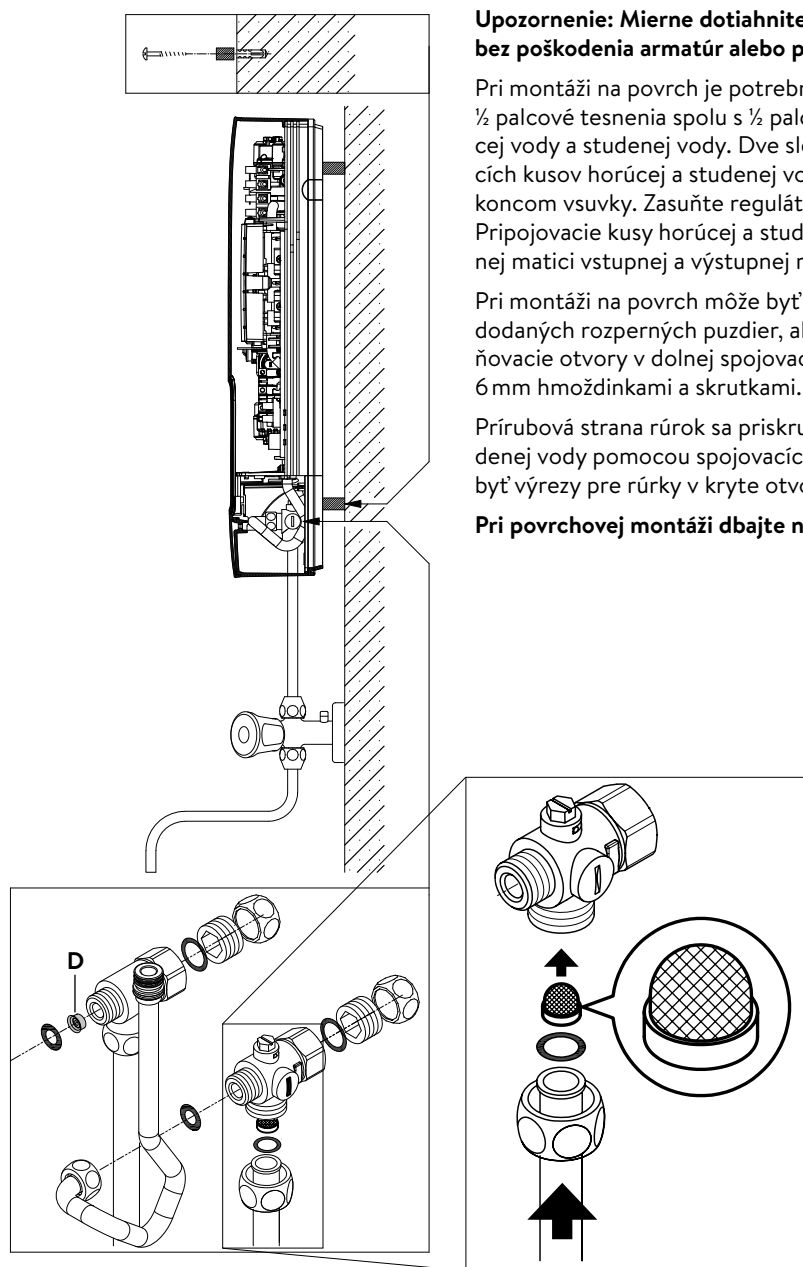
- Môže sa stať, že elektrické napájacie vedenie je nainštalované v hornej časti zariadenia alebo povrchu. V takom prípade postupujte podľa krokov 1 až 3 podľa popisu »Elektrické pripojenie zhora« v kapitole »Elektrické pripojenie«.
1. Umiestnite zariadenie na nástennú konzolu tak, aby závitová tyč nástennej konzoly zapadla do otvoru v prístroji. Opatrným ohýbaním závitovej tyče nástennej konzoly je možné v prípade potreby vykonať malé opravy. Vodné spojovacie vedenia zariadenia však musia byť naskrutkované bez použitia sily.
 2. Naskrutkujte plastovú ryhovanú maticu na závitovú tyč nástenného držáka.
 3. Zaskrutkujte dve prevlečné matice $\frac{3}{8}$ palca vodovodných spojovacích vedení zariadenia s $\frac{3}{8}$ palcovým tesnením na namontované spojovacie kusy.



4. Otvorte prívod vody a pomaly otvorte uzatvárací ventil (a) v prípojke studenej vody (poloha »otvorený«). Skontrolujte tesnosť všetkých pripojení.
5. Potom viackrát otvorte a zatvorte príslušný kohútik s horúcou vodou, až kým z potrubia neunikne žiadny vzduch a prietokový ohrievač vody bude bez vzduchu.



5. Povrchová montáž



Upozornenie: Mierne dotiahnite prevlečné matice, aby ste dosiahli potrebnú tesnosť bez poškodenia armatúr alebo potrubí.

Pri montáži na povrch je potrebné zaskrutkovať dve ½ palcové skrutkové vsuvky a ½ palcové tesnenia spolu s ½ palcovými maticami spojky na pripojenie prípojok horúcej vody a studenej vody. Dve slepé viečka ½ palca na bočných vývodoch spojovacích kusov horúcej a studenej vody sa musia odstrániť a priskrutkovať s otvoreným koncom vsuvky. Zasuňte regulátor množstva prietoku »D« do prípojky na teplú vodu. Pripojovacie kusy horúcej a studenej vody sa potom priskrutkujú k ¾ palcovej prevlečnej matici vstupnej a výstupnej rúrky zariadenia pomocou ¾ palcových tesnení.

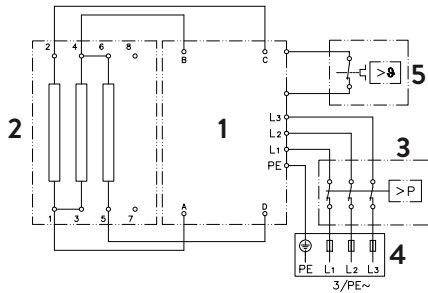
Pri montáži na povrch môže byť užitočné namontovať zariadenie na diaľku pomocou dodaných rozpieracích puzdiel, ako je to znázornené na priloženom výkrese. Dva upevňovacie otvory v dolnej spojovacej oblasti potrubia musia byť tiež správne upevnené 6 mm hmoždinkami a skrutkami.

Prírubová strana rúrok sa priskrutkuje na bočné vývody ½ palca prípojky horúcej a studenej vody pomocou spojovacích matíc ½ palca a ½ palcových tesnení. Nakoniec musia byť výrezy pre rúrky v kryte otvorené tupým predmetom.

Pri povrchovej montáži dbajte na: Vložte sitko do prípojky studenej vody!

6. Elektrická prípojka

Schéma zapojenia



1. Elektronika
2. Vyhrievací článok
3. Bezpečnostný obmedzovač tlaku SDB
4. Svorkovnica
5. Bezpečnostný obmedzovač teploty STB

Smie vykonať iba odborník!

Musí sa dodržiavať:

- napr. VDE 0100
- Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku
- Technické údaje na typovom štítku
- Pripojte zariadenie na ochranný vodič!

Štrukturálne predpoklady

- Zariadenie musí byť trvalo pripojené k trvalo nainštalovaným elektrickým prípojkám. Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.
- Elektrické káble musia byť v perfektnom stave a po inštalácii už nesmie byť možné sa ich dotýkať.
- Na strane inštalácie musí byť k dispozícii deliace zariadenie so šírkou kontaktného otvoru najmenej 3 mm na jeden pól (napr. prostredníctvom poistiek).
- Pre zabezpečenie zariadenia je potrebné namontovať poistkový ochranný prvok pre ochranu vedenia s vypínacím prúdom prispôbeným menovitému prúdu zariadenia.

Relé na odľahčenie záťaže

Pri pripájaní ďalších trojfázových zariadení je možné k vonkajšiemu vodiču L2 pripojiť relé na odľahčenie záťaže pre elektronické prietokové ohrievače vody (položka CLAGE č. 82250).

Ak chcete zmeniť prevádzkový režim, otvorte po nastavení elektrického pripojenia a prvom uvedení do prevádzky servisnú ponuku a potom vyberte bod ponuky »Ld«.

Následne stlačte \oplus , pokiaľ sa neobjaví zobrazenie »on« a uložte zadanie stlačením $\textcircled{2}$. Následne sa má aktivovať blokovacia funkcia (viď Kapitola »Prvé uvedenie do prevádzky« Odsek »Blokovacia funkcia«).

6. Elektrická prípojka

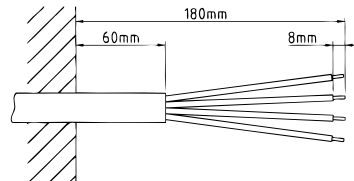
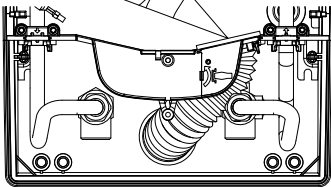
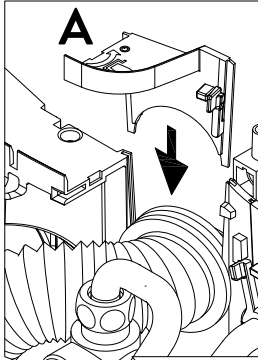
Elektrická prípojka

Upozornenie: Ak je to potrebné, pripájacia svorka sa môže presunúť do hornej časti zariadenia. Prosím, nasledujte k tomu pokyny v ďalšom odseku.

⚠ Pred pripojením zariadenia k elektrickej sieti sa uistite, že je vypnuté napájanie!

1. Odizolujte spojovací kábel približne 6 cm nad sieťovou zásuvkou. Ochrannú objímku proti postriekaniu vodou zatlačte najprv s menším otvorom cez spojovací kábel tak, aby ochranná objímka uzatvárala v jednej rovine so stenou. Tým sa zabráni vniknutiu vody do elektrických káblov. Nesmie byť poškodená! **Ochranná objímka sa musí použiť!**
2. Jednotlivé vodiče odizolujte a pripojte ich k pripojovacím svorkám podľa schémy zapojenia. **Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.**
3. Ochrannú objímku natiahnite tak ďaleko cez spojovací kábel, aby ochranná objímka dokonale zapadla do výrezu priečky. Vložte upevnenie priečhodky (A), sklopte držiak sklopenia späť a zacvaknite na miesto.
4. Pripojte kábel ovládacieho panela k ovládaciemu panelu v odsávači pár, nasadte kryt na zariadenie a pripevnite ho skrutkou krytu.

Upozornenie: Kábel ovládacieho panela sa nesmie zaseknúť ani stlačiť.



SK

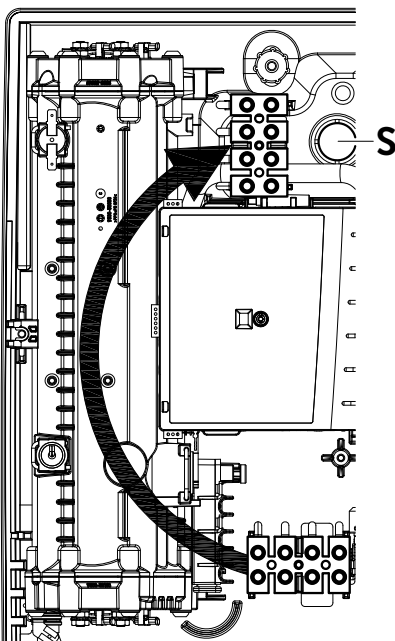
Alternatívne elektrická prípojka

⚠ Pred pripojením zariadenia k elektrickej sieti sa uistite, že je vypnuté napájanie!

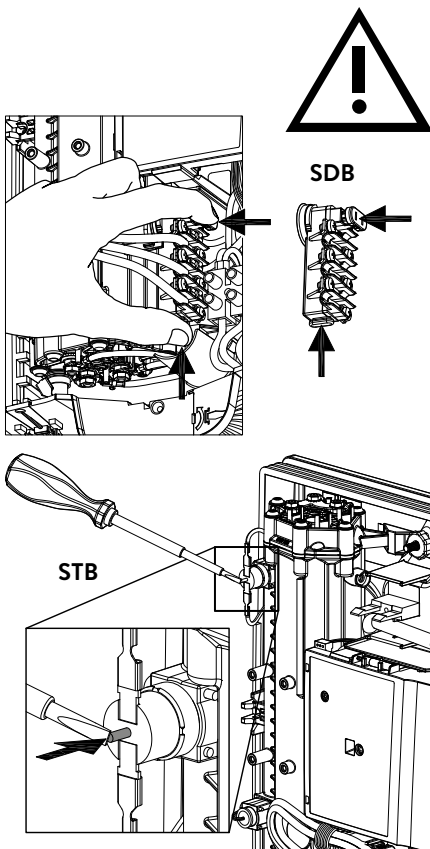
1. Pevne pritlačte tupým nástrojom (napr. skrutkovačom) a otvorte vopred určený bod zlomu (S) na razení v hornej časti zariadenia. Ak je elektrický prepájací kábel odkrytý, otvorte výrez na pravej strane spodnej časti krytu.
2. Priečhodku z vrečka na príslušenstvo odrežte podľa prierezu kábla. Aby ste dosiahli optimálnu ochranu proti vode, otvor v priečhodke dimenzujte o niečo menší ako je prierez pripojovacieho kábla. **Vložte priečhodku do otvoru. Ochranná priečhodka sa musí použiť!**
3. Pripojovací kábel odpláštujte tak, aby plášť prešiel cez priečhodku do vnútra zariadenia. Pripravené zariadenie zoberte jednou rukou a druhou rukou prevedte kábel priečhodkou.
4. Položte zariadenie na nástenný držiak, prevedte závitovú tyč nástenného držiaka otvorom v zariadení a pripevnite zariadenie.
5. Uvoľnite upevňovaciu skrutku pripojovacej svorky. Posuňte pripojovaciu svorku na hornú nohu a znova ju tam upevnite.
6. Jednotlivé vodiče pripájacieho kábla odizolujte a pripojte ich k pripojovacej svorky podľa schémy zapojenia. **Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.**
7. Pripojte kábel ovládacieho panela k ovládaciemu panelu v odsávači pár, nasadte kryt na zariadenie a pripevnite ho skrutkou krytu.

Upozornenie: Kábel ovládacieho panela sa nesmie zaseknúť ani stlačiť.

Upozornenie: Na zaistenie ochrany proti striekajúcej vode IP25 musí puzdro na ochranu proti striekajúcej vode zostať zasunuté v spodnej časti zariadenia.

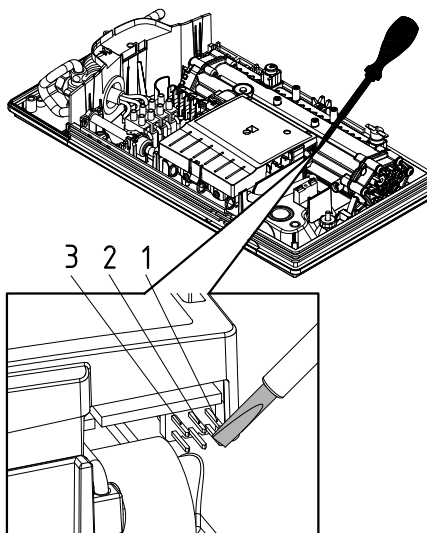


7. Prvé uvedenie do prevádzky



Multiple Power System MPS®:

Menovitý výkon (max. príkon) je 27 kW pri 400 V a dá sa interne prepnúť na 24 kW, 21 kW alebo 18 kW!



Pred elektrickým pripojením naplňte vodovodné potrubia a zariadenie vodou niekoľkonásobným pomalým otvorením a zatvorením odberového kohútika teplej vody; tak ich úplne odvzdušnite.

Na zaistenie maximálneho prietoku odstráňte súčasný generátor od prívodu. Prepláchnite potrubia studenej a teplej vody po dobu aspoň jednej minúty.

Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách zariadenia) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušené.

Ak sa prietokový ohrievač vody nedá spustiť, skontrolujte, či sa počas prepravy aktivoval bezpečnostný obmedzovač teploty (STB) alebo bezpečnostný obmedzovač tlaku (SDB). Uistite sa, že zariadenie nie je pod prúdom, a ak je to potrebné, resetujte bezpečnostný spínač.

Prepínanie výkonu

Môže ju vykonať iba autorizovaný odborník, inak záruka zanikne!

Pri prvom zapnutí napájacieho napätia sa musí nastaviť maximálny výkon zariadenia. Prístroj poskytuje normálnu funkciu až po nastavení výkonu zariadenia.

Maximálny možný výkon závisí od inštaláčného prostredia. Bezpodmienečne dodržiavajte pokyny uvedené v tabuľke »Technické údaje«, najmä potrebný prierez elektrického pripojovacieho kábla a poistenie. Dodržiavajte tiež požiadavky normy DIN VDE 0100.

1. Zapnite napájanie prístroja.
2. Pri prvom zapnutí napájacieho napätia bliká na indikácii hodnota »21«. Ak nie, prečítajte si uvedené upozornenie o »Opätovnom uvedení do prevádzky«.
3. Pomocou senzorových tlačidiel nastavte maximálny výkon zariadenia v závislosti od prostredia inštalácie (18, 21, 24 alebo 27 kW).
4. S »P2« potvrdíte nastavenie.
5. Na výrobnom štítku označte nastavený výkon.
6. Po nastavení maximálneho výkonu zariadenia sa ohrievanie vody aktivuje po cca 10 - 30 sekundách nepretržitého prietoku vody.
7. Otvorte vodovodný kohútik. Skontrolujte funkciu prietokového ohrievača vody.
8. Oboznámte používateľa s použitím a odovzdajte návod na použitie.
9. Vyplňte registračnú kartu a pošlite ju do zákazníckeho servisu z výroby alebo zaregistrujte svoje zariadenie online na našej domovskej stránke (pozri k tomu tiež stranu 164).

Obnovené uvedenie do prevádzky

Ak sa zariadenie po prvej inštalácii uvedie zasa do prevádzky za iných inštaláčnych podmienok, môže byť potrebná zmena maximálneho výkonu zariadenia. Krátkodobým premostením oboch kolíkov (pozri obrázok) napr. pomocou izolovaného skrutkovača (⚠ EN 60900) sa v zariadení obnoví pôvodný stav (pri dodávke). Všetky parametre sa resetujú na nastavenie z výrobného závodu a ohrev sa zablokuje. Po novom prihlásení bliká na indikácii »21«, kým sa nenastaví maximálny výkon zariadenia. Tento stav ostane pri vypnutí a zapnutí napájacieho napätia zachovaný.

7. Prvé uvedenie do prevádzky

Sprchová aplikácia

Ak sa prietokový ohrievač dodáva vodu do sprchy, musíte obmedziť teplotu vody na 55 °C. Teplotný limit musí byť nastavený na hodnotu menšiu alebo rovnú 55 °C v menu nastavenia, po konzultácii so zákazníkom a musí byť aktivovaná úroveň zámku.

Pri prevádzke s predhriatou vodou musí byť na mieste inštalácie jej teplota tiež obmedzená na 55 °C.

Blokovacia funkcia

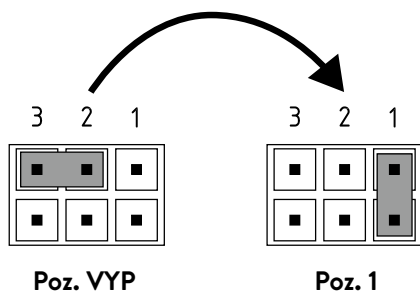
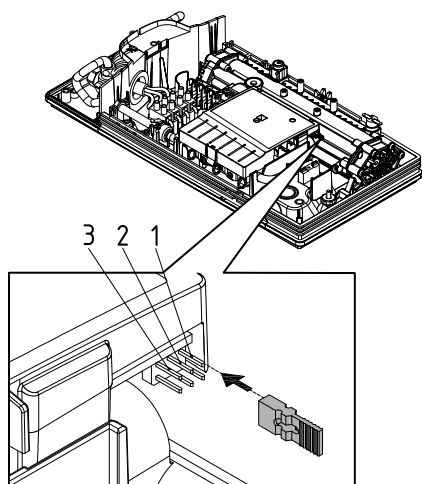
Rozsah ovládania zariadenia môže byť obmedzený.

Aktivácia blokovacej funkcie

1. Nastavte požadované parametre v ponuke nastavení (pozri tiež návod na použitie, kapitola »Použitie«, časť »Servisná ponuka« body »Teplotný limit« a/alebo »Odľahčenie zaťaženia«).
2. Zariadenie odpojte od siete (napr. vypnutím poistiek).
3. Vytiahnite mostík z výkonovej elektroniky a posuňte ho do polohy »1« (pozri obrázok).
4. Zariadenie znovu uvedte do prevádzky.

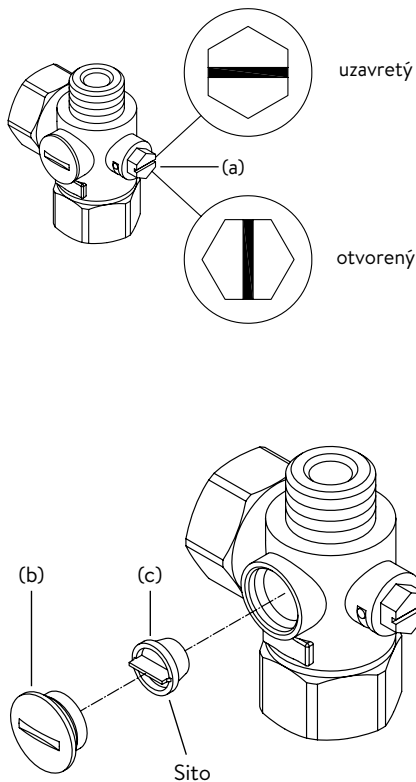
Deaktivovanie blokovacej funkcie

1. Zariadenie odpojte od siete (vypnúť poistky).
2. Vytiahnite mostík z výkonovej elektroniky a posuňte ho do polohy »VYPNUTÉ« (pozri obrázok).
3. Zariadenie znovu uvedte do prevádzky.



8. Údržbárske práce

Údržbárske práce smie vykonávať iba uznávaná odborná spoločnosť.



Čistenie a výmena filtračnej clony v konektore so zapusteným pripojením

Pripojenie tejto studenej vody na studenú vodu je vybavené integrovaným uzatváracím ventilom a filtrom. Kontaminácia sitka môže znížiť výstup horúcej vody, takže sa sitko môže vyčistiť alebo vymeniť nasledovne:

1. ⚠ Odpojte prietokový ohrievač vody od dodávky elektriny, vypnite ističe a zaistite ich proti neúmyselnému opätovnému zapnutiu.
2. Otvorte zariadenie potiahnutím krytu smerom nadol, a uvoľnením skrutky, ktorá sa nachádza pod ním. Opatrne nadvihnite kryt, vytiahnite zástrčku z ovládacieho panela a poznačte si polohu zástrčky.
3. Uzatvárací ventil v prívide studenej vody (a) otočte do polohy (zatvorené «)
4. Odskrutkujte skrutkovú zátku (b) z prípojky studenej vody a vyberte sitko (c).
Poznámka: Zvyšková voda môže uniknúť.
5. Sito je teraz možné vyčistiť alebo vymeniť.
6. Po inštalácii čistého filtra utiahnite skrutku.
7. Pomaly otvorte uzatvárací ventil v prípojke studenej vody (poloha »otvorené«). Uistite sa, že nedochádza k únikom.
8. Odvzdušnite zariadenie pomalým otváraním a zatváraním príslušného kohútika s horúcou vodou niekoľkokrát, až kým z potrubia neunikne všetok vzduch.
9. Pripojte kábel ovládacieho panela k ovládaciemu panelu v krytu, nasadte kryt a zaskrutkujte skrutku krytu.

Upozornenie: Kábel ovládacieho panela sa nesmie zaseknúť ani stlačiť.
Potom znova zapnite napätie na domových poistkách.

Čistenie a výmena filtračného sita s povrchovým pripojením

Pripojenie studenej vody je vybavené sitkom. Upchatie sitka môže znížiť výstup horúcej vody, takže sa sitko musí vyčistiť alebo vymeniť nasledovne:

1. ⚠ Odpojte prietokový ohrievač vody od dodávky elektriny, vypnite ističe a zaistite ich proti neúmyselnému opätovnému zapnutiu.
2. Zatvorte uzatvárací ventil v prívodnom potrubí.
3. Otvorte zariadenie potiahnutím krytu smerom nadol, a uvoľnením skrutky, ktorá sa nachádza pod ním. Opatrne nadvihnite kryt, vytiahnite zástrčku z ovládacieho panela a poznačte si polohu zástrčky.
4. Odpojte prívodné potrubie od vodovodného napojenia.
Poznámka: Zvyšková voda môže uniknúť.
5. Sito je teraz možné vyčistiť alebo vymeniť.
6. Po inštalácii čistého filtra naskrutkujte prívodnú rúрку späť na prípojku vody.
7. Pomaly otvorte uzatvárací ventil vo vstupnom potrubí. Uistite sa, že nedochádza k únikom.
8. Odvzdušnite zariadenie pomalým otváraním a zatváraním príslušného kohútika s horúcou vodou niekoľkokrát, až kým z potrubia neunikne všetok vzduch.
9. Pripojte kábel ovládacieho panela k ovládaciemu panelu v krytu, nasadte kryt a zaskrutkujte skrutku krytu.

Upozornenie: Kábel ovládacieho panela sa nesmie zaseknúť ani stlačiť.
Potom znova zapnite napätie na domových poistkách.

Съдържание

Ръководство за експлоатация

1. Описание на уреда	183
2. Околна среда и рециклиране	183
3. Употреба	184
Настройка на температурата	184
Програмни бутони	184
Заклучване на бутоните	184
Режим ECO	184
Граница на мощността	184
Съвет за пестене на енергия	184
Сервизно меню	185
Обезвъздушаване след работи по поддръжката	186
Почистване и грижа	186
4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти	187
5. Информационен лист на продукта съгласно регламентите на ЕС - 812/2013 814/2013	188

Ръководство за монтаж

1. Преглед	189
2. Технически данни	190
3. Размери	190
4. Инсталация	191
Място на монтаж	191
Монтиране на стенен държач	192
Монтиране на фитингите за водата	192
Монтиране на уреда	193
5. Отворен тип монтаж	194
6. Свързване към електроинсталацията	195
Електрическа схема	195
Строителни изисквания	195
Реле за разтоварване	195
Свързване към електроинсталацията	196
Алтернативна свързване към електроинсталацията	196
7. Първоначално въвеждане в експлоатация	197
Превключване на мощността	197
Повторно пускане в експлоатация	197
Приложение за душ	198
Блокираща функция	198
8. Работи по поддръжката	199
Почистване и смяна на филтърната цедка във фитинга при скрит монтаж	199
Почистване и смяна на филтърната цедка при отворен тип монтаж	199

Доставената с уреда документация трябва да се съхранява грижливо.

Регистриране на уреда

Регистрирайте вашия уред онлайн на нашата уеб страница и се възползвайте от нашите сервизни услуги в случай на гаранционен ремонт.

Вашите пълни данни ще помогнат на нашия отдел за обслужване на клиенти да обработят максимално бързо вашата молба.

За онлайн регистрация просто следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Ръководство за експлоатация

Указание: Приложените инструкции за безопасност трябва да се прочетат внимателно и изцяло преди монтажа, пускането в експлоатация и използването и трябва да се спазват и при последващи действия и употреба!

1. Описание на уреда



Проточният бойлер e-comfort DCX Next L е електронно управляван проточен бойлер с LED дисплей и сензорни бутони за удобно и икономично подаване на вода към един или повече кранове.

Електрониката регулира консумираната мощност в зависимост от избраната температура на източване, от температурата на подаване и дебита, за да се достигне с точност настроената температура и да се запази постоянна при колебания в налягането. Желаната температура на източване може да бъде въведена чрез сензорните бутони от 20 °C до 60 °C и да бъде отчетена на LED дисплея.

Проточният бойлер може да работи в комбинация в външно реле за разтоварване за електронен проточен бойлер (за повече подробности вж. Ръководството за монтаж).

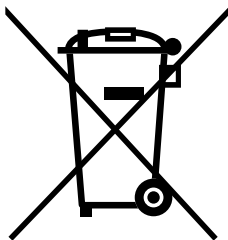
Щом като отворите крана за топла вода на смесителната батерия, поточният бойлер се включва автоматично. При затварянето на смесителната батерия уредът отново се изключва автоматично.

BG

2. Околна среда и рециклиране

Този продукт е произведен по климатично неутрален начин съгласно обхват 1 + 2. Препоръчваме да закупите 100 % зелена електроенергия, за да направите операцията също климатично неутрална.

Изхвърляне на отпадъци на транспортни и опаковъчни материали: Вашият продукт е внимателно опакован за безпроблемно транспортиране. Изхвърляйте транспортния материал на отпадъци чрез специалиста или специализираната търговска фирма. Връщайте търговските опаковки, разделени по материали, в системата за рециклиране чрез една от дуалните системи в Германия.



Изхвърляне на отпадъци на стари уреди: Вашият продукт е произведен от висококачествени, рециклируеми материали и компоненти. Продуктите, обозначени със символа на зачеркнатия контейнер за смет на колелца, трябва да се изхвърлят отделно от битовите отпадъци в края на експлоатационния им срок. Затова предайте това устройство на нас, като производител, или в някой от общинските пунктове за събиране на отпадъци, където се рециклират използвани електронни устройства. Това правилно изхвърляне на отпадъци служи за защита на околната среда и предотвратява възможни вредни въздействия върху хората и околната среда, които биха могли да възникнат в резултат на неправилно боравене с устройствата в края на техния експлоатационен срок. За по-подробна информация относно изхвърлянето на отпадъци, моля, свържете се с най-близкия пункт за събиране или център за рециклиране или с местната общинска администрация.

Търговски клиенти: Ако искате да изхвърлите електронни уреди, свържете се с вашия търговец или доставчик. Те имат на разположение допълнителна информация за Вас.

За изхвърляне на отпадъци извън Германия, моля, спазвайте местните разпоредби и закони.

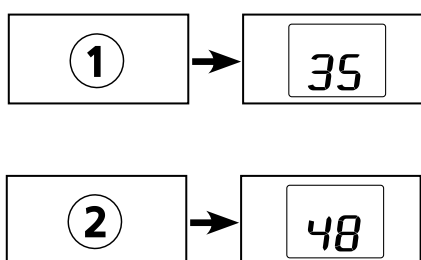
Настройка на температурата

С бутоните със \oplus и \ominus можете да намалявате или повишавате желаната температура на стъпки по-ниска или по-висока.

Ако натиснете еднократно за кратко бутон, температурата се променя с 1°C. Ако задържите натиснат бутон за по-дълго време, температурата се променя непрекъснато.

Указание: Ако с бутоната стрелка \ominus температурата се настрои под 20°C, дисплеят показва „-“ и уредът изключва функцията за нагряване.

Указание: Ако проточният бойлер захранва душ, по време на монтажа на уреда максималната температура е била ограничена и не може да се настройва на по-висока.



Програмни бутони

Двата програмни бутоната ви дават възможност да изберете бързо предварително зададената температура. Когато натиснете програмен бутон, предварително зададената температура се избира и показва. Фабричната настройка за програма ① е 35°C и за програма ② е 48°C. Можете да присвоите на програмните бутони свои настройки:


- Чрез по-продължително натискане на програмния бутон избраната по-рано температура се запазва. Индикаторът се променя от „P“ респ. „P2“ на новата запазена температурна стойност. Новонастроената температура винаги е на ваше разположение, когато натиснете съответния програмен бутон.

Заклучване на бутоните

Сензорните бутони може да бъдат заключени срещу неволни въвеждания. Задръжете натиснати 2 и ① за ок. 5 секунди за да активирате / деактивирате заключването на бутоните.

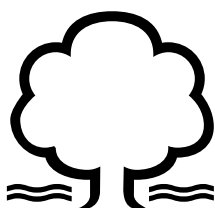
При натискане на бутон с активно заключване на дисплея се появява символ на ключ.

Режим ECO

Символът  показва, че уредът работи с настройка за пестене на енергия. (Т.е., че моментният разход на енергия зависи от избраната температура и от дебита в зоната за пестене на енергия.)

Граница на мощността

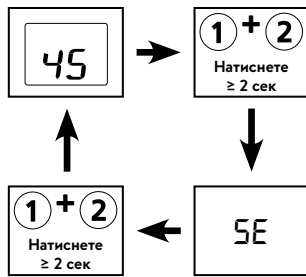
Ако пълната мощност на проточния бойлер не е достатъчна за загреване на отведената вода, това се показва от осветяването на десетичната запетая (напр. през зимата, когато са отворени повече точки на отвеждане едновременно). Чрез намаляване на дебита на топла вода точката престава да свети, тъй като мощността отново е остатъчна за достигане на зададената температура.



Съвет за пестене на енергия

Задайте желаната температура на уреда и отворете само крана за топла вода. Ако температурата на водата е твърде висока за вас, не смесвайте студена вода, а въведете по-ниска температура в уреда. Ако смесите студена вода, вече загрялата вода отново се охлажда и се губи ценна енергия. Освен това, студената вода, смесена в смесителната батерия, се изтегля от контролната зона на електрониката, така че температурата вече не е гарантирана.

3. Употреба



DCX Next L има сервисно меню за преглед на различни параметри на уреда, както и за настройка и управление на уреда.

С едновременното натискане на бутоните ① и ② в продължение на минимум 2 секунди можете да превключвате между стандартната индикация, сервисното меню. След 45 секунди без въвеждане индикацията автоматично се превключва на стандартна индикация.

Сервисно меню

С бутоните ① или ② можете да превключвате между отделните точки на менюто. Съответното съкращение и текущата стойност се показват последователно.

С ⊕ и ⊖ можете да покажете допълнителни подточки или да извършите настройки. Чрез натискане на ② въвеждането се запамятава.

Точки от менюто:**„Er“: Диагностика**

Показване на текущата грешка и на последните десет съобщения. Последната възникнала грешка винаги се въвежда на първата позиция, а предишните се преместват с една позиция назад. С ⊕ и ⊖ можете да прелиствате съобщенията за грешки.

„ti“: Temp in

Индикатор на температурата на подаване в °C.

„to“: Temp out

Индикатор на температурата на източване в °C.

„Fl“: Поток

Индикатор на текущия дебит в l/min.

„Po“: Мощност

Индикатор на текущата консумирана мощност в kW.

„PL“: Мощност на уреда

Индикатор на текущо настроената максимална мощност на уреда в kW.

„CA“: Контролна стойност

Индикатор на контролната стойност на регулатора. Нормален диапазон на индикация: 40 – 60.

„n1 - n3“ Софтуерна версия

С ⊕ и ⊖ се показват последователно всички цифри на софтуерната версия.

„P1 - P6“ Bluetooth-PIN (само с инсталиран FXE3)

С ⊕ и ⊖ се показват последователно всички цифри на Bluetooth-PIN.

„S1 - S6“ Серийен номер

С ⊕ и ⊖ се показват последователно всички цифри на серийния номер.

„br“ Яркост:

Можете да намалите яркостта на дисплея, напр. за да пестите ток.

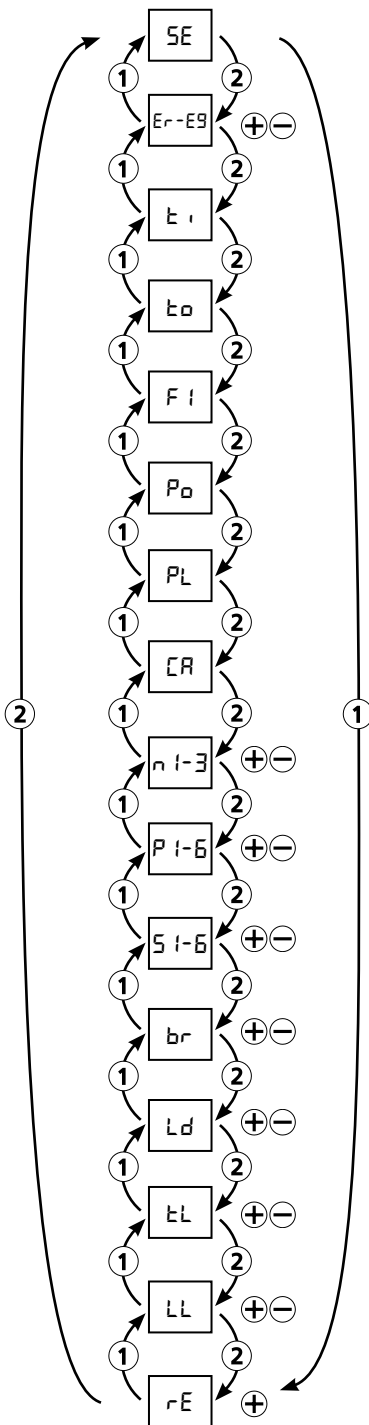
„Ld“ Разтоварване

С ⊕ и ⊖ се активира/деактивира функцията разтоварване и се запамятава с натискане на ②.

„tL“: Температурна граница

Максималната температура на уреда може да бъде намалена до всяка стойност в рамките на температурния диапазон за настройка с помощта на ⊕ и ⊖.

Ограничението на температурата е деактивирано фабрично „60“. Настройка на „--“ деактивира отоплителната функция.



Указание: Ако проточният бойлер захранва душ, по време на монтажа на уреда максималната температура е била ограничена и функцията е блокирана.

„LL“: Блокировка на обслужването

Подсигурете вашите настройки с четирицифрен ПИН. С ⊕ и ⊖ можете да зададете нивото на блокировка и да потвърдите с ②. Следва въвеждане на PIN. Изберете с ⊕ и ⊖ PIN и потвърдете въвеждането с ②.

Опции за настройка:

„no“ Без ограничения (фабрична настройка)

„SE“ Не може да бъдат променяни параметри в сервизното меню без PIN.

„ln“ Сервизното меню може да се отваря само с PIN.

„tr“ Температурата може да се променя само с бутоните за запаметяване без PIN.

„tl“ Както „ln“, допълнително зададената стойност може да се променя само с PIN.

„gE“: Нулиране на уреда

Всички настройки се връщат на фабричните настройки. Изберете точка „gE“ и натиснете и задръжте бутона, докато броячът се върне на нула.

Обезвъздушаване след работи по поддръжката



Този проточен бойлер е оборудван със система за откриване на въздушни мехурчета, която предотвратява случайна работа на сухо. Въпреки това, уредът трябва да бъде обезвъздушен преди първото пускане в експлоатация. След всяко изправяне (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

1. ⚠ Изключете проточния бойлер от мрежата, като изключите предпазителите.
2. Развийте регулатора на струята на водоземния кран и отворете първо крана за студена вода, за да промиете водопровода и да избегнете замърсяване на уреда или на регулатора на струята.
3. Отворете и затворете след това няколко пъти принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода и в проточния бойлер повече няма въздух.
4. Едва след това можете да включите отново токоподаването към проточния бойлер и отново да завиете регулатора на струята.
5. След ок. десет секунди непрекъснато изтичане на вода уредът активира загряването.

Почистване и грижа

- Почиствайте повърхности от изкуствен материал, както и санитарни арматури само с влажна кърпа. Не използвайте разяждащи или хлорни почистващи препарати.
- За добро състояние на течащата вода трябва да почиствате редовно устройството за регулиране (напр. регулатора на струята, главата на душа) на потока на водата. За безупречна употреба и сигурност на работа всеки три години частите за електричество и вода трябва да се контролират от специалисти.

4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти



Ремонтите трябва да се извършват само от признати специализирани сервизи.

Ако дадена грешка по вашия уред не може да бъде отстранена с помощта на тази таблица, моля, обърнете се към отдела за обслужване на клиенти на завода. Подгответе данните на фирмената табелка на уреда!

GRESIA2 Ltd

България
1606 София
51 Ami Bue Str

Телефон: +359 2 954 12 08
Факс: +359 2 954 12 08
Имейл: office@gresia2.com

CLAGE GmbH

Централно обслужване на клиенти

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Германия

Тел.: +49 4131 8901-400
е-поща: service@clage.de

Този проточен бойлер е произведен внимателно и е проверен няколко пъти преди доставката. Ако възникне проблем, често става въпрос за нещо дребно. Първо изключете предпазителите и отново ги включете, за да »нулирате« електрониката. След това проверете, дали можете да отстраните проблема сами с помощта на таблицата по-долу. По този начин ще избегнете разходите за ненужно използване на отдела за обслужване на клиенти.

DCX Next L		
Проблем	Причина	Мерки за отстраняване
Водата остава студена, дисплеят не свети	Домашният предпазител е задействан	Сменете предпазителя или го включете
	Натискащият се прекъсвач за безопасност се задействал	Информирайте отдела за обслужване на клиенти
Водата остава студена, на екрана се появява символът за предупреждение 	Уредът е разпознал повреда	Изключете и отново включете предпазителите. Ако съобщението за грешка продължава да стои, информирайте отдела за обслужване на клиенти
Дебитът на топла вода става по-слаб	Смесителната батерия за източване е замърсена или с котлен камък	Почистете регулатора на струята, главата на душа и филтрите
	Филтърната цедка на входа е замърсена или с котлен камък	Филтърната цедка трябва да се почисти от отдела за обслужване на клиенти
Избраната температура не е достигната	Достигната е границата на мощността	Намаляване дебита на топла вода към смесителната батерия
	В смесителната батерия се смесва и студена вода	Източете само топла вода, настройте температурата за употреба, проверете температурата на източване
Сензорните бутони не реагират правилно	Екранът е мокър	Избършете дисплея с мека кърпа
При всяко натискане на бутон се появява символ	Заклучване на бутоните активирано	Натиснете и задръжте ⊕ и ① за ок. 5 секунди
На дисплея се появяват последователно P1 и 00	Парола активна	Въведете правилния PIN

5. Информационен лист на продукта съгласно регламентите на ЕС - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Обяснения

a	Име или търговска марка
b.1	Наименование на уреда
b.2	Вид уред
c	Профил на натоварване
d	Клас Енергийна ефективност на бойлера
e	Енергийна ефективност на бойлера
f	Годишен разход на електричество
g	Алтернативен профил на натоварване, съответната енергийна ефективност на бойлера и съответният годишен разход на енергия, доколкото са налични.
h	Температурни настройки на температурния регулатор на бойлера
i	Ниво на звуковата мощност на закрито
j	дневна консумация на енергия

Допълнителни указания



Всички възникващи специални предварителни мерки при монтажа, пускането в експлоатация, употребата и поддръжката на бойлера можете да намерите в инструкциите за употреба и монтаж.

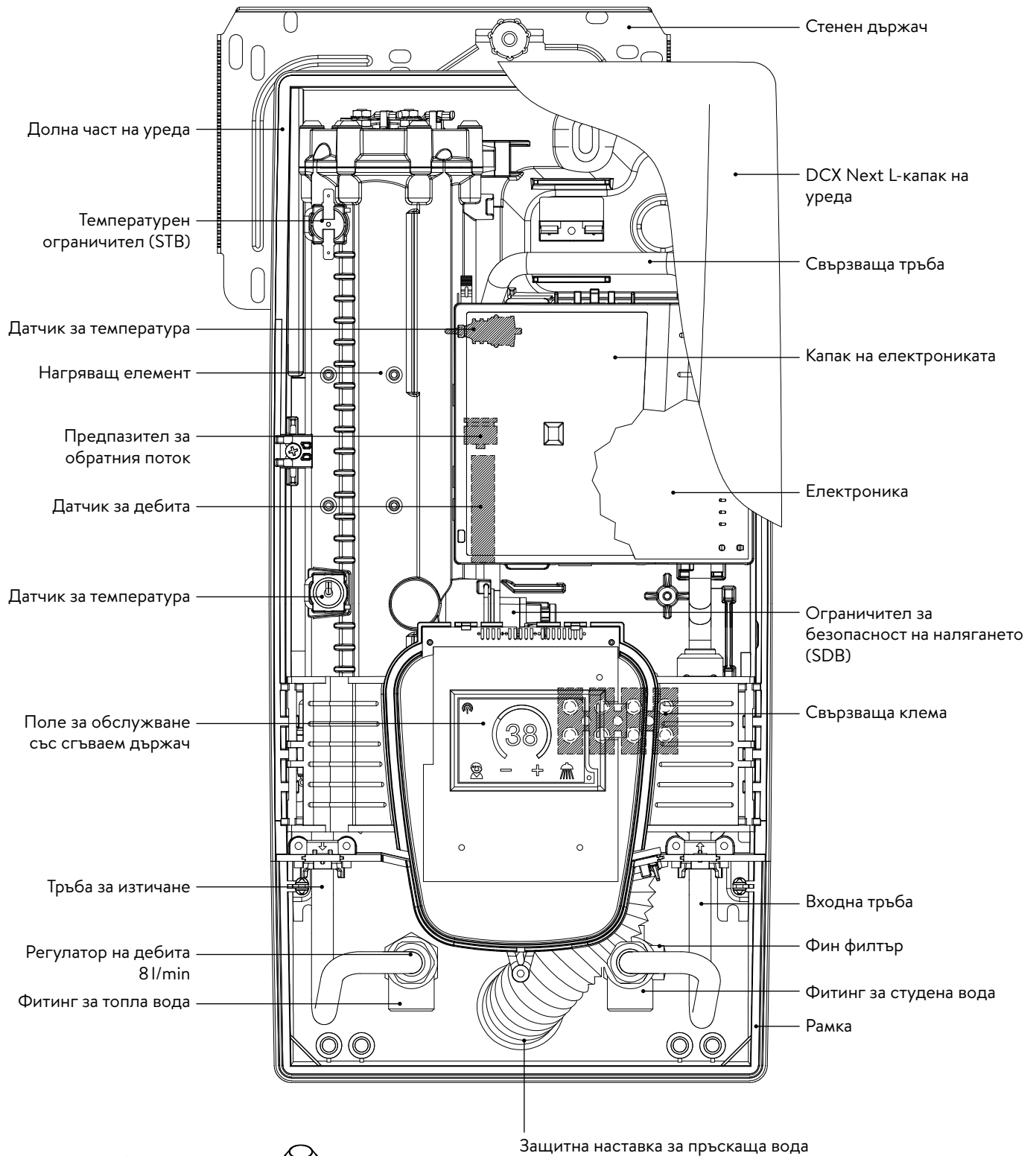


Всички посочени данни са определени въз основа на предписанията на европейските директиви. Разликите в информацията за продукта, които са споменати на друго място, се основават на различни условия за изпитване.

Енергийният разход беше определен според стандартизиран метод според европейските предписания. Реалната енергийна нужда зависи от индивидуалното приложение.

Ръководство за монтаж

1. Преглед




G/2 цола завинтващ
нипел



Накрайник за преминаване

2. Технически данни

Тип	DCX Next L							
Клас на енергийна ефективност	A *)							
Номинална мощност / ток	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Избран/а мощност/ток	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Номинално напрежение	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Свързване към електроинсталацията	3~ / PE AC							
Необходимо напречно сечение на проводника ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Мощност на топлата вода (l/min) макс. при Δt = 28 K макс. при Δt = 38 K	9,2 ²⁾ 6,8	8,3 ²⁾ 6,1	10,7 ²⁾ 7,9	9,7 ²⁾ 7,2	12,3 ²⁾ 9,0 ²⁾	11,1 ²⁾ 8,2 ²⁾	13,8 ²⁾ 10,2 ²⁾	12,5 ²⁾ 9,2 ²⁾
Номинално съдържание	0,4 l							
Номинално свръхналягане	1,0 MPa (10 bar)							
Вид на свързване	херметичен / без налягане							
Отоплителна система	Система за отопление с голи проводници IES®							
Област на употреба при 15 °C: специфично водно съпротивление специфична електрическа проводи- мост	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m							
Температура на подаване	≤ 30 °C							
Включване - макс. дебит	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Загуба на налягане	0,08 bar при 1,5 l/min 1,3 bar при 9,0 l/min ⁴⁾							
Температури, които могат да се зада- ват	20 °C – 60 °C							
Свързване към водата	G ½ цола							
Тегло (заедно с водата)	4,2 kg							
Клас защита според VDE	I							
Вид защита / Безопасност								

*) Данните съответстват на ЕС-Регламент № 812/2013.

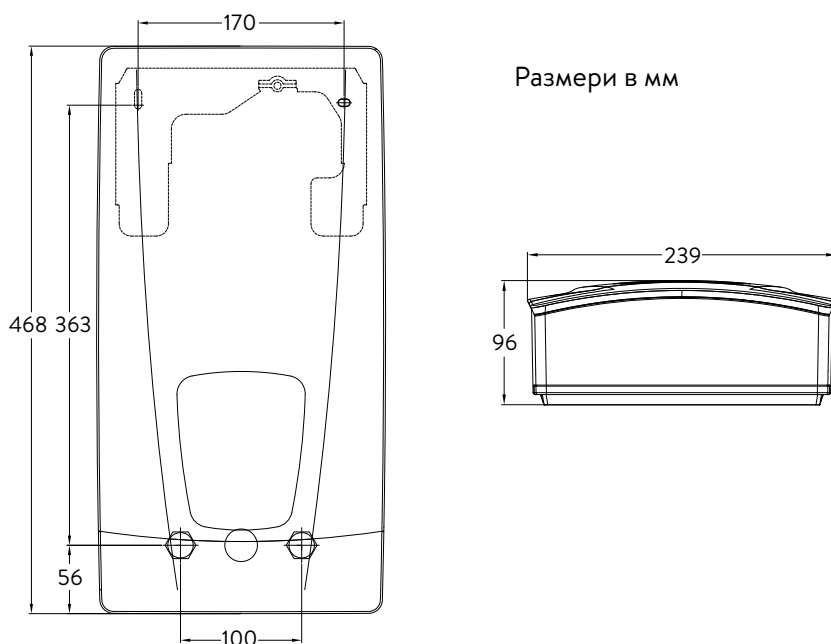
1) Максималното напречно сечение на свързващия кабел при свързване с ток горе е 10 mm²

2) Смесена вода

3) Дебитът е ограничен за постигане на оптимално повишаване на температурата

4) Без регулатор на дебита

3. Размери



4. Инсталация



Въз основа на държавните строителни разпоредби, за този уред е издаден общ сертификат за сградна проверка, който доказва неговата използваемост по отношение на поведението на шума.

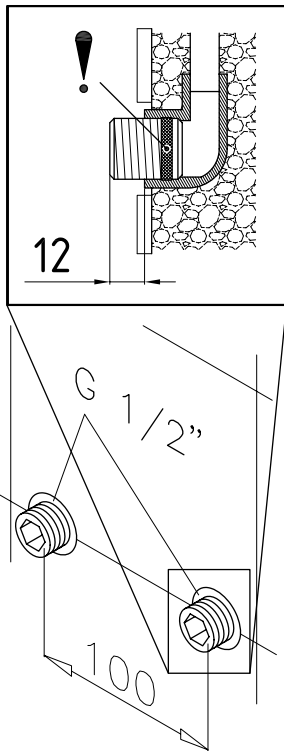
Моля, обърнете внимание:

- напр. VDE 0100
- EN 806
- Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества
- Технически данни и данни върху фирмената табелка
- Използване само на подходящи и неповредени инструменти

Място на монтаж

- Монтирайте уреда само в помещение, което не замръзва. Уредът никога не трябва да се излага на замръзване.
- Уредът е предвиден за стенен монтаж и трябва да се монтира вертикално с намиращи се отдолу връзки за водата или като алтернатива напречно с връзки за водата отляво.
- Уредът съответства на вид защита IP25 и може да се инсталира според VDE 0100 Част 701 (IEC 60364-7) в зона на защита 1.
- За да се избегне загуба на вода, разстоянието между проточния бойлер и точката на отвеждане трябва да е възможно най-малко.
- Уредът трябва да е достъпен за целите на техническата поддръжка.
- Могат да се използват пластмасови тръби само, ако те отговарят на DIN 16893 Серия 2.
- Специфичното съпротивление на водата трябва да е най-малко 1100 Ω cm при 15 °C. За специфичното съпротивление на водата можете да попитате вашето водоснабдително дружество.

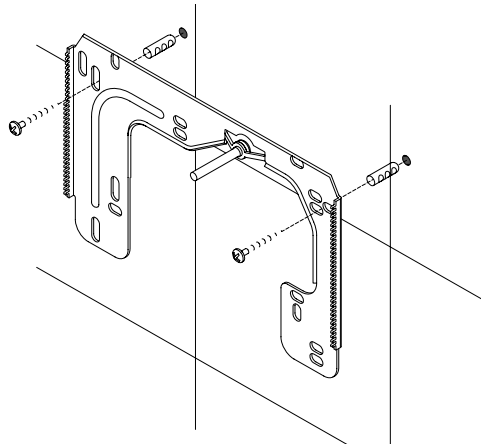
4. Инсталация

**Монтиране на стенен държач**

Указание: Ако монтирате този проточен бойлер в замяна на друг, по принцип не трябва да се пробиват нови дупки за стенния държач, тогава точка 2 отпада.

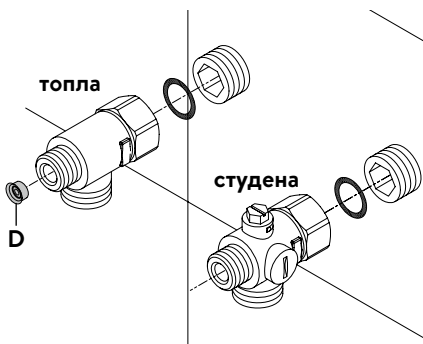
Промийте водопроводните тръби основно преди монтажа, за да отстраните мръсотията от тях.

1. Завийте завинтващите нипели с 12 mm ключ с вътрешен шестостен в двете връзки за водата. При това уплътненията трябва да са изцяло завити в резбата. Стърчащата част на завинтващите нипели след затягането трябва да е 12 – 14 mm.
2. Дръжте доставения шаблон за монтаж към стената и го подравнете така, че дупките в шаблона да съвпадат над завинтващите нипели. Нарисувайте дупките за пробиване на шаблона и пробийте дупки с 6 mm бургия. Поставете включените дюбели.
3. Отворете уреда. За целта дръпнете капака-прозорец надолу и развийте централния винт на капака.
4. Развийте набраздената гайка на стенния държач, свалете стенния държач и го завийте на стената. Изместване на плочките или неравности до 30 mm могат да се изравнят чрез предоставените дистанциращи втулки. Дистанциращите втулки се монтират между стената и стенния държач.

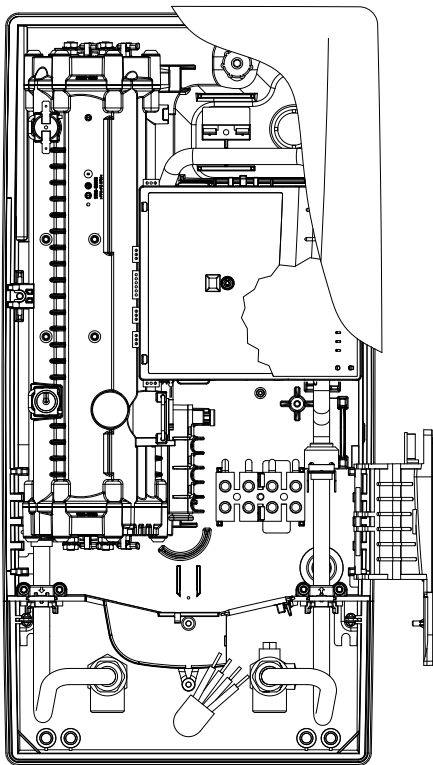
**Монтиране на фитингите за водата**

Указание: Затягайте съединителните гайки умерено, за да постигнете необходимата уплътненост, без да повреждате смесителната батерия или тръбите.

- Завийте според фигурата фитинга за студена вода със съединителна гайка и 1/2-цолово уплътнение към връзката за студена вода.
- Завийте фитинга за топла вода със съединителна гайка и 1/2-цолово уплътнение към връзката за топла вода.
- Преместете регулатора на дебита „D“ в свързващия елемент за гореща вода. O-пръстенът трябва да се вижда.

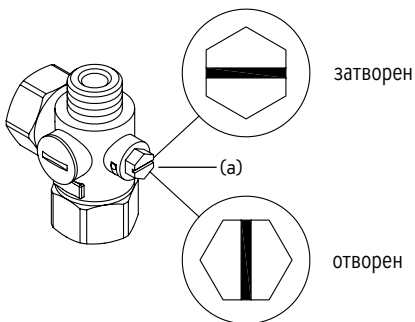
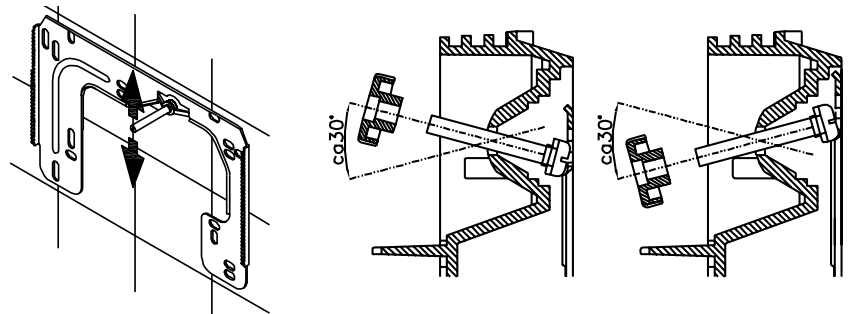


4. Инсталация



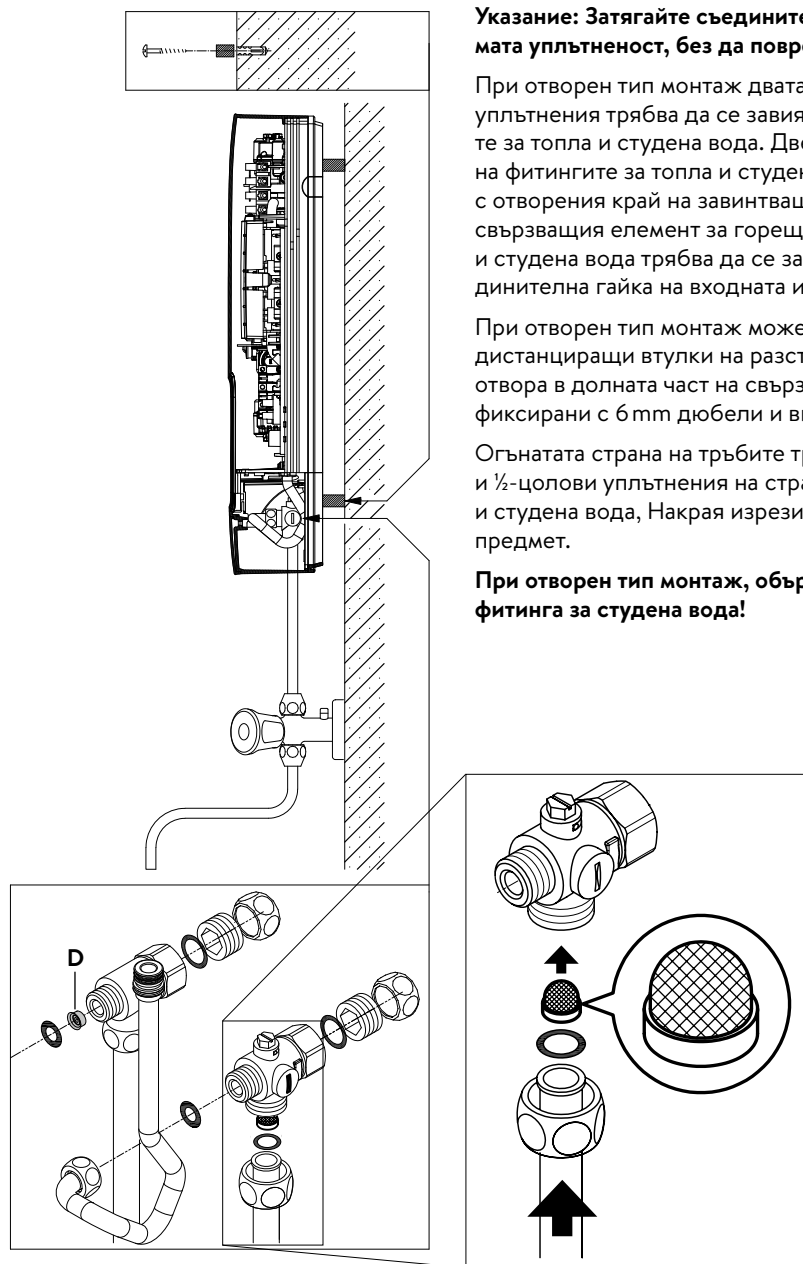
Монтиране на уреда

- Може да се случи, електрозахранването да е изместено в горната част на уреда или на повърхността. В този случай, моля, следвайте първо стъпките от една до три според описанието „Свързване към електроинсталацията отгоре“ в Глава „Свързване към електроинсталацията“.
1. Поставете уреда на стенния държач, така че резбовият прът на стенния държач да съвпадне в предвидената дупка на уреда. Чрез внимателно огъване на резбовия прът на стенния държач, може да се направят малки корекции, ако е необходимо. Тръбите за свързване към водата на уреда обаче трябва да се завинтват без сила.
 2. Завийте пластмасовата гайка с накатка на резбовия прът на стенния държач.
 3. Завийте двете $\frac{3}{8}$ цолови съединителни гайки на тръбите за свързване към водата на уреда съответно с $\frac{3}{8}$ цолово уплътнение на монтираните фитинги.



4. Отворете водопровода и отворете бавно спирателния вентил (а) на фитинга за студена вода (Позиция „отворен“). Проверете всички връзки за уплътненост.
5. Отворете и затворете след това няколко пъти принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода и в проточния бойлер повече няма въздух.

5. Отворен тип монтаж



Указание: Затягайте съединителните гайки умерено, за да постигнете необходимата уплътненост, без да повредите смесителната батерия или тръбите.

При отворен тип монтаж двата $\frac{1}{2}$ -цолови завинтващи нипела и $\frac{1}{2}$ -цоловите уплътнения трябва да се завият с $\frac{1}{2}$ -цоловите съединителни гайки на фитингите за топла и студена вода. Двете $\frac{1}{2}$ -цолови глухи клапи на страничните изводи на фитингите за топла и студена вода трябва да се демонтират и да се завият с отворения край на завинтващия нипел. Вкарайте регулатора на дебита „D“ в свързващия елемент за гореща вода. След това свързващите елементи за гореща и студена вода трябва да се завинтят с $\frac{3}{8}$ цолови уплътнения към $\frac{3}{8}$ цоловата съединителна гайка на входната и изходна тръба на уреда.

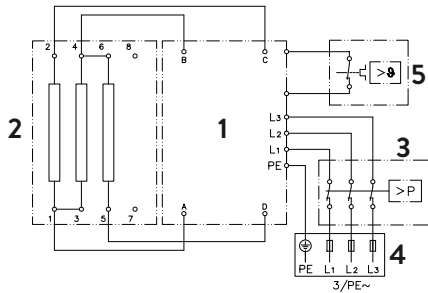
При отворен тип монтаж може да е полезно да монтирате уреда чрез включените дистанциращи втулки на разстояние според показания чертеж. Двата монтажни отвора в долната част на свързване на тръбата също трябва да бъдат правилно фиксирани с 6 mm дюбели и винтове.

Огънатата страна на тръбите трябва да се завие с $\frac{1}{2}$ -цолови съединителни гайки и $\frac{1}{2}$ -цолови уплътнения на страничните $\frac{1}{2}$ -цолови изводи на фитингите за топла и студена вода. Накрая изрезите за тръбите в капака трябва да се отворят с тъп предмет.

При отворен тип монтаж, обърнете внимание на следното: Поставете цедката на фитинга за студена вода!

6. Свързване към електроинсталацията

Електрическа схема



1. Електроника
2. Нагреващ елемент
3. Ограничител за безопасност на налягането SDB
4. Затягаща лайсна
5. Ограничител за безопасност на температурата STB

Само от специалист!

Моля, обърнете внимание:

- напр. VDE 0100
- Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества
- Технически данни и данни върху фирмената табелка
- Свържете уреда към защитния проводник!

Строителни изисквания

- Уредът трябва да бъде постоянно свързан към постоянно инсталирани електрически връзки. Уредът трябва да е свързан към защитния проводник.
- Електрическите проводници трябва да са в безупречно състояние и не трябва да се пипат повече след монтажа.
- От страна на инсталацията трябва да бъде осигурено многополюсно разединяващо устройство с ширина на отвора на контакт най-малко 3 mm на полюс (напр. чрез предпазители).
- За защита на уреда трябва да се монтира проводников защитен елемент с изключваща характеристика C и изключващ ток, който съответства на номиналния ток на уреда.

Реле за разтоварване

При свързването на други трифазни уреди може да се свърже разтоварващо реле за електронни проточни бойлери (CLAGE Арт.№ 82250) към свързващия проводник L2.

За промяна на режима на работа след създаването на електрическата връзка и първоначалното пускане в експлоатация извикайте сервисното меню и след това изберете точка от менюто „Ld“.

След това натиснете ⊕ докато в индикацията се появи „on“ и запаметете въвеждането чрез натискане на ②.

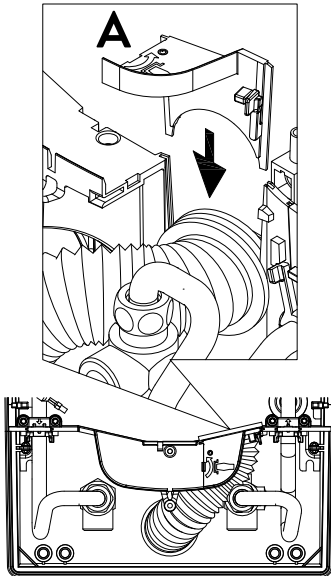
След това трябва да се активира заключващата функция (вж. Глава „Първоначално въвеждане в експлоатация“ Раздел „Заклучваща функция“).

6. Свързване към електроинсталацията

Свързване към електроинсталацията

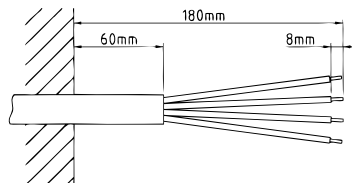
Указание: Ако е необходимо свързващата клема може да се премести в горната част на уреда. За целта, моля следвайте инструкциите в следващия раздел.

⚠ Преди свързването на уреда към електрическата мрежа се уверете, че електрозахранването е изключено!



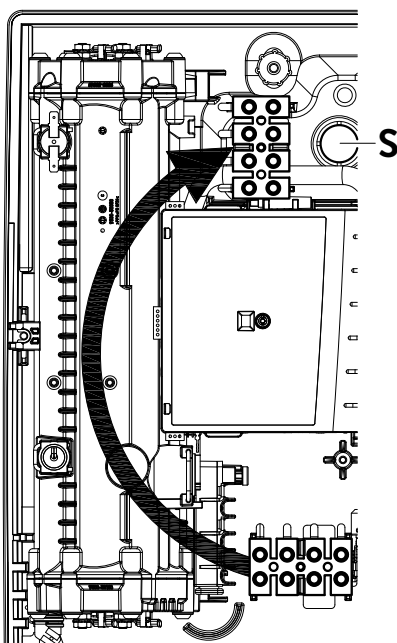
1. Свалете изолацията на свързващия кабел около 6 cm над изхода на стената. Плъзнете защитната наставка срещу пръскаща вода с малкия отвор над свързващия кабел, така че защитната наставка да завърши наравно със стената. Това предотвратява, евентуално проникващата вода да влезе в контакт с електрическите проводници. Свързващият кабел не трябва да е повреден! **Трябва да се използва защитната наставка!**
2. Зачистете отделните жила от изолацията и ги свържете към съединителните клеми според електрическата схема. **Уредът трябва да се свърже към защитния проводник.**
3. Изтеглете защитната наставка до толкова над свързващия кабел, че тя свободно да съвпадне във вдлъбнатината на преградата. Поставете фиксиращия елемент на наставката (A), сгънете назад съгъваемия държач и го фиксирайте.
4. Свържете кабела за полето за обслужване към полето за обслужване в капака, поставете капака на уреда и фиксирайте с винта на капака.

Указание: Кабелът за полето за обслужване не трябва да се защипва или премазва.



Алтернативна свързване към електроинсталацията

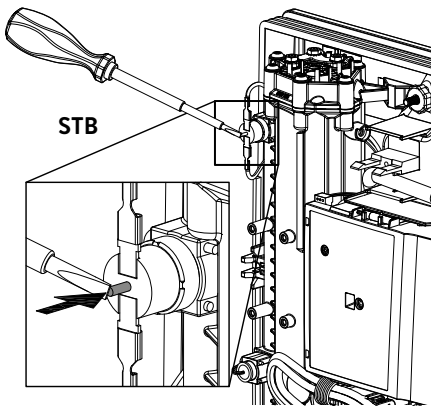
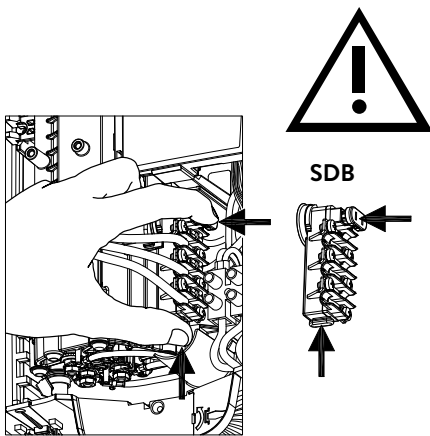
⚠ Преди свързването на уреда към електрическата мрежа се уверете, че електрозахранването е изключено!



1. Отворете предварително определената точка на счупване (S) в горната част на уреда чрез силен натиск с тъп инструмент (напр. отвертка). При положения при отворен тип монтаж електрически свързващ кабел отворете изреза от дясната страна на долната част на корпуса.
 2. Изрежете наставката за прекарване от торбичката с аксесоари според сечението на кабела. При това оразмерете отвора в наставката малко по-малък от този на напречното сечение на свързващия кабел, за да постигнете оптимална защита срещу вода. Напаснете наставката в отвора. **Трябва да се използва защитната наставка!**
 3. Свалете изолацията на свързващия кабел, така че изолацията да достига през крайника за преминаване във вътрешността на уреда. Вземете подготвения уред в ръка и прекарайте с другата ръка кабела през крайника за преминаване.
 4. Поставете уреда на стенния държач, така че резбовият прът на стенния държач да съвпадне в предвидената дупка на уреда и фиксирайте уреда.
 5. Развийте фиксиращия винт на свързващата клема. Преместете свързващата клема на горното краче и я фиксирайте там.
 6. Зачистете от изолацията отделните жила на свързващия кабел и ги свържете към свързващата клема според електрическата схема. **Уредът трябва да се свърже към защитния проводник.**
 7. Свържете кабела за полето за обслужване към полето за обслужване в капака, поставете капака на уреда и фиксирайте с винта на капака.
- Указание:** Кабелът за полето за обслужване не трябва да се защипва или премазва.

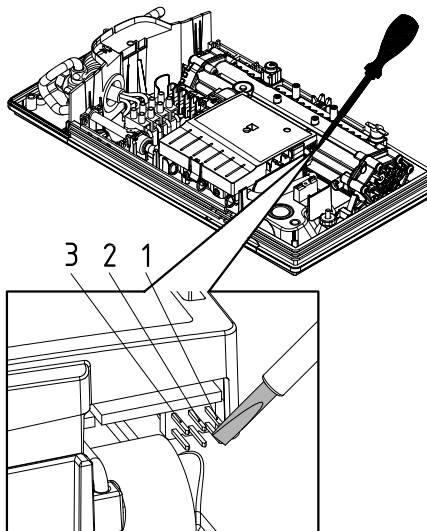
Указание: За да гарантирате IP25 Защита от пръскаща вода, наставката за пръскаща вода трябва да остане под уреда.

7. Първоначално въвеждане в експлоатация



Multiple Power System MPS®:

Номиналната мощност (макс. консумирана мощност) е 27 kW при 400 V и вътрешно може да се превключи на 24 kW, 21 kW или 18 kW!



Преди свързване към електроинсталацията напълнете с вода водоразпределителната мрежа и уреда чрез неколкостепенно, бавно отваряне и затваряне на крана за топла вода и така го обезвъздушете напълно.

За целта евентуално свалете от смесителната батерия наличния регулатор на струята, за да се гарантира максимален дебит. Промийте тръбите за топла и студена вода всяка най-малко за една минута.

След всяко изправяне (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

Ако проточният бойлер не може да се пусне в експлоатация, проверете, дали при транспортирането не се е задействал ограничителят за безопасност на температурата (STB) или ограничителят за безопасност на налягането (SDB). Уверете се, че уредът е без напрежение и евент. рестартирайте предпазния превключвател.

Превключване на мощността

Може да се извърши само от упълномощен специалист, в противен случай отпада гаранцията!

При първото включване на захранващото напрежение трябва да се настрои максималната мощност на уреда. Едва след настройването на мощността на уреда той започва да работи нормално.

Максималната възможна мощност зависи от средата на монтаж. Непременно спазвайте данните в таблицата „Технически данни“, особено необходимо е напречно сечение на електрическия свързващ кабел и предпазителя. Допълнително спазвайте предписанията на DIN VDE 0100.

1. Включете електроподаването към уреда.
2. При първото включване на захранващото напрежение на дисплея мига стойността „21“. Ако не, отидете на Раздел „Повторно пускане в експлоатация“.
3. Чрез сензорните бутони задайте максималната мощност на уреда в зависимост от инсталационната среда (18, 21, 24 или 27 kW).
4. Потвърдете настройката „P2“.
5. Обозначете настроената мощност върху фирмената табелка.
6. След задаването на максималната мощност на уреда нагряването на водата се активира след ок. 10 – 30 секунди непрекъснат воден поток.
7. Отворете крана за топла вода. Проверете функционирането на проточния бойлер.
8. Запознайте потребителя с употребата и му предайте ръководството за употреба.
9. Попълнете регистрационната карта и я изпратете на отдела за обслужване на клиенти в завода или регистрирайте вашия уред онлайн на нашата интернет страница (за целта вж. също стр. 182).

Повторно пускане в експлоатация

Ако уредът бъде пуснат в експлоатация отново в друга инсталационна среда след първоначалната инсталация, може да се наложи да промените максималната му мощност. Чрез кратко свързване на двата щифта (вж. Фиг.) напр. с изоллирана отвертка (⚠ EN 60900) уредът се връща в състоянието на доставка. Всички параметри се задават във фабричната настройка и нагряването се блокира. На дисплея мига „21“, докато се настрои максималната мощност на уреда. Това състояние се запазва при изключване и включване на захранващото напрежение.

7. Първоначално въвеждане в експлоатация

Приложение за душ

Когато проточният бойлер захранва душ с вода, температурата на водата трябва да е ограничена до 55 °С. Температурната граница трябва да се зададе до максимум 55 °С в менюто за настройки при пускането в експлоатация след обратна връзка с клиента и заключващото ниво трябва да се активира.

При работа с предварително загрята вода температурата на място също трябва да бъде ограничена до 55 °С.

Блокираща функция

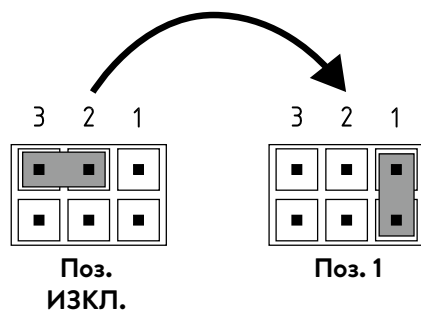
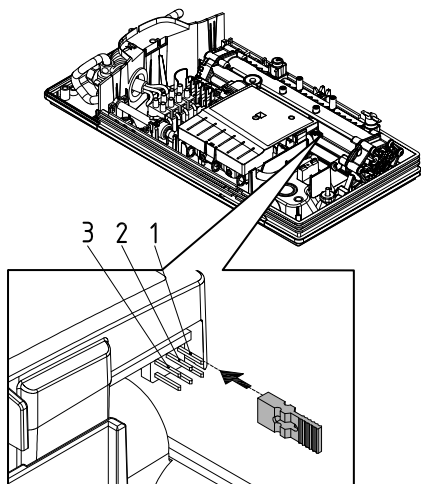
Обхватът на обслужване на уреда може да бъде ограничен.

Активиране на блокиращата функция

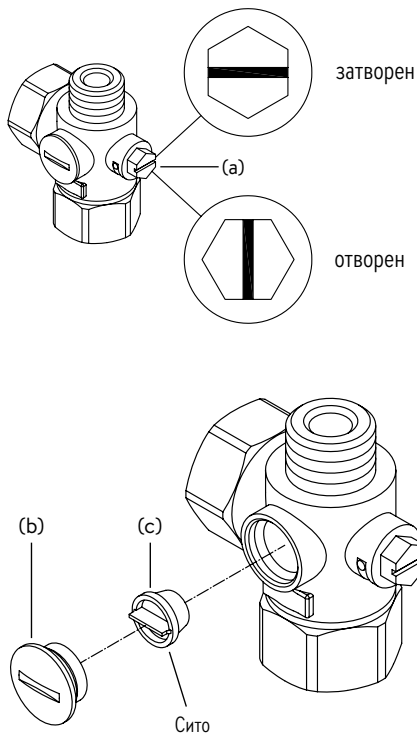
1. Настройте желаните параметри в менюто за настройки (вж. онлайн в Ръководството за експлоатация Глава »Настройки«, Раздел »Температурна граница« и/или »Разтоварване«).
2. Изключете уреда от мрежата (напр. чрез изключване на предпазителите).
3. Извадете моста от силовата електроника и го преместете на позиция „1“ (вж. фигурата).
4. Отново пуснете уреда в експлоатация.

Деактивиране на блокиращата функция

1. Изключете уреда от мрежата (изключване на предпазителите).
2. Извадете моста от силовата електроника и го преместете на позиция „ИЗКЛ.“ (вж. фигурата).
3. Отново пуснете уреда в експлоатация.



8. Работи по поддръжката



Работите по поддръжката могат да се извършват само от призната специализирана фирма.

Почистване и смяна на филтърната цедка във фитинга при скрит монтаж

Кранът за студена вода на този проточен бойлер е оборудван с вграден спирателен вентил и филтърна цедка. Поради замърсяване на филтърната цедка силата на топлата вода може да намалее, така че трябва да се предприеме почистване респ. смяна на филтърната цедка, както следва:

1. ⚠ Изключете проточния бойлер от домашните предпазители и ги подсигурете срещу непреднамерено повторно включване.
2. Отворете уреда, като издърпате капака-прозорец надолу, за да развиете намирацията се отдолу винт. Внимателно повдигнете капака, извадете щекера от полето за обслужване и си отбележете позицията на щекера.
3. Затворете спирателния вентил в крана на студената вода (а) (позиция „затворен“)
4. Развийте винтовата тапа (b) от крана за студена вода и свалете филтърната цедка (c). Указание: Може да потече остатъчна вода.
5. Филтърната цедка може да се почисти респ. да се смени.
6. След монтажа на чистата филтърна цедка затегнете винтовата тапа.
7. Отворете отново бавно спирателния вентил в крана на студената вода (позиция „отворен“). Внимавайте да няма течове.
8. Обезвъздушете уреда, като няколко пъти бавно отворите и затворите принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода.
9. Свържете кабела на полето за обслужване към полето за обслужване в капака, поставете капака и завийте винта на капака.

Указание: Кабелът за полето за обслужване не трябва да се защипва или премазва. След това включете напрежението към домашните предпазители.

BG

Почистване и смяна на филтърната цедка при отворен тип монтаж

Кранът за студена вода на този проточен бойлер е оборудван с филтърна цедка. Поради замърсяване на филтърната цедка силата на топлата вода може да намалее, така че трябва да се предприеме почистване респ. смяна на филтърната цедка, както следва:

1. ⚠ Изключете проточния бойлер от домашните предпазители и ги подсигурете срещу непреднамерено повторно включване.
2. Затворете спирателния вентил в подаващия тръбопровод.
3. Отворете уреда, като издърпате капака-прозорец надолу, за да развиете намирацията се отдолу винт. Внимателно повдигнете капака, извадете щекера от полето за обслужване и си отбележете позицията на щекера.
4. Развийте входната тръба от фитинга за вода.
Указание: Може да потече остатъчна вода.
5. Филтърната цедка може да се почисти респ. да се смени.
6. След монтажа на чистата филтърна цедка завийте входната тръба отново на фитинга за вода.
7. Отворете бавно спирателния вентил на входната тръба. Внимавайте да няма течове.
8. Обезвъздушете уреда, като няколко пъти бавно отворите и затворите принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода.
9. Свържете кабела на полето за обслужване към полето за обслужване в капака, поставете капака и завийте винта на капака.

Указание: Кабелът за полето за обслужване не трябва да се защипва или премазва. След това включете напрежението към домашните предпазители.

Uputstvo za upotrebu

1. Opsi uređaja	201
2. Ekologija i reciklaža	201
3. Upotreba	202
Podešavanje temperature	202
Programski ključ	202
Blokada tastature	202
Eko režim	202
Ograničenje snage	202
Savet za uštedu energije	202
Servisni meni	203
Odzračivanje nakon radova na održavanju	204
Čišćenje i nega	204
4. Samopomoć kod problema i korisnički servis	205
5. Tehnički list u skladu sa zahtevima EU uredbama - 812/2013 814/2013	206

Uputstvo za montažu

1. Pregledni prikaz	207
2. Tehnički podaci	208
3. Dimenzije	208
4. Instalacija	209
Mesto montaže	209
Montaža zidnog držača	210
Instalacija priključnih fittinga za vodu	210
Montaža uređaja	211
5. Montaža na zidu	212
6. Električni priključak	213
Šema povezivanja	213
Konstruktivni preduslovi	213
Relej za rasterećenje	213
Električni priključak	214
Alternativni električni priključak	214
7. Prvo puštanje u rad	215
Promena snage	215
Ponovno puštanje u rad	215
Primena za tuš	216
Funkcija zaključavanja	216
8. Radovi na održavanju	217
Čišćenje i zamena filterskog sita u priključnom fittingu kod uzidnog povezivanja	217
Čišćenje i zamena filterskog sita kod nazidnog povezivanja	217

Pažljivo čuvajte dokumentaciju koja je isporučena uz uređaj.

Registracija uređaja

Registrujte vaš uređaj online na našoj web strani i profitirajte na osnovu naših servisnih usluga u slučaju garancije.

Potpuni podaci o vama pomažu našem korisničkom servisu da što ranije obrade vaš zahtev.

Za online registraciju jednostavno sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Uputstvo za upotrebu

Napomena: Priložene sigurnosne napomene pažljivo i potpuno pročitati pre instalacije, puštanja u rad i korišćenja kao i dalje postupanje, a poštovati i predviđenu namenu!

1. Opsi uređaja



E-komfort protočni bojler DCX Next L je elektronski kontrolisan protočni bojler sa LED displejem i senzorskim dugmadima za komforno i štedljivo napajanje vodom jedne ili više slavina.

Elektronika reguliše potrošnju energije u zavisnosti od odabrane izlazne temperature, postojeće ulazne temperature i količine protoka, kako bi u stepen precizno bila postignuta i konstantno održavana podešena temperatura čak i prikom oscilacija pritiska. Željena izlazna temperatura od 20 °C do 60 °C se unosi preko senzorskih dugmadi i očitava na LED displeju.

Protočni bojler se može koristiti u kombinaciji sa eksternim relejem za rasterećenje za elektronski kontrolisane protočne bojlere (za detalje vidi uputstvo za montažu).

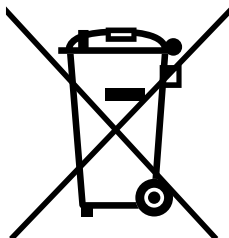
Čim otvorite ventil za toplu vodu na slavini, protočni bojler se automatski uključuje. Kada zatvorite slavinu uređaj se automatski isključuje.

SR

2. Ekologija i reciklaža

Ovaj proizvod proizveden je na klimatski neutralan način prema opsegu 1 + 2. Preporučujemo kupovinu 100% zelene električne energije kako bi operacija bila takođe klimatski neutralna.

Odlaganje transportnog materijala i ambalaže: Vaš proizvod je brižljivo zapakovan za nesmetan transport. Odlaganje transportnog materijala obavlja specijalizovani servis ili specijalizovani trgovac. Vratite prodajnu ambalažu u razmenu sirovina u skladu sa odvajanjem materijala preko nekog od Dualnih sistema Nemačke.



Odlaganje starih uređaja: Vaš proizvod je napravljen od vrednih, materijala i komponentata koje se mogu ponovo upotrebiti. Proizvodi označeni simbolom precrtane kante za otpatke moraju se na kraju svog životnog veka odložiti u otpad odvojeno od komunalnog smeća. Zato donesite ovaj uređaj nama kao proizvođaču ili na neki od komunalnih sabirnih centara koji korišćene elektronske uređaje ponovo uvode u razmenu sirovina. Ovo propisno odlaganje u otpad služi očuvanju životne sredine i sprečava moguće štetne efekte po čoveka i prirodu, koji mogu nastati na osnovu nestručnog rukovanja uređajima na kraju njihovog životnog veka. Precizne informacije u vezi odlaganja u otpad dobićete u najbližem sabirnom centru odn. centru za reciklažu ili vašoj opštinskoj upravi.

Profesionalni klijenti: Ukoliko želite sa uklonite uređaje na otpad, kontaktirajte vašeg distributera ili dobavljača. Oni poseduju dodatne informacije za vas.

Za odlaganje u otpad izvan Nemačke poštujujte lokalne propise i zakone.

Podešavanje temperature

Pomoću dugmadi ⊕ i ⊖ možete postepeno da podesite željenu temperaturu više ili niže.

Kratkim pritiskom na dugme se temperatura menja za 1°C. Ukoliko duže zadržite pritisnuto dugme, temperatura se menja kontinuirano.

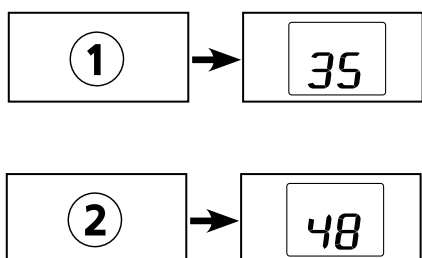
Kada je temperatura podešena ispod 20 °C, na prikazu temperature se pojavljuje simbol »-« a uređaj isključuje funkciju grejanja.

Napomena: Kada protočni bojler napaja tuš, u toku instalacije uređaja ograničena je maksimalna temperatura i ne može se podešavati viša temperatura.

Programski ključ

Oba programska dugmeta vam omogućavaju da brzo odaberete prethodno podešenu temperaturu. Kada pritisnete programsko dugme, biće odabrana i prikazana prethodno podešena temperatura. Fabričko podešavanje za program ① iznosi 35 °C a za program ② 48 °C. Programsku dugmad možete da definišete sa sopstvenim podešavanjima:

- Dužim pritiskom na programsko dugme se memoriše prethodno odabrana temperatura. Prikaz se menja sa »P l« odn. »P2« na novu memorisanu vrednost temperature. Sada će vam nova podešena temperatura uvek biti na raspolaganju kada pritisnete odgovarajuće programsko dugme.




Blokada tastature

Senzorsku dugmad je moguće blokirati protiv neželjenih unosa. Držite pritisnuto ⊕ i ① oko 5 sekundi da aktivirate / deaktivirate blokadu tastature.

Na displeju se pojavljuje simbol ključa kada pritisnete dugme dok je aktivna blokada tastature.

Eko režim

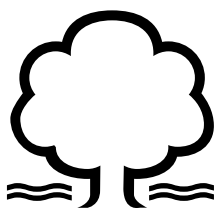
Simbol  označava da uređaj radi sa postavkama za uštedu energije. (To znači da je trenutna potrošnja energije, u zavisnosti od izabrane temperature i brzine protoka, u opsegu za uštedu energije).

Ograničenje snage

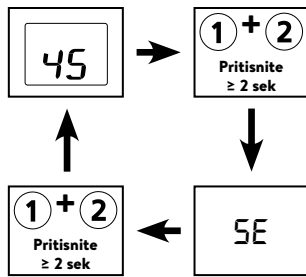
Ako puni kapacitet protočnog bojlera nije dovoljan da zagreje količinu vode koja se povlači, to se označava paljenjem decimalne tačke (npr. zimi kada je nekoliko slavina otvoreno u isto vreme). Smanjivanjem protoka tople vode, tačka će prestati da svetli jer je snaga ponovo dovoljna da dostigne podešenu temperaturu.

Savet za uštedu energije

Podesite željenu temperaturu na uređaju i otvorite ventil za ispuštanje tople vode. Ukoliko vam je previsoka temperatura vode, nemojte da dodajete hladnu vodu već na uređaju podesite nižu temperautru. Ukoliko dodajete hladnu vodu, već zagrejana voda se ponovo rashlađuje i time dolazi do gubitka skupocene energije. Osim toga elektronika ne može da detektuje hladnu vodu koja se meša u slavini tako da više nije osigurana konstatna temperatura.



3. Upotreba



DCX Next L poseduje servisni meni za pregled različitih parametara uređaja i za podešavanje i upravljanje uređajem.

Istovremenim pritiskom na dugmad ① i ② u trajanju od najmanje 2 sekunde možete da menjate između standardnog prikaza i servisnog menija. Nakon 45 sekundi bez unosa prikaz automatski prelazi na standardni prikaz.

Servisni meni

Pritiskom na dugmad ① ili ② možete da prebacujete između pojedinih tačaka menija. Naizmenično se prikazuje odgovarajuća skraćenica i aktuelna vrednost.

Pomoću ⊕ i ⊖ možete da prikazete ostale podređene tačke ili da vršite podešavanja. Unos se memoriše pritiskom na ②.

Tačke menija:**»Er«: Dijagnostika**

Prikaz aktuelne greške i poslednjih deset poruka. Poslednja greška se uvek upisuje na prvoj poziciji a prethodne se potiskuju za po jednu poziciju niže. Pomoću ⊕ i ⊖ možete da prelistate poruke greške.

»ti«: Temp in

Prikaz ulazne temperature u °C.

»to«: Temp out

Prikaz izlazne temperature u °C.

»Fl«: Protok

Prikaz aktuelnog protoka u l/min.

»Po«: Snaga

Prikaz aktuelne potrošnje struje u kW.

»PL«: Snaga uređaja

Prikaz aktuelno podešene maksimalne snage uređaja u kW.

»CA«: Kontrolna vrednost

Prikaz kontrolne vrednosti reglera. Normalan opseg prikaza: 40 – 60.

»n1 - n3« Verzija softvera

Pomoću ⊕ i ⊖ se jedna za drugom prikazuju sve cifre verzije softvera.

»P1 - P6« Bluetooth-PIN (samo sa instaliranim FXE3)

Pomoću ⊕ i ⊖ se jedna za drugom prikazuju sve cifre Bluetooth-PIN.

»S1 - S6« Serijski broj

Pomoću ⊕ i ⊖ se jedna za drugom prikazuju sve cifre serijskog broja.

»br« Osvetljenje

Možete da smanjite osvetljenje npr. radi uštede energije.

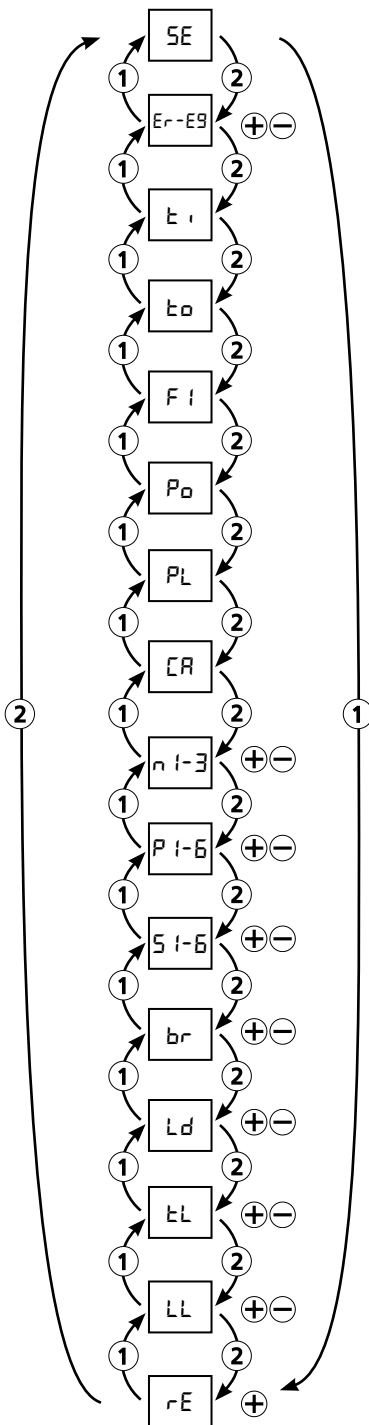
»Ld« Rasterećenje

Pomoću ⊕ i ⊖ se aktivira/deaktivira funkcija rasterećenja i memoriše pritiskom na ②.

»tL«: Ograničenje temperature

Maksimalna temperatura uređaja se pomoću ⊕ i ⊖ može smanjiti na bilo koju vrednost unutar opsega podešavanja temperature. Ograničavanje temperature je fabrički deaktivirano »60«. Podešavanjem na »--« deaktivira se funkcija grejanja.

Napomena: Kada protočni bojler napaja tuš, u toku instalacije uređaja ograničena je maksimalna temperatura i funkcija je blokirana.



»LL«: Zaključavanje komandi

Osigurajte vaša podešavanja četvorocifrenim PIN-om. Pomoću ⊕ i ⊖ možete da odredite nivo blokade i da potvrdite na ②. Sledi unos PIN-a. Pomoću ⊕ i ⊖ odaberite neki PIN i potvrdite unos na ②.

Opcije podešavanja:

»no« Bez ograničenja (fabričko podešavanje)

»SE« Nije moguće menjati parametre u servisnom meniju bez PIN-a.

»In« Servisni meni se može otvoriti samo pomoću PIN-a.

»tr« Temperatura se može menjati samo pomoću memorijskih dugmadi bez PIN-a.

»tL« Kao »In«, dodatno se zadata vrednost može menjati samo pomoću PIN-a.

»rE«: Resetovanje uređaja

Sva podešavanja se resetuju na fabrička podešavanja. Izaberite tačku »rE« i pritisnite i zadržite pritisnuto dugme ⊕, dok odbrojavanje ne dođe na nulu.

Odzračivanje nakon radova na održavanju

Ovaj protočni bojler poseduje automatsku detekciju mehurića vazduha kojim se sprečava neželjeni rad na suvo. I pored toga, uređaj je potrebno odzračiti pre prvog puštanja u rad. Uređaj je potrebno ponovo odzračiti posle svakog pražnjenja (npr. posle radova na vodovodnoj instalaciji, zbog opasnosti od smrzavanja ili posle popravke uređaja) i pre ponovnog puštanja u rad.

1. ⚠ Odvojte protočni bojler od strujne mreže isključivanjem osigurača.
2. Odšrafite regulaciju mlaza (perlator) na slavini za istakanje i prvo otvorite ventil za ispuštanje hladne vode, da isperete vodovodnu cev kako bi ste sprečili da dođe do prljanja uređaja ili regulatora mlaza.
3. Zatim više puta otvorite i zatvorite odgovarajući ventil za ispuštanje tople vode sve dok iz cevi ne prestane da izlazi vazduh i dok protočni bojler ne bude odzračen.
4. Tek tada možete ponovo da uključite dovod struje do protočnog bojlera i ponovo da zašrafite regulaciju mlaza (perlator).
5. Uređaj aktivira grejanje posle pribl. deset sekundi kontinuiranog protoka vode.

Čišćenje i nega

- Plastične površine brisati samo vlažnom krpom. Ne koristiti abrazivna sredstva za čišćenje koja sadrže rastvarače ili hlor.
- Za dobro raspršivanje vode trebalo bi redovno da odšrafite i čistite slavine (npr. perlatore i ručne malznice). Na svake tri godine neka ovlašćeni specijalizovani servis izvrši proveru električnih i vodovodnih komponenata kako bi se obezbedilo besprekorno funkcionisanje i bezbednost u radu.

4. Samopomoć kod problema i korisnički servis



Popravke može da obavlja samo specijalizovani servis.

Ukoliko pomoću ove tabele ne možete da otklonite grešku uređaja, obratite se korisničkom servisu. Pripremite podatke sa tipske pločice uređaja!

Trimaran d.o.o.

Mihajla Pupina 17/3 smun
11185 Beograd
Srbija

Telefon: +381 11 4051 350
Faks: +381 11 3752 227

Email: blagoje.velickovic@trimaran.rs


CLAGE GmbH

Korisnički servis

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Nemačka

Telefon: +49 4131 8901-400
E-Mail: service@clage.de

Ovaj protočni bojler je pažljivo proizveden i više puta proveren pre isporuke. Ukoliko se pojavi problem, često je uzrok neka sitnica. Prvo isključite pa uključite osigurače da »resetujete« elektroniku. Zatim proverite da li možete uz pomoć sledeće tabele da sami da otklonite problem. Na taj način izbegavate troškove nepotrebne intervencije korisničkog servisa.

DCX Next L		
Problem	Uzrok	Pomoć
Voda ostaje hladna, displej ne svetli	Aktiviran je glavni osigurač	Zamenite ili uključite osigurač
	Aktiviran je sigurnosni presostat	Obratite se korisničkom servisu
Voda ostaje hladna, prikazuje se simbol održavanje 	Uređaj je detektovao smetnju	Isključite i ponovo uključite osigurače. Ukoliko i dalje postoji poruka greške, obratite se korisničkom servisu
Protok tople vode postaje slabiji	Zaprljana ili kalcifikovana ispusna slavina	Očistiti regulaciju mlaza, glavu tuša i sita
	Zaprljano ili kalcifikovano ulazno filtersko sito	Neka korisnički servis očisti filtersko sito
Odabrana temperatura se ne dostiže	Dostignuto ograničenje snage	Smanjite protok tople vode na slavini
	Hladna voda se meša na slavini	Pušajte samo toplu vodu, podesite temperaturu za datu upotrebu, proverite izlaznu temperaturu
Senzorska dugmad ne reaguju ispravno	Ekran je mokar	Obrišite mekom krpom komandni panel
Kod svakog pritiska na dugme pojavljuje se simbol	Blokada tastature je aktivirana	Pritisnite i zadržite ⊕ i ① pribl. 5 sekundi
Na displeju se naizmenično pojavljuje P1 i 00	Zaključavanje komandi je aktivirano	Unesite ispravan PIN

5. Tehnički list u skladu sa zahtevima EU uredbama - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219

Objašnjenja

a	Naziv i robna marka
b.1	Oznaka uređaja
b.2	Tip uređaja
c	Profil opterećenja
d	Klasa energetske efikasnosti pripreme tople vode
e	Energetska efikasnost pripreme tople vode
f	Godišnja potrošnja struje
g	Alternativni profil opterećenja, odgovarajuća energetska efikasnost pripreme tople vode i odgovarajuća godišnja potrošnja struje, ukoliko na raspolaganju
h	Podešavanja temperature regulacije temperature pripreme tople vode
i	Nivo buke u zatvorenim prostorijama
j	Dnevna potrošnja energije

Dodatne napomene



Prilikom montaže, puštanja u rad, upotrebe i održavanja preduzeti sve posebne mere koje se nalaze u uputstvu za upotrebu i uputstvu za instalaciju.

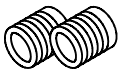
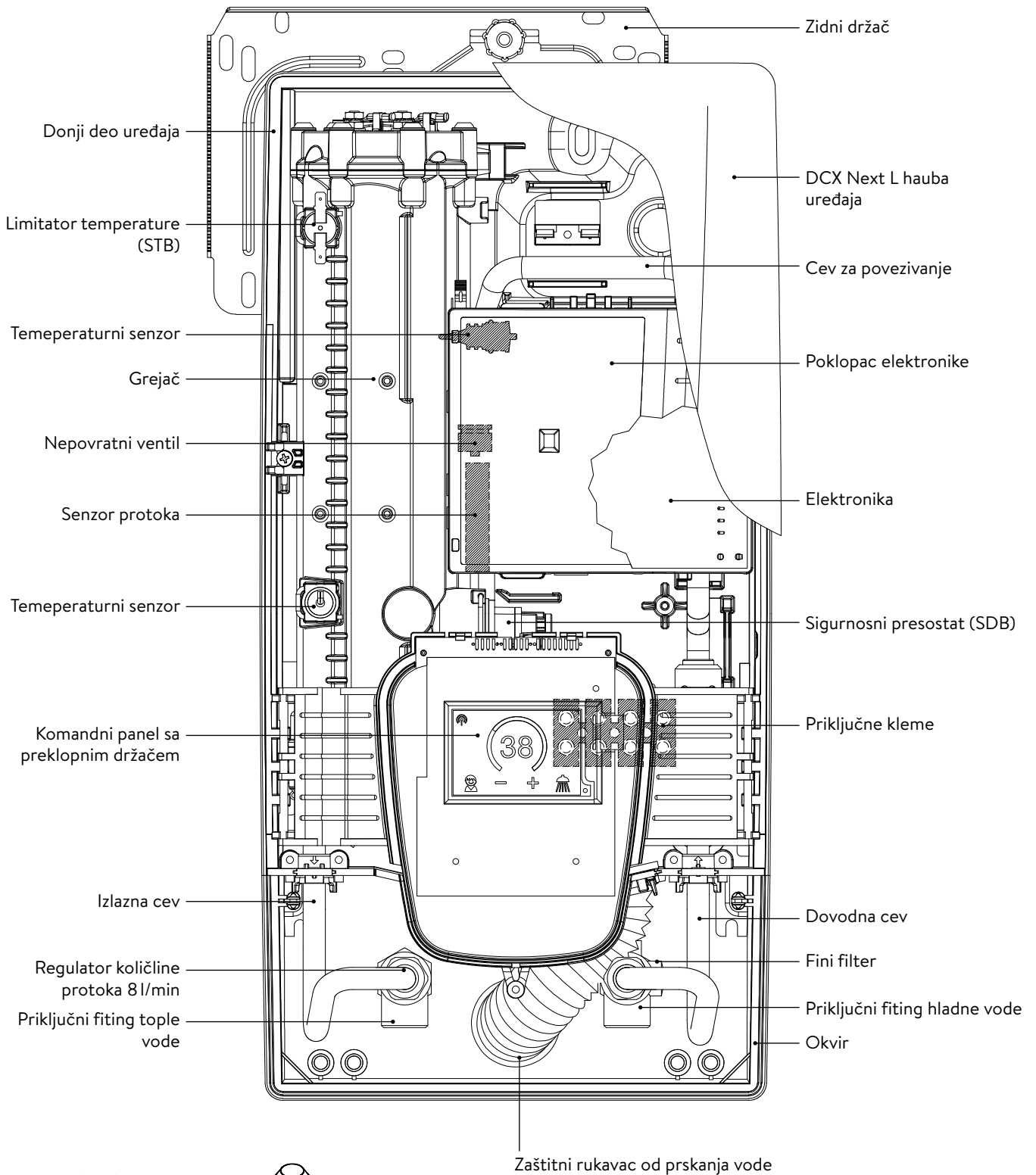


Svi navedeni podaci su utvrđeni na osnovu evropskih direktiva. Razlike u pogledu informacija o proizvodu, koje se navode ne nekom drugom mestu, baziraju se na različitim uslovima ispitivanja.

Energetska potrošnja je utvrđena na osnovu standardizovanih postupaka u skladu sa EU uredbama. Realna energetska potrošnja uređaja zavisi od individualnog načina primene.

Uputstvo za montažu

1. Pregledni prikaz




G 1/2 colna navojna nipla



Uvodnica

2. Tehnički podaci

Tip	DCX Next L							
Klasa energetske efikasnosti	A *)							
Nazivna snaga / nazivna struja	18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Odabrana snaga / struja	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Nazivna napon	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Električni priključak	3~ / PE AC							
Potreban poprečni presek provodnika ¹⁾	4,0 mm ²		4,0 mm ²		6,0 mm ²		6,0 mm ²	
Kapacitet tople vode (l/min) ²⁾								
maks. pri $\Delta t = 28 K$	9,2 ²⁾	8,3 ²⁾	10,7 ²⁾	9,7 ²⁾	12,3 ²⁾	11,1 ²⁾	13,8 ²⁾	12,5 ²⁾
maks. pri $\Delta t = 38 K$	6,8	6,1	7,9	7,2	9,0 ²⁾	8,2 ²⁾	10,2 ²⁾	9,2 ²⁾
Nominalna zapremina	0,4 l							
Nominalni nadpritisak	1,0 MPa (10 bara)							
Vrsta priključka	otporno na pritisak / bez pritiska							
Sistem grejača	Sistem grejača sa golom žicom IES®							
Opseg primene pri 15 °C: specifični otpor vode specifična električna provodljivost	$\geq 1100 \Omega \text{cm}$ $\leq 90 \text{ mS/m}$							
Ulazna temperatura	$\leq 30 \text{ °C}$							
Uključna – maks. količina protoka	1,5 l/min – 8,0 ³⁾							
Gubitak pritiska	0,08 bara pri 1,5 l/min 1,3 bara pri 9,0 l/min ⁴⁾							
Podesive temperature	20 °C – 60 °C							
Priključak za vodu	G ½ cola							
Težina (sa punjenjem vode)	4,2 kg							
Klasa zaštite u skladu sa VDE	I							
Vrsta zaštite / bezbednost								

*) Podaci su u skladu sa EU uredbom br. 812/2013.

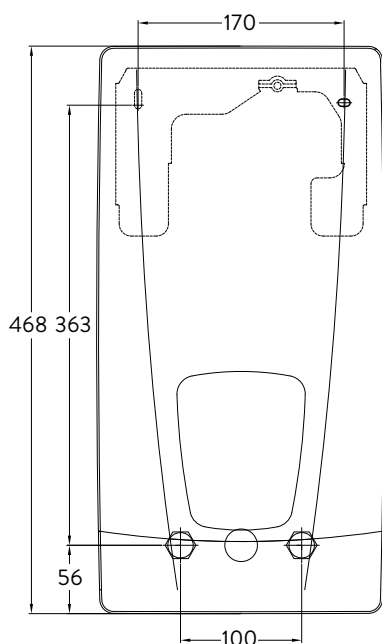
1) Maksimalan poprečni presek kabla za priključivanje iznosi kod pod strujnog priključka gore 10 mm²

2) Mešana voda

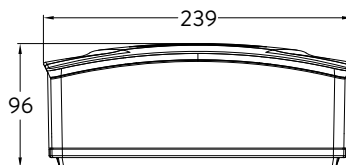
3) Protok je ograničen, da bi se dostiglo optimalno povećanje temperature

4) Bez regulatora količine protoka

3. Dimenzije



Dimenzije u mm



4. Instalacija



Ova uređaj poseduje opšti građevinski sertifikat o ispitivanju u skladu sa državnim građevinskim propisima u pogledu buke.

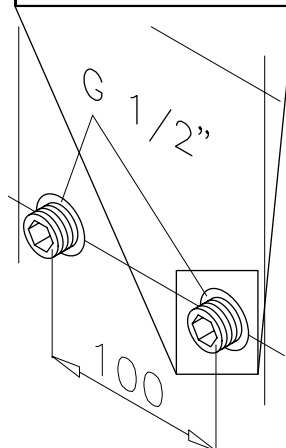
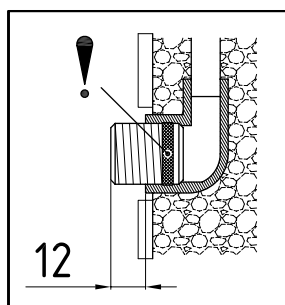
Imajte u vidu:

- npr. VDE 0100
- EN 806
- Propise lokalnih elektrodistributivnih preduzeća i vodovoda
- Tehničke podatke i podatke sa tipske pločice
- Isključivo koristiti odgovarajuće i neoštećene alate

Mesto montaže

- Uređaj instalirati samo u prostoriji koja je zaštićena od mraza. Uređaj ne sme nikada da bude izložen mržnjenju.
- Uređaj je predviđen za zidnu montažu i mora se instalirati vertikalno sa priključcima za vodu ispod ili alternativno horizontalno sa priključcima za vodu sa leve strane.
- Uređaj je u skladu sa vrstom zaštite IP25 i dozvoljeno ga je instalirati u skladu sa VDE 0100 deo 701 (IEC 60364-7) u zaštićenom području 1.
- Da izbegnete toplotne gubitke, udaljenost protočnog bojlera i slavine treba da bude što manja.
- Uređaj mora da bude dostupan za potrebe održavanja.
- Dozvoljeno je koristiti plastične cevi samo ako one odgovaraju standardu DIN 16893 serija 2.
- Specifični otpor vode pri 15 °C mora da iznosi najmanje 1100 Ω cm. Specifični otpor vode možete da saznate kod vašeg preduzeća koje se bavi vodosnabdevanjem.

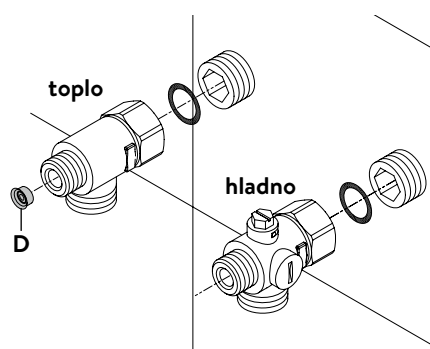
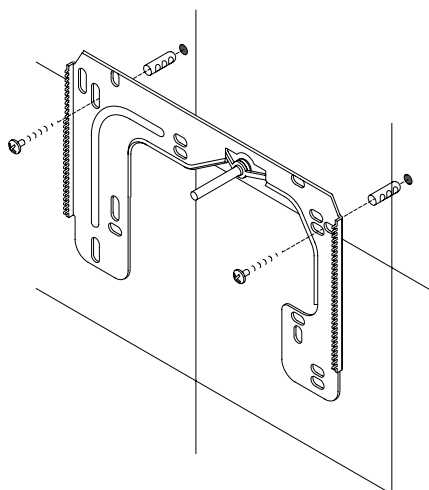
4. Instalacija

**Montaža zidnog držača**

Napomena: Ukoliko montirate ovaj protočni bojler na mestu nekog ranijeg, po pravilu neće biti potrebno da bušite rupe za zidni držač, u tom slučaju otpada tačka 2.

Pre instalacije temeljno isperite vodovodne cevi kako bi ste uklonili nečistoće iz vodovodne instalacije.

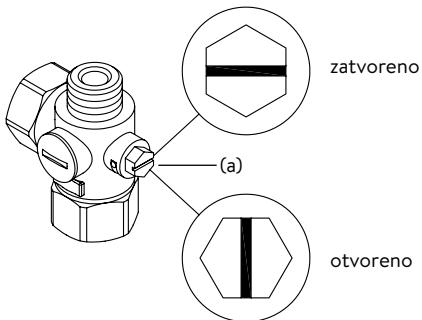
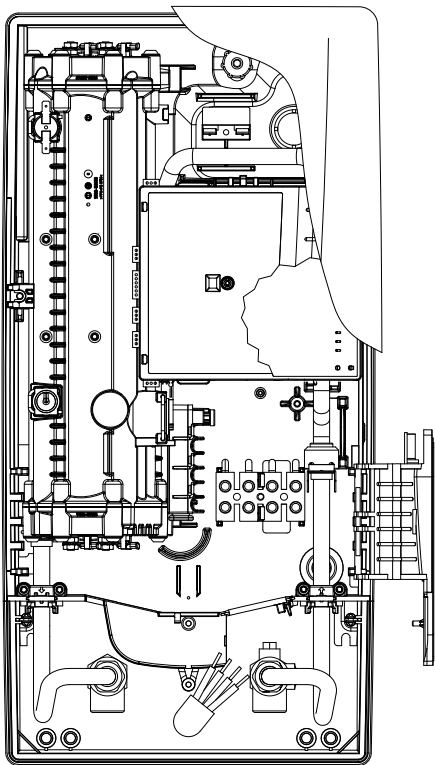
1. Zašrafite navojnu niplu imbus ključem od 12 mm u oba zidna priključka. Pri tom je potrebno da zaptivke budu potpuno ušrafljene u navoj. Navojne niple nakon pritezanja moraju da imaju prepust od 12 – 14 mm.
2. Naslonite na zid priloženi šablon za montažu i usmerite ga tako da otvori na šablonu odgovaraju navojnim niplama. Označite rupe za bušenje pomoću šablona i probušite rupe burgijom od 6 mm. Postavite priložene tiplove.
3. Otvorite uređaj. U tom cilju svucite masku na dole i oslobodite centralni zavrtnaj haube.
4. Odvnite nareckane navrtke zidnog držača, skinite zidni držač i zašrafite zidni držač na zid. Razmak između pločica ili neravnine se mogu kompenzovati do 30 mm pomoću priloženih distancionih čaura. Distancione čaure se montiraju između zida i zidnog držača.

**Instalacija priključnih fittinga za vodu**

Napomena: Umereno pritegnite obuhvatne navrtke da obezbedite zaptivanje bez oštećenja armatura ili cevi.

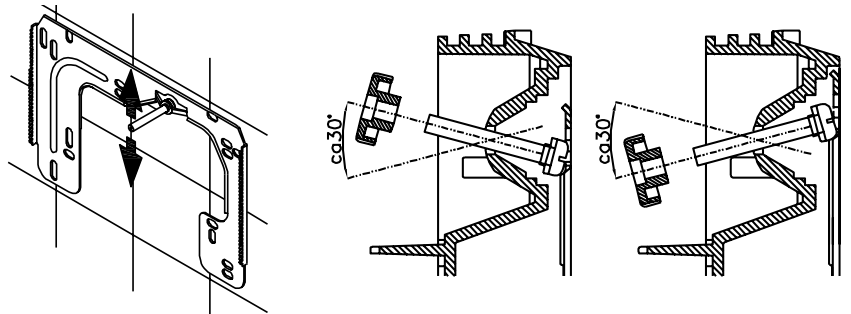
- U skladu sa slikom zašrafite priključni fitting za hladnu vodu sa obuhvatnom navrtkom i zaptivkom od ½ cola na priključak za hladnu vodu.
- U skladu sa slikom zašrafite priključni fitting za toplu vodu sa obuhvatnom navrtkom i zaptivkom od ½ cola na priključak za toplu vodu.
- Uvucite regulator količine protoka »D« u priključni komad tople vode. O-prsten mora da bude vidljiv.

4. Instalacija



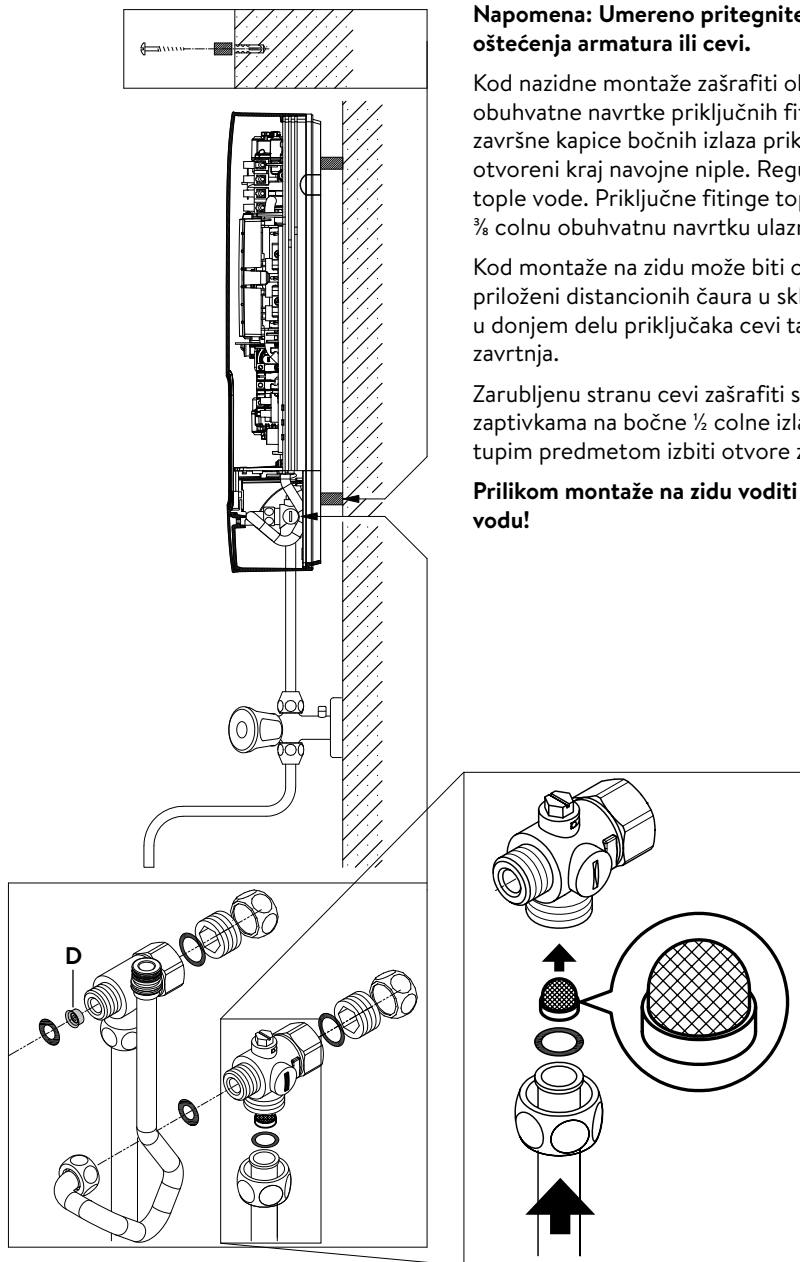
Montaža uređaja

- Moguće je da se kabl za dovod struje nalazi u gornjem delu uređaja ili na zidu. U tom slučaju prvo pratite korake jedan do tri iz opisa »Električni priključak odozgo« iz poglavlja »Električni priključak«.
1. Postavite uređaj na zidni držač tako da navojna šipka zidnog držača ulazi u za to predviđeni otvor na uređaju. Pažljivim savijanjem navojne šipke zidnog držača po potrebi možete da izvršite manje korekture. Priključne cevi za vodu uređaja moraju da se ušrafe bez primene sile.
 2. Zašrafite plastične nareckane navrtke na navojnu šipku zidnog držača.
 3. Zašrafite obe $\frac{3}{8}$ colne obuhvatne navrtke priključnih cevi za vodu uređaja sa $\frac{3}{8}$ colnom zapivkom na instalirane priključne fittinge.



4. Otvorite dovod vode i okrenite zaporni ventil (a) u priključnom fittingu hladne vode polako na (položaj »otvoreno«). Proverite sve spojeve na curenje.
5. Zatim više puta otvorite i zatvorite odgovarajuću slavinu za toplu vodu sve dok iz cevi ne prestane da izlazi vazduh i dok protočni bojler ne bude odzračen.

5. Montaža na zidu



Napomena: Umereno pritegnite obuhvatne navrtke da obezbedite zaptivanje bez oštećenja armatura ili cevi.

Kod nazidne montaže zašrafiti obe ½ colne navojne niple i ½ colne zaptivke na ½ colne obuhvatne navrtke priključnih fittinga za toplu i hladnu vodu. Demontirati obe ½ colne završne kapice bočnih izlaza priključnih fittinga za toplu i hladnu vodu i zašrafiti ih na otvoreni kraj navojne niple. Regulator količine protoka »D« uvucite u priključni fitting tople vode. Priključne fittinge tople i hladne vode zašrafiti sa ¾ colnim zaptivkama na ¾ colnu obuhvatnu navrtku ulazne i izlazne cevi uređaja.

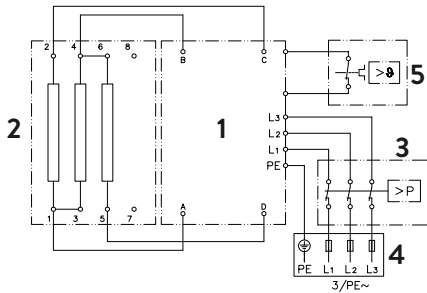
Kod montaže na zidu može biti od pomoći da se uređaj montira na rastojanju pomoću priloženi distancionih čaura u skladu sa crtežom pored. Oba otvora za pričvršćivanje u donjem delu priključaka cevi takođe propisno fiksirati pomoću tiplova od 6 mm i zavrtnja.

Zarubljenu stranu cevi zašrafiti sa ½ colnim obuhvatnim navrtkama i ½ colnim zaptivkama na bočne ½ colne izlaze priključnih fittinga za toplu i hladnu vodu. Zatim tupim predmetom izbiti otvore za cevi na haubi.

Prilikom montaže na zidu voditi računa: Postavite sito u priključni fitting za hladnu vodu!

6. Električni priključak

Šema povezivanja



1. Elektronika
2. Grejač
3. Sigurnosni presostat SDB
4. Priključna letva
5. Sigurnosni limitator temperature STB

Samo za stručno lice!

Imajte u vidu:

- npr. VDE 0100
- Propise lokalnih elektrodistributivnih preduzeća i vodovoda
- Tehničke podatke i podatke sa tipske pločice
- Povežite uređaj na zaštitni provodnik!

Konstruktivni preduslovi

- Uređaj mora trajno da bude povezan na fiskno postavljenu električnu instalaciju. Uređaj mora da bude priključen na zaštitni provodnik.
- Električni provodnici moraju da se nalaze u besprekornom stanju i nakon montaže moraju biti zaštićeni od dodira.
- Na strani instalacije predvideti rastavljač svih polova sa otvorom kontakta od najmanje 3 mm po polu (npr. preko osigurača).
- Za osiguravanje uređaja montirati naponski zaštitni element sa skladu sa nazivnom strujom uređaja prilagođenom strujom aktiviranja.

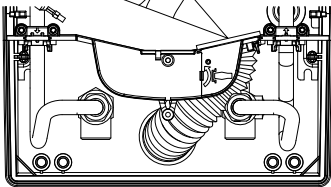
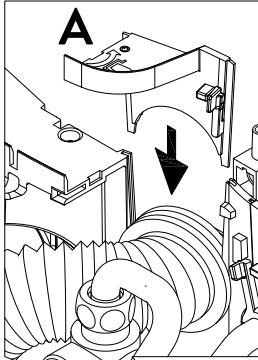
Releji za rasterećenje

Kod povezivanja dodatnih trofaznih uređaja može se priključiti relej za rasterećenje za elektronske protočne bojlere (CLAGE art.br. 82250) na fazni provodnik L2.

Za promenu režima rada otvorite, nakon uspostavljanja električnog priključka i prvog puštanja u rad, prvo servisni meni i odaberite zatim tačku menija »Ld«.

Zatim pritisnite \oplus dok se na displeju ne pojavi »on« i memorišite unos pritiskom na $\textcircled{2}$. Na kraju aktivirajte funkciju zaključavanja (vidi poglavlje »7. Prvo puštanje u rad « odeljak »Funkcija zaključavanja«).

6. Električni priključak



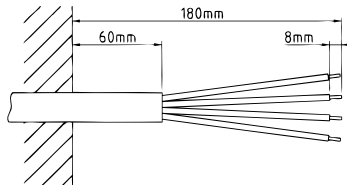
Električni priključak

Napomena: Po potrebi se priključna klema može pomeriti u gornji deo uređaja. U vezi sa tim pratite uputstva iz sledećeg odeljka.

⚠ Uverite se da je napajanje strujom isključeno pre povezivanja uređaja na električnu mrežu.

1. Skinite omotač priključnog kabla otprilike 6 cm od izlaza iz zida. Navucite na priključni kabl zaštitni rukavac od prskanja vode sa manjim otvorom napred tako da zaštitni rukavac usko naleže na zid. On sprečava da eventualan prodor vode dođe u kontakt sa električnim provodnicima. On ne sme da bude oštećen! **Obavezno koristiti zaštitni rukvac!**
2. Ogolite pojedinačne žice i povežite ih na priključne kleme u skladu sa elektro šemom. **Povežite uređaj na zaštitni provodnik.**
3. Navucite zaštitni rukavac na priključne kablove i oblikujte priključne provodnike tako da se zaštitni rukavac bez mehaničkih napreznja uklapa u otvor pregradnog zida. Umetnite fiksiranje rukavca (A).
4. Priključite kabl komandnog panela na komandni panel u haubi, postavite haubu na uređaj i fiksirajte zavrtnjem za haubu.

Napomena: Kabl komandnog panela ne sme da bude priklešten ili prignječen.



SR



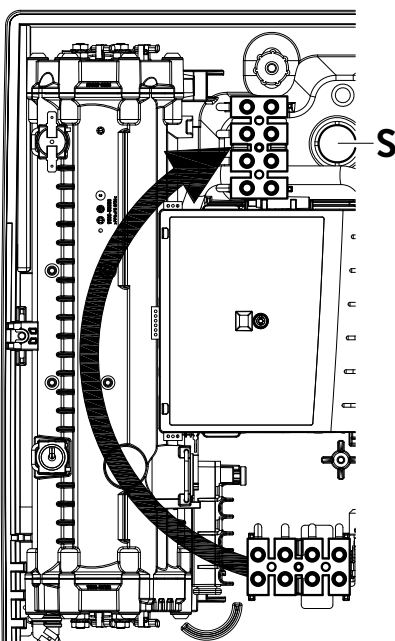
Alternativni električni priključak

⚠ Uverite se da je napajanje strujom isključeno pre povezivanja uređaja na električnu mrežu!

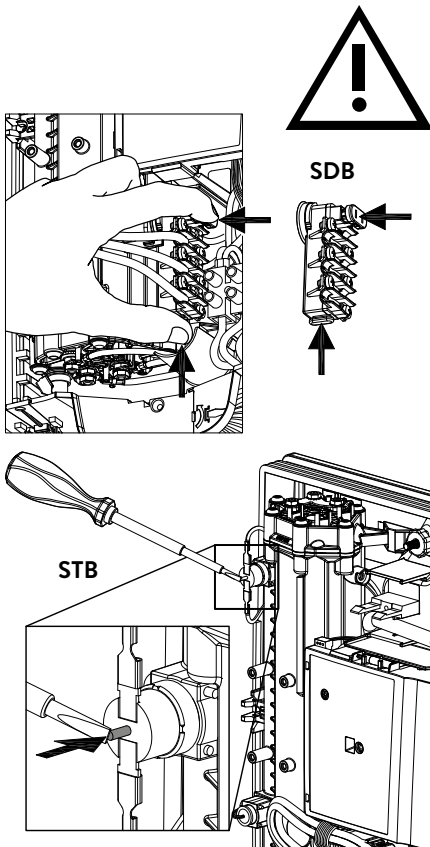
1. Otvorite postojeće mesto za probijanje otvora na gornjem delu uređaja (S) po perforaciji snažnim pritiskom tupim alatom (npr. odvijačem). Kada je električni priključni kabl postavljen na zidu, dodatno otvorite otvor na desnoj strani donjeg dela uređaja.
2. Isecite rukavac iz kesice sa priborom u skladu sa poprečnim presekom dovodnog kabla. Pri tom dimenzionirajte otvor rukavca nešto manje od poprečnog preseka priključnog kabla da bi ste postigli optimalnu zaštitu od vode. Prilagodite rukavac u skladu sa otvorom. **Obavezno koristiti zaštitni rukvac!**
3. Skinite omotač priključnog kavl tako da rukavac ulazi u unutrašnjost uređaja. Uzmite pripremljeni uređaj u jednu ruku a drugom rukom provucite kabl kroz rukavac.
4. Postavite uređaj na zidni držač, provucite navojnu šipku zidnog držača kroz za to predviđeni otvor na uređaju i fiksirajte uređaj.
5. Oslobodite zavrtnaj za pričvršćivanje priključne kleme. Premestite priključnu klemu na gornju stopu i ponovo je pričvrstite.
6. Ogolite pojedinačne žice priključnog kabla i povežite ih na priključne kleme u skladu sa elektro šemom. **Povežite uređaj na zaštitni provodnik.**
7. Priključite kabl komandnog panela na komandni panel u haubi, postavite haubu na uređaj i fiksirajte zavrtnjem za haubu.

Napomena: Kabl komandnog panela ne sme da bude priklešten ili prignječen.

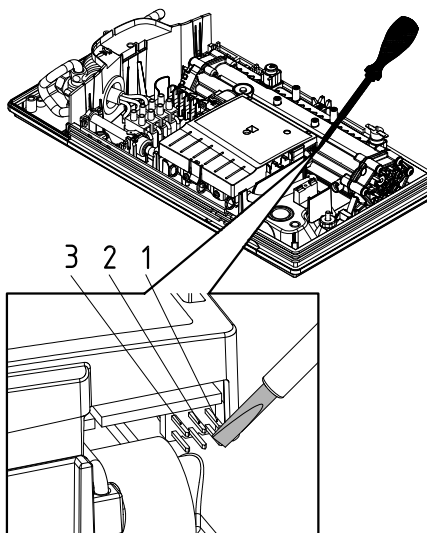
Napomena: Da obezbedite IP25 zaštitu od prskanja vodom, potrebno je da dole na uređaju ostane zaštitni rukavac od prskanja vode.



7. Prvo puštanje u rad

**Multiple Power System MPS®:**

Nazivna snaga (maks. primljena snaga) iznosi 27 kW pri 400 V i može se interno promeniti na 24 kW, 21 kW ili 18 kW!



Pre električnog povezivanja napunite vodom vodovodnu mrežu i uređaj kroz laganih otvaranja i zatvaranja slavine za toplu vodu i time je potpuno odzračite.

U tom cilju izvadite event. postavljene regulatore mlaza (perlatore) iz armature da bi ste obezbedili maksimalan protok. Isperite instalaciju tople i hladne vode u trajanju od najmanje jednog minuta.

Uređaj je potrebno ponovo odzračiti posle svakog pražnjenja (npr. posle radova na vodovodnoj instalaciji, zbog opasnosti od smrzavanja ili posle popravke uređaja) i pre ponovnog puštanja u rad.

Ukoliko se protočni bojler ne može pustiti u rad, proverite da li su se usled transporta aktivirali sigurnosni limitator temperature (STB) ili sigurnosni presostat (SDB). Uverite se da li je uređaj pod naponom i po potrebi resetujte sigurnosti prekidač.

Promena snage

Ovo može da obavlja samo ovlašćeno stručno lice, u suprotnom dolazi do gašenja garancije!

Prilikom prvog uključivanja naponskog napajanja mora biti podešena maksimalna snaga uređaja. Normalna funkcija uređaja je na raspolaganju tek nakon obavljenog podešavanja snage uređaja.

Maksimalna moguća snaga zavisi od instalacije. Obavezno poštujujte podatke iz tabele »Tehnički podaci«, a posebno neophodan poprečni presek električnog priključnog kabla i osigurača. Dodatno poštujujte propise standarda DIN VDE 0100.

1. Uključite dovod struje ka uređaju.
2. Prilikom prvog uključivanja napajanja, na displeju treperi vrednost »21«. Ako ne, pročitajte napomenu »Ponovno puštanje u rad«
3. Preko senzorskih dugmadi podesite maksimalnu snagu uređaja u zavisnosti od instalacije (18, 21, 24 ili 27 kW).
4. Potvrdite podešavanje na »P2«.
5. Obeležite podešenu snagu na tipskoj pločici.
6. Nakon podešavanja maksimalne snage uređaja, grejanje vode se aktivira posle pribl. 10 – 30 sekundi kontinuiranog protoka vode.
7. Otvorite ventil za ispuštanje tople vode. Proverite funkcionisanje protočnog bojlera.
8. Upoznajte korisnika sa upotrebom i predajte mu uputstvo za upotrebu.
9. Popunite registracionu karticu i pošaljite je korisničkom servisu ili registrujte vaš uređaj online na našoj internet prezentaciji (vidi takođe i stranu 200).

Ponovno puštanje u rad

Ukoliko uređaj nakon prve instacije bude ponovo puštan u rad i to u drugačijem okruženju instalacije, moguće je da će biti potrebno da se izvrši promena snage uređaja.

Kratkotrajnim premošćavanjem obe igle (vidi sliku) npr. pomoću izolovanog odvijača (⚠ EN 60900), uređaj se resetuje na stanje u trenutku isporuke. Svi parametri se resetuju na fabrička podešavanja a grejanje se zaključava. »21« treperi na displeju dok se ne podesi maksimalni izlaz uređaja. Ovo stanje ostaje sačuvano prilikom isključivanja i uključivanja naponskog napajanja.

7. Prvo puštanje u rad

Primena za tuš

Kada protočni bojler vodom napaja tuš, temperatura vode se mora ograničiti na 55 °C. Prilikom puštanja u rad podesiti limit temperature podesiti u meniju podešavanja uz dogovor sa klijentom na maksimalno 55 °C da bi se aktivirao nivo zaključavanja.

Kod rada sa prethodno zagrejanom vodom, i njena temperatura mora da bude ograničena na 55 °C, što je obaveza na strani klijenta.

Funkcija zaključavanja

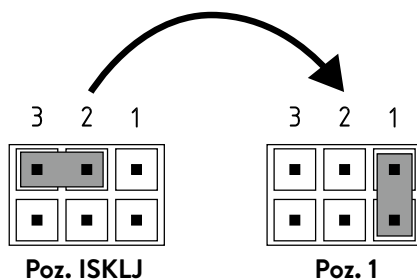
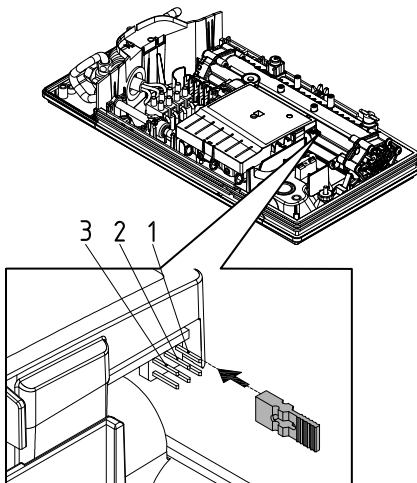
Moguće je ograničiti obim rukovanja uređajem.

Aktiviranje funkcije zaključavanja

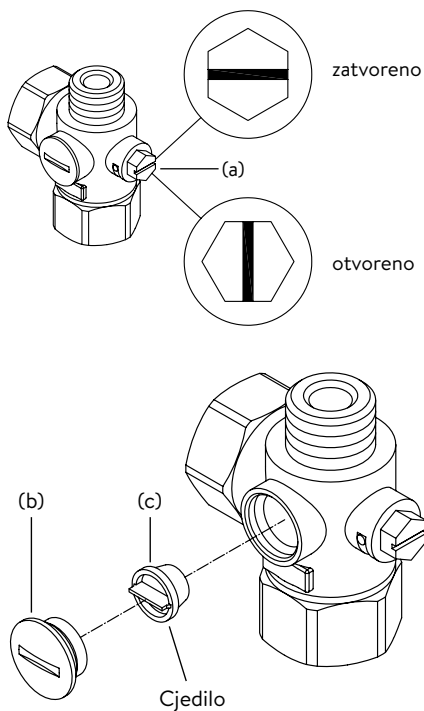
1. Podesite željeni parametar u meniju podešavanja (vidi online u uputstvu za upotrebu poglavlje »Podešavanja«, odeljak »Ograničenje temperature« i/ili »Rasterećenje«).
2. Odvojte uređaj od strujne mreže (npr. isključivanjem osigurača).
3. Svucite džemper sa naponske elektronike i postavite ga na poziciju »1« (vidi sliku).
4. Ponovo pustite uređaj u rad.

Deaktiviranje funkcije zaključavanja

1. Odvojte uređaj od strujne mreže (isključite osigurače).
2. Svucite džemper sa naponske elektronike i postavite ga na poziciju »ISKLJ« (vidi sliku).
3. Ponovo pustite uređaj u rad.



8. Radovi na održavanju



Radove na održavanju može da obavlja samo ovlašćeni specijalizovani servis.

Čišćenje i zamena filterskog sita u priključnom fittingu kod uzidnog povezivanja

Priključak za hladnu vodu ovog protočnog bojlera poseduje integrisani zaporni ventil i sito. Usled prljanja sita može doći do opadanja kapaciteta tople vode, tako da se čišćenje odnosno zamena sita obavlja na sledeći način:

1. ⚠ Isključite napon na protočnom bojleru preko glavnih osigurača i osigurajte ih protiv nenamernog ponovnog uključivanja.
2. Otvorite uređaj svlačenjem maske na dole, oslobodite zavrtnj koji se nalazi ispod. Pažljivo podignite haubu, svucite utikač sa komandnog panela i zapamtite poziciju utikača.
3. Zatvorite zaporni ventil u priključnom fittingu za hladnu vodu (a) (položaj »zatvoreno«)
4. Odvните čep (b) iz priključnog fittinga za hladnu vodu i izvadite sito (c).
Napomena: Preostala voda može da iscuri.
5. Sada možete da očistite odnosno zamenite sito.
6. Pošto ugradite čisto sito čvrsto pritegnite čep.
7. Polako ponovo otvorite zaporni ventil u priključnom fittingu za toplu vodu (položaj »otvoreno«).
8. Odzračite uređaj tako što ćete odgovarajuću slavinu za toplu vodu više puta polako otvoriti i zatvoriti, sve dok vazduh ne prestane da izlazi iz instalacije.
9. Priključite kabl komandnog panela na komandni panel u haubi, postavite haubu i ušrafite zavrtnj za haubu.

Napomena: Kabl komandnog panela ne sme da bude prikliješten ili prignječen. Zatim ponovo uključite napon na glavnim osiguračima.

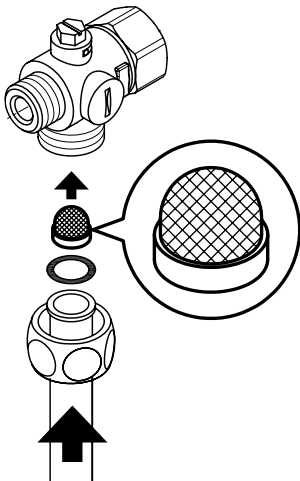
SR

Čišćenje i zamena filterskog sita kod nazidnog povezivanja

Priključak za hladnu vodu ovog protočnog bojlera poseduje sito. Usled prljanja sita može doći do opadanja kapaciteta tople vode, tako da se čišćenje odnosno zamena sita obavlja na sledeći način:

1. ⚠ Isključite napon na protočnom bojleru preko glavnih osigurača i osigurajte ih protiv nenamernog ponovnog uključivanja.
2. Zatvorite zaporni ventil u dovodnoj instalaciji.
3. Otvorite uređaj svlačenjem maske na dole, oslobodite zavrtnj koji se nalazi ispod. Pažljivo podignite haubu, svucite utikač sa komandnog panela i zapamtite poziciju utikača.
4. Odvojte ulaznu cev sa priključnog fittinga za vodu.
Napomena: Preostala voda može da iscuri.
5. Sada možete da očistite odnosno zamenite sito.
6. Nakon ugradnje čistog sita zašrafite ulaznu cev ponovo na priključni fitting za vodu.
7. Polako otvorite zaporni ventil u dovodnoj instalaciji. Vodite računa da nema curenja.
8. Odzračite uređaj tako što ćete odgovarajuću slavinu za toplu vodu više puta polako otvoriti i zatvoriti, sve dok vazduh ne prestane da izlazi iz instalacije.
9. Priključite kabl komandnog panela na komandni panel u haubi, postavite haubu i ušrafite zavrtnj za haubu.

Napomena: Kabl komandnog panela ne sme da bude prikliješten ili prignječen. Zatim ponovo uključite napon na glavnim osiguračima.



CLAGE GmbH

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Deutschland

Telefon: +49 4131 8901-0

E-Mail: service@clage.de

Internet: www.clage.de

